Literatur

Bei den zahlreichen Taufen und Taufpatenschaften in Speyer wurde dann auf eine Quellenangabe verzichtet, wenn sie sich bei GÖRTZ, Nomina Spirensium Catholicorum, bzw. GÖRTZ, Nomina Spirensium Lutheranorum finden.

VAN DER AA, Abraham Jacob, Biographisch Woordenboek der Nederlanden. Eerste Deel. Haarlem 1852. Deerde Deel. Haarlem 1858. Vierde Deel. Haarlem 1858. Twaalfde Deel. Twaalfde Deel. Eerste Stuk. Haarlem 1869. Zestiende Deel. Haarlem 1874. Zeventiende Deel. Eerste Stuk. Haarlem 1874. Zeventiende Deel. Tweede Stuk. Haarlem 1874.

ABDRUCK Erstlich DER bey röm. Kayserl. Majest. und annebenst bey Hpchlöbl. Reichs-Versammlung zu Regensburg von dem Präsidenten, FreyäHerrn von Ingelheim, und theils Assessorn des Kayserl. und Reichs-Cammer-Gerichts zu Wetzlar übergebenen SCHRIFFTLICHEN VORSTELLUNGEN samt Beylagen A & B, dann auch der bey hochgedachter Reichs-Versammlung eingegebenen allerhöchst besagter Ihrer Kayserl. Majest. gleichfals allerunterthänigst zugeschickten schrifftlichen Gegen-Vorstellung des Praesidenten, Graffen zu Solms, und theils Assessoren vorermelten Kayserl. und Reichs-Cammer-Gerichts zu Wetzlar, samt Beylagen A. B. C. D. E. F. G. H. I., betreffend die von allerhöchstbenannter Ihrer Kayserl. Majestät für den Frey-Herrn von Ow, dann von Ihrer Chur-Fürstl. Durchlauchtigkeit zu Bayern für den Graffen Nütz von WWartenberg beschehene Praesentationes zum Assessorat bey vorerwehntem Kayserl. und Reichs-Cammer-Gerichts, und was weiter derentwegen vorgegangen. Gedruckt im Jahr 1704.

Matthias ABELE VON UND ZU LILIENBERG, Künstliche Unordnung. Das ist: Wunder-seltsame, niemals in offentlichen Druck gekommene Gerichts- und ausser Gerichts, doch warhaffte Begebeheiten, meistentheils aus eigner Erfahrung zusammengetragen. [Nürnberg] 1670.

Johann Philipp ABELIN, Theatrum Europaeum oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jder denckwürdiger Geschichte, so sich hin und wieder in der Welt, fürnemblich aber in Europa, und

Teutschlanden, so wol im Religion- als Prophan-Wesen, vom Jahr Christi 1617 biß uff das Jahr 1629 exclus. . . . sich zugetragen haben. Frankfurt am Main 1662. Theatri Europaei . . . Der Ander Theil. Frankfurt am Main 1679.

ABGEMÜßIGTE ERLEUTERUNGEN in Sachen Sachsen-Weimar contra Schwartzburg-Arnstadt. o. O. 1715.

ABGETRUCKTE COPIA mandati de relaxando captivo, non offendendo, nec gravando lite pendente sine clausula. o.O. 1643.

Karlies ABMEIER, "Philipp Christoph von Soetern", Neue Deutsche Biographie (NDB) 20 (2001), 386 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118797891.html#ndbcontent

Aller des heiligen römischen Reichs gehaltenen Reichs-Täge ABSCHIEDE UND SATZUNGEN samt andern kays[erlichen] und königl[ichen] Constitutionen als Caroli IV. Güldene Bull. Frankfurt am Main 1692.

ABSCHIEDT der Römischen Kayserlichen Majestat vnd gemeyner Stände auff dem Reichstag zu REGENSPURG Anno Domini M.D.LXXVI. auffgericht. Mainz 1576.

ABSCHIEDT der Rö. Kay. Mt. vnd gemeyner Ständt auff dem Reichßtag zu REGENSPURG Anno Domini M.D.XCVIII. auffgericht. Mainz 1578.

ABSCHIEDT DER RÖ. KAY. MT. VND GEMEINER STÄNDT auff dem Reichstag zu Regenspurg Anno Domini M. DC. IIL auffgericht.

ABSCHIEDT DER RÖMISCHEN KEYSERLICHEN MAIESTATT vnnd gemeiner Stände, auff dem Reichßtag zu Augspurg Anno Domini M. D. LXVI. auffgericht. Mainz 1556.

ABSCHIEDT DER RÖ. KAY. MT. AUCH DER CUHRFÜRSTEN deputirten Fürsten und Ständer, für sich und in namen aller anderer gemeiner deß heyligen Reichs Ständen zu Speyer im Jahr M DC. auffgericht. Mainz 1601.

ABSCHIEDT DER RÖ. KAY. MT. VND GEMEINER STÄNDT auff dem Reichstag zu Regenspurg Anno Domini M. D XC. IIII auffgericht.

ABSCHIEDT DER RÖ. KAY. MT. VND GEMEINER STÄNDT auff dem Reichstag zu Regenspurg Anno Domini M. DC. IIL auffgericht.

ABSCHIEDT der Römischen Königlichen Maiestatt unnd der verordneten Churfürsten, Fürsten und Stende für sich und in namen aller anderer gemeyner des heyligen Reichs Stende ZU SPEYER ANNO, M.D.LVII auffgericht

Aller des heiligen römischen Reichs gehaltenen Reichs-Täge ABSCHIEDE UND SATZUNGEN samt andern kays[erlichen] und königl[ichen] Constitutionen als Caroli IV. Güldene Bull. Frankfurt am Main 1692.

ABTRUCK EINER von zweyen deß keyserlichen Cammer-Gerichts zu Speyer Beysitzern abgefasseten vnd denen Herrn Praesidenten wolbemeltes Kayserlichen Cammer-Gerichts vbergebenen SCHRIFFT, darinnen zwar kürzlich doch gründlich vnd beständig außgeführt vnd erwiesen wird, daß die der wahren Reformirten Religion verwandte Stände vnd Vnterthanen deß H. Röm. Reichs in dem Religions-Frieden begrieffen vnd desselben allerdings fähig vnd theilhafftig seyen. [Speyer] 1644.

Maria Luisa ACCORSI, Natio germanica Bononiae I. La matricola. Die Matrikel. 1573-1602. 1707-1727. Bologna 1999. II. Annales 1595-1619. Bologna 2002.

Maria Luisa ACCORSI und Gian Paolo BRIZZI, Annali del collegio Ungarico-Illirico di Bologna (1553-1764). Bologna 1988.

Thomas Otto ACHELIS und Adolf BÖRTZLER, Die Matrikel des Gymnasium Illustre zu Bremen 1610-1810. Bremen 1968.

Jürgen ACKERMANN, Reichsdebitverwaltung für die Freiherren Forstmeister von Gelnhausen. In: Zeitschrift des Vereins für Hessische Geschichte 109 (2004), 95–113.
http://www.vhghessen.de/inhalt/zhg/ZHG_109/06_Ackermann_Reichsdebitverwaltung.pdf

ACTA HISTORICO-ECCLESIASTICA nostri temporis oder gesammlete Nachrichten und Urkunden zu der Kirchengeschichte unserer Zeit. Fünfter Theil. Weimar 1774.

ACTA IN CAUSA mandati cassatorii et inhibitorialis , die Mäxlrainische zu Recht verbottene Alienation seiner zu der Herrschaft Mündelhaifft und anderer Freundtspergischen Verlassenschafft bißher vbel praetendierten Sprüch und Forderungen belangendt. Zwischen dem wolgebornen Herrn Christoffen Fugger dem Eltern, Freyherrn von Kirchberg vnnd Weissenhorn, Herrn zu Mündelhaimb etc. Impetranten an einem, SO DANN HERRN WOLFF VEITEN VON MÄXLREIN, Freyherrn zu Waldeckh etc. unbefugten Alienanten andern Theils, am hochlöblichen kayserlichen Hof ergangen. Augsburg 1615.

ACTA INN SACHEN, so zwischen dem hochlöblichen ritterlichen TEUTSCHEN ORDEN, Klägeren, an einem, dann Burgermaistern vnnd Raht deß H. Reichs Stadt Nürnberg, Beklagten, andern Theils, anfänglich am hochlöblichen Kayserl. Cammergericht zu Recht verfangen gewesen, unnd noch von dannen aber Anno 1625 auch an den hochlöblichen Kayserlichen Reichs-Hof-Raht gezogen worden seynd. Nürnberg 1631.

ACTA BEY HÖCHST-PREIßLICHEM REICHS-HOF-RATH IN SACHEN HERRN GRAFFEN FRANTZ ALBRECHTS ZU OETTINGEN-SPIELBERG Impetranten eines contra weyland den Herrn Fürsten zu Oettingen, Herrn Graffen Anthon Carl zu Oettingen-Wallerstein und Herrn Graffen Crafft Wilhelm zu Oettingen-Baldern Impetraten andern Theils. o. O. um 1740.

ACTA JUDICIALIA . . . Sachen Herrn Rudolph Johann Graffen von Wallpott zu Bassenheim CONTRA Herrn Burggraff, Baumeister und Regiments-Burgmanne zur Kayserl. und des Heil. Reichs BURG UND STATT FRIEDBERG. [o.O.] 1725.

ACTA UND HANDLUNGEN in Sachen Herren Thumb Dechan unnd Capitularen deß Stiffts Straßburg contra Meyster unnd Raht deß Heyligen ReichsFreien Statt Straßburg. Straßburg 1634.

Der Römischen Kayserlichen Majestät und deß Heiligen Römischen Reichs geist- und weltlicher Stände, Chur- und Fürsten, Grafenn Herrn und Städte ACTA PUBLICA UND SCHRIFFTLICHE HANDLUNGEN,

Außschreiben. Sendbrief, Bericht, Klagten und Supplicationes, Propositiones, Resolutiones, Protestationen . . . siebender oder der Continuation dritter Theil. Frankfurt am Main 1669.

ACTA SACRORUM SECULARIUM quum Anno MDCCLXXXVI a die VI. ad IX. Novembris Festum Seculare Quartum pio solemnique ritu celebravit Academia Heidelbergensis. Heidelberg 1787.

ACTENMÄßIGE BESCHAFFENHEIT des bey Hochpreißlichen Kaiserlichen Reichs-Hofrath entschiedenen Rechts-Streits in Sachen des Fürstlichen Hauses Schwarzenberg entgegen das Fürstliche Haus Brandenburg Onolzbach. [Marktbreit] 1786.

ACTORUM WORMATIENSIUM NOVISSIMORUM VOLUMEN ALTERUM. o. O. 1739.

ACTORUM WORMATIENSIUM Volumen tertium. o. O. 1740.

ACTUS PUBLICUS Coronationis septem Ingeuorum Iuuenum, quorum nomina versa pagina continentur: typis excudendus traditus à Melchiore Klaibero I.V.D. & obseruantiae ergo dicatus. Wien 1569.

Melchior ADAM, Apographum monumentorum Haidelbergensium. Heidelberg 1612.

Melchior ADAM, Vitae Germanorum iureconsultorum et politicorum, qui superiori seculo et quod excurrit floruerunt. Heidelberg 1620. https://www2.uni-mannheim.de/mateo/camenaref/adam/adam3/s001.html

Melchior ADAM, Vitae Germanorum medicorum. Heidelberg. 1620.

Franziska Gräfin VON ADELMANN, „Plieningen, Dietrich von“. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 20 (2001), S. 542 f. https://www.deutsche-biographie.de/pnd118595067.html#ndbcontent

Verzeichnis der ADELS- UND WAPPENBRIEFE in der Urkundensammlung des „Ferdinandeums“, Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirpö und Vorarlberg 39 (1895), 365-381.

Johann Christoph ADELUNG, Fortsetzung und Ergänzungen zu Christian Gottlieb Jöchers allgemeinem Gelehrten-Lexiko. Sechster Band. Bremen 1819.

Gunter ADERS, Urkunden und Akten der Neuenahrer Herrschaften und Besitzungen Alpen, Bedburg, Hackenbroich, Helpenstein, Linnep, Wevelinghoven und Wülfrath sowie der Erbvogtei Köln. Köln 1977.

Lars ADLER, Verleihungsliste. Die Ritter des markgräflich badischen *Fidelitasordens* oder *Hausordens der Treue* (1715-1802). Darmstadt 2013.

Ingmar AHL, Humanistische Politik zwischen Reformation und Gegenreformation. Der Fürstenspiegel des Jakob Omphalius. Stuttgart 2004.

Lars ADLER, Verleihungsliste: Die Ritter des markgräflich badischen Fidelitasordens 1715–1802 – Markgrafschaft Baden. Darmstadt 2013. https://www.deutsche-gesellschaft-fuer-ordenskunde.de/DGOWP/wp-content/uploads/2013/06/Verleihungsliste_badischer_Fidelitasorden_1715_1802_Adler.pdf

AHNENTAFELN der Domherren zu HILDESHEIM, vom 25. Mai 1632 bis zum 21. Decemb. 1801 aufgeschworen. Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek – Niedersächsische Landesbibliothek Hannover.

AKADEMISCHE NACHRICHTEN AUF DAS JAHR 1773 UND 74. Erlangen 1773.

Peter P. ALBERT, Die Schiller von Herdern. Ein Beitrag zur hundertjährigen Wiederkehr von Friedrich Schillers Todestag. Freiburg i. Br. 1905.

Peter P. ALBERT, Geschichte der Stadt Radolfzell am Bodensee. Radolfzell 1896.

Otto VON ALBERTI, „Lamparter, Gregor“. In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 17 (1883), 579. (http://www.deutsche-biographie.de/pnd136241948.html

Petrus ALBINUS, Commentarius Novus de Mysnia oder Newe Meysnische Chronica. Wittenberg 1580.

Dieter ALBRECHT, "Elsenheimer, Christoph". In: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 464 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd116460105.html#ndbcontent

Dieter ALBRECHT, "Jocher von Egersperg, Wilhelm" in: Neue Deutsche Biographie 10 (1974), S. 447 f. [Onlinefassung];
http://www.deutsche-biographie.de/pnd123612799.html

Hans ALBRECHT, „Brandt, Jobst von“. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 2 (1955), 533.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118770284.html#ndbcontent

ALBUM MARIANUM majoris congregationis Beatae Mariae Virginis Maria matris propitiate ab angelo salutatae Monachii restauratum & recursum sub initium Anni 1727. [München 1727].

ALBUM STUDIOSORUM ACADEMIAE RHENO-TRAIECTINAE MDCXXXVI - MDCCCLXXXVI ; acc. nomina curatorum et professorum per eadem secula. Leiden 1886.

ALLE VND IEDE ACTA VND ACTITATA, so in actione l. diffamari von anfang bis zue endt an dem hochlöblichen Kayserlichen Cammergericht vbergeben vnd . . . gerichtlich producirt worden. o. O. 1590.

ALLGEMEINE DEUTSCHE BIOGRAPHIE (ADB) Bd. 5. Leipzig 1877.

ALLGEMEINE LITERATUR-ZEITUNG vom Jahre 1788 Erster Band. Jena, Leipzig und Wien 1788.

ALLGEMEINES REPERTORIUM DER NEUESTEN in- und auskändischen LITERATUR. Dritter Band. Leipzig 1819.

Neu-Vermehrtes Historisch- und Geographisches ALLGEMEINES LEXICON, Vierter Teil. Basel 1727.

Neu-Vermehrtes Historisch- und Geographisches ALLGEMEINES LEXICON. Dritte Auflage. ERSTER THEIL A - Be. Basel 1742. SECHSTER THEIL. Ru – Z. Basel 1744.

Christoph ALLGEYER, Leichenpredigt für Sigismund Buchner, Nürnberg 1608: *Christliche Predig über der Leich weiland deß edelen, ehren-vesten und hochgelehrten H. Sigismundi Buchners, I.U.D. und deß hochlöbl. keys. Kammergerichts in die 21 Jar gewesnen getrewen Beysitzers, so den 8. Mey diß 1608. Jars zu Speyer in Christo selig eingeschlaffen und folgends den 10. diß Monden in grosser Versammlung, sonderlich aller Herren Praesdenten und Beysitzer hochgedachts keys. Kammerg. Christlich zur Erden bestattet worden.Gehalten zu Speyer in der Kirchen zun Augustinern von H. Christoph Allgeyern, Diener deß Evangelij daselbsten.* Staatsbibliothek Berlin, Ee 6190; Universitäts- und Forschungsbibliothek Erfurt/Gotha, Theol. 4° 00965 (15); Stadtbibliothek Nürnberg, Will. II. 673. 4°; Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Fam. Pr. oct. K 2242.

Hugo ALTMANN, Paul HOFFMANN, (Bearb.), Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände, 9. Reichskammergericht, Teil I, A-B. Siegburg 2003.

Dirk ALVERMANN und Nils JÖRN, Die Universität Greifswald in der Bildungslandschaft des Ostseeraums. Jens E. OLSEN (Hrsg.), Nordische Geschichte Band 5. Berlin 2007.

Anja AMEND, Anette BAUMANN, Stephan WENDEHORST, Siegrid WESTPHAL (Hrsg.), Gerichtslandschaft Altes Reich. Höchste Gerichtsbarkeit und territoriale Rechtsprechung. Köln, Weimar und Wien 2007.

Anja AMEND-TRAUT, Wechselverbindlichkeiten vor dem Reichskammergericht. Praktiziertes Zivilrecht in der Frühen Neuzeit. Köln 2009.

Anja AMEND-TRAUT, Anette BAUMANN, Stephan WENDEHORST, Steffen WUNDERLICH (Hrsg.), Die höchsten Reichsgerichte als mediales Ereignis. München 2012.

Carl Gustav VON AMLING und Johann Andreas WOLFF, Leben und Wunderwerck, Deß heiligen Bischoffs vnd Beichtigers Benno, Der

Chur-Bayrischen Haupt- vnd Residentz-Statt München, Auch allgemainen Land-Patrons und Schutz-Heyligen. München 1697.

Hans AMMERICH, "Philipp von Flersheim". Iin: Neue Deutsche Biographie (NDB) 20 (2001), 386.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd139291679.html

AMTS-BLATT der königlichen Regierung zu ARNSBERG 1821. Arnsberg 1821.

Kurt ANDERMANN, Kestenburg – Speyer – Bruchsal. Zur Geschichte der Archive von Hochstift und Domstift Speyer. in: Volker Rödel (Hg.), Umbruch und Aufbruch nach 1800 in Süddeutschland und im Rheinland (Werkhefte der staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg A 20), Stuttgart 2005, 45-57.

ANDERWERDTE CORRIGIERTE VERZAICHNUß der Churfürsten, Fürsten und Ständten deß H. Römischen Reichs, auch der abwesenden Räthen, Pottschaften und Gesandten, wie dieselbe auff dem von dem allllerdurchleuchtigsten, großmächtigsten und unüberwindlichesten Fürsteb unnd Herrn, Herrn Leopoldo, dem Ersten diß Namens . . .. . nacher dero unnd deß Heyl. Röm. Reichs Statt Regenspurg auff den 8. Junii Anno 1662 außgeschribenen unnd biß auff gegenwertiges 1664ste Jahr annoch continuirendten Reichstag . . . . sich nach unnd nach eingefunden und legitimirt haben. [o.O. o.J.]

ANNALEN DER BAIERISCHEN LITTERATUR vom Jahr 1782 nebst dem Leben des Wiguleus von Hund. Dritter Band. Nürnberg 1783.

Kurt ANDERMANN, Die Herren von Zeiskam. Portrait einer Familie des pfälzischen Niederadels. In. Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 98 (2000) 97-117.

Kurt ANDERMANN, Studien zur Geschichte der Familie von Weingarten. In: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 77 (1979), 77-120.

Kurt ANDERMANN, Zu den Einkommensverhältnissen des Kraichgauer Adels an der Wende vom Mittelalter zur Neuzeit. In: RHEIN, Stefan (Hrsg.), Die Kraichgauer Ritterschaft in der frühen Neuzeit. Melan-

chthon-Schriften der Stadt Bretten. Band 3. Sigmaringen 1993, S. 65-121.

ANDER THEIL DER CHRONICK ODER ZEITBUCHS der Keyser, die Newe Welt genannt, von Christo Jesu dem ewigen König und Julio dem ersten Römischen Keyser oder Monarchen der vierdten Monarchey an biß auf Rudolphum den II. des Namens in diß gegenwertige MDLXXXV. Jar.

Johann Alois ANDRICH, De natione Anglica et Scota iuristarum universitatis Patavinae ab a. MCCXXII p. Ch. n. usque ad a. MDCCXXXVIII. Padua 1892.

Wolfram ANGERBAUER, Das Kanzleramt an der Universität Tübingen und seine Inhaber 1590-1817. Tübingen 1972.

Heinz ANGERMEIER, Das alte Reich in der deutschen Geschichte. Studien über Kontinuitäten und Zäsuren. München 1991.

Alois ANGERPOINTNER, Die Geschichte der Hofmark Haimhausen und ihrer Besitzer. In: Amperland 10 (1974), S. 483-489.

ANNALEN DER BAIERISCHEN LITTERATUR vom Jahr 1781 nebst dem Leben des Leonhard von Eck. Nürnberg 1781.

ANNALEN DER LEIDENDEN MENSCHHEIT: in zwanglosen Heften. Achtes Heft. [Altona] 1800.

ANNUAE LITERAE SOCIETATIS IESU anni MDCL. Dillingen 1658.

ANONYMUS, Das Stipendienwesen in Tirol und Vorarlberg mit Ende des Verwaltungsjahres 1827 bis 1828 (Fortsetzung und Schluß des im vorigen Bande dieser Zeitschrift begonnenen Aufsatzes), Veröffentlichungen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum 6 (1831), 89–208.

Gründtliche ANZEIG- UND CLARE BEWEIßUNG. Heidelberg 1662.

Tobias APPL, Der Ausbau geistlicher Zentren als Kernstück der Kirchenpolitik Herzog Wilhelms V. (1579-1597/98) in Bayern. Inaugural-Dissertation zur Erlangung der Doktorwürde der Philosophischen Fakultät III (Geschichte, Gesellschaft und Geographie) der Universität Regensburg. Regensburg 2009.
https://epub.uni-regensburg.de/13408/1/Appl-Ausbau.pdf

APPLAUSUS HONORIFICI & AMICI , ex Spira inclyta Tubingae adventitii super infula doctorali, qua nobilissimus, virtuteque & erudition longè lateque celeberrimus, Dn. Wolfgang-Adamus Lauterbach, J.U.D. & P. P. Serenissimo Wirtembergiae principi à consiliis & c., amplissimae facultatis juridicae p. t. decanus, nobilem & clarissimum virum, literis & legume cultu excellenter clarissimum, Dn. Ulricum Henricum Stieber, J.U. doctorandum meritissimum, ibidem in alma nempe Eberhardina ad d[iem] April. M. DC. LIX. ritu publico ac solennitate insigniebat. Tubingae literis Johan. Alexandi Celli. Anno M. DC. LIX.

Tobias ARAND, Konrad Heresbach. Humanist, Pädagoge, Diplomat (1496-1576).
http://www.rheinische-geschichte.lvr.de/Persoenlichkeiten/konrad-heresbach/DE-2086/lido/57c82bbf851431.26372457

Emil ARBENZ und Hermann WARTMANN (Hrsg.), Vadianische Briefsammlung. I. Hälfte 1541-1545. St. Gallen 1906.

ARCHIVAL CHARTEN, URKUNDEN UND ANDERE BEWEISTHÜMER, welche in der Vertheidigung der Ober- und Untergerichte, Freyheiten und andrer Hoheitsrechte der uralten westphälischen Veste und Burg zu Wulften als Beylagen angeführet und größtentheils als echte Originalien bereits vor Gerichte erkannt sind, wie am Ende einer jeden Beylage zu sehen ist. o. O.1766.

Carl Maria Freiherr VON ARETIN, Bayerns auswärtige Verhältnisse mit dem Anfang des sechzehnten Jahrhunderts. Erster Band. Passau 1839.

Carl Maria Freiherr VON ARETIN, Chronologisches Verzeichnis der bayerischen Staats-Verträge vom Tode Herzog Georgs des Reichen (1603) bis zum Frankfurter Territorial-Recess (1819). Passau 1838.

Karl Otmar Freiherr VON ARETIN, "Otten, Ignaz Anton Freiherr von" in: Neue Deutsche Biographie 19 (1999), S. 652
https://www.deutsche-biographie.de/pnd104174455.html

Martin ARMGART, Die Stadt Speyer, ihre Bürger und das Reichskammergericht. In: Anette BAUMANN und Joachim KEMPER (Hrsg.), Speyer als Hauptstadt des Reiches. Politik und Justiz zwischen Reich und Territorium im 16. Und 17. Jahrhundert.Berlin und Boston 2016, 98-113.

Martin ARMGART und Raimund J. WEBER (Bearb.), Jost HAUSMANN (Hrsg.), Veröffentlichungen der Landesarchivverwaltung Rheinland-Pfalz Bd. 111. Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten Bd. 1-5. Koblenz 2009-2010.

Gerfrid ARNOLD, Chronik Dinkelsbühl 5. Mauern und Türme. Die Stadtbefestigung vom Königshof bis ins 21. Jh. 2014.

Daniel Heinrich ARNOLDTs Zusätze zu seiner Historie der Königsbergischen Universität. Königsberg in Preussen 1756.

ARTICKEL UND CLAGSTUCK WIDER JOHAN BADER pfarher zu Landaw vo[m] geystlichen Fiscal zu Speyer, das Evangelii halben, inbrocht. o.O. 1524.

Joseph ASCHBACH, Geschichte der Grafen von Wertheim. Zweiter Theil. Frankfurt am Main 1843.

Diethard ASCHOFF, Quellen und Regesten zur Geschichte der Juden in der Stadt Münster 1530-1650/1662. Münster 2000.

ASSERTIO LIBERTATIS, eique annexorum eximiorum atque regalium iurium ac privilegiorum pro civitate Hildesiensi, et ratione eorundem huic competentis immediatae a divo imperatore et imperio dependentiae, tripartitae exadverso ante aliquot annos in lucem emissae, et falsis in facto et iure principiis innixae demonstrationi opposita. Das ist: Gründliche Rett- und Behauptung Der Stadt Hildesheim Freyheit, Und Deroselben anklebenden Regalien, und hohen Gerechtigkeiten, wie nicht weniger Ihrer, dieserwegen und in so weit habender, Reichs-Unmittelbarkeit. Andere Aufl., Mit einem besondern Anhange ver-

mehret, In welchen die, der Stadt Hildesheim zukommende Freyheit, weiter ausgeführet ist. Hildesheim 1733.

ASSERTIONES PHILOSOPHICAE VARIAE , in catholica et celebri Academia Dilingana, die XXIX. Augusti, Anno M. D. XCVI. Praesie Alberto Danner, e societate Jesu, philosophiae professore ordinario, pro licentia philosophica publice propugnandae doctißimis philosophiae baccalaureis, quorum nomina sequuntur. Dillingae. Excudebat Ioannes Mayer. Dilling 1596.

ATLAS PORTATILIS oder Compendieuse Vorstellung der gantzen Welt in einer kleinen Cosmographie, der grünenenden Jugend zum Besten in XXX sauberen Land-Charten mit einer kurtzen Erläuterung zum andermal heraus gegeben. Nürnberg 1724.

Leopold AUBURGER, Die Epitaphe der Münchner Adelsfamilie von Barth zu Harmating und Pasenbach im Dom von Siena und in St Michael Perlach. http://perlach.hachinger-bach.de/downloads/AuburgerEpitapheBarthTeil1_09102016.pdf

Josef AUER und Heinrich STÜRZL, Hinrichtung wegen Hexerei in Eichstätt von 1585 – 1723. In: Blätter des Beyerischen Landesvereins für Familienkunde 76 (2013), 225-283.

Joseph Carl VON AUERSPERG, Geschichte des königlichen böhmischen Appellationsherichtes. Erster Theil. Prag 1805.

AUCTIONS-KATALOG DER an seltenen und schöne Stücken reichen SAMMLUNGEN enthaltend I. Polnische Münzen und Medaillen, III. Ungarische und siebenbürgische Münzen des Herrn Achilles VILLEMARD, k. k. Lieutenant im löbl. Graf Gondrecourt 55. Linien-Infanterie-Regimente, II. Abtike Münzen und Kreuzfahrer eines General-Consuls im Oriente, deren sämtliche Versteigerung unter der Leitung des Dr. Egger Montag den 29. November 1869 und die folgende Tage stattfindet. Wien 1869.

Oliver AUGE, Privatbibliotheken des Mittelalters und der Frühneuzeit als Quellen für die Geistes- und Bildungsgeschichte. Das Beispiel der Bibliothek des Dr. iuris utriusque Georg Nüttel (†1529). In: Oliver AUGE und Clara DIETL (Hrsg.), Universitas : die mittelalterliche und

frühneuzeitliche Universität im Schnittpunkt wissenschaftlicher Disziplinen; Georg Wieland zum 70. Geburtstag. Tübingen 2007, 133-151.

Johannes AUGEL, Italienische Einwanderung und Wirtschaftstätigkeit in rheinischen Städten des 17. Und 18. Jahrhunderts. Norderstedt 1971.

AUGSBURGER STADTLEXIKON
https://www.stadtlexikon-augsburg.de/index.php?id=102

Rosemarie AULINGER und Silvia SCHWEINZER-BURIAN, Habsburgischer und reichsständische Präsenz auf den Reichstagen 1521-1555. In: Franz HEDERER (Hrsg.), Handlungsräume: Facetten politischer Kommunikation in der Frühen Neuzeit. Festschrift für Albrecht P. Luttenberger zum 65. Geburtstag. München 2011. S. 109-164. http://www.historischekommission-muenchen.de/fileadmin/user_upload/pdf/abteilungen/staendetabelle_1521_1555.pdf

AUSZUG der neusten Welt-Geschichte und schönen Wissenschaften. Ausgabe 1756 o. O.

AUSZÜGE aus ältern und neuern REICHSTAGS-VERHANDLUNGEN zum Beweis, daß verschiedene Dienstpflichten der Verführung einer Stimme im ... Reichsstädt. Collegio so wenog, als in anderen Reichs-Collegiis bey allgemeinen Reichs-Versammlungen im Wege stehen. o.O. 1782.

Johanne AUTENRIETH, Codices iuridici et politici (HB VI 1-139). Patres (HB VII 1-71). Wiesbaden 1963. Die Handschriften der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart Zweite Reihe. Die Handschriften der ehemaligen Hofbibliothek Stuttgart. Dritter Band

Joseph BAADER, Geschichte der Frauenklosters Nieder-Schönenefeld, Cistercienser-Ordens, Archiv für Geschichte des Bisthums Augsburger 1 (1856), 173-460.

Peter BAADER, Mainzer Urkunden, Akten und Autographen im Besitz der Universitätsbibliothek Mainz. In: Jahrbuch der Vereinigung Freunde der Universität Mainz 13 (1964), 53-56.

Peter BAALES, Abt kontra Graf. Wie das Kloster Steinfeld gegen den Grafen von Blankenheim gewann. Aus den letzten Jahren der gräflichen Herrschaft. In: Jahrbuch Euskirchen 2013. Euskirchen 2014, 7-20.

Calbe, Aken und Wantzleben. Halberstadt [1720].

Georg August BACHMANN, Ueber die Lehnsfolge des Seitenverwandten in altväterlichen Stammlehnen. o. O. 1797.

Karl S. BADER, Bemerkungen zu einem späten Reichskammergerichtsprozeß. In Beiträge zur Rechtsgeschichte, Gedächtnisschrift für Hermann Conard. Paderborn 1979, S. 1-22 (Selbstanzeige/Besprechung). In: Schriften des Vereins für Geschichte und Naturgeschichte der Baar 33 (1980), 163-164.

Peter BADER, Mainzer Urkunden, Akten und Autographen im Besitz der Universitätsbibliothek Mainz, Akten von Mainzer Erzbischöfen und Bi-schöfen, in: Jahrbuch der Vereinigung der Freunde der Universität Mainz 1964, S. 56-65.

BAD LIEBENZELL, OBERES BAD, DI 30, Landkreis Calw, Nr. 371† (Renate Neumüllers-Klauser), in:
http://www.inschriften.net/en/landkreis-calw/inschrift/nr/di030-0371.html
(Nach Hieronymus Walch)

BAD LIEBENZELL, UNTERES BAD, DI 30, Landkreis Calw, Nr. 372† (Renate Neumüllers-Klauser), in:
http://www.inschriften.net/zeige/suchergebnis/treffer/set/13200/nr/di030-0372.html
(Nach Hieronymus Walch, der wie für das Obere Bad auch für das untere Badgebäude die im Gang des mittleren Stockwerks aufgehängten hölzernen Wappenschilde der Kurgäste verzeichnet hat).

Eva BADURA-SKODA, "Homberger, Paul". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 9 (1972), 587.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd116975210.html#ndbcontent

Max BÄR, Urkunden und Akten zur Geschichte der Stadt Koblenzbis zum Jahre 1500. Bonn 1898.

Georg BÄRSCH, Der Moselstrom von Metz bis Coblenz, ein geographisch-historisch-statistisch-topographisches Handbuch für Reisende und Einheimische. Trier 1841.

Lorenz BAIBL, Konversion und Sukzession. In: Hartwin BRANDT, Katrin KÖHLER und Ulrike SIEWERT (Hrsg.), Genealogisches Bewusstsein als Legitimation. Bamberger historische Studien Band 4. Bamberg 2009, 285-306.

Karl August Wilhelm BALCK, Meklenburger auf auswärtigen Universitäten bis zur Mitte des 17ten Jahrhunderts. Erster Beitrag. Jahrbücher des Vereins für Mecklenburgische Geschichte und Altertumskunde 48 (1883), 54-88; 50 (1885), 343-382.

Georg Gottlieb BALEMANN, Beiträge zur Revision und Verbesserung der fünf ersten Titeln des Concepts der kaiserlichen Kammergerichtsordnung. Lemgo 1778.

Peter BALES, Die Hex muss brennen. Hexen-Wahn in der Grafschaft Blankenheim.. Eine Heimatgeschichtliche Untersuchung. 2014.
http://www.blankenheimerdorf.de/Die_Hex_muss_brennen.pdf

Max BÄR, Abriß einer Verwaltungsgeschichte des Regierungsbezirks Osnabrück. Digitale Volltextausgabe der Ausgabe 1901 bearbeitet von Hans-Walter Pries. Version 1.0 Stand: 22. Dezember 2018.
http://www.his-data.de/objekt/1/0/0/9/baer,os,1901,1-0.pdf

Christian VON BAR und Peter DOPFFEL (Hrsg.), Internationales Privatrecht im 16. und 17. Jahrhundert. Erster Band. Tübingen 1995.

Karl August BARACK, Badische Studenten auf der Strassburger Universität von 1616 bis 1791. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 38 (1884), 157-209.

Karl August BARACK, Katalog der Kaiserlichen Universitäts- und Landesbibliothek Strassburg. Elsaß-lothringische Handschriften und Handzeichnungen. Straßburg 1895.

Karl August BARACK (Hrsg.), Zimmerische Chronik, urkundlich berichtet von Graf Froben Christof von Zimmern, + 1567, und seinem Schreiber Johannes Müller, + 1600. Freiburg i. Br. 1881-1882. https://de.wikisource.org/wiki/Zimmerische_Chronik

Frank BARON, Faustus on Trial. The Origins of Johann Spies's ›Historia‹ in an Age of Witch Hunting. Tübingen 1992.

Christian BARTH, Urtheil und Beschaydt am hochlöblichen kayserlichen Cammergericht vom Jahr 1495; darin: Tabulae personarum camerae imperialis iudicii, continua serie ab Anno 1495 usque ad annum 1603. Speyer 1604.

Christian BARTH, Der ander Theil der fürnembsten Urtheil und Beschaydt am hochlöblichen kayserlichen Cammergericht vom Jahr 1531 biß auff das Jahr 1548 inclusive ergangen. Speyer 1604.

Christian BARTH, Der dritte Theil der fürnembsten Urtheil und Beschaydt am hochlöblichen kayserlichen Cammergericht vom Jahr 1548 biß auff das Jahr 1561 inclusive ergangen. Speyer 1604.

Thomas BARTH, Diplomatie und ländliche Gesellschaft im 18. Jahrhundert. Die Bedeutung des Immerwährenden Reichstags in Regensburg für den pfalz-neuburgischen und oberpfälzischen Landadel in der Oberpfalz. In: Verhandlungen des Historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg143 (2003), 241-294.
https://www.heimatforschung-regensburg.de/2499/1/1372806_DTL1970.pdf

Karl BARTSCh, Ueber die Handschriften der Nürnberger Stadtbibliothek. In: Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit 5 (1858), 77-79.

Rudolph VON BARTSCH-SALGAST-DYHRN, Die Offiziersfamilie von Catty. In: Adler 77 (1960), 90-95.

Friedrich BATTENBERG, Salbücher, Weistümer und Dorfordnungen (Abt. C2 und C3), Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Darmstadt 23/1. Darmstadt 1988.

Friedrich BATTENBERG und Bernhard DIESTELKAMP (Hrsg.), Die Protokoll- und Urteilsbücher des königlichen Kammergerichts aus den Jahren 1465 bis 1480. Köln, Weimar und Wien 2004.

Johann Georg BATTONN, Oertliche Beschreibung der Stadt Frankfurt am Main. Band III. Frankfurt am Main 1864.

Gustav BAUCH, Das alteste Decantsbuch der philosophischen Facultät an der Universität zu Frankfurt a. O. Erster Theil. Die artistisch-philosophischen Promotionen von 1506 bis 1540. In: Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur 74 (1896), III. Abt. 13-96.

Gustav BAUCH, Drucke von Frankfurt a. O. In: Centalblatt für Bibliothekswesen 15 (1898), 241-260.

Gustav BAUCH, Die Einführung des Hebräischen in Wittenberg. In: Monatsschrift für Geschichte und Wissenschaft des Judentums 48 (1904), 461-477.

Gustav BAUCH, Die Universität Erfurt im Zeitalter des Frühhumanismus. Breslau 1904.

Gustav BAUCH, Die Vertreibung des Johannes Rhagius Aesticampianus aus Leipzig. In: Archiv für Litteraturgeschichte 13 (1885), 1-33.

Gustav BAUCH, Geschichte des Leipziger Frühumanismus mit besonderer Rücksicht auf die Streitigkeiten zwischen Konrad Wimpina und Martin Mellerstadt. Leipzig 1899.

Martin BAUER, Bürgerbuch der Stadt Erfurt 1670-1760. Marburg 2002.

Oswald BAUER, Zeitungen vor der Zeitung: Die Fuggerzeitungen (1568-1605) und dasfrühmoderne Nachrichtensystem. Berlin 2011.

Anette BAUMANN, Advokaten und Prokuratoren am Reichskammergericht in Speyer (1495-1690): Berufswege in der Frühen Neuzeit. In: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte 117 (2000), 550-563.

Anette BAUMANN, Advokaten und Prokuratoren. Anwälte am Reichskammergericht (1690-1806). Köln. Weimar. Wien 2006.

Anette BAUMANN, Anwälte am Reichskammergericht. Die Prokuratorendynastie Hofmann in Wetzlar (1693-1806). Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung Heft 28. Wetzlar 2001.

Anette BAUMANN, Die Prokuratoren am Reichskammergericht in den ersten Jahrzenten seines Bestehens. In: Bernhard DIESTELKAMP (Hrsg.), Das Reichskammergericht: der Weg zu seiner Gründung und die ersten Jahrzehnte seines Wirkens (1451-1527). Köln 2003, S. 161-196.

Anette BAUMANN, Reichspersonal: Funktionsträger für Kaiser und Reich. Köln 2003.

Anette BAUMANN, Richterprotokolle - Ungedruckte Quellen zum Entscheidungsprozess am Reichskammergericht (1524-1627). Datenbank http://www.jura.uni-frankfurt.de/53689561/Projekt-Richterprotokolle

Franz Ludwig BAUMANN und Georg TUMBÜLT, Mitteilungen aus dem F. Fürstenbergischen Archive. II. (Schluss-) BandTübingen 1902.

Jakob BAUMANN, Die Elenchen der Pfarrei Hördt von 1695-1795. In: Mitteilungeb des Historischen Verein der Pfalz 28 (1907), 1-74.

Jacob BAUMGARTEN, Christliches Concordienbcu, darin öfeentliche Bekentnisse und symbolische Schriften der evangelischen Kirche enthalten sind. Halle 1747.

Adalbert BAUR, Das Frauenkloster der Dornenkrone in Mengen, Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 5 (1986), 249-252.

Erhard Christoph BAUR, Leben des berühmten Christoph Lehmanns nebst vielen unbekannten und geheimen Nachrichten. Frankfurt 1756.

Joseph BAUR, Das Fürstbistum Speier in den Jahren 1635 bis 1652. In: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 24 (1900), 1-163.

Lothar BAUS, Genealogie und Familiegeschichte der deutsch-französischen Adelsfamilie von Ro(u)ssillon, nebst verwandter Familien: von Falkenstein, von Feignies, von Geismar, von Kaulbars, von Leiningen, von Oberstein, von Passer, von Wangelin. https://docplayer.org/73711647-Nebst-verwandter-familien-von-falkenstein-von-feignies-von-geismar-von-kaulbars-von-leiningen-von-oberstein-von-passer-von-wangelin.html

Des zu Wasserburg versammlet gewesenen Hochlöblichen BAYRISCHEN CREYSES RECESS de Dato 4. April 1746 sambt denen darzu GEHÖRIGEN BEYLAGEN. o. O. 1746.

BEANTWORTUNG EINIGER GRÄFL. STOLBERGISCHER EINWÜRFE. o. O. 1736.

BEANTWORTUNG UND KLAHRE DEMONSTRATION dasz der von Pyrck dasjenige, so ihme zu beweisen per Decretum auferlegt worden, nicht bewiesen habe, und dahero alle seine Imputata in lauteren Calumnien bestehen. o. O. 1710.

Jacob Christoph BECK, Neu-vermehrtes, historisch- und geographisches allgemeines Lexicon. Vierter Teil He-Mc. Basel 1743.

Jacob Christoph BECK, Supplement zu dem baselischen allgemeinen Historischen Lexico. Zweyter Theil. Basel 1744.

Edmund VON DER BECKE-KLÜCHTZNER, StammTafeln des Adels des Großherzogthums Baden: ein neu bearbeitetes Adelsbuch. Baden-Baden. 1886.

Albert BECKER, Schiller und die Pfalz. Ludwigshafen 1907.

Arnold BECKER, Marc LAUREYS, Karl August NEUHAUSEN und Georg RUDINGER (Hrsg.), Theodosius Schoepffers ‚Gerontologia seu Tractatus de jure senum'. Naturwissenschaftliche Studien zu einem vergessenen Traktat über das Altenrecht. Göttingen 2011.

Georg BECKER, Die deutschen Studenten und Professoren an der Akademie zu Franeker. Soest 1942.

Gisela BECKER, Deutsche Juristen und ihre Schriften auf den römischen Indices des 16. Jahrhunderts. Schriften zur Rechtsgeschichte. Heft 1. Berlin 1970.

Johann-Rudolph BECKER, Umständliche Geschichte der freyen Stadt Lübeck, Dritter Band. Lübeck 1805.

Joseph BECKER, Die Verleihung und Verpfändung der Reichslandvogtei Elsaß von 1408-1634, Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins NF 12 (1897), 108-151.

Joseph BECKER, Beamtentum der Reichslandvogtei Hagenau vom Anfang des 14. Jahrhunderts bis zum Uebergang der Landvogtei an Frankreich 1648. In: Mittheilungen der Gesellschaft für Erhaltung der geschichtlichen Denkmäler im Elsass. II. Folge 19 (1899), 1-31.

Karl Christian BECKER, Peter Müller's Chronik aus den Jahren 1573-1633. In. Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst. N. F. 2 (1862), 1-166.

Johann Christoph BECKMANN, Notitia univeritatis Francofurtanae una cum iconibus personarum aliquot illustrium aliorumque virorum egregiorum, qui eam praesentia sua ac meritis illustrarunt, professorum denique ordinariorum qui anno seculari universitatis secondo vixerunt. Frankfurt a. d. Oder [1707].

Lepold VON BECKH-WIDMANSTETTER, Studien an den Grabstätten alter Geschlechter der Steiermark und Kärntens. In: Vierteljahresschrift für Heraldik, Sphragistik und Genealogie 5 (1877), 79-120, 161-188, 221-2560, 305-338.

Wilhelm BEEMELMANS, Der Hexenprozess gegen die Grossmutter des Dichters Jakob Balde. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins N. F. 20 (1905), 359-388.

Wilhelm BEEMELMANS, Die Organisation der vorderösterreichischen Behörden in Ensisheim im 16. Jahrhundert. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins N. F. 22 (1907), 52- 92, 627-656.

Domink BEER, Leichenpredigt für Gallus Freiherr zu Racknitz. Nürnberg 1658: *Abriß eines rechtschaffenen, Jesum liebhabenden Christen, aus den Worten S. Petri, Joh. 21 v. 15 Herr Du weist daß ich Dich lieb habe, bey trauriger und volckreicherLeichbegängniß deß hochwohlgebornen Herren, Herrn Galln, Freyherrn zu Ragkhnitz, Herrn auf Pernegg, S. Ulrich, Ober Marburg und Ober Kienberg, der Röm. Kais. Majest. Ferdinandi II. glorwürdigsten Andenckens gewesten Raht und Cammerherrn. Welcher im 68. Jahr seines Alters Anno 1658 den 25. Martii in deß Heiligen Römischen Reichsstadt Nürnberg sanfft und selig auff das teure werthe Verdienst seines liebsten Herrn Jesu eingeschlaffen und ernach Freytag nach Ostern den 16. Aprilis mit vieler grossen Betrauren und Beklagen in S. Johannis Kirchen in sein Schlaffkämmerlein und Ruhbettlein versetzet worden. Fürgestellet von M. Dominico Beern, der Pfarr-Kirchen zu S. Lorentzen Diacono.Nürmberg. gedruckt bey Wolffgang Endtern dem ältern im Jahr 1658.*

Johann Christoph BEER, Der Durchleuchtigsten Erz-Herzogen zu Oesterreich Leben, Regierung und Groß-Thaten Von dem aller-preiswürdigsten Urheber dieses höchst-löblichsten Erzhauses Rudolpho, Grafen von Habsburg, so wol aus diesem Haus, als dieses Nahmens Erstem Römischen Kayser an, biß in die höchst-glückseelige Regierung der Römischen Kayserlichen Majestät Leopoldi, und der Römischen Königlichen Majestät Josephi. Nürnberg 1695.

Friedrich BEIDERBECK (Bearb.), Gottfried Wilhelm Leibniz. Politische Schriften. Fünfter Band. 1692-1694. Darmstadt 2004.

Johann Peter BEIERLEIN, Medaillen auf ausgezeichnete und berühmte Bayern. In: Oberbayerisches Srchiv für vaterländische Geschichte 10 (1848), 187-189.

Paul Reinhard BEIERLEIN, Der kurächsische Leibarzt Sigismund Kohlreuter (1534-1599). In. Sudhoffs Archiv für Geschichte der Medizin un der Naturwissenschaften 38 (1954), 70-83.

Kurtze BELEUCHTUNG der Städtischen Schluußhandlung, worin die Liquidität und Rechmäßigkeit der eingeklagten Gült-Verschreibung wider die jenseitige Schein-Gründe gerette, die Illiquidität der Städtischen Reconvention hingegen noch mehr dargethan wird. In Sachen Prioris und Convent des Dominicaner-Closters in Speyer wider Herrn Burgermeister und Rath der Kayserlichen Freyen Reichs-Stadt Speyer. Wetzlar 1760.

Georg VON BELOW, Landtagsakten von Jülich-Berg 1400-1610. Düsseldorf 1907. Erster Band: 1400-1562. Düsseldorf 1895.

Stefan VON BELOW und Stefan BREIT, Der Wald – von der Gottesgabe zum Privateigentum. Gerichtliche Konflikte zwischen Landesherren und Untertanen um den Wald in der frühen Neuzeit. Stuttgart 1998.

Eva BENDER, Die Prinzenreise. Bildungsaufenthalt und Kavalierstour im höfischen Kontext gegen Ende des 17. Jahrhunderts. Berlin 2011.

Joseph BENDER, Geschichte der Stadt Rüden. Eine Darstellung ihrer Einrichtungen, ihrer Gemeinschaftsverhältnisse mit den Landgemeinden, und ihrer Schicksale, nebst einer Geschichte der Rüdener Rittergeschlechter. Werl 1848.

Katrin BENDER-SANTAMARTA, Totengedenken und Konfession. Studien zu südwestdeutschen Epitaphien des 16. und 17. Jahrhunderts am Beispiel der Amanduskirche in Urach. Katalogband. Inaugural-Dissertation zur Erlangung des akademischen Grades eines Doktors der Philosophie (Dr. phil.) dem Fachbereich Germanistik und Kunstwissenschaften (der Philipps-Universität Marburg). Oslo 2015.

Documentirte Nachricht, Den unter Coblentz gelegenen Flecken BENDORFF betreffend. o. O. 1743.

Heinrich BENEDIKT, "Birckenstock, Johann Melchior Edler von". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 2 (1955), S. 254
https://www.deutsche-biographie.de/pnd119462206.html

Adolph VON BENTHEIM-TECKLENBURG, Reisetagebuch (1597-1600)
http://www.fuerstenhaus-bentheim.de/adolph/adolph.html

Josef BENZING, Verzeichnis der Studierenden der Alten Universität Mainz. Lieferung 1. Beiträge zur Geschichte der Universität Mainz. Bd. 13. Wiesbaden 2016.

Josef BENZING, Verzeichnis der Professoren der Alten Universität Mainz. Mainz 2016.
https://visualcollections.ub.uni-mainz.de/download/pdf/69281

Egon Freiherr VON BERCHEM, Das Stammbuch der Familie Donauer aus Regensburg. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 10 (1930), 65-72.

Theodor BERGER, Der Durchläuchtigten Welt Anderer Theil. Breslau 1739.

Joachim BERGMANN, Historisches Archiv der Stadt Wipperfürth-Findbücher und Aktenbestände A-B. Wippterfürth 1991.

Joseph BERGMANN, Medaillen auf berühmte und ausgezeichnete Männer des Oesterreichischen Kaiserstaates von XVI. bis zum XIX. Jahrhunderte. Zweiter Band. Wien 1857.

Uta BERGMANN und Yves JOLIDON, Das Reise- und Rezeptbüchlein des Speyerer Glas- und Hinterglasmalers Ulrich Daniel Metzger. In: Karine BOULANGER et Michel HÉROLD, Le vitrail et les traités du Moyen Âge à nos jours. Acres du XXIII[e] colloque international du *Corpus Vitrearum* Tours 3-7 juillet 2006. Bern, Berlin, Brüssel, Frankfurt a. M., New York, Oxford und Wien 2008, S. 191-204.

Wiebe BERGSMA, Tussen Gideonsbende en publieke kerk. Een studie over het gereformeerd protestantisme in Friesland, 1580-1650. Hilversum 1999.

Lothar BERNER, „. . irriges Schaf in der Irre . . “. Exkurs zu einem Wappenstein in Calw.
Auszug in http://erinnerungs-kultur.de/dienstleistungen.html

Johann Adam BERNHARDs Wetterauischer Alterthümer Partis Spiecialis I. Abtheilung. Hanau 1734.

Kirsten BERNHARDT, Barbara KRUG-RICHTER und Ruth-E. MOHRMANN, Gastlichkeit und Geselligkeit im akademischen Milieu in der Frühen Neuzeit. Mpnster 2013.

Jacob BERNAYS, Zur Biographie JohannWinthers von Andernach. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins N. F. 16 (1901), 28-57.

Magnus BERNHARD, OSB, Beschreibung des Klosters u. der Kirche zu Ottobeuren. Ottobeuren 1883.

Jean BERTHOLET, Histoire ecclésiastique et civile du duché de Luxembourg et comté de Chiny. Troisième partie. Tome quatrième. Luxembourg 1742.

Adolf BERTRAM, Geschichte des Bistums Hildesheim. Bd. 1. Hildesheim 1899. Bd. 2. Hildesheim 1916. Bd. 3. Hildesheim 1925.

BESCHREIBUNG DER STENDE des Hei. Rhömischen Reichs, die Churfürsten, Fürsten, Prelaten, Grauen Herrn, und des Heo. Rhö. Reichs Frey und Reichsstedt Botschafften und Gewalthaber. Auch andere der Churfürsten, Fürsten und von Staten Rethe, so bey der Rhö. Key. und König. May. auff dem jetzigen REICHSTAG ZU SPEIER gewesen seind. o. O. 1544.

BESCHREIBUNG DES OBERAMTS STUTTGART, Amts. Stuttgart 1851.

Christoph BESOLD, Christophori Besoldi, JC. et antecessoris Tubingensis, Spicilegia politico-juridica. Straßburg 1624.

Christoph BESOLD, Consultationum de insignioribus aliquot juris tam publici quam privati quaestionibus volumen secundum. Tübingen 1661.

Christoph BESOLD, Thesaurus practicus. Nürnberg 1697.

Gottfried BESSEL, Chronicon Gotwicense seu annales liberi et exempti monasterii Gotwicensis. Tegernsee 1732.

Sabine BETZLER, Biberacher Haus-Geschichte(n): Das Haus Marktplatz 7. In: Heimatkundlicher Blätter für den Kreis Biberach 20 (1997), 3-12.

Joachim BEUST von Planitz, De Vita D. D. Modestini, D. Simonis f[ilius] Pistoris, ivrisconsvlti praestantissimi Oratio: In: D. Modestini, D. Simonis f[ilius] Pistoris, collegii ivridici in Academia Lipsiensi qvondam praesides ordinarii, consiliorum siue rsponsorum Volumen es continens, quae suo dedit nomine. Leipzig 1586, S. 11-23.

BEWEIS DES Gräflichen Wied- und Crichingischen SUCCESSIONS-RECHTS IN OSTFRIESLAND. 1746.

Daniel Eberhard BEYSCHLAG, Beyträge zur Nördlingischen Geschlechtshistorie, die Nördlingischen Epitaphien enthaltend. Nördlingen 1801.

Daniel Eberhard BEYSCHLAG, Versuch einer Schulgeschichte der Reichsstadt Nördlingen. Fünftes Stück. Nördlingen 1797.

BEYTRÄGE ZU DER JURISTISCHEN LITTERATUR in den Preußischen Staaten. Dritte Sammlung. Berlin 1779.

BEYTRÄGE ZUR BEFÖRDERUNG der Ordinari-Visitation bey dem Kaiserlichen und Reichs-Kammergericht. o. O. 1791-1792.

Théodore DE BÈZE, Correspondance, Tome XXXII, 1591. Genf 2009.

Friedrich VON BEZOLD, Briefe des Pfalzgrafen Johann Casimir mit verwandten Schriftstücken, Bd. 2: 1582 - 1586. München 1884.

Gustav VON BEZOLD, Der Tisch des Sigmund Schleicher und der Regina Rehlingen. In: Mitteilungen aus dem germanischen Nationalmuseum. Jahrgang 1895, S. 15-19.

Gustav VON BEZOLD und Berthold RIEHL, Die Kunstdenkmale des Regierungsbezirkes Oberbayern. 1. Theil. Stadt u. Bezirksamt Ingolstadt. Bezirksämter Pfaffenhofen, Schrobenhausen, Aichach, Friedberg, Dachau. Stadt und Bezirksamt Freising. Bezirksamt Bruck.

Stadt u. Bezirksamt Landsberg. Bezirksämter Schongau, Garmisch, Tölz, Weilheim, München I und München II. München 1895.

Gustav VON BEZOLD, Berthold RIEHL , G. HAGER, Die Kunstdenkmale des Regierungsbezirkes Oberbayern. 2. Theil. Stadt München, Bezirksämter Erding, Ebersberg, Miesbach, Rosenheim, Traunstein, Wasserburg. München 1902.

Franz Joseph VON BIANCO, Die alte Universität Köln und die späteren Gelehrten-Schulen dieser Stadt. I, Theil. Erste Abtheilung: Die alter Universität Köln. Köln 1855.

Franz Joseph VON BIANCO, Die ehemalige Universität und die Gymnasien zu Köln. II. Teil. Köln 1850.

Franz Joseph VON BIANCO, Versuch einer Geschichte der ehemaligen Universität und der Gymnasien der Stadt Köln, so wie der an diese Lehr-Anstaltengeknüpften Studien-Stiftungen, von ihrem Ursprunuge bis auf die neuesten Zeiten. Köln 1833.

BIBLIOTHECA CRAESSELIANA
http://sosa2.uni-graz.at/sosa/druckschriften/druckschriften/ub-sosa-bibliotheca-craesseliana.pdf

BIBLIOTHEK DES LITERARISCHEN VEREINS in Stuttgart. X. Stuttgart 1845.

Siegmund Freiherr VON BIBRA, Journal von und für Deutschland. Siebenter Jahrgang, Erstes bis sechstes Stück. 1790.

Johann Gottfried BIEDERMANN, Genealogie der hohen Fürstenhäuser im Fränkischen Crayse. Erster Theil. Bayreuth 1746.

Johann Gottfried BIEDERMANN, Geschlechtsregister der reichs-frey unmittelbaren Ritterschaft Landes zu Francken löblichen Orts an der

Johann Gottfried BIEDERMANN, Geschlechtsregister der löblichen Ritterschaft im Voigtlande, welches aus denen bewährtesten Urkunden, Kauf-Lehen- und Heyraths-Briefen, gesammleten Grabschriften und eingeholten genauen Nachrichten von innen beschriebenen gräflich-,

freyherrlich- und edlen Häusern in gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden. Kulmbach 1752.

Johann Gottfried BIEDERMANN, Geschlechtsregister der reichs-frey unmittelbaren Ritterschaft Landes zu Francken löblichen Orts an der Altmühl, welches aus denen bewährtesten Urkunden, Kauf-Lehen- und Heyraths-Briefen, gesamleten Grabschriften und eingeholten genauen Nachrichten von innen beschriebenen gräflich-, freyherrlich- und edlen Häusern in gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden. Bayreuth 1748.

Johann Gottfried BIEDERMANN, Geschlechtsregister der reichs-frey unmittelbaren Ritterschaft Landes zu Francken löblichen Orts Baunach, welches aus denen bewährtesten Urkunden, Kauf-Lehen- und Heyrathsbriefen, gesamleten Grabschriften und eingeholten genauen Nachrichten von innen beschriebenen gräflich-, freyherrlich- und edlen Häusern in gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden. Bayreuth 1747.

Johann Gottfried BIEDERMANN, Geschlechtsregister der reichs-frey unmittelbaren Ritterschaft Landes zu Francken löblichen Orts Gebürg welches aus denen bewährtesten Urkunden, Kauff-Lehen- und Heyraths-Briefen, gesammleten Grabschriften und eingeholten genauen Nachrichten von innen beschriebenen gräflich-, freyherrlich- und edlen Häusern in gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden. Bamberg 1747.

Johann Gottfried BIEDERMANN, Geschlechtsregister der reichs-frey unmittelbaren Ritterschaft Landes zu Francken löblichen Orts Ottenwald, welches aus denen bewährtesten Urkunden, Kauff-Lehen- und Heyraths-Briefen, gesammleten Grabschriften und eingeholten genauen Nachrichten von innen beschriebenen gräflich-, freyherrlich- und edlen Häusern in gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden. Culmbach 1751.

Johann Gottfried BIEDERMANN, Geschlechtsregister der reichsfrey unmittelbaren Ritterschaft Landes zu Francken löblichen Orts Rhön und Werra, welches aus denen bewährtesten Urkunden, Kauf-Lehen- und Heyraths-Briefen, gesammleten Grabschriften und eingeholten genauen Nachrichten von innen beschriebenen gräflich-, freyherrlich-

und edlen Häusern in gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden. Bayreuth 1749.

Johann Gottfried BIEDERMANN, Geschlechtsregister der reichs-frey unmittelbaren Ritterschaft Landes zu Francken löblichen Orts Steigerwald, welches aus denen bewährtesten Urkunden, Kauf-Lehen- und Heyraths-Briefen, gesamleten Grabschriften und eingeholten genauen Nachrichten von innen beschriebenen gräflich-, freyherrlich- und edlen Häusern in gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden. Bayreuth 1748.

Johann Gottfried BIEDERMANN, Geschlechtsregister des hochadelichen Patriciats zu Nürnberg. Bayreuth 1748.

Johann Gottlieb BIEDERMANN, Altes und Neues von Schulsachen. Vierter Theil. Halle 1753.

August BIERHAUS, Gottfried Andreas Akolk. In: Ahauser Heimatbrief, Heft 15 (2013), 19-30.

Maurits BIESBROUCK, Theodoor GODDEERIS und Omer STEENO, Johann Bachoven von Echt (1515–1576) and his work on scurvy: an omen of Versalius' death ? In: Acta medico-histoeica Adriatica 16 (2018), 203-238.

Peter G. BIETENHOLZ (Ed.), Thomas B. DEUTSCHER (Ass. Ed.), Contemporaries of Erasmus: A Biographical Register of the Renaissance and Reformation. Volume 1 A-E. Toronto, Buffalo und London 1985. Volume 2 F-M Toronto, Buffalo und London 1986. Volume 3 N-Z. Toronto, Buffalo und London 1995.

Otto BIHLER, Archivalien des katholischen Pfarrarchivs Neuenburg a. Rh. In: Mitteilungen der Badischen Historischen Kommission 33 (1911), m65-m115.

Bartholomäus BILOV (BILOVIUS), Anagrammatorum Plejades. Erfurt 1614.

Henrich Ernst BINDSEIL, Philippi Melanchthonis epistolae, iudicia, consilia, testimonia aliorumque ad eum epistolae. Halle 1874.

Jochen BIRKENMEIER, Luthers Land. Eine Zeitreise nach Sachsen-Anhalt und Thüringen. Meßkirch 2016. Darin: Luthers Sterbehaus.

Theodor BIRT, Diem natalem augustissimi et potentissimi principis Guilelmi II imperatoris regis ab academia Marpurgensi die XXVII. m. Ianuarii anni MDCCCCIII hora XI oratione in universitatis aula habenda delebrandum indicit Theodorus BIRT Phil. Dr. philologiae et eloquentiae P. P. O. seminarii philology director huius academiae H. A. rector. Inest Catalogi studiosorum Marpurgensium cum annalibus coniuncti series recentior, fasciculus primus annos 1653, 1654, 1655 complectens. Marburg 1903 . . . . fasciculus alter annos usque ab 1656 ad 1667 complectens. Marburg 1904 . . . . fasciculus tertius annos usque ab 1668 ad 1681 complectens. Marburg 1905 . . . . . fasciculus quartus annos usque ab 1682 ad 1699 complectens. Marburg 1906 . . . . fasciculus quintus annos usque ab 1700 ad 1720 complectens. Marburg 1907 . . . fasciculus sextus annos usque ab 1721 ad 1740 complectens. Marburg 1908 . . . fasciculus octavus annos usque ab 1760 ad 1778 complectens. Marburg 1907 . . . fasciculus septimus annos usque ab 1741 ad 1759 complectens. Marburg 1907 . . . fasciculus nonus annos usque av 1778 ad 1795 complectens. Marburg 1907.

Allerunterthänigste Exceptiones sub- et obreptionis juncta eventuali paritionis declaratione ut intus In Sachen den Herrn Fürsten und BISCHOFS ZU SPEIER WIDER HERRN HOFRATH STUPFEL. [Bruchsal] 1793.

Vorstellung der neuesten im BIßTHUM LUETTICH vorgefallenen Begebenheiten nebst staatsrechtlichen Betrachtungen darüber. o. O. 1790.

István BITSKAY, Studenten aus Ländern der Stephanskrone an katholischen Universitäten des Heiligen Römischen Reiches deutscher Nation im 17. Jahrhundert. In: Márta KATA, Studenten aus Ungarn an deutschen und österreichischen Hochschulen vom 16. bis zum 20. Jahrhundert. Stuttgart 2006, 115-134.

Carl Friedrich Heinrich BITTCHER, Pförtner Album. Verzeichniß sämmtlicher Lehrer und Schüler der Königl. Preuß. Landesschule Pforta vom Jahre 1543 bis 1843 ; eine Denkschrift zur dritten Säkularfeier der Anstalt den 21. Mai 1843. Leipzig 1843.

Georg BIUNDO, Regesten der ehemaligen Augustinerpropsteo Hördt. Speyer 1954.

Dorothea BLEIER, Die Herkunft des Barockmalers Martin Speer – und die Biographie seines Enkels Jakob. . In: Verhandlungen des Historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg 139 (1999), 67–98.

Friedrich BLENDINGER, "Hoechstetter, Ambrosius" in: Neue Deutsche Biographie (NDB) 9 (1972), 303 ff.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd122706889.html#ndbcontent#

Philipp Freiherr VON BLITTERSDORFF, Der Adel in den Kirchenbüchern der Stadt Braunau am Inn in Oberösterreich. Monatsblatt der Kais. Kön. Heraldischen Gesellschaft „Adler“ 187 (1896), 61-65; 188 (1896), 69-73.

Daniela BLUM, Multikonfessionalität im Alltag. Speyer zwischen politischem Frieden und Bekenntnisernst (1555-1618). Münster 2015.

Jacob BLUM, Processus cameralis. Köln 1738.

Martin BLUM, Das Collegium Germanikum zu Rom und dessen Zöglinge aus dem Luxemburger Lande (Fortsetzung XIII. 17. Heinrich Hartard von Rollingen) In: Ons Hémecht. Organ des Vereines für Luxemburger Geschichte, Litteratur und Kunst 3 (1897), 91-94, 115-119, 168-173, 222-227.
https://archive.org/details/onshmecht00kunsgoog/page/n237/mode/2up

Hartmut BOCK, Die Chronik Eisenberger. Frankfurt am Main. 2001.

Franz Joseph BODMANN, Rheingauische Alterthümer oder Landes- und Regiments-Verfassung des westlichen oder Niederrheingaues im mittleren Zeitalter. Erste Abtheilung. Die Landes-Verfassung. Mainz 1819.

Jean-Pierre BODMER, Das Studentenstammbuch von Johann Jakob Breitinger (1575-1645). In. Zwingliana 18 (1990), 213-233.

Jean-Pierre BODMER, Vera virtus - vera nobilitas. Hans Hartmann Escher (1567-1623) und sein Stammbuch. In: Zwingliana 16 (1983), 1-18.

Carl August BÖHAIMB, Die Besitzer von 51 ehemaligen pfalz-neuburgischern Hofmarken im kgl. Regierungsbezirke von Oberpflaz und Regensburg. In: Verhandlungen des hirstorischen vereeins von Oberpfalz und Regensburg 18 (1858), 205-352.

Ernst BÖHME, Michael SCHOLZ, Jens WEHNER, Dorf und Kloster Weende von den Anfängen bis ins 19. Jahrhundert. Göttingen 1992.

Gerold BÖNNEN und Burkard KEILMANN, Der Wormser Bischof Johann von Dalberg (1482-1503) und seine Zeit. Quellen und Abhandlungen zur mittelrheinischen Kirchengeschichte. Band 117. Mainz 2005.

Josef BÖRSIG, Geschichte des Oppenauer Tales. Oppenau 1951.
Ludwig BÖTTGER, Analecten aus den Nassauischen und Solmsischen Rechten. Herborn 1804.

Heinz BOHN, Die Gerichtsbarkeit im ehemals woellwarthschen Essingen. Essingen 2018.

Heinrich BOOS, Franz von Sickingen und die Stadt Worms, Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 42 (1988), 385-422.

Winfried VON BORELL, Der Kurmainzische Marstall im 18. Jahrhundert und die Stallmeisterfamilie Hoscher. In: Mainzer Zeitschrift 63/64 (1968-1969), 86-114.

Egyd VON BORIÉ, Beyträge zur Beförderung der Ordinari-Visitation bey dem Kaiserlichen und Reichs-Kammergericht, Band 17 [o.O.] 1792.

Philipp Christoph BORNGAESSER, Commentarius de cancellariis et procancellariis Bipontinis. Frankfurt und Leipzig 1768.

Helmut BORTH, Herzoghaus Mecklenburg-Strelitz. Von gekrönten Häuptern, blaublütigen Kuckuckskindern und der Mirower Fürstengruft. Berlin 2015.

Karl BOSL, Bayerische Biographie. 8000 Persönlichkeiten aus 15 Jahrhunderten. Regenburg 1983.

Gustav BOSSERT, Beiträge zur Badisch-pfälzischen Reformationsgeschichte. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins N.F. 17 (1902) 37-89, 193-239, 401-449. 20 (1905), 41-89.

Gustav BOSSERT, Theodor Reysmann, Humanist und Dichter aus Heidelberg. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins N.F. 22 (1907), 562–626; 23 (1908), 79–115, 221–242, 682–724.

Catherine BOSSHART-PFLUGER, von Gundelsheim, Philipp. In: Historisches Lexicon der Schweiz.
http://www.hls-dhs-dss.ch/textes/d/D17038.php

Friedrich Jacob Dietrich VON BOSTELL, Beyträge zur kammergerichtlichen Litteratur und Praxi. Erster Theil. Lemgo 1780.

Friedrich BOTH, Zur Lebensgeschichte des Augsburger Stadtadvokaten Dr. Claudius Pius Peutinger (1509-1552). In: Archiv für Reformationsgeschichte 24 (1928), 99-127.

Horst BOXLER und Dane MUNRO, Album Amicorum. Das Freundschaftsbuch des Freiherrn JohannJakob zu Königsegg. In: Archives héraldiques suisses / Schweizer Archiv für Heraldik 126 (2012), 31-51.

Friedrich Eberhard BOYSEN, Allgemeines Historisches Magazin. Sechstes Stück. Halle 1770.

Adolphus BRACHELIUS, Kriegs und Fridens unserer zeiten kurtz begriffene History dessen, was von Anno 1618 biß 1650 im Römis. Reich unnd Europa denckwurdigs sich zugetragen. Köln ca. 1650.

Alois BRAIG, Andreas von Jerin (1540/41-1596). Vom Riedlinger Bürgersihn zum Fürstbischof von Breslau. In: Heimatkundliche Blätter für den Kreis Biberach 8 (1985), 22-28.
http://www.gfh-biberach.de/Hefte/BC-Heimatkundliche-Blätter-für-den-Kreis-Biberach/J8H2S22.pdf

Rudolf BRANDTS, Inventar der Urkunden des Archiv der Pfarrkirche St. Aldegundis zu Emmerich. Köln 1993.

Max BRAUBACH, „Karg von Bebenburg, Johann Friedrich“. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 11 (1977), 153 f.
https://daten.digitale-sammlungen.de/0001/bsb00016328/images/index.html?seite=167

Max BRAUBACH, „Johann Hugo von Orsbeck“. In: Neue Deutsche Biograhie (NDB) 10 (1974), 540-542.

Gustav BRAUN, Die Geschichte des alten Pfarrsprengels Beyerberg. Ansbach 1912.

Dietger BRAUN, Die Vorfahren der Schweinfurter Familie Braun. In: Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 64 (2015), 163-183.

Konrad BRAUN, Annotata de personis iudicii camerae imperialis a primo illius exordio, usque ad annum Domini M.D.LVI. Ante aliquot annos edita: Nunc vero usque ad annum LXXII. complete, Frankfurt am Main 1572.

Placidus BRAUN, Historisch-topographische Beschreibung der Diöcese Augsburgin drey Perioden. Erster Band. Augsburg 1823.

Placidus BRAUN, Die Domkirche in Augsburg und der hohe und niedere Clerus an derselben. Augsburg 1829.

Otto BRAUNSBERGER, Beati Petri Canisii, Societatis Iesu, epistulae et acta. Volumen primum. Freiburg i. Br. Volumen secundum. Freiburg i. Br. 1898. Volumen quartum. Freiburg i. Br. 1905.
https://jesuitonlinelibrary.bc.edu/?a=cl&cl=CL1&sp=petricanisii&ai=1&e=-------en-20--1--txt-txIN-------

Des BRAUNSCHWEIGISCHEN UND LÜNEBURGISCHEN CHRONICI II. Tomus. [Braunschweig 1722].

Christoph BREMER, Liber Amicorum (1618-1620): http://www.libri-amicorum.de/WMS/?p=322

Sebastian BRENNER, Continuator temporis quinquiennalis, das ist fünffjäriger Histori Erzehlung ander, dreitter und vierdter Theil. Frankfurt a. M. 1599.

Carl Frederik BRICKA (Hrsg.), Dansk biografisk Lexikon tillige omfattende Norge for tidskrummet 1537-1814. Bd. 13: Pello – Reravius. Kopenhagen 1899.

BRIEFE UND AKTEN zur Geschichte des Dreißigjährigen Krieges in den Zeiten des vorwaltenden Einflusses der Wittelsbacher. 9. Band. München 1908.

VON DEN BRINCKEN, Anna-Dorothee, Die Totenbücher der stadtkölnischen Stifte, Klöster und Pfarreien. In: Jahrbuch des Kölnischen Geschichtsvereins 42 (1968), 137-175.

Gerd BRINKHUS und Arno MENTZEL-REUTERS, Handschriftenkatalog der Universitätsbibliothek Tübingen. Band 1 Die lateinischen Handschriften. Teil 2. Wiesbaden 2001.

Gian Paolo BRIZZI (Hrsg,), Imago Universitatis. Celebrazioni e autorappresentaziono di maestri e student nella decorazine parietale dell'Archiginnsio. Volume I. Bologna 2011.

Christoph BROWER, Fuldensium Antiquitatum Libri IIII. Antwerpen 1612.

Christoph BROUWER, Jacob MASEN, Metropolis ecclesiae Treviricae, quae metropolitaneae ecclesiae originem, jura, decus, officia, tum subjectorum illi episcopatuum, regionum, urbium, ecclesiarum, abbatiarum et monasteriorum ortus processusque per archidioecesin Trevirensem completitur. Tomus I. Koblenz 1855.

P. Christoph BROUWER und P. Jacob MASEN, Antiquitatum et annalium Trevirensium Libri XXV. Tomus Secundus. Lüttich 1670

Rudolf VOM BRUCH, Die Rittersitze des Fürstentums Osnabrück. Osnabrück 2004.

Jacob BRUCKER, Entwurf einer urkundenmäßigen Geschichte der evangelischen Pfarrkirche zu heiligen Creuze in des H. R. R. Stadt Augspurg zur Erläuterung der Geschichte der evangelischen Kirche in Schweden. Augsburg 1753.

Heiner BRUCKMANN, Margot DONGUS und Peter HARTMANN, Die Grabdenkmäler der Leonberger Stadtkirche. Leonberg 1998.
https://www.ev-kirche-leonberg.de/fileadmin/mediapool/gemeinden/GKG_leonberg/Stadtkirche/Die_Grabdenkm_ler_der_Leonberger_Stadtkirche__1998_.pdf

Daniel BRUCKNER, Christian WURSTISEN und Johannes SCHWEIGHAUSER, Fortführung der Basel-Chronick. Drittes Buch: Enthaltend die Geschichten vom Jahre 1600 bis 1609. Basel 1779.

Anton Philipp BRÜCK, "Biber, Nithard". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 2 (1955), 214
https://www.deutsche-biographie.de/pnd13554761X.html#ndbcontent

Anton Philipp BRÜCK, „von Gemmingen-Michelfeld, Uriel“. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 6 (1964), 180
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118803549.html#ndbcontent

Anton Philipp BRÜCK, „von Greiffenclau zu Vollrads, Georg Friedrich“. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 6 (1964), 219
https://www.deutsche-biographie.de/pnd104196874

Anton Philipp BRÜCK, "Helding, Michael" In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 8 (1969), 466 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118710109.html#ndbcontent

Hans BRÜCK, Die Mondorfer Rheinfähre. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrheim 79 (1905),156-168.

Ludwig Wilhelm BRÜGGEMANN, Ausführliche Beschreibung des gegenwärtigen Zustandes des Königl. Preußischen Herzogthums Vor- und Hinterpommern. Des zweiten Bandes erste Band, welcher die Beschreibung der zu dem Gerichtsbezirk der Königl. Landescollegien in Stettin gehörigen Hinterpommerschen Kreise enthält. Stettin 1784.

Ferdinand VON BRÜHL, Das Stammbuch des Johannes Franck 1572-1578. Vierteljahresschrift für Heraldik, Sphragistik und Genealogie 14 (1886), 349-362.

Biagio BRUGI und Giovanni Luigi ANDRICH, Rotulus et matricula D. D. Iuristarum et Artistarum Gymnasii Patavini. Padua 1892.

Pieter BRUGMAN (Hrsg.), Oude en Nieuwe Beschryvinge vam Holland, Zeeland en Vriesland: midsgaders de Opkomst, Geslachte, Regeeringe en Daden der selver Graven, van Diederick den I. tot Philips den III. Beschreven door den Hoogh-geleerden Heer Petrus Scriverius . . . Uytgegeven door Mr. Pieter Brugman. Amsterdam 1667.

Luitpold BRUNNER, Aus dem Bildungsgange eines Augsburger Kaufmannssohnes vom Schlusse des 16. Jahrhunderts. In: Zeitschrift des Historischen vereins für Schwaben und Neuburg 1 (1874) 137-182.

Sebastian BRUNNER, Das Cisterzienserbuch. Geschichte und Beschreibung der bestehenden und Anführung der aufgehobenen Cisterzienserstifte in Österreich-Ungarn, Deutschland und der Schweiz. Würzburg 1881.

Sebastian BRUNNER, Das Nekrologium von Wilten (Prämonstratenser-Chorherrenstift bei Innsbruck in Tirol). In: Archiv für österreichische Geschichte 42 (1870), 233-250.

Alexander BRUNOTTE und Raimund J. WEBER, Akten des Reichskammergerichts im Hauptstaatsarchiv Stuttgart. Inventar des Bestands C 3. Stuttgart 1993-2008.

Ulrich BRZOSA, Die Geschichte der katholischen Kirche in Düsseldorf. Von den Anfänegn bis zur Säkularisation. Köln 2001.

Gabriel BUCELIN, Genealogica Germaniae Notitia. Augsburg 1650.

Gabriel BUCELIN, Germania topo-chrono-stemmato-graphica sacra et profana. Augsburg 1655. Pars altera brevi compendio multa distincte explicantur. Ulm 1662. Pars quarta. Ulm 1678.

Gabriel BUCELIN, Rhaetia Ethrusca Romana Gallica Europae provinciarum situ altissima & munitissima sacra et prophana topo-chrono-stemmatographica. Augsburg 1666.

Gabriel BUCELIN, S[ancti] Rom[ani] Imperii Sanctitas, Majestas, Potentia et Nobilitas. Frankfurt am Main und Ulm 1680.

Friedrich VON BUCHAU, Beschreibung der im ehemaligen Hochstift Eichstätt geprägten Münzen. Ingolstadt 1845.

Johann Nepomuk BUCHINGER, Geschichte des Fürstenthumbs Passau aus archivalischen Quellen bearbeitet. Zweyter Band. München 1824.

Johann Nepomuk BUCHINGER, Julius Echter von Mespelbrunn. Bischof von Würzburg und Herzog von Franken. Würzburg 1843.

Andreas BUCHNER, Geschichte von Bayern. Siebenten Buches erste Abtheilung. Die Zeiten der Reformation von 1508-1598. München 1847.

Johann Gottfried BUCHNER, Genealogische Adels-Historie oder Geschlechts-Beschreibung derer in chur-sächsischen und angräntzenden Landen zum Theil ehemals, allermeist aber ietzo in gutem Flor stehenden ältesten und ansehnlichsten Adelichen Geschlechter und aus selbigen entsprungenen verschiedenen Freyherrlichen und Hoch-Gräflichen Häuser. Dritter Theil. Leipzig 1736.

Franz Bernhard BUCHOLTZ, Geschichte der Regierung Ferdinand des Ersten. Wien 1838.

Stephen E. BUCKWALTER und Hans SCHULZ unter Mitarbeit von Thomas WILHELMI, Martin Bucers Deutsche Schriften, Band 10. Schriften zu Ehe und Eherecht. Gütersloh 2001.

Peter Alcantara BUDIK, Zur Bibliographie. In: Zeitschrift für Bibliothekswissenschaft, Handschriftenkunde und ältere Literatur 12 (1851), 99-104.

Andreas Elias BÜCHNER, Academiae sacri Romani imperii Leopoldino-Carolinae Naturae Curiosorum Historia. Halle 1755.

Friedrich Georg BUEK, Die Hamburgischen Oberalten, ihre bürgerliche Wirksamkeit und ihre Familien. Hamburg 1857.

Gottfried VON BÜLOW, Eberstein, Stephan Heinrich Graf von. In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 5 (1877), 584. https://de.wikisource.org/w/index.php?title=ADB:Eberstein,_Stephan_Heinrich_Graf_von&oldid=-

Protokolle der BUNDESVERSAMMLUNG. Neunter Band. Frankdurt a. M. 1820.

Carl BÜNGER, Matthias Bernegger, ein Bild aus dem geistigen Leben Strassburgs zur Zeit des Dreissigjährigen Krieges. Straßburg 1893.

Albert BÜRK und Wilhelm WILLE, Die Matrikel der Universität Tübingen. Band 2. 1600-1710. Tübingen 1953.

Wilhelm Friedrich BURGER, Historisch-Statistisch-Topographische Beschreibung des Dorfes Ueberkingen im ehemaligen Ulmischen Gebiert und des daselbst befindlichen berühmten Sauerbrunnens und Bades. Ulm 1809.

Johann Stephan BURGERMEISTER, Bibliotheca Equestris. Erster Theil. Ulm 1720. Zweyter Theil. Ulm 1720.

Johann Stephan BURGERMEISTER, Codex diplomaticus equestris cum continuation oder Reichs-Ritter-Archiv mit dessen Fortsetzung. o. O. 1721.

Johann Stephan BURGERMEISTER, Thesaurus juris equestris Publici Et Privati. 1. Von der dreyen Reichs-Ritter-Craysen in Schwaben, Francken und am Rhein-Strohm ursprünglichen Immedietät, Immuni-

tät, Antiquität, altem Splendor, Zu- und Abnahme samt zerschiedenen Fatalitäten. o.O. 1718.

Johann Stephan BURGERMEISTER, Reichsritterschafftl. Corpus Juirs oder Codex Diplomaticus, das ist: Allerhand das Erstemahl zusammen gedruckte Documenta, worauß einer Löbl. Freyen Reichs Ritterschafft aller bey Ritter-Craysen in Schwaben, Francken und am Rheinstrom, so dann deß Ritter-Bezircks im Untern Elsaß Staat, Stand und Wesen am gründlichsten erlernet und begriffen werden kann. Ulm 1707.

Franz Josef BURGHARDT, Adelssitze in der Gemarkung Sinzig. In: Jürgen HAFFKE und Bernhard KOLL (Hrsg.), Sinziig und seine Staststeile - gestern und heute. Sinzig 1983, S. 93-117.

Franz Josef BURGHARDT, Die Anfänge der Familie Terlaen in Köln und das Terlaen-Portrait Barthel Bruyns d. Ä. (1550/55), in: Jahrbuch des Kölnischen Geschichtsvereins 80 (2010), 21-42.

Dieter BURKE, The Renaissance Translaroe as Go-Between. In: Andreas HÖFELE und Werner VON KOPPENFELS (Hrsg.), Renaissance Go-Betweens. Cultural Exchange in Early Modern Europe. Berlin und New York 2005, 17-31.

Pieter BURMAN, Sylloges epistolarum a viris illustribus scriptarum tomus II. Leiden 1724.

Karl Heinz BURMEISTER, Christmann Braun, Peter Christoph Schlabatius und Johann Jakob Beck, Oberamtleute in Vaduz, Schellenberg und Blumenegg. In: Manfred TSCHAIKNER (Hrsg.), 200 Jahre Blumenegg bei Österreich. Beiträge zur Regionalgeschichte. Bludenzer Gschichtsblätter, Heft 72-74 (2004), 145-184.

Karl Heinz BURMEISTER, Cantiuncula, Claudius. In: Historisches Lexikon der Schweiz. http://www.hls-dhs-dss.ch/textes/d/D15826.php

Karl Heinz BURMEISTER, Der Jurist Johann Zasius aus Bregenz (ca. 1475/80 - 1527), in: Monfort. Vierteljahresschrift für Geschichte und Gegenwart Vorarlbergs 57 (2005), 103-123.

Karl Heinz BURMEISTER, »… der in fremden landen were uff der schuol«. Die Baccalaurei und Magistri in artibus der Universität Paris aus dem Bistum Konstanz und dessen näherer Umgebung, 1329 bis 1499. In: Alemannia Studens 11. Regensburg 2003, 23—90.

Karl Heinz BURMEISTER, Dr. Hieronymus Huser, ca. 1498-1540, Prokurator am Reichskammergericht. Zugleich ein Beitrag zur Soziaögeschichte. Montfort. Zeitschrift für Geschichte, Heimat- und Volkskunde Vorarlbergs 26 (1974), 7-24.

Karl Heinz BURMEISTER, „Jonas, Jakob“, in: Neue Deutsche Biographie 10 (1974), 593.

Karl Heinz BURMEISTER, „Montfort, Grafen v. (kath.)“. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 19 (1997), 51-54.

Viktor BURR, Ein Brief des hl. Petrus Canisius aus Bonn. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein 157 (1955), 84-97.

Gabriel Christoph Benjamin BUSCH, Hansbuch der Erfindungen. Siebenter Theil, die Buchstaben J und K enthaltend. Eisenach 1814.

Rudolf BUTTLAR-ELBERBERG, Stammbuch der Althessischen Ritterschaft. Enthaltend: die Stammtafeln der in ehemaligen Kurürstenthum Hessen ansässigen zur Althessischen Ritterschafz gehörigen Geschlechter . . . 3 Herren, Freiherren und Grafen von Berlepsch. Kassel 1888.

Rudolf BUTTMANN, Die Matrikel des Hornbacher Gymnasiums 1559-1630. Zweibrücken 1904.

Stefan René BUZANICH, „Erstlichen gebietten richter und rate alhie …“. Das „Memorabilienbuch“ der Stadt Waidhofen an der Ybbs – die Edition eines Stadtbuches aus dem 16. Jahrhundert. Diplomarbeit zur Erlangung des akademischen grades eines Magisters der Philosophie (Mag. phil.) an der Universität Wien. Wien 2011.

CADEMANN, Johann Rudolph, Leichenpredigt für Dr. Johann Samuel Brunner: *Der Zustand derer wahren Christen unter dem Creurtz: wurde bey der . . . Gedächtnuß-Predigt des . . . Joh. Samuel Brunners*

. . . *Cantzlars . . . zu Gera . . . vorgestellet von Johann Rudolph Cademann.* Jena 1718. Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena <27>.

Carl Julius CAESAR, Diem natalem augustissimi et potentissimi imperatoris ac regis Guiliellmi I. ab academia Marburgensi die XXII. M. Martii anni MDCCCLXXXI oration in exedra pristine hippodrome habenda celebrandum indicit Carolus Iulius Caesar, ordinis aquilae rubrae regii IV. classis eques, philosophiae Dr., philologiae et eloquentiae P. P. O. seminarii philologici director, bibliothecae academicae praefectus. Marburg 1881. Catalogus studiosorum scholae Marpurgensis (1527-1536) . . . Inest Catalogi studiosorum scholae Marpurgensis cum annalibus brevibus coniuncti . . . particula altera (1537-1547) . . . particula tertia (1547-1556) . . . particula quarta (1557-1564) . . . particula quinta (1564-1570) . . . particula sexta (1571-1578) . . . particula septima (1579-1589) . . . particula octava (1590-1598) . . particula nona (1598-1604) . . . particula decima (1605-1609) . . . particula [undecima?] (1610-1624). . . . particula decima quarta (1625-1628)

Der Kayserl. und des Heil. Röm. Reichs CAMMER-GERICHTS STAATS-ARCHIV, oder Sammlung von gedruckten und mehrentheils ungedruckten Actis Publicis, Archival-Urkunden, Kayserl. Rescripten, Verordnungen, Praesentations- und Visitations. Handlungen. Vierter Theil. Ulm 1760.

Des kayserlichen und Reichs Cammer-Gerichts CANTZLEY-ORDNUNGEN de An. 1656, 1662 und 1673. Zweyter Druck nebst einem vollständigen Register. Wetzlar 1716.

Johann Jacob CARBACH, Nürnbergisches Zion. Das ist: wahrhaffte Beschreibung aller Kirchen und Schulen in- und ausserhalb der Reichs-Stadt Nürnberg, worinnen die Heren Kirchen-Pfleger, Prediger, Capläne, Rectores und Collegae sowohl vor als insonderheit nach der Reformation ordentlich aufgezeichnet und zu finden sind. Nprnberg 1733.

Rudolf CARLEBACH, Badische Rechtsgeschichte. I. Das ausgehende Mittelalter und die Rezeption des römischen Rechts unter Mitteilung

der wichtigeren bisher ungedruckten Landesordnungen (Landrechte). Heidelberg 1906.

Christoph VON CARLOWITZ, Des heil. Röm. Reichs Genealogisch-Historisches Adels-Lexicon. Leipzig 1740.

Kristian CARØE, Danske og norske studerende i Padua 1559-1615. Kopenhagen 1914.

CARTA DE LOS HERMANOS TRUCHSESS von Reinfelden al Emperador. Biblioteca nacional de España, MSS, 7916/167.

Friedrich CAST, Historisches und genealogisches Adelsbuch des Königreichs Württemberg. Stuttgart 1839.

Friedrich CAST, Süddeutscher Adelsheros oder Geschichte und Genealogie der in den süddeuschen Staaten ansässigen oder mir denselben in Verbindung stehenden fürstlichen, gräflichen, freiherrlichen und erbadeligen Häuser, mit Angabe ihres Besitzthums, Wappens, der aus ihnen hervorgegangenen Staatsmänner, Diplomaten. Helden, Gelehrten und Künstler, und ihrer in der Gegenwart lebenden Mitglieder. Zweite Section. Erster Band. Stuttgart 1845.

A CATALOGUE OF an invaluable and highly intersting collection of UNPUBLISHED MANUSCRIPT HISTORICAL DOCUMENTS . . . which will be sold by auction, by Mr. Sotheby . . . on Monday, May 30, 1825.

CATALOGUS CODICUM mausciptorum bibliothecae regiae. Pars tertia. Tomus quartus. Pairs 1744.

CATALOGUS Codicum Manu Scriptorum BIBLIOTHECAE REGIAE Monacensis. Tomi IV. Pars I. München 1884.

CATALOGUS GESAMMLETER LEICH-PREDIGTEN und Funeralien in Folio & Quarto unter gewissen Tituln ohne Nachtheil hohen Standes und Vorzuges, jedoch in Genealogischer und Alphabetischer Ordnung heraus gegeben. Stolberg 1733.

CATALOGUS FAMILIAE TOTIUS AULAE CAESAREAE per expeditionem adversus inobedientes, usque Augustam Rheticam: omnium Pricipum,

Comitum, Baronum, Statuum, Ordinumque Imperij, & extra Imperium, cum suios Consiliarijs & nobilibus ibidem in Comitijs Anno 1547 & 1548 prasentium. Köln 1550.

CATALOGUS NOVUS nundinarum autumnalium Francofurti ad Moenum . . . VERZEICHNUß FAST ALLER NEUWEN BÜCHER, welche seyther der nechstverschienen Fastenmeß biß auff diese gegenwertige Herbstmeß in offentlichem Druck neu außgangen. Grdruckt zu Franckfurt am Mayn durch Nicolaum Basscum. M. D. XCII.

CATALOGVS PRIVILEGIORVM S. R. Imperii Electorvm, Principvm, Et Statuum, Das ist: Kurtzer Begriff Aller des Heil. Röm. Reichs Chur-Fürsten, Fürsten und Stände Privilegien, De Non Appellando, und was denenselben anhängig. Frankfurt a. M. 1719.

Helmina VON CHÉZY geb. VON KLENCK, Gemälde von Heidelberg, Mannheim, Schwetzingen, dem Odenwalde und dem Neckarthale. Heidelberg 1816.

Jeffrey CHIPPS SMITH, Nuremberg. A Renaissance city, 1500-1618. Austin/Texas 1983.

Michael A. CHISHOLM, A Question of Power: Count, Aristocracy and Bishop of Trent. The Progress of Archduke Ferdinand II into the Tyrol in 1567. In: Heinz NOFLATSCHER und Jan Paul NIEDERKORN (Hrsg.), Der Innsbrucker Hof. Residenz und höfische Gesellschaft in Tirol vom 15. bis 19. Jahrhundert.. Wien 2005.

Casimir VON CHLEDOWSKI, Der Hof von Ferrara. München 1931.

Joseph CHMEL, Die Handschrifften der k. k. Hofbibliothek in Wien. Erster Band. Wien 1840.

Agata CHOJNACKA, Universitätsarchiv der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br., Bestand A 62, Verhandlungen gegen Universitätsangehörige 1484-1938. Freiburg i. Br. 2008.

Günter CHRIST, "Marquard von Hattstein" in: Neue Deutsche Biographie (NDB) 16 (1990), 242-244.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd102322694.html#ndbcontent

Günter CHRIST, "Lothar Friedrich von Metternich" in: Neue Deutsche Biographie 15 (1987), 225-227.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd115649735.html#ndbcontent

Karl CHRIST, Die altffranzösischen Handschriften der Palatina. Leipzig 1916.

Karl CHRIST, Zur Geschichte der griechischen Handschriften der Palatina. In: Zentralblatt für Bibliothekswesen 36 (1919), 1-34.

Poul Verner CHRISTIANSEN, Christiern Winther – en morsingbo imellem Erasmus og Luther. In: Personalhistorisk Tidsskrift 122 (2002), 49-81.

CHRONICI CHRONICORUM ECCLESIASTICI LIBER II. Frankfurt 1604.

CHRONICI CHRONICORUM POLITICI LIBER II. Frankfurt 1614.

Neue kurzgefaßte CHRONICK VON ALTENÖTTING, worin der Ursprung und Fortgang der weltberühmten Wallfahrt U. L. Frau, nebst eingen merkwürdigen marianischen Wundern und Gutthaten beschrieben wird. Altenötting 1817.

Die Chroniken der deutschen Städte vom 14. Bis ins 16. Jahrhundert. Fünfzehnter Band. Die CHRONIKEN DER BAIERISCHEN STÄDTE REGENSBURG, LANDSHUT, MÜHLDORF, MÜNCHEN. Leipzig 1878.

Anton CHROUST, Briefe und Akten zur Geschichte des Dreissigjährigen Krieges in den Zeiten des vorwaltenden Einflusses der Wittelsbacher. Neunter Band. München 1903. Zehnter Band. München 1906.

CHUR-MAYNTZISCHER STANDS- UND STAATS-SCHEMATISMUS aller des hohen Ertz-Stiffts geist- und weltlicher, Civil- und Milititar-Anheörigen, Dicasterien, mit deren Sessionen, Ferien, Ober- und Armbter, auch Kellereyen u. jeder mit seinem Praecicat, in alphabetischer Ordnung samt einem vorhergehenden Kalender, auf der Jahr nach Christi Geburt 1743. Mainz 1743.

David CHYTRAEUS, Davidi Chytraei Chronicon, wasin Sachsenn und benachbarten Nordischen und andern Lenderndie nechsten Hundert Jahr hero für ein Zustand gewesen und gedenckwirdiges sich darinne zugetragen. Der ander Theil. Leipzig 1598.

David CHYTRAEUS, Davidis Chytraei, theologi ac historici eminentissimi, Rostochiana in academia professoris quondam primarii, Epistolae . . . nunc demum in lucem editae a Davide Chytraeo authoris filio. Hanau 1614. https://www2.uni-mannheim.de/mateo/cera/chytraeus1/Chytraeus_epistolae.html

Brigitta CLADDERS, Französische Venedig-Reisen im 16. Und 17. Jahrhundert. Wandlungen des Venedig-Bildes und der Reisebeschreibung. Genf 2002.

Eberhard VON CLAER, Rheinische Geschlechter und ihre Sitze in den Kreisen Bonn und Rheinbach, Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiözese Köln 45 (1886), 53-116.

Wilhelm CLASSEN, Germania Sacra A. F. Abt. 3: Die Bistümer der Kirchenprovinz Köln, Bd. 1,1 : Das Erzbistum Köln. Archidiakonat von Xanten. 1938 (Reprint Köln und Boston 2010.

Paul CLEMEN (Hrsg.), Die Kunstdenkmäler der Rheinprovinz. Erster Band, III. Die Kunstdenkmäler des Kreises Moers. Düsseldorf 1892; Vierter Band, Die Kunstdenkmäler des Landkreises Köln. Düsseldorf 1897; Vierter Band, IV. Die Kunstdenkmäler des Kreises Euskirchen. Düsseldorf 1900. Sechster Band, IV. Abteilung. Die Kunstdenkmäler der Stadt Köln. Düsseldorf 1916. Siebenter Band, I. Abteilung. Die Kunstdenkmäler der Stadt Köln. Die kirchlichen Denkmäler der Stadt Köln. Düsseldorf 1911.

Grund und Acten-mässige Information Worinnen das von dem Hochfürstlichen Haus Baaden-Baaden An das Hochfürstliche Haus Württenberg Vor mehr dann hundert Jahren so wohl judicialiter, als extrajudicialiter gestellte- und von Zeit zu Zeit wiederholte Restitutions Gesuch die beede CLÖSTER HERRENALB UND REICHENBACH Betreffend Eigentlich und hauptsächlich bestehe. Rastatt [1754].

Kurtze verzeychnüß Sebastiani COCCYI Constatini auff Herr Caspar Schwenckfelders Büchlein von der Göttlichen Herrligkeyt der Menscheyt Christi in der Glorien etc. [o. O.] 1543.

Heinrich VON COCCEJI, Dn Henrici de Cocceji, sacrae regiae majestatis Borussicae quondam consiliarii intimi, in alma Viadrina antecessoris primarii ac JCti consumatissimi, consiliorum, responsorum et rerum judicatarum in causis privatorum tom. II in quo praecipuae juris civilis materiae succincte dilucide ac nervose explicantur, foroque mira brevitate ac grata facundia ita appicantur, ut omnibus tam jus ducentibus quam causarum patrinus insignem usum reipsa praestare queant. Lemgo 1728.

CODEX AUSTRIACUS, Codicis Austriaci Pars prima Ordine Alphabetico Compilati Pars Prima Das ist: Eigentlicher Begriff und Jnnhalt Aller Unter deß Durchleuchtigisten Ertz-Hauses zu Oesterreich; Fürnemblich aber Der Allerglorwüdigisten Regierung Jhro Röm. Kayserl. . . . Majestät Leopoldi I. . . . Außgangenen und publicirten Jn das Justitz- und Politzey Wesen . . . Einlauffenden Generalien, Patenten, Ordnungen, Rescripten, Resolutionen, Edicten, Decreten und Mandaten. Wien 1704. dto. Pars secunda. Wien 1704.

COLLECTIO processuum synodalium et constitutionum ecclesiasticarum diocesis spirensis ab anno 1397 usque ad annum 1720. o.O. 1786.

COLLEGII PARMENSIS nobelium convictorum NOMENCLATURA universalis cum notis historicis. Parma 1820.

Bénédictins du Bouveret. COLOPHONS de Manuscrits occidentaux des origins au XVI^{e} siècle. Tome I Colophoms signés A-D. 1965 Fribourg (Schweiz).

CONCLUSIONUM JUDICIARUM causas coram excelsissimo consilio caesareo-imperiali aulico inter Ebracum ex una parte & Herbipolim ex altera pendentes concernentium CONTINUATIO PRIMA. o. O. [um 1700].

CONSILIORUM ILLUSTRIUM et celebriorum Icc. et diversarum academiarum hoc tempore florentium in Hispania, Italia, gallia Germania aliisque nationibus datorum TOMUS IIII. Frankfurt a. M. 1607.

CONSPECTUS SEU STATUS ECCLESIASTICUS archidioecesis Salisburgensis Opera Cancellistarum consistorialium collectus M. DCC. XCVI. Salzburg 1696.

CONTINUATIO III SPECIEI FACTI oder noch fernere wahrhafft Erzehlung wasgestalten man Bischöfflich-Speyerischer Seiten gegen des Heyl. Röm. Reichs freyen Stadt Speyer annoch mit Gewalt-Thaten continuirt und was wider dieselber von der Zeit an, als die Kayserl. subdelegirte Herren Commissarii das Bischöffliche Land-Volck aus der Stadt geschaffet, biß auff des Herrn Bischoffens erfolgen Todes-Fall ausgeübet worden. Mit Beylagen à Num 86 usque 236 inclusive. [1719].
https://reader.digitale-sammlungen.de/de/fs1/object/display/bsb11047362_00001.html

CORBEISCHE CHRONICA von Ankunfft, Zunemung, Gelegenheit zu sampt den gedenckwirdigsten Geschichten des keyserlichen freyen Stiffts Corbey . . . aus allerhandt alten Verzeichnissen und Urkunden/ ordentlich beschrieben durch Johannem Letznerum Hardessianum. Hamburg 1590.

CORPUS CRANACH – Cranach-Werkverzeichnis
https://cranach.ub.uni-heidelberg.de/wiki/index.php/CorpusCranach:Hauptseite hier: Gemälde/Paintings. Systematisches Verzeichnis der Gemälde.

Verlag der J. G. COTTA'schen Buchhandlung, Allgemeiner Zeitung für der Jahr 1865. Stuttgart und Augsburg 1866.

Johann Ulrich VON CRAMER, Observationum juris universi ex praxi recentiori supremorum imperii tribunalium haustarium . . . tomus quintus. Ulm 1769.

Johann Ulrich VON CRAMER, Sammlung juristischer Ausführungen einiger vertheidigter Rechts-Sachen, welche bey denen höchsten Reichs-Gerichtern durch den Druck bekandt gemacht worden. Erster Theil. Wetzlar 1759.

Johann Ulrich VON CRAMER, Wetzlarische Nebenstunden. Fünfter Theil. Ulm 1757. Sechs und zwanzigster Theil. Ulm 1761. Zwey und Sechzigster Teil. Ulm 1766. Neun und Achtzigster Theil. Ulm 1679.

Georg Christian CROLLIUS, Commentarius de cancellariis et procancellariis Bipontinis. Frankfurt und Leipzig 1768.

Oswaldus CROLLIUS, Alchemomedizinische Briefe 1585 bis 1597. Herausgegeben, übersetzt und erlätert von Wilhelm Kühlmann und Joachim Telle. Stuttgart 1998.

Johannes CRUSIUS, Aulae ecclesiasticae et horti Crusiani subversio. Köln 1653.

Martin CRUSIUS, Schwäbischer Chronick Zweyter Band. Stuttgart 1733.

Sebastian DACHAUER, Zur Geschichte der Kirche am Petersberge und der Burgen Falkenstein, Kirnstein und Auerburg. In: Oberbayerisches Archiv für vaterländische Geschichte. 2. Bd. München 1840, 356-401.

Johann Carl DAEHNERT, Academiae Grypeswaldensis Bibliotheca. Catalgo auctorum et repertorio reali universali descripta. Tomus II. Greifswald 1775.

Johann Konrad DAHL, Historisch-topographisch-statistische Beschreibung der Stadt und des Amtes Gernsheim im Großherzoglich-Hessischen Fürstenthume Starkenburg. Darmstadt 1807.

Peter DAHLMANN, Schauplatz der masquirten und demasquirten Gelehrten bey ihren verdeckten und nunmehro entdeckten Schrifften. Leipzig 1710.

Elisabetta DALLA FRANCESCA HELLMANN, Matricula nationis Germanicae iuristarum in gymnasio Patavino. I (1546-1605). Rom und Padua 2007. II (1605-1801). Rom und Padua 2008.

Umberto DALLARI, I Rotuli dei lettori legisti e artisti dello Studio bolognese dal 1384 al 1799. Bologna**.** 1888-1924.

Willem Frederik DANKBAAR, Martin Bucers Beziehungen zu den Niederlanden. Den Haag 1961.

Johann Philipp DATT, Volumen rerum germanicarum novum sive De pace imperoo publica libri V. Ulm 1698.

Regina DAUSER, Informationskultur und Beziehungswissen. Das Korrespondenznetz Hans Fuggers (1531-1598). Tübingen 2008.

Wilhelm DAUTERMANN, Georg ERDMANN, Walther KLEIN und Ernst ZINK, Bad Dürkheim. Chronik einer Salierstadt. Landau 1978.

Max DECHAMPS, Der Ursprung des Geschlechtes Merckelbach (unveröffentlichtes Manuskript, 1967 verfasst).

Rainer DECKER, Die Chronik der Familie Hatteisen in Brakel. In: Beiträge zur westfälischen Familienforschung 33/35 (1975-1977), 15-39. https://www.lwl.org/westfaelische-geschichte/txt/beitrwff-8938.pdf

Rainer DECKER Ein Verzeichnis Paderborner Gelehrter und Offiziere der frühen Neuzeit. In: Westfälische Zeitschrift 126/127 (1976/1977), 289-327.

Johannes DECKHERR, Commentationum de rebus cameralibus specimen. Speyer 1675.

Johannes DECKHERR, Consultationum forensium libri duo, in quorum altero, pax civili religioni Germanorum Monasterii et Osnabrugae data. Wetzlar 1722.

Johannes DECKHERR, De scriptis adespotis, pseudepigraphis, et suppositiis conjecturae. Straßburg 1681.

Johannes DECKHERR, Introductio in notitiam rei jurisque cameralis. In: Vindiciae pro veritate & justitia rei jurisque cameralis. Wetzlar 1723.

Johannes DECKHERR, Vindiciae pro veritate & justitia rei jurisque cameralis. Frankfurt am Main 1689.

DEDUCTIONS-SCHRIFT des Niederrheinisch-Westphälischen Kreiß-Directorii dasige Praesentation zu dem Kaiserl. Reichs-Kammergericht betreffend, so wie dieselbe im Jahr 1711 zur damaligen Reichskammergerichtlichen Visitation eingeschicket worden ist. [o. O.] 1776.

DE ELECTIONE ET INAVGVRATIONE MAXIMILIANI Austrij II. Rom. 1 Regis, Francofurti ad Moenum, Anno 1562. Frankfurt a. M. 1563.
Bernhard DEMEL O.T., Zur Reichspolitik des livländischen Ordenszweiges in den Jahren 1521 bis 1561/1562. In: Ordines Militares. Colloquia Torunensia Historica. Yearbook for the Study of the Militar y Orders XX (2015), 145-172.

Bernhard DEMEL, Stände in den Deutschordensbesitzungen im Reich ? In: Hartmut BOOCLMANN und Elisabeth MÜLLER-LUCKNER, Die Anfänge der ständischen Vertretungen in Preußen und seinen Nachbarländern. München 1992, S. 247-258.

Georg DEHIO, neu bearb. Ernst GALL, Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler, 40 Oberbayern. Berlin 1952.

Roland DEIGENDESCH, *Ludwig Hierter Doktor* – Anwalt des protestantischen Deutschland. In. Reutlinger Geschichtsblätter. NF 55 (2016), 119-153.

Edoardo DEMO, Mercanti di Terraferma. Uomini, merci e capitali nell'Europa del Cinquecento. Milano 2012.

Petrus DENAISIUS, Ius camerale sive novissimi iuris compendivm Straßburg 1652.

Karin DENGLER-SCHREIBER, Zerstörung und Wiederaufbau als Element von Stadtentwicklung am Beispiel des Dreißigjährigen Krieges. Bamberg o. J.
http://www.dengler-schreiber.de/files/dengler/documents/unveroeffentliches/Zerstoerung%20und%20Wiederaufbau%20Stadtentwicklung.pdf

Andrea DENKE, Konrad Grünenbergs Pilgerreise ins Heilige Land 1486: Untersuchung, Edition und Kommentar. Köln, Weimar und Wien 2011.

Alexander DENZLER, Über den Schriftalltag im 18. Jahrhundert: Die Visitation des Reichskammergerichts von 1767 bis 1776. Köln, Weimar und Wien 2016.

Andreas DEPPERMANN, Johann Jakob Schütz und die Anfänge des Pietismus. Tübingen 2002.

DER ANDER THEIL DER FÜRNEMBSTEN URTHEIL UND BESCHAYD am hochlöblichen kayserlichen Cammergericht vom Jahr 1531 biß auff das Jahr 1548 inclusiue ergangen. Speyer 1604.

Paul DERKS, Die Siedlungsnamen der Stadt Sprockhövel. Sprachliche und geschichtliche Untersuchungen. Bochum 2010.

DESCRIPTION: Des aller Durchleuchtigsten Großmechtigsten vnd vnüberwindlichsten Fürsten vnd Herrn, Herrn Rudolfen des andern, Erwölten Römischen Kaisers . . . . erstgehaltenem Reichtag zu Augspurg . . . o.O. 1582.

Heinrich DETMER, „Johann, Graf von Hoya“. In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 14 (1881), 246–250. : https://de.wikisource.org/w/index.php?title=ADB:Johann_IV._(1._Artikel)&oldid=-

Martin VON DEUTINGER, Die älteren Matrikeln des Bisthums Freising. München 1819.

Andreas DEUTSCH, Die Stadt Speyer, der Bischof, sein Henker und das Reich. In: Anette BAUMANN und Joachim KEMPER (Hrsg.), Speyer als Hauptstadt des Reiches. Berlin und Bostonn 2016.

Des Hohen DEUTSCHEN ORDENS STAATSKALENDER auf das Jahr 1805. Mergentheim [1805].

Des Hohen Des Hohen DEUTSCHEN RITTER ORDENS STAATS- UND STANDSKALENDER aufs Jahr Jesu Christi 1795. Mergentheim [1795]. dto. aufs Jahr Jesu Christi 1801. Mergentheim [1801].

DEUTSCHE RECHTS-ABHANDLUNG von denen in Adelichen Geschlechtern üblichen Fideicommissis Familiæ, und denen daraus entstehenden Streitigkeiten, besonders wegen den Ablags-Geldern. Bey Gelegenheit einer, zwischen zwey vornehmen Adelichen Familien, bey dem Kayserlichen und Reichs-Cammer-Gericht vorgewesenen, und nunmehro entschiedenen Rechts-Streitigkeit herausgegeben. Wetzlar 1758.

ANDRÉ DEYBER, Histoire de Soppe-le-bas: quelques dates. In: Chronique de la vie des gens 72 (2013), S. 1.

DIARIUM EUROPAEUM ZWÖLFTER THEIL, Continuatio XI. Diarii Europaei, insertis quibusdam, maximè verò Germano-Gallo-Anglo-Polono-Sueco-Belgicis Actis Publicis: Oder Täglicher Geschichts-Erzehlung Zwölfter Theil. Frankfurt am Main 1666.

Vollständiges DIARIUM von den merckwürdigen Begebenheiten, die sich vor, in und nach der höchst-beglückten WAHL UND CRÖNUNG des allerdurchlauchtigsten, gro´mächtigsten und unüberwindlichsten Fürsten und Herrn, Herrn KARLS des erwehlten römischen Kaysers, zu allen Zeiten Mehrern des Reichs, in Germanien und Böheim Königs, in Ober- und Nieder-Bayern, auch der Obern Pfaltz Hertzogs, Pfaltzgrafen bey Rhein, Ertz-Hertzogs in Oesterreich, Landgrafen zu Leuchtenberg, etc. etc. etc., im gantz Heil. Röm. Reich, und sonderlich in dieser Freyen Recihs- und Wahl-Stadt Franckfurt an Mayn zugetragen. Frankfurt am Main 1742.

Hieronymus DICELIUS, Reichs-Geographia und Genealogia. Leipzig 1696.

Wilhelm DIEHL, Stipendiatenbuch der hessen-darmstädtischen Universitäten Gießen und Marburg für die Zeit von 1605-1774. Hirschhorn an Neckar 1907.

Johann Hermann DIELHELM, Antiquarius des Donau-Stroms oder ausführliche Beschreibung dieses berühmten Stroms, von seinem Ur-

sprung und Fortlauf, bis er sich endlich in das Schwarze Meer ergießet. Frankfurt am Main 1785.

Johann Hermann DIELHELM, Rheinischer Antiquarius oder ausführliche Beschreibung des Rheinstroms. Frankfurt und Leipzig 1776.

Kurt DIEMER, Vor verhundert Jahren brannte der Kirchturm, in: Heimatkundliche Blätter für den Kreis Biberach 7 (1984), 3-9.

Johann Gottfried DIENEMANN, Nachrichten vom Johanniterorden. Berlin 1767.

Johannes DIERAUER, "Varnbüler, Ulrich". In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 40 (1896), 394-396
https://www.deutsche-biographie.de/pnd139114475.html#adbcontent

Bernhard DIESTELKAMP (Hrsg.), Das Reichskammergericht. Der Weg zu seiner Gründung und die ersten Jahrzehnte seines Wirkens (1451-1527). Köln 2003.

Christoph Ludwig DIETHER, Supplementum Consiliorum Casparis Klockii, jurisconsulti quondam eminentissimi, comitis Palatini caesarei, sive consiliorum noviter repertorum tomus novus, &, respectu priorum, tomus quartus. Ex manuscriptis potissimum Thomae Merckelbachii, & diversarum universitatum singularibus responsis adoptivis bona fide allegatis collectus. Nürnberg 1676.

Alexander DIETZ, Frankfurter Handelsgeschichte. Dritter Band. Frankfurt am Main 1921.

Georg Wilhelm DIETZ, Michaelem Bernbeckium primum praetorem ex ordine consulari progr. II inque eo singularia reformationis Windshemensis commendat simulque ad orationes duas solemnes valedictorias . . . officiose invitat Georgius Willhelmus Dietz, gymn. Windsh. rector.

Carl Friedrich DIETZEL, Kurtz abgefaßte Eißfeldische Stadt-Historie nebst derer Herren Pfarrer und Superintendenten wie auch Vicariorum, Diaconorum und Pastorum dasiger Dioeces, wie solche von der

Reformation an biß auf diese Zeit nacheinander ins Predigt-Amt seyn gefolget. Coburg 1721.

Wilhelm DILICH (Hrsg.: Julius CAESAR), Urbs et Academia Marpurgensis. Marburg 1867.

DILLENBURGISCHE INTELLIGENZ-NACHRICHTEN des Jahres 1778. Dillenburg 1778.

Johannes DILLINGER, Thomas FRITZ und Wolfgang MÄHRLE, Zum Feuer verdammt. Die Hexenvefolgung in der Grafschaft Hohenberg, der Reichsstadt Reutlingen und der Fürstpropstei Ellwangen. Stuttgart 1998.

Gottfried Ehregott DIPPOLDT, Historische Beschreibung der Kursächsischen Landschule zu Grimme. Leipzig 1783.

Georg Wilhelm DITTMER, Lübeckische Familien aus älterer Zeit. Lübeck 1859.

Friedrich Jakob DOCHNAHL, Karl TAVERNIER und Wolfgang Werner KRAPP, Chronik von Neustadt an der Haardt. Neustadt an der Haardt 1867. Nachdruck: Neustadt an der Weinstraße 2010.

DOCUMENTIRTE FACTI SPECIES nebst gründlicher Deduction, daß nach dem seeligen Absterben des weyland hochgebohrnen Grafen, Herrn Johann Reinharden, Grafens zu Hanau, Rhieneck und Zweybrücken, Herrn zu Müntzenberg, Lichtenberg und Ochsenstein ... als letzteren Herrn dieses uralten reichs-gräflichen Hauses, nicht nur das von demselben besessene Amt Babenhausen nebst der gantzen Mobiliar-Verlassenschaft, sondern auch die gantze Graffschafft Hanau-Müntzenberg. [Darmstadt] 1736.

DOCUMENTIRTE NACHRICHT, den unter Coblentz gelegenen Flecken Bendorff betreffend. o. O. 1743.

Barbara DÖLEMEYER, Frankfurter Juristen im 17. und 18. Jahrhundert. Frankfurt am Main 1993.

August DÖRING, Cyprianus Vomelius, in: Allgemeine Deutsche Biographie 40 (1896), S. 287-288 [Onlinefassung];
URL: http://www.deutsche-biographie.de/gnd100688292.html.

August DÖRING, Programm, wodurch am 20. März, Morgens 9½ Uhr, auf der Aula stattfindenen öffentlichen Feier des Geburtstages Sr. Majestät Kaiser Wilhelms und der damit verbundenen Entlassung der Abiturienten des Gymnasiums und der Realschule I. Ordnung zu Dortmund namens des Lehrer-Collegiums einladt Dr. A. Döring, Direktor. Dortmund 1875.

August VON DOERR, Der Adel der böhmischen Kronländer. Ein Verzeichnis derjenigen Wappenbriefe und Adelsdiplome, welche in den böhmischen Saalbüchern des Adelsarchives im K. K. Ministerium des Innern in Wien eingetragen sind. Prag 1900.

Jules DOINEL, Anne du Bourg à l'université d'Orléans. In: Bulletin historique et littéraire 30 (1981), 365-373.

DOKUMENTE FRANKREICH OBERRHEIN (archives haut-rhin).
HTTP://WWW.ARCHIVES.HAUT-RHIN.FR/MEDIAS/CUSTOMER_2/ARCHIVES_ANCMOD/DOCUMENT_37812.PDF

Arrey VON DOMMER, „Daser, Ludwig", in: Allgemeine Deutsche Biographie: http://www.deutsche-biographie.de/pnd116028130.html

Hans J. DOMSTA (Hrsg.), Die Reise des Philipp von Merode nach Italien und Malta 1586-1588. Münster 2007.

Christoph DONAUER, Leichenpredigt für Dr. Christian Barth, Regensburg 1607: *Leich-Sermon bey Bestattung deß edlenm vesten und hochgelarten Herrn Christian Barth, der Rechten D. und deß hochlöblichen kay. Cammer-Gerichts Beysitzers zu Speyer, welcher inn Christo seliglich zu Regensburg den 26. Decemb. deß zu End lauffenden 1607. Jahrs entschlaffen und den 29. diß bey Weix S. Peter daselbst in ansehnlicher Beglaittung deß H. Reichs Chur-Fürsten und Stende Abgeordneten zu ehrlicher Ruhe gebracht. Gehalten von M. Christoff Donawern, Dienern deß Evangelij daselbst. Gedruckt zu Regenspurg*

vey Euphrosina Gräfin 1608. Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel, 485.2 Theol. (24).

Johann Baptist DORNBUSCH, Die Kunstgilde der Töpfer in der abteilichen Stadt Siegburg und ihre Fabrikate. Köln 1873.

Henrich DORNHECK, Augusti Hoffmanni, JC[ti], consiliorum in illustrium, non minus quam privatorum causis arduis ad eorundem consultationes ab ipsomet elaboratorum, tomus tertius. Franfurt am Main 1733.

Winfried DOTZAUER, Deutsche Studentin an der Universität Bourges. Album et liber amicorum. Meisenheim am Glan 1971.

Winfried DOTZAUER, Die deutschen Reichskreise (1383-1806): Geschichte und Aktenedition. Stuttgart 1998.

Daniel DRAŠČEK, Wie ein Mönch lutherisch wurde und mit seiner Köchin Hochzeit hielt. Aus dem Tagebuch des schwäbischen Reichsprälaten Anselm Bauser. In: Literatur in Bayern 21 (1990), 20-26.
https://epub.uni-regensburg.de/26781/1/ubr13264_ocr.pdf

DRESLER, Johann Georg, Specimen theoretico-practicum circa recusationum materiam. [Heidelberg] 1714.

Johann Christoph VON DREYHAUPT, Pagus neletici et nudzici oder: Ausführliche diplomatisch-historische Beschreibung des zum ehemaligen Primat und Ertz-Stifft, nunmehr aber durch den westphälischen Friedens-Schluß secularisierten Hertzogthum Magdeburg gehörigen Saal-Creyses und aller darinnen befindlichen Städte, Schlösser, Aemter, Rittergüter, adelichen Familien, Kirchen, Clöster, Pfarren und Dörffer, insonderheit der Städte Halle, Neumarckt, Glaucha, Wettin, Löbegün, Cönnern und Alsleben. Zweyter Theil. Halle 1750.

Friedrich Matthias DRIVER, Bibliotheca Monasteriensis sive notitia de scriptoribus Monasterio-Westphalis. Münster 1799.

Harald DRÖS, Deutsche Inschriften (DI) 41, Göppingen, Nr. 259 http://www.inschriften.net/landkreis-goeppingen/inschrift/nr/di041-0259.html

Dagmer DRÜLL, Heidelberger Gelehrtenlexikon 1386-1651. Heidelberg 2002.

Dagmar DRÜLL, Heidelberger Gelehrtenlexikon 1652-1802. Berlin und Heidelberg 1991.

Franciscus DRUSUS, Biga commentationum iuris publ. pruthenici, prima de iure Porussorum circa electionem, coronationem et pacta convent novi regis Poloniae, altera de iure singulari civium in Porussia acquirende sibi et possedendi bona terrestria. Danzig 1746,

Heinz DUCHHARDT, Die kurmainzischen Reichskammergerichtsassessoren. In: Zeitschrift der Savingny-Gesellschaft für Rechtsgeschichte 95 (1977), 89-128.

Heinz DUCHHARDT, Nicht-Karrieren. Über das Scheitern von Reichskammergerichtskandidaturen und Präsaentationen. In: Schriftenreihe der Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung, Heft 7, Wetzlar 1989.

Joseph DÜRLINGER, Historisch-statistisches Handbuch von Pongau. Salzburg 1867.

Alain DUFOUR, Béatrice NICOLLIER und Hervé GENTON (Hrsg.), Théodore de Bèze, Correspondance, recueillie par Hippolyte Aubert, Tome XXII (1591). Genf 2009. Tome XXXIV (1593). Genf 2010.

Johann Gottlob Wilhelm DUNKEL, Historisch-Critische Nachrichte von verstorbenen Gelehrten und deren Schriften. Des Ersten Bandes Dritter Theil. Köthen 1754.

Jean DUPÈBE, Nostradamus. Lettres inédites. Genf 1983.

Biographical data on DUTSCH STUDENTS AT ITALIAN UNIVERSITIES 1426-1575

https://www.vanbritsom.com/library/italiaanse%20%20friese%20studenten/Tervoort%20(2).pdf

Jonathan Bryan DURRANT, Witchcraft, Gender, and Society in Early Modern Germany. Leiden und Boston 2007.

Johann Georg EBEN, Versuch einer Geschichte der Stadt Ravensburg von Anbeginn bis auf die heutigen Tage. Drittes Heft. Ravensburg 1851.

Günther EBERSOLD, Karl August Reichsfürst von Bretzenheim. Norderstedt 2004.

Johann Georg ECCARD, Historia genealogica principum Saxoniae superioris. Leipzig 1722.

Marco ECKERLEIN, Die bürgerliche politische Führungsgruppe in Bamberg zu Beginn der Frühen Neuzeit. In: Mark HÄBERLEIN, Kerstin KECH und Johannes STAUDENMAIER (Hrsg,), Bamberg in der Frühen Neuzeit. Neue Beiträge zur Geschichte von Stadt und Hochstift. Bamberg 2008, S. 77-112.

Gottfried ECKERTZ, Chronicon Brunwylrense. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein insbesondere die alte Erzdiözese Köln 19 (1868), 220-261.

Albrecht ECKHARDT, Kanzler und Reichshofrat Dr. Johann Philipp Bohn, Herr zu Birkenau, und die älteste Karte des Gerichts Staden in der Wetterau. In: Archiv füt hessische Geschichte und Altertumskunde N.F. 48 (1990), 33-88.

Heinrich ECKSTORM, Chronicon Walkenredense sive Catalogus Abbatum. Helmstedt 1617.

Johann Georg EDEN, Versuch einer Geschichte der Stadt Ravensburg. Erster Band. Ravensburg 1835.

Wolfgang EGER, Geschichte der Stadt Speyer. Band 1.Stuttgart 1982.

Ludwig Freiherr VON EGCKHER, Geschichte der vormaligen Landschaft in der Oberpfalz. Amberg und München 1802.

Eberhard EGGEL, Zweihundert Jahre Bonrieder (1479 bis 1676). In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 34 (1971), 359-377.
http://www.blf-online.de/sites/default/files/blf_quellen_dateien/bblf_jahrgang_34_1971_heft_10.pdf

Ferdinand EGGMANN, Geschichte des Illerthales. Ulm 1862.

Lucien EHRET, Geschichte der Stadt Gebweiler unter Mitberücksichtigung der Stiftsabtei Murbach. Gebweiler 1908.

Ernst EICHLER und Hans WALTHER (Hrsg.), Historisches Ortsnamenbuch von Sachsen. Band I A-L. Berlin 2001.

Johann Peter EICHHOF (Hrsg.), Materialien zur geist- und weltlichen Statistick des niederrheinischen und westphälischen Kreises und der angränzenden Länder nebst Nachrichten zum Behuf ihrer ältern Geschichte. Erlangen 1781.

Gertraud EICHHORN, Trauungseinträge 1599-1648 in den Matrikeln der Dompfarrei St. Stephan in Passau. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 55 (1992), 2-37.

Diethelm EIKERMANN, „Pro perpetua memoria“ - Die Grabstätten in der alten Kölner Dominikanerkirche Heilig Kreuz und die sozialen Verflechtungen in der Kölner Führungsschicht. Versuch einer Gräbererfassung 252 bis 1750 (Nekrologium), Jahrbuch des Kölnischen Geschichtsvereins 82 (2013/2014), 7-91.

EINSIDLISCHE In Drey Theil verfaste CHRONICK. Einsiedel 1752.

Nicola EISELE, Universitätsarchiv der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br., Bestand A 0052, Prozess-Sachen in Breisgau und Elsaß (1420) 1498-1806. 1997.

Wille EISELE, Hohenzollern-Hechingen, Johann Georg Fürst zu. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 9 (1972), 501
https://www.deutsche-biographie.de/pnd100984886.html#ndbcontent

Johann August Ritter VON EISENHART, „Hoerwarth v. Hohenburg, Hans Georg“. In: Allgemeine Deutsche Biographie 13 (1881), 169–175.

Johann August Ritter VON EISENHART, „Loescher, Abraham“. In: Allgemeine Deutsche Biographie 19 (1884), 208–209.

Johann August Ritter von EISENHART, "Naeve, Johann Karl". In: Allgemeinde Deutsche Biographie (ADB) 23 (1986), 325-326. https://www.deutsche-biographie.de/pnd104160578.html

Johann August Ritter VON EISENHART, „Schard, Simon“. In: Allgemeine Deutsche Biographie 30 (1890), 581-583.

ELECTA JURIS PUBLICI, worinnen die vornehmsten Staats-Affairen in Europa besonders in Teutsch-Land aus bewährtesten Actis publicis mit Beyfügung der Schreiben, Memorialien, Conclusorum, Informationen, Responsorum, Kriegs-u. Friedens-Sachen in Forma oder durch accuraten Extract recensiret werden, sammt einigen Anmerckungen. Sechster Tomus. München 1714

Lo Studio di Perugia. Lista degli scolari in ordine alfabetico. ELENCO COMPLETO degli scolari oggetto di studio. Matricole [P]. http://www3.unisi.it/docentes/perugia/studenti-a.html

Johan E. ELIAS, De Vroedschap van Amsterdam 1578-1795. Amsteram 1963.

Philemerus Irenicus ELISIUS (MEYER, Martin), Deß achtzehnden Theils Diarii Europaei Appendix oder Anhang, Frankfurt am Main 1669.

Klaus ELLER, Stadtfreiheit und Landesherrschaft in Koblenz. Wiesbaden 1980.

Christian Ritter D'ELVERT, Zur oesterreichischen Verwaltungs-Geschichte mit besonderer Rücksicht auf die böhmischen Länder. Brünn 1880.

Kurt EMMERICH, Eichelberg. Geschichte eines Kraichgaudorfes. Heidelberg 2015.

Beschreibung der in der Reichs-Stadt Zell am Hammerspach den 11. Decembris 1760 entstandenen EMPÖRUNG UND AUFRUHR auch Untersuchung der Ursachen, welche die Aufrührer vorschützen: Mit Urkunden von Num. I bis XXXIV. Straßburg 1761.

Rudolf ENDRES, "Neudörfer, Johann" in: Neue Deutsche Biographie (NDB) 19 (1999),
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118844105.html

Rudolf ENDRES, "Sickingen, Franz von". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 24 (2010), 313-314.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118613898.html#ndbcontent

Bernhard ENDRULAT, Johann VIII. Hugo. In. Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 14 (1881), 428-430.

Marius ENGELHARDT, Die Deutschordensballei Thüringen mit Sitz in Zwätzen. Seminarfacharbeit der Abiturstufe am Christlichen Gymnasium Jena. Jena 2008.

Friedrich ENGELKE, Von dem grossen Hunger, so sich im 1602. Jar nur allein im Fürstenthumb Semgaln, I. F. D. Hertzogen Friderichen zugehörig, in Lyff-lande zugetragen. Nürnberg 1603.

Ulrike ENKE (Hrsg.), Die medizinische Fakultät der Universität Gießen: Institutionen, Akteure und Ereignisse von der Gründung 1607 bis ins 20. Jahrhundert. Stuttgart 2007.

Leonhard ENNEN, „Brölmann, Stephan“. In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 3 (1876), 350-351.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd128518073.html#adbcontent

Leonard ENNEN, Der Reichsvicekanzler Dr. Matthias Held. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein 25 (1873), 131-172.

Francisco DE ENZINAS, Verdadera historia de la muerte del santo varón Juan Díaz, por Claude de Senarclens. Cuenca 2008.

Michael ENZINGER, Der vierte Thayl Relationum Historicarum. Köln 1591.

EPIDEIGMA siue Specimen Historiae Vet. Omnis et Pyrae Florentis atq. Ampae Civitatis Vbiorum, et eorum ad Rhenum Agrippensis Oppidi. Köln 1608.

EPIGRAMMATUM Melchioris Hausi Hexapolitae ad inclyta, Argentoratensium academiam tramissa CENTURIA ALTERA. Budissinae Lusatiorum exscribebat Nicol, Zipserus, Anno M. DC. XVI.

EPISTOLARUM MISCELLANEARUM AD FRIDERICUM Nauseam Blancicampianum, episcopum Viennensem &c. singularium personarum libri X. Basel 1550.
https://www2.uni-mannheim.de/mateo/cera/nausea1/jpg/as001.html

EPITHALAMIA auspicatißimis NUPTIIS viri clarissimi et consultissimi DN. DAVIDIS BERGERI J. U. Doctoris, supremi imperialis camerae judicii advocati dignissimi, sponsi, cum nobili lectissimaque virgine Anna Martha Fischerin, nobilissimi ac amlissimi viri Dn. Georgii Fischers, J. U. Doctoris, ducum Brunsuico-Lunaeburgensium vicecancellarii & consiliarii gravissimi, meritissimi p. m. filia, sponsa, 18. die Ianuarii anno salutis M DC XLII Spirae solenniter celebratis, ab amicis Argentinae scripta & Spiram missa. Argentorati typis Joannis Philippi Mülbii, academiae typographi.

Marieluise ERCKENBRECHT, Chronik der Familie Erckenbrecht. Göttingen 2001.

Peter ERHART (Hrsg.), Schatzkammer Stiftsarchiv St. Gallen. Miscellanea Lorenz Hollenstein. Dietikon-Zürich 2009.

Friedrich Karl Freiherr VON ERLACH, Die Volkslieder der Deutschen. Erster Band. Mannheim 1834.

Georg ERLER, Die Matrikel der Universität Leizig. I. Band. Die Immatrikulationen von 1409-1559. Leipzig 1895.

Georg ERLER, Die iüngere Matrikel der Universität Leipzig. II. Band. Die Immatrikulationen vom Wintersemester 1634 bis zum Sommersemester 1709. Leipzig 1909.

Georg ERLER, Die Matrikel der Universität Leipzig. III. Band. Register. Leipzig 1902.

Georg ERLER, Die iüngere Matrikel der Universität Leipzig 1559-1809 als Personen- und Ortsregister bearbeitet und durch Nachträge aus den Promotionslisten ergänzt. I. Band. Die Immatrikulationen vom Wintersemester 1559 bis zum Sommersemester 1634. Leipzig 1909.

Anton Wilhelm ERTEL, Praxis Aurea. Anderer Theil. Nördlingen und Frankfurt 1737.

Johann Daniel ERSCH und Johann Gottfried GRUBER (Hrsg.), Allgemeine Encyklopädie der Wissenschaften und Künste. Ein und zwanzigster Theil. Nachträge: Caberea . Cryptostoma. Leipzig 1830. Erste Section A-G. Fünfundvierzigster Theil Flaach-Flustra. Leipzig 1847. Zweite Section H-N Fünfter Theil. Leipzig 1829. Dritte Section O-Z. Sechster Theil Orphaniten-Osteologie. Leipzig 1835.

Heinrich ESCHBACH, Urkunden zur Geschichte der Stadt Düsseldorf, in: Beiträge zur Geschichte des Niederrheins: Jahrbuch des Düsseldorfer Geschichtevereins 4 (1889) 93-150.

Johann ESSER, Das Dorf Kreuzau. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein, insbesondere die alter Erzdiözese Köln 62 (1896), 55-157.

Christian Friedrich ESSICH, Geschichte der Reformation zu Biberach vom Jahr 1517 bis zum Jahr 1650. Ulm 1817.

Johann Ludwig L'ESTOCQ, Auszug der Historie des allgemeinen und preußischen See-Rechts. Königsberg 1747.

Maximilian VON L'ESTOCQ, Ein Wappen-Manuskript in der Landesbibliothek zu Cassel. In: Vierteljahresschrift für Heraldik, Sphragistik und Genealogie 14 (1886), 237-244.

Konrad EUBEL, Geschichte der Kölnischen Minoriten-Ordensprovinz. Köln 1906.

Sebastian EURINGER, P. Heinrich Roth S. J. von Dillingen, Jahrbuch des Historischen Vereins Dillingen 31 (1918),1-40.

EUROPÄISCHES STAATS- UND ADDREß-BUCH auf das Jahr 1787. Geißlingen 1787.

An Die Röm. Kayserl. auch zu Hispanien Hungarn und Böheim Königl. Majestät Allerunterthänigste EXCEPTIONES NON COMPETENTIS ACTIONIS sed litis dudum per transactionem sopitae ... In anmaßlichen Klag-Sachen Deren sambtlichen Graffen zu Stolberg contra S. Churfürstl. Durchleucht zu Mayntz. o. O. um 1740.

Anton FABER, Drittes Haupt-Register über Antonii Fabri Europäische Staats-Cantzley und deren von XXV^{ten} biß XXXVITEN inclusive gehende Theile. Nürnberg 1729.

Anton FABER, Europäischer Staatscanzley Dreyssigster Theil. Frankfurt und Leipzig 1718. Sieben und dreyssigster Theil. 1721. Ein- und Vierzigster Theil. 1723. Zwey- und Funffzigster Theil. 1728. Sechzigster Theil. 1732. Vier- und Sechzigster Theil. 1734.

Anton FABER, Der Europäischen Staats-Cantzley Acht und Viertzigster Theil. Nürnberg 1726. Neun und Achtzigster Theil. Nürnberg 1746.

Anton FABER, Neue Europäische Staatscanzley, welche die wichtigsten öffentlichen Angelegenheiten vornemlich des deutschen Reichs in sich fasset. Vier und vierzigster Theil. Ulm, Frankfurt und Leipzig 1777. Fünf und vierzigster Theil. Ulm, Frankfurt und Leipzig. 1778. Fünfzigster Theil. Ulm, Frankfurt und Leipzig 1780.

Ferdinand Friedrich FABER, Die Württembergischen Familien-Stiftungen, Fünftes Heft, Stuttgart 1853. Neuzehntes Heft: Stuttgart 1857.

Bernhard FABIAN (Hrsg.), Handbuch der Historischen Buchbestände in Deutschland, Österreich und Europa. Digitalisiert von Günter KÜKENSHÖNER http://fabian.sub.uni-goettingen.de/fabian?Home

FABRICIUS HILDANUS, Wilhelm, Deß weitberühmten Wilhelmi Fabricii Hildani, ihro fürstl. Gnaden deß Marggraven von Baden vnd Hochberg etc. wie auch der löblichen Stadt Bern Leib- Stadt. vnd Wundartzes Wund-Artzney. Frankfurt am Main 1652.

Jacob FABRICIUS, Ad urbem Memmingam oda Iacobi Fabricii Memmingensis 1554. In: Jacob HEERBRAND, Disputationes Theologicae in inclyta Tvbingensi academia pvblice discvtienae propositae a Jacobo Heerbeando, Theologiae Doctore & Professore. Tübingen 1575.

Johann Georg FABRICIUS, Der Boschen von Dünckelspühl/Nürnberg/etc. Stamm-Register. [Nürnberg] 1657, Bayerische Staatsbibliothek München, 2 Geneal. 56 (https://reader.digitale-sammlungen.de/de/fs1/object/display/bsb10328087_00009.html), darin zahlreiche zeitgenössische handschriftliche Ergänzungen (Geburts-, Sterbe-, Heiratsdaten etc.).

Anton FAHNE, Die Herren und Freiherren von Hövel 1. Band. 1. und 2. Abtheilung. Geschichte der verschiedenen Herren von Hövel und von 100 Rheinischen, Westphälischen, Niederländischen und andern hervorragenden Geschlechtern. Köln 1860.

Anton FAHNE, Die Westfalen in Lübeck. Köln und Bonn 1855.

Anton FAHNE, Forschungen auf dem Gebiet der rheinischen und westphälischen Geschichte, Band I. Köln 1864.

Anton FAHNE, Geschichte der Kölnischen, Jülichschen und Bergischen Geschlechter. Erster Theil. Köln und Bonn 1848.

Egid Joseph Karl VON FAHNENBERG, Entwurf einer Geschichte des kaiserlichen und Reichs-Kammergerichts unter den Hohen Reichs-Vikarien, Erster Band. Lemgo 1790. Zweiter Band 1791.

Niels Nikolaus FALCK, Neues Staatsbürgerliches Magazin mit besonderer Rücksicht auf die Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg. Achter Band. Schleswig 1839.
Johann Heinrich VON FALCKENSTEIN, Antiquitates et memorabilia Nordgaviae veteris oder Nordgauische Alterthümer und Merkwürdigkeiten. Dritter Theil. Schwabach und Leipzig 1743.

Johann Heinrich VON FALCKENSTEIN, Antiquitates Nordgavienses oder Nordgauische Alterthüner und Merckwürdigkeiten. Zweyter Theil. Frankfurt und Leipzig 1733.

Johann Heinrich VON FALCKENSTEIN, Antiquitatum Nordgaviensium codex diplomaticus oder Probationum. Vierter Theil. Neustadt an der Aisch und Leipzig 1788.

Johann Heinrich VON FALCKENSTEIN, Chronicon Svabacense, oder: ausführliche Beschreibung der Hoch-Fürstl. Brandenburg-Onolzbachischen Haupt-Münz- und Lege-Stadt Schwabach . . . Anjetzo mit neuen von Johann Georg Maurern aus lauter annoch ungedruckten archivischen Urkunden . . . gezogenen . . . Zusätzen vermehret. Schwabach 1756.

Johann Heinrich VON FALCKENSTEIN, Thüringische Chronicka. Des Zweyten Buches anderer Theil. Erfurt 1738.

Franz FALK, Der Wormser Domscholaster Dr. D. Mauch. In: Der Katholik. Zeitschrift für katholische Wissenschaft und kirchliches Leben 74 (1894), 27-43.

Franz FALK, Ivo Wittig von Hammelburg in Mainz. In: Zentralblatt für Bibliothekswesen 6 (1889), 256-261.

August FALKMANN, Beiträge zur Geschichte des Fürstenthums Lippe. Aus archivalischen Quellen. Erstes Heft. Lemgo und Detmold 1847.

Prosper FARINACIUS, Consiliorum et responsorum criminalium continuatio sive liber secundus. Nürnberg 1723.

Maximilian FASTLINGER (nach dessen Tod Josef STURM), Necrologia Germaniae. Tomus VI. Dioecesis Pataviensis Pars Prior. Berlin 1920.

Lorenz FAUST, Erklerung des fürstlichenn Stammbaums aller Hertzogen, Chur vnd Fürsten etc. im hochlöblichen Hause zu Sachsen, inn fünff fürneme Haupt Stamme abgeteilet. Dresden 1588.

Manfred FAY, Die Herbrärische oder Hebräische Hohe Schule zu Herborn = Hebron oderHeraphoren ?
http://www.manfred-fay.de/files/seiteninhalt/herborn.pdf

Karl Gustav FECHT, Geschichte der Stadt Durlach. Heidelberg 1869.

Emil Ferdinand FEHLING, Lübeckische Ratslinie. Lübeck 1925.

Joseph FEIL, Zur Baugeschichte der Kirche Maria am Gestade in Wien. In: Karl VON CZOERNIG (Hrsg.) Mittheilungen der Kaiserl. Königl. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. II. Band. Wien 1857, S. 10-17, 29-35. 68-79.

Moritz Heinrich VON FEILITZSCH, Genealogisch-Historische Beschreibung nebst denen Stamm- und Ahnen-Tafeln des alt-adelichen Geschlechts derer von Feilitzsch, zum Nutzen und Gebrauch gedachter Familieauf Verlangen ans Licht gestellet. Hof 1725.

Dieter Michael FEINEIS, Das Geschlecht der Kottwitze von Aulendorf. In: Würzburger Diözesan-Geschichtsblätter 57 (1995), 107-145.

Dieter Michael FEINEIS, Untersuchungen zu Geschichte der Reichsfreiherren von Mairhofen zu Klingenberg und Aulenbach. In: Würzburger Diözesan-Geschichtsblätter 72 (2010), 493-518.

Jakob FELDKAMM, Über das Bischöfliche Geistliche Gericht zu Erfurt. In: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte und Altertumskunde von Erfurt 30/31 (1910/11), 17-44.

Joachim FELLER, Cygni Quasimodogeniti, H.E. Clari Aliquot Cygnei, Quorum In Chronico Cygneo Aut Nulla Aut Superficiaria Facta Est Mentio. Leipzig [1686].

Hilde FENDRICH, Die Volland in Markgröningen unter die Lupe genommen. In: Südwestdeutsche Blätter für Familien- und Wappenkunde 23 (2003), 353-368.

Johann C. FEUERLEIN, Nürnbergisches Schönbart-Buch und Gesellen-Stechen. [Nürnberg] 1765.

Rechtliches Gutachten praemissa facti specieexactis & documentis excerpta in Sachen Die Frau Gräfin von Portia eine Geborne Gräfin von Leiblfing als des letzt-verstorbnen Herrn Grafens Max von Leiblfing, gewesten ultimi possessoris fidei comissarii von Rhein leibliche Frau Schwester, contra Herrn Grafen Joseph Ferdinand von Leibelfingzu Laberweinting, kayserl. Cammerern etc. als nächsten Fidei-Commiss-Agnaten, punctum praetensaesuccessionis allodialis ab intestato an das FIDEI-COMISS-GUT RHEIN cum pertinentiis, betreffend. o. O. 1745.

P. Maurus FEYERABEND, Des ehemaligen Reichstiftes Oteenbeuren Benediktiner Ordens in Schwaben Sämmtliche Jahrbücher. Dritter Band vom J. 1319 bis 1740. Ottenbeuren 1815.

Johann FICHARD, Consiliorum Dn. Ioannes Fichardi, IC. Clarissimi, practice celeberrimi et advocati reipvb. Francofyrtensis ad Moenvm antecessoris primarij, patricij, cominisque Palatini signissimi Tomus alter. Frankfurt a. M. 1590.

Johann Carl VON FICHARD GEN. BAUR VON EIßENECK (Hrsg.), Frankfurtisches Archiv für ältere deutsche Litteratur und Geschichte. Frankfurt a. M. 1811. Darin S. 1-74: Ioannis Fichardi Annales de Annis MDXII-MDXLIV; dto. Zweiter Theil. Frankfurth a. M. 1812. Darin S. 1-63: Descriptio vitae Johannes Fichardi; dto. Dritter Theil. Frankfurt a. M. 1825. Darin: S. 1-150: Italia. Authore Ioanne Fichardo.

Carl Borromäus Alois FICKLER, Heiligenberg in Schwaben: mit einer Geschichte seiner alten Grafen und des von ihnen beherrschten Linzgaues. Karlsruhe 1853.

Carl Borromäus Alois Fickler, Kurze Geschichte der Häuser Fürstenberg, Geroldseck, und von der Leyen. Karlsruhe 1844.

Josef M. FIESER, Die Rosenkranz-Bruderschaft in Philippsburg. In den Wirren des Dreißigjährigen Krieges entstanden. In: Badische Heimat 55 (1975), 375-377.

Georg Wolfgang Augustin FIKENSCHER, Beiträge zur genaueren Kunde der Königlich-Baierischen Monarchie. Dritter Band. Geschichte des ehemaligen Fürstenthums Bayreuth enthaltend. München 1813.

Georg Wolfgang Augustin FIKENSCHER, Gelehrtes Fürstenthum Baireuth, Band 1. Augsburg und Gunzenhausen 1797.

Georg Ernst FINCKLER, Sacra et illustris Sodalitas B. Mariae Virginis in monte ad Vetus Brandeburgum h[oc] e[st] Die Gesellschafft unser Lieben Frauen auf den Berg bey Alt-Brandenburg. Dissertatio historica. Altdorf. 1745.

Joseph FINK, Historische Abhandlung über die Vogteyen Vilseck und Hanbach unter der Herrschaft des hohen wittelsbachischen Hauses. In: Die geöffneten Archive des Königreichs Bayern 1 (1821/22), 1-74, 97-135, 193-264.

Karl Konrad FINKE, Die Professoren der Tübinger Juristenfakultät (1477-1535). Sönke LORENZ (Hrsg.) Tübinger Professorenkatalog. Band 1,2. Tübingen 2011.

Monika FINK-LANG, Joseph Görres. Die Biografie. München, Wien und Zürich 2013.

Fabien FISCHER, Magister Johannes Agricola (1590-ca.1627). Diacre à Neuburg, princip. du Palatinat de Neuburg, Archidiacre à Pforzheim, margrav. de Baden-Durlach.
http://fabien.fischer.free.fr/Genealogie/AGRICOLASCHOTT/JohannesAGRICOLA.php3

Hans FISCHER, Katalog der Handschriften der Königlichen Bibliothek zu Bamberg. Dritter Band. Bamberg 1912.

Magda FISCHER, Die Handschriften der Württembergisches Landesbibliothek Stuttgart. Zweite Reihe. Die Handschriften der ehemaligen

königlichen Hofbibliotek. Fünfter Band. Codices Wirtembergici, Codices militares. Wiesbaden 1975.

Melchior FISCHLIN, Vitae praecipuorum cancellariorum et procancellariorum ducatus Wirtembergici. Frankfurt und Leipzig 1712.

Siegfried FITTE, Das staatsrechtliche Verhältnis des Herzogtums Lothringen zum Deutschen Reich seit dem Jahre 1542. In: Beiträge zur Landes- und Volkskunde von Elssss-Lothringen Band 3, Heft XIV (1891), 1-103.

Werner FLEISCHHAUER, Die Kunstkammer des Grafen Ulrich von Montfort zu Tettnang, 1574. Ulm 1982.

Hermann FLEY genant STANGEKOL, Annales Circuli Westphalici. Köln 1640.

John L. FLOOD und David J. SHAW, Johannes Simapius (1505-1560), hellenist and physician in Germany and Italy. Genf 1997.

John L. FLOOD, Poets Laureate in the Holy Roman Empire. A Bio-bibliographical Handook. Volume I: A-C. Berlin and New York 2006.

Gebhard FLORIAN, Chronica der weitberühmbten freyen Reichs-, Wahl- und Handel-Statt Franckfurtam Mayn. Frankfurt am Main 1664.

Adam FLOTT, Historia Provinciæ Societatis Jesu Germaniæ Superioris. Pars Tertia. Ab Anno 1601. ad 1610. Augsburg 1734.

Joseph FÖRSTEMANN und Otto GÜNTHER, Briefe an Desiderius Erasmus von Rotterdam. Leipzig 1904.

Karl Eduard FÖRSTEMANN, Album Academiae Vitebergensis ab a. Chr. MDII usque ad a. MDLX. Leipzig 1841.

Karl Eduard FÖRSTEMANN, Album Academiae Vitebergensis ab a. 1502 usque ad. a. 1602. Volumen secundum. Halle 1894.

Karl Eduard FÖRSTEMANN, D. Martin Luther's Tischreden oder Colloquia. Erste Abtheilung. Leipzig 1844.

Max FOLTZ, Geschichte des Danziger Stadthaushalts. Danzig 1912.

Jean François FOPPENS, Bibliotheca Belgica sive virorum in Belgio vitâ, scriptisque illustrium catalogus, liborumque nomenclatura. Brüssel 1739.

Albert VON FORSTER, Die Erzeugnisser der Stempelschneidekunst in Augsburg und Ph. H. Müller's nach meiner Sammlung beschrieben und die Augsburger Stadtmünzen. Leipzig 1910.

Charles LE FORT, Gustave REVILLIOD und Edouard FICK, Le livre du recteur. Catalogue des Etudiants de l'Académie de Genève de 1559 à 1859. Genf 1860.

FORTGESETZTE NEUE GENEALOGISCH-HISTORISCHE NACHRICHTEN von den vornehmsten Begebenheiten, welche sich an den Europäischen Hofen zugetragen, worinn zugleich vieler Stands-Personen Leben-Beschreibungen vorkommen. Der 157. Theil. Leipzig 1775.

FORTGESETZTE SAMMLUNG von alten und neuen theologischen Sachen, Büchern, Urkunden, Controversien, Veränderungen, Anmerckungen, Vorschlägen, u. d. g. Zur geheiligten Übung in beliebigem Beytrag ertheilet von einigen Dienern des göttlichen Wortes auf das Jahr 1737. Leipzig 1720 bis 1750.

FORTSETZUNG DES ALLGEMEINEN HISTORISCHEN LEXICI. ANDERER THEIL. Leipzig 1740.

Gerhard FOUQUET, Pfälzer Niederadel am Königshof ind an Fürstenhöfen im späten Mittelalter. In: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 108 (2010), 399-413.

FRÄNCKISCHE ACTA ERUDITA et curiosa, die Geschichte der Gelehrten in Francken, auch andere in diesem Crayß vorgefallene Curiosa und Merckwürdigkeiten in sich haltend. Dreyzehende Sammlung. Nürnberg 1728.

Wappenbrief der Familie FRAISSAM. Abschrift von der Original-Pergamenturkunde. In: Archiv für Stamm- und Wappenkunde 10 (1909/10), 151-154.

Jacob FRANCK, "Eyben, Hulderich von" in: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 6 (1877), S. 452-453.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd100753485.html#adbcontent

Jakob FRANCK, "Lehmann, Christoph". In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 18 (1883), 132-138.: https://www.deutsche-biographie.de/pnd124619983.html

Wilhelm FRANCK, Nachrichten von ungedruckten Grabschriften, welche sich vor dem Jahre 1681 in der St. Katharinen- und in der St. Sebastians-Kirche zu Oppenheim vorfanden und zum Theil noch vorfinden. In: Achiv für Hessische Geschichte und Alterthumskunde 8 (1854), 347-357.

Friedrich Leutholf VON FRANCKENBERG, Der europäische Herold. Jena 1688.

Isnard W. FRANK, Das Totenbuch des Mainzer Dominikanerklosters: Kommentar und Edition. Berlin 1993.

Johann Peter FRANK, Delectus opusculorum medicorum Vol. V. Ticini 1788.

Jacob A. FRANKENSTEIN, Allgemeine Staats-, Kriegs-, Kirchen- und Gelehrten-Chronicke. Leipzig 1733.

Eckhart G. FRANZ, Familienarchiv Wolff von Todenwarth (Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Darmstadt 20), Darmmstadt 1984.

Albert FRAUSTADT, Geschichte des Geschlechtes von Schönberg Meissnischen Stammes. Erster Band. Die urkundliche Geschichte bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts. Leipzig 1878.

Johann Conrad FREESE, OstFrieß- und Harrlingerland nach geographischen, physischen, ökonomischen, statistischen, politischen und geschichtlichen Verhältnissen. Erster Band. Aurich 1796.

Paul FREHER, Theatrum Virorum Eruditione Clarorum: In quo Vitae & Scripta Theologorum, Iureconsultorum, Medicorum & Philosophorum, Tam in Germania Superiore & Inferiore, quam in aliis Europae Regionibus, Graecia nempe, Hispania, Italia, Gallia, Anglia, Polonia, Hungaria, Bohemia, Dania & Suecia A Seculis Aliquot, Ad Haec Usque Tempora, Florentium, Secundum Annorum Emortalium Seriem, Tanquam Variis In Scenis Repraesentantur. Nürnberg 1688.

Paul FREHER, Theatrum Virorum Eruditione Clarorum Tomus Posterior: In quo Vitae & Scripta Medicorum & Philosophorum, Tam in Germania Superiore & Inferiore, quam in aliis Europae Regionibus, Graecia nempe, Hispania, Italia, Gallia, Anglia, Polonia, Hungaria, Bohemia, Dania & Suecia A Seculis Aliquot, Ad Haec Usque Tempora, Florentium, Secundum Annorum Emortalium Seriem, Tanquam Variis In Scenis Repraesentantur. Nürnberg 1688.

Regula FREI-STOLBA, Die Überlieferungsgeschichte des Grabsteines des Tetto (ICH 298 = CIL XIII 5295). In: Peter-Andrew Schwarz und Ludwig Berger (Hrsg.), Forschungen in Augst Bd. 29 (Tituli Rauracenses 1. Testimonien und Aufsätze. Zu den Namen und ausgewählten Inschriften von Augst und Kaiseraugst). Augst 2000, S. 133-146.

Franz Xaver FRENINGER, Das Matrikelbuch der Universität Ingolstadt-Landshut-München. Rectoren, Professoren, Doctoren 1472-1872. Candidaten 1772-1872. München 1872.

August FRESE, Der Prozess um die Herrschaft Delmenhorst vor dem Reichshofrat und dem Reichskammergericht (1548-1685). In: Jahrbuch für die Geschichte des Herzogtums Oldenburg 21 (1913), 175-282.

Werner FRESE, Westfälische Quellen zur Geschichte des Rhein-Kreises Neuss. Dormagen 2018. Darin: Fürstliche Archiv Burgsteinfurt, Best. D (Familiensachen), online-Ausgabe:
http://docplayer.org/37241367-2-fuerstliches-archiv-burgsteinfurt-best-d-familiensachen.html

Theobald FREUDENBERGER, "Braun, Konrad" in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), 556.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd119017318.html#ndbcontent

Michael FREY, Versuch einer geographisch-historisch-statistischen Beschreibung des Gerichts-Bezirks von Kaiserslautern im königl. bayer. Rheinkreise. Speyer 1837.

Michael FREY, Versuch einer geographisch-historisch-statistischen Beschreibung des kön. bayer. Rheinkreises, dermalen Pfalz. Vierter Theil. Speyer 1837.

Maximilian Prokop VON FREYBERG, Geschichte der bayerischen Landstände und ihrer Verhandlungen. Zweyter Band. Sulzbach 1829.

Maximilian Prokop VON FREYBERG, Pragmatische Geschichte der bayerischen Gesetzgebung und Staatsverwaltung seit den Zeiten Maximilian I. Erster Band. Leipzig 1836.

Maximilian Prokop VON FREYBERG, Pragmatische Geschichte der bayerischen Gesetzgebung und Staatsverwaltung in Gegenständen des Cultus und Unterrichts seit den Zeiten Maximilian I. München 1838.

Maximilian Prokop VON FREYBERG, Sammlung historischer Schriften und Urkunden. Dritter Band. Stuttgart und Tübingen 1830.

Emil FRIEDBERG, Die Leipziger Juristenfakultät. Ihre Doktoren und ihr Heim. Leipzig 1809.

Paul FRIEDEHORN, Historische Beschreibunr der Stadt Alten Stettin in Pommern. Alten Stettin 1613.

Heinz F. FRIEDERICHS, "Fichard, Johann von". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 5 (1961), 120 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd116489286.html#ndbcontent

Ernst FRIEDLAENDER (Hrsg.), Aeltere Universitäts-Matrikeln. I. Universität Frankfurt a. O. Erster Band (1506-1648). Leipzig 1887.

Ernst FRIEDLAENDER (Hrsg.), Aeltere Universitäts-Matrikeln. I. Universität Frankfurt a. O. Zweiter Band (1649-1811). Leipzig 1888.

Ernst FRIEDLAENDER (Hrsg,), Aeltere Universitäts-Matrikeln. II. Universität Greifswald. Erster Band (1456-1645). Leipzig 1893. Zweiter Band (1646-1700). Leipzig 1894.

Ernst FRIEDLAENDER und Carlo MALAGOLA, Acta nationis Germanicae Universitatis Bononiensis ex archetypis tabularii Malvezziani iussu Instituti Germanici Savignyani. Berlin 1987.

Jacob FRIEDLIEB, Historicae Relationis Continuatio. Das ist Historische Beschreibung, was sich seithero verschienener Herbstmeß abgelauffenen 1598. Jahrs biß in vorigen Monat Aprilen angegangenen 1599. Jahrs in der Christenheit . . . zugetragen. Köln 1599.

Reinhold FRIEDRICH, Berndt HAMM und Andreas PUCHTA [Hrsg.], Martin Bucer Briefwechsel Correspondace. Band IV(Januar - September 1530). Leiden Boston Köln 2000.

Susanne FRIEDRICH, Drehscheibe Regensburg: Das Informations- und Kommunikationssystem des Immerwährenden Reichstags um 1700. Berlin 2007.

M. Johann FRIES, Historische Beschreibung von Feuchtwangen (Fries‘sche Chronik), unverlffentlicht.
http://www.geschichte-feuchtwangen.de/Fries/Fries.htm

Peer FRIEß, Der Memminger Stadtschreiber Georg Meurer. Beobachter, Ratgeber und Akteur im Zeitlalter der Reformation. In: Dietmar SCHIERSNER (Hrsg.) Augsburg, Schwaben und der Rest der Welt: neue Beiträge zur Landes- und Regionalgeschichte. Festschrift für Rolf Kießling zum 70. Geburtstag. Augsburg 2011, 155-172.

Aage FRIIS, Die Bernstorffs. Lehr- und Wanderjahre, ein Kulturbild aus dem deutsch-dänischen Adels- und Diplomatenleben im achtzehnten Jahrhundert. Leipzig 1905.

Willem FRIJHOFF, Étudiants étrangers à l'académie déquitation d'Angers au XVII[e] siècle. In. LIAS 4 (1977), 1-83.

Willem FRIJHOFF, L'Album inclytae nationis Belgicae de l'université de Dole en Franche-Comté, 1651-1674. In: Lias: Sources and Documents Relating to rhe Early Modern History of Ideas 5 (1978), 87-151.

Willem FRIJHOFF, Matricule de la nation germano-neerlandaise de Bourges: second registre (1642-1671) retrouvé et de nouveau transcript. In: LIAS 11 (1984), 83-116.

Elias FRIK, Ausführliche Beschreibung von dem Anfang, Fortgang, der Vollendung und Beschaffenheit des herrlichen und prächtigen Münster-Gebäudes zu Ulm. Ulm 1777.

Nicodemus FRISCHLIN, Operum poeticorum Nicodemi Frischlini, Balingensis, com[itis] Pal[atini] caes[arei] poet[ae] laur[eati], historici & oratoris eminentissimi, part elegiaca. Straßburg 1601.

Ahasver FRITSCH, Opuscula varia de selectionibus quibusdam argumentis ad ius publicum. Nürnberg 1731.

Johann Andreas FROMMANN, Decanus et collegium Juridicae facultatis Eberhardinae, quae Tubingae est, universitatis. Tübingen 1686.

Richard FRONING, Frankfurter Chroniken und annalistische Aufzeichnungen des Mittelalters. Frankfurt am Main 1884.

Bengt Christian FUCHS, Die Sollicitatur am Reichskammergericht. Köln, Weimar und Wien 2002.

Peter FUCHS, "Freher, Marquard" in: Neue Deutsche Biographie (NDB) 5 (1961), 392 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118693077.html#ndbcontent

Rüdiger FUCHS, Die Inschriften der Stadt Trier 1 bis 1500. Wiesbaden 2006.

Rüdiger FUCHS, Flersheim-Fenster im Martinsstift zu Worms. In: Deutsche Inschriften (DI) 29, Worms, Nr. 441 www.inschriften.net, urn:nbn:de:0238-di029mz02k0044101

Rüdiger FUCHS, Deutsche Inschriften (DI) 29, Worms, Nr. 481. In: www.inschriften.net, urn:nbn:de:0238-di029mz02k0048103.

Rüdiger FUCHS, Deutsche Inschriften (DI) 29, Worms, Nr. 608. In: www.inschriften.net, urn:nbn:de:0238-di029mz02k0060806.

Frank FÜRBETH, Johannes Hartlieb. Tübingen 1992.

Otto FÜRNROHR, Die Leichenpredigten in der KreisbibRiothek regensburg. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 26 (1963), 334-368.

Walter FÜRNROHR, Kurbaierns Gesandte auf dem Immerwährenden Reichtag – Zur baierischen Aussenpolitik 1663.1806. Göttingen 1971.

Anthonius FÜRSTENAW, Kurtzer jedoch warhafftiger Bericht, von deß Heyligen Römischen Reichs Stadt Hervordt uhralten Fundation. Herford 1653.

Ferdinand VON FÜRSTENBERG, Monumenta Paderbornensia, ex historia Romana, Francica, Saxonica eruta, et novis inscriptionibus, figuris, tabulis geographicis et notis illustrata. Frankfurt und Leipzig 1713.

Der Herren FÜRSTEN UND STÄNDE IN OBER UND NIEDER SCHLESIEN EINHELLIGER SCHLUß, welcher bey jetziger im Monat Septemb. dieses 1619. Jahres gehaltener Zsuammenkunfft in Breslaw gemacht worden. o. O. 1619.

Johann Melchior FÜSSLI, Leichepredigt für Christian Philipp von Brinck, Wetzlar 1710 (*Der seine Tage zehlende Glaubige in einer Christlichen Leichen-Predigt bey Beerdigung des weyland wohlgebohrnen Herrn, Herrn Christian Philipp von Brinck, nobilis imperii immediati, Ihro röm. kayserl. Majestät gewesenen Raths und von seiner churfürstl. Durchl. zu Pfaltz, des hochpreißlichen kayserl. und des Reichs Cammergerichts praesentirten und ein und zwantzig jährigen*

hoch-meritirten Assessoris, welchen Gott am 9. Octobr. des verwichenen 1709. Jahrs des Abends zwischen 7 und 8 in dem 72. Jahr seines Alters durch einen sanfften und seeligen Tod dieser Sterblichkeit entrissen, bey ansehnlicher und volckreicher Versammlung am 15. Tag des gemeldten Monaths in der hiesigen reformirtem Kirchen aus Psalm XC Vers 13 vorgestellet und gernach uff Begehren zum Druck befördert von Johann Melchior Fueßlin, verbi divini ministro. Wetzlar. Gedruckt bey Georg Ernst Winckler. Im Jahr 1710), Staatsbibliothek Berlin, Preußischer Kulturbesitz, 4‘‘Ee 705-191. http://digital.staatsbibliothek-berlin.de/werkansicht?PPN=PPN688596533&PHYSID=PHYS_0003

Des Fürstlichen Hoch-Stiffts Fulda Fest-gegründete Information Der Fürstlichen Sachsen-Weymarischen Neüerlich Auff das uralte FULDISCHE ERB-AMBT FISCHBERG Mit Land-Frieds-brüchigem Gewalt, gantz ohnvermuthet zu Werck gesetzten nichtigen Praetension, Und Hiernechst erst darüber herauß gegebenem ohnstatthafften Bericht Entgegen gestellet. Fulda 1742.

Johann Georg FUNCKE, Leichenpredigt für Johann Ulrich von Gülchen. Wetzlar 1730, *Die reiche Belohnungen der Gottseligkeit wurden aus Apocalps. XIV. 13. Bey christlicher Leichbegängniß des weyland hoch-edelgebohrnen und hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Ulrich von Gülchen, beyder Rechten Doctoris, des höchstpreißlichen Kayserlichen und Reichs Cammer-Gerichts 43 Jahr lang berühmt gewesenen Advocati und Procuratoris, wia auch verschiedener des Heiligen Römischen Reichs Fürsten und Stände Raths, als derselbe dem 4. Augusti 1730 in Wetzlar seligst verschied und dem verblichenen Leichnam daselbst den 14. dito die letzte Ehre erwiesen wurde, einer hochansehnlichen Trauer-Versammlung zu betrachten vorgestellet von JOhann Georg Funcke, Diener am Wort Gottes bey der Evangelischen Gemeinde daslebst. Gedruckt bey Nicolaus Winckler*.

Johann Georg FUNCKE, Leichenprediht für Joachim Georg von Ploennies. Wetzlar 1733, *Den Frieden mit Gott, als das bewährteste Mittel eines seligen und freudigen Todes, wolte bey christlicher Leichbegängniß des weyland wohlgebohrenen und hochgelahrten Herrn, Herrn Joachim Georg von Plönnies, Ihro Röm. Kayserl. Majestät gewesenen Raths, auch Dero und des Reichs höchstpreißlichen Cammer-Gerichts wohl-meritirten Assessoris, als derselbe den 31ten Martii*

dieses 1733ten Jahres selig verschied und dessen hinterlassener Leichnam den 3ten April. in der Evangelisch-Lutherischen Pfarr-Kirche der Kayserl. Freyen ReichsStadt Wetzflar [sic!] *christ-löblich zur Erden bestattet wurde, einer hochansehnlichen Trauer-Versammlung zu betrachten vorstellen Johann Georg Funcke, erster Prediger und Senior des Evangelischen Ministerii daselbst. Gedruckt bey Nicolaus Ludwig Winckler.*

Friedrich Konrad GADEBUSCH, Livländische Bibliothek nach alphabetischer Ordnung. Erster Theil. Riga 1777.

Gerhard GÄNßLEN, Die Ratsadvokaten und Ratskonsulenten der Reichsstadt Ulm (Forschungen zur Geschichte der Stadt Ulm, Bd. 6), Ulm 1966.

Philipp GÄRTNER, Das Geschlecht der Ritter von Zeiskam. In: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 5 (1875), 125-136.

Christian GAHLBECK, Die Mecklenburgischen Ordenshäuser der Johanniter im Konflikt mit den Herzögen von Mecklenburg im 16. Jahrhundert. In: Ordines Militares. Colloquia Torunensia Historica. Yearbook for the Studies of Military Orders 22 (2017), 123-161.

Albert GAIER, Ursula Löffler und ihr Ehemann, der Vogt und Keller Johann Martin Maier-Crusianus. Archiv für Sippenforschung 39 (1973), 219-233.

Johannes Jakob Theophil Benjamin GALLANDI, Königsberger Stadtgeschlechter (Fortsetung), In: Altpreussische Monatsschrift N.F. 20 (1883), 193-232.

Klaus GANZER und Karl-Heinz ZUR MÜHLEN (Hrsg.), Akten der deutschen Reichsreligionsgespräche im 16. Jahrhundert. Erster Band. Das Hagenauer Religionsgespräch (1540). II. Teilband. Göttingen 2000.

Klaus GARBER, Der Reformator und Aufklärer Martin Opitz (1597-1639). Ein Humanist im Zeitalter der Krisis. Berlin 2018.

Suso GARTNER, Schloß Waldsteg im Besitz badischer Kanzler und ihrer Verwandten. In: Die Ortenau: Zeitschrift des Historischen Vereins für Mittelbaden 79 (1999), 412-422, darin 416--421: Die Familie Kirser als Inhaber von Waldsteg.

Josef GASS, Der Adel in Mutzig: ein Beitrag zur Orts- und Familiengeschicht. Straßburg 19155.

Christian GASTEL, De statu publico Europae novissimo tractatus. Nürnberg 1675.

Klaus GAßNER (Hrsg.), Bad Schönbirner Geschichte. Die Chronik der wiedervereinigten Dörfer Mingolsheim und Langenbrücken. Band 1: Von den Anfängen bis zur Auflösung des Alten Reiches. Ubstadt-Weiher 2006.

Patritius GAUCHAT, Hierarchia catholica medii et recentioris aevi sive summorum pontificium, S. R. E. cardinalium, ecclesiarum antistitum series, Volumen quartum. Münster 1935.

Johann Friedrich GAUHE, Des Heil. Röm. Reichs Genealogisch-Historisches Adels-Lexicon, darinnen die heut zu Tage florirende älteste und ansehnlichste adeliche, freyherrliche und gräfliche Familien nach ihrem Alterthum und Ursprunge, Vertheilungen in unterschiedene Häuser etc. nebst Leben derer daraus entsprossenen berühmtesten Personen, insonderheit Staats-Ministern, mit bewährtem Zeugnissen vorgestellet werden. Leipzig 1719. Zweyter und letzter Theil. Leipzig 1747.

Johann Peter GAUß, Leichenpredigt für Dr. Johann Georg Krapff, Speyer 1633: *Summum christianorum bonum. Eine christliche Leichpredigt auß dem 25. und 26. Verß deß 73. Psalmens ‚Vom aller Christen höchsten Gut', dessen sich jederzeit getröstet und erfrewet sich zum Valet allen Hinterlassenen darnach zu trachten auffs trewlichste commendiret und befohlen hat der weyland edle, ehrnvest, großachtbae und hochgelehrte Herr Johann Georg Krapff, beyder Rechten Doctor, churf. Durchl. in Sachsen gewesene vornemer Raht, auch deß hochlöblichen kaysserl. Canmmergerichts allhier trewen Advocat und Procurator seliger Gedächtnuß, welcher nach außge-*

standenen langwirigem schhmertzlichen Läger im 54. Jahr seines Alters Freytags den 25. Febr. dieses 1633. Jahrs umb 9 Uhr vor Mittag sanfft und selig im Herren Jesu Christo entschlaffen und folgenden Sonntags den 17. Hujus mit christlichen Ceremonien in sein Ruhbettlein zu seinen vorhin geschickten lieben zween Söhnen und andern nahe anverwanden seligen auff den Gottes Acker gelegt worden. Bey hochansehnlicher volckreicher Versammlung in der neuen Kirchen gehalten und auf Begeren in Truck verfertiget durch Johannem Petrum Gaussium Spirensem, evangelischen Pfarrherrn in der Augustiner Kirchen. Gedruckt zu Speyer bey Georgio Bawmeister Anno 1633. Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Fam. Pr. oct. K 9546.

Johann Peter GAUß, Leichenpredigt für Maria Catharina Vergenius geb. Reinhart, Speyer 1633: *Corona vitae. Eine christliche Leichpredigt . . . weyland der edlen, ehrnreichen und viel tugendsamen Frawen Mariae Catharinae geborne Reinhartin christlicher Gedächtnuß, deß edlen, ehrnvesten, großachtbaren und hochgelehrten Herrn Johannis Vergenii, beyder Rechten Doctoris und deß hochlöblichen kayserl. Cammergerichts allhier zu Speyer ansehnlichen und getrewen Advocati und Procuratoris, hertzlieben Ehegemahlin, so Donnterstags den 1. Augusti dieses nach Christi unsers Seligmachers Geburt lauffenden 1633., ihres Alters aber im 50. Jahr, motgens bald nach 7 Uhr sanfft und selig im Herren Jesu, dem sie biß in Todt getrew verblieben, entschlaffen und folgenden 4. selbigen Monats den 7. Sontag nach Trinitatis umb 3 Uhr nachmittag in ihr Schlaffkämmerlein beygesetzt worden in volckreicher hochansehnlicher Versamblung zun Augustinern, gehalten von Johanne Petro Gaussio Spirene, bemelter Kirchen evangelischen Pfarrherrn. Gedruckt zu Speyer bey Georgio Baumeister Anno 1633.* Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Fam. Pr. oct. K 18161.

Johann Peter GAUß, Leichenpredigt für Dr. Johannes Virginius, Speyer 1638: *Blanda Christi Invitatio. Eine christliche Leichpredigt auß dem 28. 29. 30. Verß deß 11. Cap. Matthaei vom freundlichen Einladen Christi, welche bey christlicher Leichbegängnuß deß weyland edlen, ehrnvesten, großachtbaren vnd hochgelährten Herrn Johannis Vergenii, beyder Rechten Doctoris vnd deß hochlöblichen kayserlichen Cammergerichts alhier trwen Advocati vnd Procuratoris seliger Gedächtnuß, welcher/ nach außgestandenem langwierigem schmerzlichem Läger im 56. Jahr seines Alters Montags den 30. Aprilis dieses*

1638. Jahrs vmb 10 Vhr vormittag sanfft vnd selig im Herren Jesu Christo entschlaffen vnd folgenden Mittwochs den 2. Maii mit christlichen Ceremonien zu seiner vorhin geschickten lieben Haußfrawen und andern Naheverwanden seligen auff den Gottesacker geleget worden. In hochansehnlicher volckreicher Versamlung zu S. Augustinern gehalten und auff Begehren im Druck verfertiget hat Johannes Petrus Gauß Spirensis, Evangelischer Pfarrherr in bemelter Kirchen. Getruckt zu Speyer bey Peter Weyknecht Anno 1638.

Johann Peter GAUß, Leichenpredigt für Dr. Johannes Brandis, Speyer 1635: *Disce mori. Eine christliche Leichpredigt von der seligen Sterbkunst auß dem 6. vnd 7. Vers deß 39. Psalms, welche bey der Leichbegängnuß deß weyland edlen, ehrnvesten, großachtbaren vnd hochgelehrten Herren Johan. Brandisen , beyder Rechten Doctoris vnd gräfflichen Stollbergischen gewesenen Rahts vnd Amptmans zu Orttenburg, so den 20. May im Jahr 1635, seines Alters aber im 41., allhier zu Speyer sanfft vnd selig in wahrer Erkandnuß vnd Anruffung Jesu Christi entschlaffen vnd folgenden 2. Julii mit christlichen Ceremonien in sein Ruhebettlein auff den Gottes Acker im Creutzgang geleget worden.Bey hochansehnlicher volckreicher Versamb-lung in der Augustiner Kirchen gehalten vnd auff Begehren in Truck verfertiget hat Johannes Petrus Gauß Spirensis, evangelischer Pfarrherr in bemelter Kirchen. Getruckt zu Speyer bey Georgio Bawmeister An. 1635.* Niederdächsische Landesbibliothek (Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Bibliothek) Hannover, Cm 355: 26-51.

Johann Peter GAUß, Leichenpredigt für Johann Georg Notter, Speyer 1639: *Exequiae Notterianae, das ist: Eine christliche Leichbegängnuß weyland deß wolehrwürdigen, achtbarn und hochgelehrten Herren, Joh. Georgii Notteri, SS. Th. Licent. in der H. Reichs Freystatt Speyer wolverordneten in der Newen Kirchen Pfarrherrens, consistorij assessoris und gymnasij daselbsten inspectoris seligen, so montags den 25. Martij, am hohen Fest der H. und reinen Empfängnuß Jesu Christi unsers einigen Heylands dieses 1639. Jahrs, vormittag vmb 10 Vhr, im 38. aber seine Alters sanfft vnd selig im Herrn entschlaffen vnd folgenden Mittwochs den 27. hujus mit christlichen Ceremonien in sein Ruhebettlein auff den Gottes Acker im Creutzgang zu seinen vorhin geschickten lieben Söhnlein und andern nechst Anverwanden gelegt worden. Bey hochansehnlicher volckreicher Versamblung, in der Newen Kirchen gehalten, vnd auff Begehren in den Druck verfertiget hat*

Johan. Petrus Gauß Spirensis, Evangelischer Pfarrherr in der Augustiner Kirchen. Getruckt zu Speyer Anno 1639. Speyer 1639.

Johann Peter GAUß, Leichenpredigt für Johann Wolfgang Auer, Speyer 1639: *Afflictorum christianorum summa beatitas. Eine christliche Leichpredigt auß dem 12. Verß deß 1. Cap. der Epistel S. Jacobi deß Knechten Gottes vnd deß Herren Jesu Christi, von der angefochtenen Christen höchsten Seligkeit, deren sich jederzeit in seinen langwirigen Kranckheiten getröstet vnd erfrewet hat der weyland edle, ehrnveste, groß achtbare vnd hochgelehrte Herr Johan. Wolffgang Awer, beyder Rechten Doctor vnd deß hochlöblichen Keyserlichen Cammergerichts allhie zu Speyer wolverordneter vnd gestrenger Beysitzer seliger Gedächtnuß, welcher im 47. Jahr seine Alters Freitags den 4. Octobris dieses 1639. Jahrs kurz vor 1 Vhr nach Mittag sanfft vnd selig im Herren Jesu Christo entschlaffen vnd folgeden 17. Sontags post Trin. Den 6. hujus mit christlichen Ceremonien in sein Ruhebettlein unter den Creutzgangk auff dem Gottes Acker gelegt worden, bey hochansehnlicher, volckreicher Versamblung, in der Newen Kirchen gehalten, vnd auff Begehren in Truck verfertiget durch Joh. Petrum Gausium Spirensem, Evangelichen Pfarherren in der Augustiner Kirchen daselbsten. Getruckt zu Speyer Anno 1639.* Speyer 1639.

Christoph Friedrich GAYLER, Historische Denkwürdigkeiten der ehemaligen freien Reichsstadt Reutlingen vom Ursprung an bis zu Ende der Reformation 1577. Reutlingen 1840.

Eduard GEBELE, Chronik der Familie von Emershofen. Familiengeschichtliche Beilage zur Zeitschrift des Historischen Vereins für Schwaben und Neubueg. Augsburg 1909.

Ludwig Albrecht GEBHARDI, Genealogische Geschichte der erblichen Reichsstände in Teutschland. Erster Bd. Halle 1776. Dritter Band. Halle 1785.

Unterthänigster schrift- statt mündlichen GEGEN- UND SUBMISSIONS-RECEß in Sachen des Herrn Fürsten und Bischoffs zu Speier WIDER HERRN STUPFFEL, Mandati et Excitationis Fisci Caesarei. o. O. [1794].

Ab-gedrungene in Geschicht und Recht grund-veste GEGEN-VORSTELLUNG UND ABFERTIGUNG der also anmaßlich betittelten höchst-

gemüßigten Vorstellung deß Unfugs deren so wohl bey ihrer kayserl[ichen] Majest[aet] als denen Augspurgischen Confessions-Verwandten hoch-ahnsehnlichen Gesandtschaften zu Regenspurg von Herren Burgermeistern und Rath der Stadt Speyer wider ihro hochfürstl[ichen] Gnaden daselbst dero Clerisey und Catholische übergebene Memoialien, wo-durch die gerechteste Befugnüß deß Heil[igen] Reichs freyer Stadt Speyer zusammen widriger Beeinträchtigungen in sacris & profanis aller ohnpartheyischen Welt vor Augen gestellet worden. Speyer 1715.

Siegmund Friedrich GEHRES, Weil's, der Stadt, kleine Chronik. Stuttgart 1808.

Balthasar Christoph GEIBEL, Leichenpredigt für Ulrich Thomas Lauterbach, Wetzlar 1710: *J. N. J. Ein auß vieler Müh und Arbeit durch den seel. Todt in die Ruh versetzter frommer und treuer Richter: als der hoch-edel-gebohrne Hr., Herr Ulrich Thomas Leuterbach, vortrefflicher JCtus, Ihro römischen kayserl. Maj. Rath wie auch des höchst-preißl. kayserlichen Reichs-Cammer-Gerichts höchst meritirter Assessor, den 12. Maji im Jahr 1710 morgens nach 10 Uhr in dem Herrn seligst verstorben und dessen entseelter Leichnam den darauff folgenden 15t. desselbigen Monats bey hoch-ansehnlichem und volckreichem Leich-Conduct in der Evangelisch-Lutherischen Pfarr-Kirche der kayserl. freyen Reichs-Stadt Wetzlar abends beygesetzt uund zur Ruh gebracht worden nach Anleitung des beliebten Leich-Texts Apoc. XIV.13., in einer kurtzen Leich-Predigt vorgestelt und nachmahls auff hohes Begehren zum Drucl befördert von M. Balthasar Christoph Geibeln, Evangelischen Pfarrern in Wetzlar.*

L. GEIGER, Das Stammbuch eines Schlesiers aus dem Ende des 16. Jahrhunderts. In: Zeitschrift des Vereins für Geschichte und Alterthum Schlesiens 2/1 (1874), 401-409.

Ernest GEIß, Geschichte des Schlosses Herzheim und seiner Bewohner. In: Oberbayerisches Archiv für vaterländische Geschichte 7 (1846), 186-237.

Johann Heinrich GELBKE, Herzog Ernst der Erste, genannt der Fromme, zu Gotha als Mensch und Regent. Zweyter Band. Gotha 1810.

Acta und Handlungen betreffend GEMEINER EYDGNOSSCHAFFT EXEMPTION. o.O. 1651

Heinz Alfred GEMEINHARDT, Die Akten der freiwilligen Gerichtsbarkeit an der Universität Tübingen 1520-1800. Tübingen 2014.

GENEALOGISCHES HANDBUCH ZUR SCHWEIZER GESCHICHTE. III. Band. Niederer Adel und Patriziat. Zürich 1908.

GENEALOGISCHES TASCHENBUCH der freiherrlichen Häuser auf das Jahr 1849. Gotha 1849.

GENEALOGISCH-HERALDISCHER CALENDER der Durchläuchtigsten Häuser in Europa. Auf das Jahr 1718. Regensburg 1718.

GENEALOGISCH-HISTORISCHE NACHRICHTEN. von den Allerneusten Begebenheiten, welche sich an den Europäischen Hofen zutragen. DER 109. THEIL. Leipzig 1747.

Hellmut GENSICKE, Die von Wallmentoth gen. von Beurinhausen. In: Heimatkalender des Kreises Altenkirchen (Westerwald) (1970), 91-92.
http://www.wallmenroth.de/tl_files/pdf_fotos/geschichte/kreisheimatjahrbuch_1970.pdf

Adolph GENTH, Der Kurort Schwalbach. Schwalbach 1864.

Scipio GENTILIS (Scipione GENTILI), Paulus MELISSUS SCHEDIUS (Paul SCHAD), Simon STEINIUS (Simon STEN), In nuptias Petri Denaisii I. C. consiliarii Palat. & Iulianae Maria Lud. Culmanni I.C. consiliarii Palatini filiae lectissimae. Heidelberg 1589.

GEORG CASTRIOT SCANDERBEG genannt, ein warhafft Vorbild deren wier den Erbfeind obsigenden Christlichen Helden. Von der studierenden Jugend deß Hochfürstlich-Bischofflichen Gymnasii der Societet Jesu zu Bruntrut auff offentlicher Schau-Bühne vorgestelt den 3. und 5. Herbstmonats 1686 . . . Gedruckt daselbst in der Hochfürstlich-Bischoflichen Truckerey, bey Jacob Bruder. Pruntrut 1686.

Eberhard Emil VON GEORGII-GEORGENAU, Fürstlich-Württembergisch Dienerbuch vom IX. bis zum XIX. Jahrhundert. Stuttgart 1877.

Eberhard Emil VON GEORGII-GEORGENAU, Biographisch-genealogische Blätter aus und über Schwaben. Stuttgart 1879.

Werner E. GERABEK, "Thiermair, Franz Ignaz". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 26 (2017), 133.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118040065.html

Christian GERBER, Der unerkannten Wohlthaten Gottes in den Chur-Fürstenthum Sachsen anderer Theil, handelnd von den vornehmsten Städten und deroselben Schul- und Kirchen-Staat. Dresden und Leipzig 1717.

Harry GERBER, Politische Correspondenz der Stadt Straßburg. Vierter Band 1546-1549. Heidelberg 1933.

Sigismund GERLACH, Hertzens-Seuffzer der Heyligen: Wie sie nach dem ewigen Leben auffgeseuffzet, mache schöne trostreiche und hertzbrechende Reden vor ihrem seligen Hintritt getrieben, darauß man dann die wahre . . . Sterbkunst zu lernen. Frankfurt am Main 1697.

Georg GERMANN, Les Contraintes techniques dans l'illustation des Livres d'architecturedu XV^{e} au XVIII^{e} siècle. In: Jean-Michel LENIAUD und Béatrice BOUVIER (Hrsg.), Le livre d'architectur. XVe-XXe siècle – édition, représentations et bibliothèques. Paris und Genf 2002, S. 91-106.

Gerriet GIEBERMANN, Der Jurist Christoph von Otthera in Oppenheim, seine Nachfahren und familiären Beziehungen. In: Oppenheimer Hefte 36 (2003), 15-55; 27 (2004) 55-83.

Ernst Gotthelf GERSDORF, Beitrag zur Geschichte der Universität Leipzig. Die Rectoren der Universität Leipzig nebst summarischer Übersicht der Inscriptionen vom Jahre der Gründung bis zur Gegenwart. Denkschrift zum 2. Juni 1869. Leipzig 1869.

Johann Daniel GERSTENBERG, Beiträge zur Hildesheimischen Geschich-te. ersterBand. Hildesheim 1829.

Carl Friedrich GERSTLACHER, Corpus iuris germanici publici et provato, das ist, der mäglichst aechte Text der teutschen Reichsgeseze, Reichsverordnungen und andrer Reichsnormalien, in sistmatischer Ordnung mit Anmerkunen. Vierter Band. Stuttgart 1789.

Carl Friderich GERSTLACHERS, Herzoglich Wirtenb. ord. Kanzleiadv. Juristische Bibliothek, worinnen von denen neuesten juristischen und andern einem Juristen dienlichen Büchern und Schriften Nachricht gegeben wird. Erster Band. Stuttgart 1760.

M. GERTRUDIS, O.S.B., Frauenchiemsee, Aus dem Tagebuch der Äbtissin Magdalena Heidenbucher, O.S.B. von Frauenchiemsee, 1609-1650. In: Studien und Mitteilungen aus dem Benediktiner- und Zisterzienserorden. Mit besonderer Berücksichtigung der Ordensgeschichte und Statistik 28 (1907) S. 122-142.

GESCHICHTE DES HOCHSTIFT HILDESHEIMISCHEN MATRIKULAR-ANSCHLAGES, der ein Gefolg desselben geleisteten Zahlungen und der deshalb zwischen den Fürst-Bischöfen und der Altstadt Hildesheim entstandenen Streitigkeiten . Hildesheim 1797.

GESCHICHTE DES KAISERLICHEN UND REICHS-CAMMER-GERICHTS unter der glorwürdigsten Regierung Kaisers Carl des Fünften als eine Fortsetzung des cammergerichtlichen Staats-Archivs. FÜNFTER THEIL. Frankfurt am Main 1767. SECHSTER THEIL Frankfurt am Main 1768.

GESCHICHTS-, GESCHLECHTS- UND WAPPEN-CALENDER auf das Jahr nach der Heil bringenden Geburt Jesu Christi 1735 nebst historischer Erlärung einer alten Medaille vom Kayser Friedrichen III. mit der Kette und Kleinod des Arragonischen Ritter-Ordens der Blumen-Töpffe bey den Monath-Tafeln. Und einer kurtzen Chronologischen Vorstellung aller jetzt regierender Kayser, Könige, Chur-Fürsten, geistlicher und weltlicher Fürsten und Grafen des Heil. Röm. Reichs nach ihren Lebens- und Regierungs-Jahren, wie auch einiger auswärtigen Fürsten und der Cardinäle. Nürnberg 1735.

GESCHLECHTS- UND WAPPENBESCHREIBUNGEN zu dem Tyroffischen neuen adelichen Wappenwerk. Ersten Bandes XIII. Heft. Nürnberg 1808.

Felicitas GEß, Leipzig und Wittenberg. Ein Beitrag zur sächsischen Reformationsgeschichte. In: Neues Archiv für sächsische Geschichte und Altertumskunde 16 (1896), 43-93.

Conrad GESSNER, Bibliotheca|| instituta et col||lecta, primum a Conrado Gesnero. Zürich 1583.

Carl GESTERDING, Ueber Greifswaldische Stipendien für Studirende. Greifswald 1829.

Josef GIESEN, Kölner auf der alten Universität Perugia. In: Jahrbuch des Kölnischen Geschichtsvereins 33 (1958) S. 212-220.

Josef GIESEN, Wormser Studenten auf der alten Universität Siena. In: Der Wormsgau 6 (1963/64), 83.

Joseph GIESEN, Wormser Studenten in Wittenberg im Jahrhundert der Reformation. In: Der Wormsgau 2 (1934-1943), 383-385-

Dieter GIRGENSOHN, "Petrus Ravennas" in: Neue Deutsche Biographie (NDB) 20 (2001), 230-231
https://www.deutsche-biographie.de/pnd100958141.html#ndbcontent

Hans GLAGAU (Hrsg.), Hessische Landtagsakten. Erster Band 1508-1528. Marburg 1901.

Catalog der reichhaltigen GLASGEMÄLDE- UND KUNSTSAMMLUNG der Herren C. und P. N. Vincent in Constanz. Konstanz 1890.

Franz Xaver GLASSCHRÖDER, Neue Urkunden zur Pfälzischen Kirchengeschichte. Speyer 1930.

Franz Xaver GLASSCHRÖDER, Urkunden zur Pfälzischen Kirchengeschichte im Mittelalter. München 1903.

Heinrich GLITSCH, Die alte Ordnung des Hofgerichts zu Rottweil (um 1435). Weimar 1921.

Nicolaus GLOCK, Leichenpredigt für David Schmalkalder, Schwäbisch Hall 1636: *ΕΑΘΑΝΑΣΙΑ SIMEONIS, oder Das Lehr- und Geistreiche Schwanen-Gesänglein deß frommen und gottsfürchtigen Simeonis, geschrieben Lucae 2. cap. v. 28.29.30.31.32. bey anshnlich-volckreichem Leichbegängnuß deß weyland edlen, ehrnvesten, großachtbarn und hochgelehrten Herrn David Schmalkaldern, der Rechten Doctoris, der löblichen deß Heil. Römischen Reichs-Statt Schwäbischen Hall und anderer Stände des Reichs hochverdienten und wolerlebten Advocaten und Consulenten, welchen Gott am Liechtmeß-Tag den 2. Februarii dieses 1636. Jahrs umb 3 Uhr nach Mittag auß dieser Martialischen Welt zum Ewigen Frieden genommen, dessen hinterlassener Leichnam nächstfolgenden Sonntag Dominica 5. Epiphanias, als den 7. Tag ermeldten Monats, mit vieler frommer Hertzen Betrawren uff den Kirchhof bey S. Michael in sein Ruhebettlein beygesetzt worden. Einfältig erkläret, geprediget und auff Begehren in Truck verfertiget durch M. Nicolaum Glocken, Pfarrern bey S. Michael und deß ehrwürdigen Hällischen Capituli Procuratorem, in ermeldtem Schwäbischen Hall. Gedruckt zu Schwäbischen Hall bey Johann Lentzen 1636.*

Albrecht Friedrich Wilhelm GLÖCKLER, Das Leben des Canzlers Heinrich Husan des Aeltern. In: Jahrbücher des Vereins für Mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde 8 (1843), 60-160. http://mvdok.lbmv.de/mjbrenderer?id=mvdok_document_00000489

Stephan GLONNER, Chronik der Hofmark Hohenburg im Jlarthal. 1867. Transkrition: Johannes Max RAEDER 2017. http://www.hohenburg-lenggries.de/wp-content/uploads/ChronikGlonner- Umschrift-online.pdf

Moriz GMELIN, Urkundenbuch der Deutschordens-Commende Beuggen. In. Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheims 28 (1876), S. 78-127 und 376-438, 29 (1877), S. 163-260, 30 (1878), S. 213-322 und 31 (1879), S. 168-233.

Philipp Jakob GMELIN, Leichenpredigt für Johann Gottlieb Fleischer, Frankfurt a. M. 1747: *Ein sehr schnellers, aber doch darbey seliges und gutes Ende, hat aus Rp,-XIV. v. 7.8. bey dem unvermuthet-plötzlichen Abscheiden Johann Gottlieb Fleischers, als die den 17.*

May 1747 in Speyer beerdiget wurde, in einer Rede vorgestellt und auf Begehren zum Druck überlassen M. Philipp Jacob Gmelin, evanglischer Pfarrer in Speyer.

Susanne GMOSER, Chronologische Liste der Reichshofräte nach Oswald von Gschließer. Wien 2014.

Susanne GMOSER, Liste der Reichshofratsagenten. Wien 2016.

Johann Conrad GÖBEL, Prolegomena Confessionis Augustanae. D. i. Der 1. Th. der Augspurgischen Confessions-Predigen. Augsburg 1633.

Johann Conrad GÖBEL, Leichenpredigt für Ludwig Rem, *Lessvs duumviralis. Das ost: Chritsliche Leichpredig bey der ansehnlichen vnd volckreichen Leichbestättiigung deß weiland woledlen, gestrebfeb, fürsichtigen vnd hochweisen Herrn LVDWIG RHEMEN, der hochlöblichen Cron Schwende rtc. Rhat vnd gewesnen Stattpflegers dieser läblichen ReichStatt Augspurg, welcher den 7. Aug. sanfft vnd seelig im Herren entschlaffen vnd den 11. eijusdem in der Kirchen zu S. Anna, christlichem Gebrauch nach zur Erden bestettiget worden. . . . durch M. Iohannem Conradum Goebelium, Pfarrerb bey S. Anna, vnd Seniorem deß Evangelischen Ministerij daselbsten.* Augsburg 1633.

Justinus GÖBLER, Der gerichtlich Proceß auss geschribenen Rechten, und nach gemeynem im Heyligen Reich Teutscher Nation Gebrauch und Übung. Frankfurt am Main 1549.

Hermann GÖHLER, Das Wiener Kollegiat-, nachmals Domkapitel zu Sankt Stephan in Wien 1365-1554. Wien, Köln und Weimar 2015.

Eberhard GÖNNER, "Eitel Friedrich II.". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 4 (1959), 423.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd119270277.html#ndbcontent

Hans-Helmut GÖRTZ, Das Album Amicorum des Johann Jacob Albrecht von Lauterburg. Freinsheim 2017.

Hans-Helmut GÖRTZ, Das Freinsheimer Gottfried-Weber-Haus und seine Besitzer in kurpfälzischer Zeit. In. Mitteilungen des Historischen vereins der Pfalz 101 (2003), 173-210.

Hans-Helmut GÖRTZ, Das kurpfälzische Amt Freinsheim. Entstehung, Personal, Amtsbeschreibung.In: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 103 (2005), 243-312.

Hans-Helmut GÖRTZ, Das Kallstadter Gerichtsprotokoll 1563-1740. Neustadt a. d. Weinstr. 2010.

Hans-Helmut GÖRTZ, Das Rittergeschlecht Nagel von Dirmstein. In: Michael MARTIN (Hrsg,), Dirmstein. Adel, Bauern und Bürger. Neustadt a. d. Weinstr. 2005, 83-118.

Hans-Helmut GÖRTZ, Freinsheimer Gestalten. Freinsheim 2016.

Hans-Helmut GÖRTZ, Graf Emich VIII. hilft Ostertag-Stiftung. In: Heimat-Jahrbuch 2011 Landkreis Bad Dürkheim.Haßloch 2010, 193-194.

Hans-Helmut GÖRTZ, Höchst rühmllicher Fortgang unsers Christenthumbs und schönen Gottesdienstes dahier. Ein Quellenbuch zur Geschichte der Freinsheimer Katholiken im 18. Jahrhundert. Freinsheim 2014.

Hans-Helmut GÖRTZ, Nomina Spirensium Catholicorum (NSC). https://www.thesaurus-personarum.de/kirchenbuecher/#49-auswertungen-1529917001

Hans-Helmut GÖRTZ, Nomina Spirensium Lutheranorum (NSL). https://www.thesaurus-personarum.de/kirchenbuecher/#49-auswertungen-1529917001

Hans-Helmut GÖRTZ, Reichskammergerichtspersonal in den Taufbüchern von Predigerkirche und St. Georgen zu Speyer 1593-1689. In: Anette BAUMANN und Joachim KEMPER (Hrsg.), Speyer als Hauptstadt des Reiches. Politik und Justiz zwischen Reich und Territorium im 16. und 17. Jahrhundert (Bibliothek Altes Reich Band 20). Berlin und Boston 2016, S. 229-238.

Hans-Helmut GÖRTZ, Reichskammergerichtspersonal und andere Personen in den Matrikelbüchern von St. German und St. Peter zu Speyer 1593-1689. Speyer 2018.

Hans-Helmut GÖRTZ, Reichskammergerichtspersonal und andere Personen in den Taufbüchern von Predigerkirche und St. Georgen zu Speyer 1593-1689. Speyer 2015.

Frank GÖSE, Jüterbog um 1500 aus landes-, stadt- und kirchengeschichtlicher Perspektive. In: Hartmut KÜHNE, Enno BÜNZ und Peter WIEGAND (Hrsg.), Johann Tetzel und der Ablass. Begleitband zur Ausstellung „Tetzel – Ablass – Fegefeuer“ in Mönchenkloster und Nikolaikirche Jüterbog vom 8. September bis 26. November 2017. Berlin 2017, 57-73.

Andreas GÖßNER, Weltliche Kirchenhoheit und reichsstädtische Reformation: die Augsburger Ratspolitik des „milten und mitleren weges“ 1520-1534. Berlin 1999.

GÖTTINGISCHE ZEITUNGEN von Gelehrten Sachen auf das Jahr MDCCXL.

Johannes GÖTZ, „Clotz, Johannes“. In: Hessische Biografie https://www.lagis-hessen.de/pnd/119730979

Ludwig GÖTZE, Die Magdeburg und Hallenser auf der Universität Wittenberg in den Jahren 1502-1560. Geschichts-Blätter für Stadt und Land Magdeburg. Mittheilungen des Vereins für Geschichte und Alterthumskunde des Herzogthums und Erzstifts Magdeburg 4 (1869), 125-152.

Melchior GOLDAST VON HAIMINSFELDT, Collectio constitutionum imperialium. Frankfurt a. M. 1713.

Melchior GOLDAST VON HAIMINSFELDT, Reichssatzung Deß Heiligen Römischen Reichs, Keyser, Königen, Churfürsten vnnd gemeiner Ständen Constitution, Ordnung, Rescript vnd Außschreiben, auff den gehaltenen Reichßtägen vnd Keyserlichen Höffen statuirt vnd außgangen. Frankfurt am Main 1613.

Hugo VON GOLDEGG, Die Tiroler Wappenbücher im Adelsarchive des k. k. Ministeriums des Innern zu Wien. Teil 1 Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg. Dritte Folge, 19. Innsbruck 1875, 31-178.; Teil 2. Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg. Dritte Folge, 20. Innsbruck 1876, 115-215.

Hans GOLDSCHMIDT, Die Landstände von Jülich-Berg und die landesherrliche Gewalt 1609-1610. In: Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins 34 (1912), 175-226.

Dagmar GOLLY-BECKER, Die Stuttgarter Hofkapelle unter Herzog Ludwig III. 1554-1593. Stuttgart 1999.

Hans-Helmut GÖRTZ, Das Kallstadter Gerichtsprotokollbuch 1563-1740. Neustadt an der Weinstraße. 201

Hans-Helmut GÖRTZ, Das Neustadter Ratsprotokoll 1660-1667. Freinsheim 2014.

Urkunden zur Bewährung der uralthergebrachten Landesfürstlichen Hoheit, Erb-Kastenvogtey, Schutz- und Schirm-Herrschaft des Marggrävlichen Hauses Baden über das GOTTESHAUS SCHWARZACH. Erster Theil. II. Abschnitt. Beylagen. [o.O.] [1771].

Koen GOUDRIAAN, Jaap VAN MOOLENBROEK, und Ad TERVOORT (Hrsg.), Education and learning in the Netherlands, 1400-1600. Leiden und Boston 2004.

Friedrich David GRÄTER, Ueber die Merkwürdigkeiten der Comburger Bibliothek. [2]. Entstehung und Geschichte dieser Bibliothek. Schwäbisch Hall 1806.

Klaus GRAF, Beschreibung des St. Salvators in Schwäbisch Gmünd von Leonhard Friz online (2012)
https://archivalia.hypotheses.org/7971

Klaus GRAF, Schändlich: Italienisches Archivamt lässt Zerstückelung des Nachlasses von Christoph Mellinger zu.
https://archivalia.hypotheses.org/15143

Klaus GRAF, Eine Aufzeichung vom Ende des 16. Jahrhunders zur Genealogie der Schwäbisch Gmünder Familien Debler und Jäger. In: Gmünder Studien 5 (1997), 95-119.
https://freidok.uni-freiburg.de/fedora/objects/freidok:5717/datastreams/FILE1/content

Prüfung des im Monat Juli 1781 zum Vorschein gekommenen Nachtrags zu der Geschichte der im Streit befangenen GRAFEN-SACHE zur Aufjkärung der im teutschen Reich Aufsehen machenden Frage: Ob der Herr von Fischer wegen des den 5ten April 1781 erfolgten Ablebens des Herr Directoris des Reichs-Gräflich-Fränkischen-Collegii sich neu zu legitimieren habe ? o. O. o. J.

Gründliche aus der Reichs-Historie und Staats-Verfassung des Teutschlandes hergeleitete und mit ohngemien vielen Diplomatibus, auch gegenseitigen eigenen Zeugnüssen und Geständnüssen bevestigte Untersuchung der Frage, ob mit denen am Rheim und in der Wetterau gesessenen zur höhern Teutschen Nobilität jederzeit gerechneten uhralten Graffen und Herren, hohen Freyen oder Dynastis, ins besondere aber mit denen darzu gehörigen Graffen und Herren von Hanau . . . bevorab die ohnlängst ausgestorbene von Carben in Vergleichung zu stellen seyen ? o. O. 1734.

Etwelche von vnderschiedenen Uniuersiteten gefaßte Consilia mit wenigen angehengten Beylagen vber deß Hoch Wolgebornen Grafen vnd Herrn, Herrn Ernsten Grafen zu Oetingen ... habenden succession Recht, auff die halbe GRAFSCHAFFT OETINGEN WALLERSTEIN. Nördlingen 1636.

GRAFSCHAFT PYMONT: Documentum Litispendentiae Camerae Imperialis Spirensis, Die Graffschafft Piermondt betreffendt. o. O. 1653.

Patrick GRAILLE et Alain MOTHU, Quelques mots sur Geoffroy Vallée et ses proches. In: La lettre clandestine N° 14 (2005-2006), 159-199. Paris 2006.

Theodor GRAMINAEUS, Beschreibung derer Fürstlicher Güligscher [et]c. Hochzeit, so im jahr Christi tausent fünffhundert achtzig fünff am sechszehenden Junij vnd nechstfolgenden acht tagen zu Düssel-

dorff mit grossen freuden, Fürstlichen Triumph vnd herrligkeit gehalten worden. Köln 1587.

Hans GOLDSCHMIDT, Zentralbehörden und Beamtentum im Kurfürstentum Mainz vom 16. Bis zum 18. Jahrhundert. Berlin und Leipzig 1908.

Publications de la Société pour la Recherche et la Conservation des Monuments Historiques dans le GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG IV (1848) Luxembourg 1849.

Franz GRASS, Verzeichniß einiger Büchermerkwürdigkeiten aus den sechzehenten und siebenzehenten Jahrhunderten, welche sich in der Bibliothek des regulirten Korherrenstiftes des heil. Augustin zu Neustift in Tyrol befinden. Brixen 1790.

Jonathan GREEN, Marginalien und Leserforschung: Zur Rezeption der "Schedelschen Weltchronik". In: Archiv für Geschichte des Buchwesen 60 (2006), 184-261.

Vigilius GREIDERER, Chronica ref[ormatae] provinciae S[ancti] Leopolde Tyrolensis. o.O. 1894.

Vigilius GREIDERER, Germania Franciscana sev Chronicon Geographo-Historicum Ordinis S. P. Francisci in Germania. Tomus secundus. Wien 1781.

Benedikt GREIFF, Das Tagebuch des Lucas Rem aus den Jahren 1494-1541. Ein Beitrag zur Handelsgeschichte der Stadt Augsburg. In: 26. Jahresbericht des historischen Kreis-Vereins im Regierungsbezirk von Schwaben und Neuburg für das Jahr 1860. Augsburg 1861.

GREINIR or theim Gaunlu Saugum, Laugum og Ithrotter oder Nachlese von Alten und Neuen, Fremden und Eigenen, Einheimischen und Ausländischen Abhandlungen, Anmerckungen, ungedruckten und seltenen gedruckten Sachen, Urkunden und Actis publicis. Stockholm 1763.

Franz Philipp Felix GRESS, De privilegiis personarum cameralium speciatim ratione bonorum suorum in territoriis statuum imperii sitorum. Marburg 1763.

Albrecht GREULE, Jorg MEIER und Arne ZIEGLER (Hrsg.), Kanzleisprachenforschung. Ein internationales Handbuch. Berlin und Bonn 2012.

Joseph GREVING (Hrsg,), Steuerlisten des Kirchspiels S. Kolumba in Köln vom 16. – 18. Jahrhundert. In: Mitteilungen aus dem Stadtarchiv von Köln 12 (1902), I-LIX, 1-176.

Manfred H. GRIEB (Hrsg.), Nürnberger Künstlerlexikon. Bildende Künstler, Kunsthandwerker, Gelehrte, Sammler, Kulturschaffende und Mäzene vom 12. bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts. 1. A-G. 2. H-Pe. 2. Pf-Z. München 2007.

P. Otto GRILLNBERGER, Die Handschriften der Stiftsbibliothek Wilhering. Die Handschriften der Cistercienser-Stifte Zweiter Band. Wein 1891.

Gunter E. GRIMM, Literatur und Gelehrtentum in Deutschland Untersuchungen zum Wandel ihres Verhältnisses vom Humanismus bis zur Frühaufklärung. Tübingen 1983.

Heinrich GRIMM, „Aperbacchus, Petreius“, In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 1 (1953), 324
https://www.deutsche-biographie.de/pnd131533215.html#ndbcontent

Konrad GRÖBER, Geschichte des Jesuitenkollegs und Gymnasiums in Konstanz. Konstanz 1904.

Franz GRÖRER, Die katholische Kirche im österreichischen Elsaß unter Erzherzog Ferdinand II. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 49 (NF 10) (1895) 481-521.

Günther GROH, Das Personal des Reichskammergerichts in Speyer. 1. Teil. Familienverhältnisse. Pfälzische Familien- und Wappenkunde, Bd. 2. Ludwigshafen 1955-57, 101-141, 150-194; dto. Bd. 4, Ludwigshafen 1961, 65-73.

Günther GROH, Das Personal des Reichskammergerichts in Speyer (Besitzverhältnisse). Ludwigshafen a. Rh. 1971.

Ignaz GROPP, Collectio novissima scriptorum et rerum Wirceburgensium. Tomus II. Frankfurt und Leipzig 1744.

Hubert Jakob GROSS, Geschichte des Ländchens zur Heiden. In: Aus Aachens Vorzeit. Mitteilungen des Vereins „Aachens Vorzeit“ 18 (1905), 1-15.

Jakob GROß, Regesten aus alten Briefsprotokollen der ehemaligen Hofmarken Adelshofen und Bruck bei Fürstenfeld. 1887.

Johann Georg GROSS, Kurtze Baßler Chronick oder Summarischer Begrieff aller denckwürdigen Sachen und Händeln.Basel 1624.

Johann Georg GROSS, Urbis Basil[eae] curiae, academ. et aliar. aedium public. Basel 1625.

Lothar GROSS, Die Geschichte der deutschen Reichshofkanzlei von 1559 bis 1806. Wien 1933.

Georg GRUBE, Die Verfassung des Rottweiler Hofgerichts. Veröffentlichungen der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg Bd. 55. Stuttgart 1969.

Johann Gottfried GRUBER, Allgemeines Encyklopädie der Wissenschaften und Künste in alphabetischer Folge, Erste Section. A – G. Leipzig 1843.

Georg GRÜLL, Herrschaftsarchiv Aurolzmünster. Linz 1954.

Friedrich Heinrich GRÜNING, Neue vervollständigte Chronik der Stadt Cölleda. [Sondershausen] 1835.

GRÜNDLICHE VORSTELLUNG sambt Beylagen an einen Hochlöbl. Reichs-Convent zu Regensburg. [Wetzlar] 1704.

Gottfried Immanuel GRUNDIG und Johann Friedrich KLOTZSCH (Hrsg.), Sammlung vermischter Nachrichten zur Saechsischen Geschichte. Zweyter Band. Chemnitz 1768.

Nicolaus Hieronymus GRUNDLING, Historische Nachricht von dem Ursprunge und Wachsthum des Heil. Röm. Reichs freyer Stadt Nuernberg. Frankfurt und Leipzig 1707.

GRUNDMÄßIGE GEGEN-INFORMATION, Ableynung und Gegenbericht von denen in Nassaw: Dietzsch: und Dillenbergischen Landen gelegenen geistliche Gütern, Stifftern und Clöstern. Mainz 1640.

Luise GRUNDMANN (Hrsg.), Der Schraden. Eine landeskundliche Bestandsaufnahme im Raum Elsterwerda, Lauchhammer, Hirschfeld und Ortrand. Köln, Weimar und Wien 2005.

Martin GRUNDMANN, Geust- und Weltlicher Geschicht-Schule Ander Theil. Görlitz 1677.

GRÜNDLICHER BERICHT MIT SIEBENZEHEN BEYLAGEN, darinnen umbständlich angeführt und unwidersprechlich erwiesen wird, wie die Frey-Herren von Hoheneck wider ihre Ayd und Pflichten, auch wider Ihr eigen Hand und Siegel, das Reichs- und Chur-Pfaltz Lehenbahre Hauß Hoheneck . . . ohne Consens eihiges Lehen-Herren des Hertzogs von Lottringen Fürstl. Durchl. käuflich übergeben . . . sich freventlich unterfangen. o. O. 1668.

Oswald VON GSCHLIEßER, Der Reichshofrat. Bedeutung und Verfassung, Schicksal und Besetzung einer oberstem Reichsbehörde von 1559 bis 1806. Wien 1942.

Maarten GUBBELS, Bestuur en bestuurders aan de Markt, ca. 1300-1543. In: Anno BOONSTRA und Paul VAN LUNTEREN, De Markt van Arnhem. Hilversum 2017, 67-92.

Kaspar GUBLER und Rainer Christoph SCHWINGES (Hrsg,), Gelehrte Lebenswelten im 15. und 16. Jahrhundert. Zürich 2018.

Valentin Ferdinand VON GUDENUS, Codex diplomaticus sive Anecdotorum res Moguntinas, Francas, Trevirenses, Colonienses finitima-

tumque regionum nec non ius Germanicum et S. R. I. historiam vel maxime illustrantium. Tomus II. Frankfurt und Leipzig 1747. Tomus Tomus III. Frankfurt und Leipzig 1751. IV. Frankfurt und Leipzig 1758.

Valentin Ferdinand VON GUDENUS, Sylloge I variorum diplomtariorum monumentorumque veterum ineditorum adhuc et res Germanicas in primis vero Moguntinas illustrantium. Frankfurt a. M. 1728.

Maria Teresaa GUERRINI, „*Qui voluerit in iure promoveri* . . .". I dottori in diritto nello Studio di Bologna (1501-1776). Bologna 2005.

Heinrich GÜNTER**,** Das Restitutionsedikt von 1629 und die katholische Restauration Altwirtembergs. Stuttgart 1901.

Hans-Jürgen GÜNTHER, "Pistorius, Johannes". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 20 (2001), 486
https://www.deutsche-biographie.de/pnd119199335.html

Simon GÜNTHER, Hortulus sanitatis amoenissimus. Hoc est: De tuenda et conservanda bona valetudine. Speyer 1608.

Simon GÜNTHER, Thesaurus practicantium, omnibus in imperialis camerae judicio postulatibus caussasve agentibus, summe expetendus. Speyer 1608. Darin als Anhang (ohne Paginierung): Chronologia seu designatio omnium personarum judicii camerae imperialis à primo illius exordio & fundatione anni 1495. [Weitere Ausgabe Speyer 1620]

Sebastian GÜNTHNER, Geschichte der litterarischen Anstalten in Baiern. II. Band. München 1810.

Christoph Friedrich GUGEL, Norischer Christen Freyhöfe Gedächtnis. Nürnberg 1682.

Friedrich Karl GULLMANN, Geschichte der Stadt Augsburg seit ihrer Entstehung bis zum Jahre 1806. Zweiter Band Augsburg 1818.

Franz GUNDLACH, Album der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel 1665-1685. Kiel 1915.

Friedrich HAAGEN, Geschichte Achens von seinen Anfängen bis zur neuesten Zeit. Aachen 1873-1874.

Friedrich Freiherr VON HAAN, Eiinige historisch-genealogische und archivalische Beobachtungen über Einwanderung un Emporkommen von Familien in Niederösterreich. In: Jahrbuch der k. k. heraldischen Gesellschaft „Adler“ N. F. 13 (1903), 129-158.

Jodocus HAAS, Christliche Leichtpredigt bey der ansehnlichen Leicht-Begängnuß deren weyland edlen, viel ehren- und tugendreichen Frawen Caeciliae Meyerin, deß auch edlen, ehrenvesten, hochgelehrten und wolweisen Herren Johannes Jaconis Saltz-Manns, dieser deß H. Römischen Reichs Statt Colmar wolverdienten Herren Syndici vnd Scholarchae, vielgeliebten ehelicher Haußfrawen seliger Gedächtniß, welche nach außgestandenen langwirigen Leibes-Schmertzen vnd Gliderweh Sambstags den 4. Septembris 1647 abends zwischen 7 vnd 8 Vhren in dem 61. Jahr vnd 8 Monden ihres Alters sanfft vnd seliglich ín dem Herren entschlaffen vnd Mitwochs den 8. Septembris zu S. Ammem uir Erden bestättiget worden. Gehalten in der Evangelischen Spittal-Kirchen allhie durch M. Iodocum Haas, Pfarrer der Evangelischen Gemein daselbsten. Gedruckt zu Colmar durch Georg Friderich Spannseil im Jahr Christi 1647.
Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Fam. Pr. oct. K. 20876.
http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bsz:24-digibib-bsz4264140635

Nikolaus HAAS, Geschichte des Slaven-Landes an der Aisch und den Ebrach-Flüßchen. Oder: Geschichte des Schlosses, Städtchens, der Pfarrei und des Amtes Höchstadt a. d. A. und der Nachbarschaft. ZweiterTheil. Bamberg 1819.

Robert HAAß, „Bredenbach, Matthias“. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 2 (1955), 566 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118761099.html#ndbcontent

Albert HABERER, Die Renchbäder Petersthal und Griesbach. Würzburg 1866.

Paul HABERMEHL, Zur Gründungs- und Frühgeschichte der Valentin-Ostertag-Stiftung (Bad Dürkheim). In: Archiv für mittelrheinische Kirchengeschichte 50 (1998), 219-257.

Georg HABICH, Eine Medaille auf Abt Peter II. von Salem, das Werk eines Überlinger Meisters. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 31 (1916), 130-131.

Mark HÄBERLEIN, Brüder, Freunde und Betrüger: Soziale Beziehungen, Normen und Konflikte in der Augsburger Kaufmannschaft um die Mitte des 16. Jahrhunderts. Berlin 1998.

Mark HÄBERLEIN, *eine schlne, klingende, und heute zu Tag unentbehrliche Sprache:* Fremdsprachen und Kulturtransfer in Bamberg im Zeitlalter der Aufklärung. In: Mark HÄBERLEIN (Hrsg.), Bamberg im Zeitakter der Aufklärung und der Koalitionskriege. Bamnger 2014.

Mark HÄBERLEIN (Hrsg.), Testamente Bamberger Frauen des 16. Und 17. Jahrhunderts. Bamberger istorische Studien Band 17. Bamberg 2018.

Franz Dominicus HÄBERLIN, Die allgemeine Welthistorie. Neue Historie IX. Band. Halle 1771.

Franz Dominicus HÄBERLIN, Neueste Teutsche Reichs-Geschichte vom Anfange des Schmalkaldischen Krieges bis auf unsere Zeiten, Erster Band. Halle 1774. Zweiter Band. Halle 1775. Dritter Band. Halle 1776. Vierter Band. Halle 1777. Sechster Band. Halle 1778. Achter Band. Halle 1779. Neunter Band. Halle 1780. Zehnter Band. Halle 1781. Eilfter Band. Halle 1782. Vierzehnter Band. Halle 1783. Funfzehnter Band. Halle 1784. Sechzehnter Band. Halle 1784. Neunzehnter Band. Halle 1786. Zwanzigster Band. Halle 1786. Zwey und zwanzigster Band. Halle 1791.

Franz Dominicus HÄBERLIN, Teutsche Reichs-Geschichte IX. Band. Halle 1774.

Konrad HAEBLER, Konrad Rott und die Thüringische Gesellschaft. In: Neues Archiv für Sächsische Geschichte und Altertumskunde 17 (1895), 177-218.

Rolf HÄFELE, Die Studenten der Städte Nördlingen, Kitzingen, Mindelheim und Wunsiedel bis 1580. Band 2. Trier 1988.

August VON HAEFTEN, Ständische Verhandlungen. Band 1 (Cleve-Mark). Berlin und Boston 2020.

Albert HAEMMELE, Die Hochzeitsbücher der Augsburger Bürgerstube und Kaufleutestube bis zum Ende der Reichsfreiheit. München 1936.

Johann Heinrich HÄVECKER, Chronica und Beschreibung der Städte Calbe, Aken und Wantzleben wie auch des Klosters Gottes-Gnade. Halberstadt 1720.

Johann Baptist HAGGENMÜLLER, Geschichte der Stadt und der gefürsteten Grafschaft Kempten von den ältesten Zeiten bis zu ihrer Vereinigung mit dem baierischen Staat. Zweiter Band. Kempten 1847.

J. Ph. A. HAHN und G. F. PAULI, Pommersches Archiv der Wissenschaften und des Geschmacks. Zweiter Band. Stettin und Anklam 1784.

Wolfgang R. HAHN, Ratisbona Politica. Studien zur politischen Geschichte der Reichsstadt Regensburg im 17. Jahrhundert bis zum Beginn des Immerwährenden Reichstages. Dissertation im Fachbereich Philosophische Fakultäten der Ludwig-Maximilian-Universität München. München 1984.
https://www.heimatforschung-regensburg.de/2213/1/1001577_DTL1999.pdf

Melchior von HAIMINSFELD genannt Goldast, Imperatorum, Caesarum Augustorum, Regum et principum electorum S. Imperii Romano-Theutonici statuta et rescripta imperialia, in publicis comitiis promulgata. Frankfurt am Main 1713.

Melchior von HAIMINSFELD genannt GOLDAST, Reichs-Satzungen deß Heiligen Römischen Reichs. Zweyter Theil. Frankfurt am Main 1713.

Gerhard Anton VON HALEM, Geschichte des Herzogthums Oldenburg. Dritter Band. Oldenburg 1796.

George HALEY (Hrsg.), Diario de un Estudiante de Salamanca. La Crónica inédita de Girolamo de Sommaia. Salamanca 1977.

Karl HALM, Wilhelm MEYER, Catalogus codicum latinorum bibliothecae regiae monacennsis. München 1874.

Theo HAMACHER, Das Psalteriolum cantionum, das Geistlich Psälterlein und ihr Herausgeber P. Johannes Heringsdorf S.J., Westfälische Zeitschrift 110 (1960), S. 285-304.

Sammlung der HAMBURGISCHEN GESETZE UND VERFASSUNGEN. Hamburg 1770.

Hermann HAMELMANN, De vita, studiis, itineribus, scriptis et laboribus Hermanni Buschii nobilis Westphali c. cl. narratio. In: Heinrich DIETMER (Hrsg.), Germann Hamelmanns Geschichtliche Werke. Kritische Neuausgabe Band I. Schriften zur Niedersächsisch-westfälischen Gelehrtengeschichte. Heft. 2. Münster in Westfalen 1905.

Hermann HAMELMANN, Illustrium Westphaliae virorum libri sex. In: Heinrich DIETMER (Hrsg.), Germann Hamelmanns Geschichtliche Werke. Kritische Neuausgabe Band I. Schriften zur Niedersächsisch-westfälischen Gelehrtengeschichte. Heft. 3. Münster in Westfalen 1908.

Hermann HAMELMANN, Liber tertius virorum scriptis illustrium, qui vel in Westphalia vixere, vel in ea nati alibi claruerunt. Lemgo 1564. In: Ernst Casimir WASSERBACH, Hermanni Hamelmanni, S.S. Theol. Licent. & dum viveret superint. Oldenburgici, opera genealogico-historica de Westphalia & Saxonia inferiori. Lemgo 1711. S. 161-180.

Berndt HAMM, Lazarus Spengler (1479-1534): der Nürnberger Ratsschreiber im Spannungsfeld von Humanismus und Reformation, Politik und Glaube. Tübingen 2004.

Berndt HAMM, Reinhold FRIEDRICH und Wolfgang SIMON (Hrsg.), Martin Bucer. Briefwechsel Correspondance. Band X (Juli 1533 – Dezember 1533). Leiden und Boston 2016.

Gerhard Ernst HAMM, Scabinatus ubio-agrippinensis ab urbe condita. Dissertatio historica. Köln 1751.

Joachim HAMM, *Pax Erasmiana* deutsch. Zu den Erasmusübersetzungen Ulrich Varnbülers und Georg Spalatius. In: Nicola MCLELLAND, Hans-Joachim SCHIEWER und Stefanie SCHMITT (Hrsg.), Humanismus in der deutschen Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Tübingen 2008, S. 25-52.

Wilhelm HAMMER, Die Melanchthonforschung im Wandel der Jahrhunderte. Bd. II. Heidelberg 1968. Bd. III. Gütersloh 1981.

Alois Josef HAMMERLE, Ein Beitrag zur Geschichte der ehemaligen Salzburger Benedictiner-Universität. Salzburg 1895. Separatabdruck [des Aufsatzes in] Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktinerordens und seiner Zweige 15 (1894), 249-270, 445-461.

HANDBUCH ÜBER den königl. REUSSISCHEN HOF UND STAAT für das Jahr 1828. Berlin 1828.

Victor Freiherr VON HANDEL-MAZETTI, Regesten von Urkunden und Acten aus dem Schlossarchive Aurolzmünster. Linz 1900.

Otto HANDWERKER, Geschichte der Würzburger Universitäts-Bibliothek bis zur Säkularisation, Würzburg 1904.

Stefan HANKE, Universitätsarchiv Freiburg, Bestand A 65: Visitation, Verlegung, Studienreform 1511.1870. Freiburg i. Br. 1998.

Georg Wilhelm HANNA, Die Ritteradligen von Hutten, ihre soziale Stellung in Kirche und Staat bis zum Ende des Alten Reiches. Inaugural-Dissertation in der Fakultät Geschichts- und Geowissenschaften der Otto-Friedrich-Universität Bamberg Bamberg 2006.

Pierre HANNICK, Inventaire des archives du château de Losange. Het Rijksarchief in België, BE-A0521_702752_701480_FRE
https://docplayer.fr/32221363-Inventaire-des-archives-du-chateau-de-losange-pierre-hannick.html

Eugen HANS, Urkundenbuch der Pfarrei Bergheim (Ober-Elsass). Straßburg 1894.

Friedhelm HANS, Anfänge der Reformation im Gäu, Vortrag am 28. Okt. 2016 in Freimersheim
http://www.kirche-im-gaeu.de/images/neues/2016120601.pdf

Friedhelm HANS, Geschichte der Protestantischen Kirchengemeinde Vorderweidenthal. In: 700 Jahre Vorderweidenthal und Oberschlettenbach. Festschrift zu den 700-Jahrfeiern in Vorderweidenthal und Oberschlettenbach. Germersheim 2013. S. 95-112.

Joseph HANSEN, Verzeichniß von Studirenden aus Aachen und dem Herzogthum Jülich auf den Universitäten Erfurt, Genf, Heidelberg, herborn, Leyden und Löwen. In: Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins 7 (1885), 131-143.

Andreas HANSERT und Herbert STOYAN, Frankfurter Patrizier. Historisch-genealogisches Handbuch. 2012.

Marcus HANSIZ, Germaniae Sacrae Tomus I. Metropolis Lauriacensis: Cum Episcopatu Pataviensi Chronologice Proposita Augsburg 1727.

Christian Ernst HANßELMANN, Hochfürstl. und Hochgräflich-Hohenlohischen Hof-Lehen- und resp. Consistorial-Raths, auch Archivarii, weiter erläutert- und vertheidigte Landes-Hoheit des Hauses Hohenlohe vor denen Zeiten des sogenannten grossen Interregni. Nürnberg 1757.

Michael HANSTEIN, Caspar Brülow (1585-1627) und das Straßburger Akademietheater. Lutherische Konfessionalisierung und zeitgenössische Dramatik im akademischen und reichsstädtischen Umfeld. Berlin und Boston 2013.

Vincenz HANZELY, Grundlinien der heutigen Reichshofrathspraxis im Allgemeinen. 2. Fortsetzung der Grundlinien. Nördkingen 1785.

Woldemar HARLEß, „Harst, Karl“. In: *Allgemeine Deutsche Biographie*, 10 (1879), 647–649, Digitale Volltext-Ausgabe

https://de.wikisource.org/w/index.php?title=ADB:Harst,_Karl&oldid=3033658

Woldemar HARLEß, „Mommer, Aegidius“. In: *Allgemeine Deutsche Biographie*, 22 (1885), 158–159, Digitale Volltext-Ausgabe https://de.wikisource.org/w/index.php?title=ADB:Mommer,_Aegidius&oldid=2502381

Johann Heinrich VON HARPPRECHT, Geschichte des Kaiserlichen und Reichs-Cammergerichts unter der glorwürdigsten Regierung Kaisers Carl des Fünften als eine Fortsetzung des Cammergerichtlichen Staats-Archivs oder Sammlung von gedruckten und mehrentheils ungedruckten Actis Publicis &c. Fünfter Theil. Frankfurt am Main 1767. Sechster Theil Frankfurt am Main 1768.

Johann Heinrich VON HARPPRECHT, Staats-Archiv des Kayserl. und des Heil. Röm. Reichs Cammer-Gerichts oder Sammlung von gedruckten und mehrentheils ungedruckten Urkunden, Kayserl. Rescripten, Verordnungen, Praesentations- und Visitations-Handlungen etc. Zweyter Theil. Ulm 1758. Dritter Theil. Ulm 1759. Vierter Theil. Ulm 1760. Sechster Theil. Frankfurt a. M. 1768.

Stephan Christoph HARPPRECHT von Harpprechtstein zu Kaltenthal, Speculi Suevici et praesertim iuris feudalis Alamannici in foris viriatus Suevo Franconico Palatini non usus modernus. Auß ohnverwerfflichen der Teutschen Reichs-Historie und Grund-Gesetzen, nicht weniger des Heiligen Römischen Reichs Chur-Fürsten, Fürsten und Stände, auch vieler Löblichen Geichts- und Rechts-Collegien Zeugnüssen erwiesen und dargethan. Kiel 1723.

Georg Philipp HARSDÖRFFER, Des Teutschen Secretarii zweyter Theil. Nürnberg 1659.

Theodor HARSTER, Das Strafrecht der freien Reichsstadt Speier in Theorie und Praxis. In: Untersuchungen zur Deutschen Staats- und Rechtsgeschichte. Heft 61. Breslau 1900.

Wilhelm HARSTER, Speierer Bürgermeisterliste. In. Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 14 (1889), 59-84.

Johann Jacob HARTENKEIL und Franz Xaver MEZLER (Hrsg.), Medicinisch-chirurgische Zeitung. Dritter Band. 1790. Salzburg 1790.

Karl HARTFELDER, "Stein, Eitelwolf vom“. In: Allgemeine Deutsche Biographie 35 (1893), 606
https://www.deutsche-biographie.de/pnd119861720.html#adbcontent

Wenzel HARTL und Karl SCHRAUF, Nachträge zum 3. Bande von Joseph von Aschbachs Geschichte der Wiener Universität. Wien 1893.

Alfred HARTMANN, Die Amerbachkorrespondenz. III. Band. Die Briefe aus den Jahren 1525 und 1530. Basel 1947. IV. Band. Die Briefe aus den Jahren 1531-1536. Basel 1953. V. Band. Die Briefe aus den Jahren 1537-1543. Basel 1958. VIII. Band. Die Briefe aus den Jahren 1551 und 1552. Basel 1974. IX. Band. Die Briefe aus den Jahren 1553-1555. 2. Halbband: 1, Juli 1554 – Ende 1555. Basel 1983. X. Band. Die Briefe aus dem Jahren 1556-1558. Erster Halbband; 1556-30. Juni 1557. Basel 1991. XI. Band. Die Briefe aus den Jahren 1559-1562. Zweiter Halbband 1. Okt. 1560 – 24. April 1562. Basel 2010.

Julius HARTMANN und Eduard PAULUS der jüngere, Beschreibung des Oberamts Künzelsau. Band II. Stuttgart 1883.

Pater Plazidus HARTMANN, Der Wappenschmuck in Luzerner Stammbüchern. In: Archives héraldiques suisses /Schweizer Archiv für Heraldik 70 (1956), 53-62.

Ernst Edler VON HARTMANN-FRANZENSHULD, Deutsche Personen-Medaillen des XVI. Jahrhunderts, namentlich einiger Wiener Geschlechter. In: Archiv für österreichische Geschichte 49 (1872), S. 427-

[Bernhard HARTUNG] Erfurts Eingesessene durch 5½ Jahrhunderte: nach B. Hartungs Erfurter Häuserchronik (1861); zugleich ein Namensregister für dieses Werk. Archiv für Stamm- und Wappenkunde 9 (1909), 149-156.

Joseph HARTZHEIM, Bibliotheca Coloniensis. Köln 1747.

Adolf HASENCLEVER, Die tagebuchartigen Aufzeichnungen des pfälzischen Hofarztes Dr. Johannes Lange über seine Reise nach Granada im Jahre 1526. Archiv für Kulturgeschichte 5 (1907), 385-432.

Johann Paul HASSEL. De imperio Brandenburgico ad Rhenum fundato sive de primordiis belli Juliacensis commentatio historica. Berlin 1863.

Johannes HASSELBECK, Die Bamberger Steuerbeschreibung von 1652/53. Versuch einer Sozialtopographie Bambergs nach dem DDreißigjährigen Krieg, in: HÄBERLIN, Mark und ZINK, Robert (Hrsg.), Soziale Strukturen und wirtschaftliche Konjunkturen im frühneuzeitlichen Bamberg. Bamberger Historische Studien 10. Veröffentlichungen des Stadtarchivs Bamberg 17. Bamberg 2013, S. 93-130.

Gerard VAN HASSELT, Stukken voor de Vaderlandsche Historie. Verde Deel. Arnheim und Amsterrdam 1793.

Ludwig-Anton HASSLER, Chronik der königlichen württembergischen Stadt Rottenburg und Ehingen am Neckar durch die letzten sechs Jahrhundert von 1200 bis 1819. Rottenburg 1819.

Johann Georg HAßLOCHER, [Leichenpredigt für Friedrich Ploennies] Spes certa salutis, Grund und Gewißheit der ewigen Seeligkeit . . . , bey Christ-ziemender Beerdigung des weyland hoch-edlen vest und hochgelahrten Herrn Friederich Plönnies, vornehmen JCti und bey dem hochpreißl. kayser. Cammer-Gericht zu Speyer gewesenen wohlberühmten Advocati und Procuratoris, auch verschiedener Stände des Reichs hochansehnlichen Raths, welcher Dienstags den 23. Febr. dieses 1686. Jahrs ein viertel nach 7 Uhr zu Abends in Gott seelig entschlaffen und Sonntags den 28. Ejusdem in sein Ruhkämmerlein begleitet und eingesencket worden bey vornehmer und volckreicher Versammlung in der Augustiner Kirchen vorgeleget von Joh. Adamo Haßlochern, evangelischen Pfarrern in gedachter Augustiner Kirchen. Speyer, gedruckt bey Johann Matthäo Kempffer [Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel, Lpr. Stolb. 1799].

Damian Hartard VON UND ZU HATTSTEIN, Hoheit des Teutschen Reichs-Adels. Fulda 1729.

Damian Hartard VON UND ZU HATTSTEIN, Hoheit des Teutschen Reichs-Adels. Tomus I. Bamberg 1751. Tomus II. Bamberg 1751. Tomus III. Bamberg 1751.

Hermann HAUPT, Chronik der Universität Gießen 1607-1907. Gießen 1907.

Johanna HAUSDÖRFER, Die Herren von Uttenhofen.Bilder aus der Geschichte eines Adelsgeschlechts. Neustadt a. d. Aisch 1966.

Johann Friedrich HAUTZ, Geschichte der Universität Heidelberg. Hildesheim und New York 1980.

Johann Friedrich HAUTZ, Jubelfeier der Dreihundertjährigen Stiftung des Gro´herzoglichen Lyceums zu Heidelberg. Heidelberg 1847.

Paul-André HAVÉ, Le XVIIIème siècle, un "âge d'or" de l'obstétrique à Strasbourg ou de l'émulation et de la concurrence de deux écoles d'accouchement. In: Histoire des Science médicales 52 (2018), 183-196.

Bernhard HAVESTADT, Chilidúgu sive res Chilenses : vel descriptio status tum naturalis, tum civilis, cum moralis Regni populique Chilensis, inserta suis locis perfectae ad Chilensem linguam manuductioni. Münster 1777.

Christoph Johann Gottfried HAYMANN, Dresdens theils neuerlich verstorbne theils ietzt lebende Schriftsteller und Künstler wissenschaftlich classificirt nebst einem dreyfachen Register. Dresden 1809.

Johann Gottfried HAYMANN, Neue europäische Staats- und Reisegeographie. Achter Band. Leipzig und Görlitz 1755.

Michael HEBERER, Aegyptiaca Servitus, das ist Warhafte Beschreibung einer dreyjährigen Dienstbarkeit, so zu Alexandrien in Egypten ihren Anfang und zu Constantinopel ihr Endschafft genommen. Heidelberg 1610.

Johann Baptist HECHT, Die Grabdenkmäler der Stiftskirche U. L. Frau zur Alten Kapelle in Regensburg, In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 3 (1925), 9-19.

Michael HECHT, Patriziatsbildung als kommunikativer Prozess. Die Salzstädte Lüneburg, Halle und Werl in Spätmittelalter und Früher Neuzeit. Köln, Weimar und Wien 2010.

Winfried HECHT, Der Villinger Handelsmann Michael Schwert und Rottweil. In: Geschichts- und Heimatverein Villingen. Jahresheft 11 (1986/87), 36-37.

Winfried HECHT, Die Horber Linie der Familie Bletz von Rotenstein. In: Rottweiler Heimatblätter 76 (2015).
http://gav-rottweil.de/wp-content/uploads/2018/11/2015_2_Heimatblaetter.pdf

Carl HEFFNER, Die Sammlungen des Historischen Vereins für Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg. Zweite Abtheilung. Würzburg 1860.

Otto Titan VON HEFNER, Des denkwürdigen und nüzlichen Bayerischen Antiquarius Erst Abteilung: Adelicher Antiquarius. Zweiter Band: Der altbayerische kleine Adel. München 1867.

Otto Titan VON HEFNER, J. Siebmachers grosses und allgemeines Wappenbuch. Zweiten Bandes siebente Abtheilung. Nürnberg 1858.

Hartmut HEGELER, Hexendenkmäler im Main-Taunus-Kreis, Zwischen Main und Taunus, MTK-Jahrbuch 2010, S. 12-19.

Gerhard HEGER, Fröschl, Wiguleus von Marzoll. In: Biographisch-Bibliorgraphisches Kirchenlexikon, Band 23, Bautz, Nordhausen 2004, Spalte 446–454.

Friedrich Heinrich HEID, Die Geschichte der Stadt Wimpfen. Heilbronn 1846.

August HEIDMANN, Westfälische Studierende zu Marburg. 1527 – 1636. In: Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Alterthumskunde 45 (1897), 2. Abt. S. 93-127.

Dietmar HEIL, Reichtagsakten, Mittlere Reihe, Der Reichstag zu Konstanz 1507. München 2014.

M. Anton HEIMREICHs, weyl. Prediger auf der Insel Nordstendisch-Mohr, nordfriesische Chronik. Erster Theil. Tonern 1819.

Johann Georg HEINEMANN, Die Kirche Sanct-Aurelien in Straßburg. Straßburg 1865.

Walter HEINEMEYER, "Feige, Johann". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 5 (1961), 55 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118532243.html#ndbcontent

Franz HEINRICH, Das Geschlechterbuch des Konrad Haller. In: Archivalische Zeitschrift 2 (1877), 254-262.

Rolf-Torsten HEINRICH, Erfurter Wappenbuch. Personen- und Familienwappen des 12. bis 18. Jahrhunderts. Teil 1. Norderstedt 2013. Teil 2. Norderstedt 2015. Teil 3. Norderstedt 2015

Philipp Kasimir HEINTZ, Beiträge zur Geschichte des Bayerischen Rheinkreises. Zweibrücken 1835.

Philipp Kasimir VON HEINTZ, Das ehemalige Fürstenthum Pfalz Zweybrücken und seine Herzoge, bis zur Erhebung ihres Stammes auf den bayerischen Könogsthron. Ein Beitrag zur vaterländischen Geschichte. Erster Theil, welcheri die Periode von 1410 bis 1514 umfaßt. München 1833.

Valentin August HEINZE, Historische Abhandlungen der Königlichen Gesellschaft der Wissenschaften zu Kopenhaen, aus dem Dänischen übersetzt. Sechster Band. Altona 1796.

Herbert HELBIG, "Harrer, Hans" in: NDB 7 (1966), S. 702.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd137125747.html#ndbcontent

Wieland HELD u. Siegfried HOYER, Quellen zu Thomas Müntzer. Leiptig 2004.

August HELDMANN, Westfälische Studierende zu Marburg. In: Zeifschrift für vaterländische Geschicht und Alterthumskunde 45 (1897), Zweite Abtheilung S. 91-127.

Thomas HELDT, Zwischen Konkurrenz und Konflikt. Grafenfamilien des Westerwaldes und ihre Territorien in der Frühen Neuzeit. Der Bann Maxsain 1542-1615. Dissertation Marburg 2009.

Joseph HELLER, Fortsetzung der Verzeichnisse von bambergischen Portraits in Holzschnitt, Kupferstich, Lithographie etc. mit historisch-artistisch-literarischen Notizen. In: Neunter Bericht über das Bestehen und Wirken des historischen Vereins zu Bamberg in Oberfanrkn von Bayern., Bamberg 1846, 1-96

Joseph HELLER, Reformations-Geschichte des ehemaligen Bisthums Bamberg. I. bis III. Heft. Bamberg 1825.

Karl HELLER VON HELLERSBERG, Beiträge zur neuern Geschichte der Patrimonialgerichtsbarkeit in Baiern. München 1802.

Barbara HELLWIG, Inkunabelkatalog des Germanischen Nationalmuseums Nürnberg. Wiesbacen 1970.

P. Rudolf HENGGELER, OSB, Quellen zur Kultur- und Kunstgeschichte: aus dem Einsiedler Stiftsarchiv. In: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte (Revue suisse d'art et d'archéologie/Rivista svizzera d'arte e d'archeologia/Journal of Swiss archeology and art history 23 (1963-1964), 180-193.

Edgar HENNECKE, Die Kirchen unserer Heimat. Ihre Geschichte und ihre Kunst. In: Wilhelm BARNER (Hrsg,), Unsere Heimat, Bd. 1: Das Land zwischen Hildesheimer Wald und Ith. Hildesheim und Leipzig 1931, 371-443.

Johann Heinrich HENNES, Der Kampf um das Erzstift Köln zur Zeit der Kurfürsten Gebhard Truchsess und Ernst von Baiern. Köln 1878.

Dieter HENNIG (Hrsg.), Die Handschriften der Murhardschen Bibliothek der Stadt Kassel und Landesbibliothek, Band 3.1. Manuscripta medica. Wiesbaden 1976.

Klaus HENSELER, Drucker-Marken. Cuxhaven 2015 http://www.drucker-arken.de/images/druck/pdf/Buch_51d_Jupiter.pdf (letzte Aktualisierung 17. Jan. 2017).

Frieder HEPP, Religion und Herrschaft in der Kurpfalz um 1600. Aus der Sicht des Heidelberger Kirchenrats Dr. Marcus zum Lamm (1544-1606). Heidelberg 1993.

Theodor HERBERGER, Sebastian Schertlin von Burtenbach und seine an die Stadt Augsburg geschriebenen Briefe. Augsburg 1852.

Franz HERBERHOLD, Das Urbar der Grafschaft Ravensberg von 1556. Teil 2: Register. Münster 1981.

Lukas Ruprecht HERBERT, Die akademische Gerichtsbarkeit der Universität Heidelberg: Rechtsprechung, Statuten und Gerichtsorganisation von der Gründung der Universität 1386 bis zum Ende der eigenständigen Gerichtsbarkeit 1867. Heidelberg 2018.

Joseph HERBORN, Topographie des Erzherzogthums Oesterreich. Das Decanat Pillichsdorf. Wien [1830].

Simone HERDE, "Seld, Jörg" in: Neue Deutsche Biographie 24 (2010), S. 212-213 [Online-Version]; URL: https://www.deutsche-biographie.de/gnd123622085.html#ndbcontent

Hermann Julius HERMANN, Die illuminierten Handschriften in Tirol. Leipzig 1905.

Johann Hieronymus HERMANN, Allgemeines Teutsch.Juristisches Lexicon. Zweyter und letzter Theil. Jena und Leipzig 1741.

Heinrich HERMELINK, Die Matrikelm der Universität Tübingen. Erster Band: Die Matrikeln von 1477 – 1600. Stuttgart 1906.

David HERRLIBERGER, Schweitzerischer Ehrentempel. Basel 1748.

Die in seinem Tausend-jährigen Alter feyerlichist erneuerte HERRLICHKEIT DER EICHSTÄTTISCHEN KIRCH, bey jenem grossen Jubel- und

Danck-Fest, welches ... im abgewichenen 1745ten Jahr ... von 5ten biß 12ten Septembris höchst-feyrlichist celebrirt worden.ist: Ingolstadt 1746.

Fritz HERRMANN, Die Familie Jungkenn (Jungkenn gen. Münzer von Mohrenstamm). Oppenheim 1931.

Fritz HERRMANN, Die Mainzer Bursen „Zum Algesheimer“ und „Zum Schenkenberg“ und ihre Statuten. In: Archiv für Hessische Geschichte und Altertumskunde N. F. 5 (1907), 94-124.

Johannes HERRMANN, "Mordeisen, Ulrich von". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 18 (1997), 90-91
https://www.deutsche-biographie.de/pnd119767058.html

Bernhard HERTZOG, Edelsasser Cronick unnd außfürliche Beschreibung des untern Elsasses am Rheinstrom, auch desselben fürnemmer Stätt als Straßburg, Schletstatt, Hagenaw, Weissenburg und anderer der Enden gelegener Stätt, Schlösser, Clöster, Stifft, Märckt, Flecken und Dörffer, als auch der Landgraffschafft und Bisthumbs Straßburg gehabter Landgraffen, Bischoffen sampt ermelten Lands Fürstenthumben, Graff- unnd Herschafften, adenlicher und burgerlicher Geschlechter, ihrer Genealogien, Stämmen, Geburtslinien, Wappen und Cleinodien. Straßburg 1591.

Carl HERWARTH VON BITTENFELD, Hans Christoph Herwarth von Bittenfeld. Zur Geschichte einer Familie zwischen Staufern und Hohenzollern. 2004. Online unter https://www.herwarth.eu/

Josef HERZ, Das Tagebuch des Augsburger Arztes und Stadtphysicus Dr. Philipp Hochstetter 1579-1635. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für Schwaben 70 (1976), 180-224.

Alex HESKEl, Friedrich Lebzelter als kursächsischer Agent in Hamburg (1632-1634). In: Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte 25 (1924), 210-225.

Gerhard HESS, Prodromus Monumentorum Guelficorum seu Catalogus Abbatum imperialis moasterii Weingartensis. Augsburg 1781.

Ulrich HEß, Forschungen zur Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte des Herzogtums Sachsen-Coburg-Meiningen 1680 – 1829. Band I. Grundlagen. 1954.
https://www.db-thueringen.de/servlets/MCRFileNodeServlet/dbt_derivate_00021212/hess_band_i.pdf

HESSEN-DARMSTÄDTISCHER STAATS- UND ADREß-KALENDER auf das Jahr 1794. Darmstadt 1794

Peter Arnold HEUSER, Die kurko¨ lnische Hexenprozessordnung von 1607 und die Kostenordnung von 1628. Studien zur kurkölnischen Hexenordnung, Teil II (Verbreitung und Rezeption). In: Westfälische Zeitschrift 165 (2015), 181-256.
https://www.lwl.org/westfaelische-geschichte/txt/wz-11687.pdf

Peter Arnold HEUSER, Proposographie der kurkölnischen Zentralbehörden, Teil I: Die gelehrten rheinischen Räte 1550-1600. Studien- und Karriereverläufe, soziale Verflechtung. In: Rheinische VVierteljahrsblätter 66 (2002), 264-319, 67 (2003), 37-103.

Peter Arnold HEUSER, Zur Bedeutung der Vor- und Nachkarrieren von Reichskammergerichts-Juristen des 16. Jahrhunderts für das Studim ihrer Rechtsauffassungen. In: Albrecht CORDES (Hrsg.), Juristische Argumentation – Argumentation der Juristen. Köln, Weimar und Wien 2006, 153-218.

Peter Arnold HEUSER und Rainer DECKER, Die theologische Fakultät der Universität Köln und die Hexenverfolgung. Die Hexenprozess-Instruktion (1634) des Arnsberger Juristen Dr. Heinrich von Schultheiß im Spiegel eines Fakultätsgutachtens von 1643. In: Westfälische Zeitschrift 164 (2014), 171-219.

Gerd VAN DEN HEUVEL, Bifurkation oder Mühlengraben ? Zur Entstehung und Geschichte der Hasegabelung bei Gesmold. In: Osnabrücker Mitteilungen 91 (1986), 141-161.

Ludwig Friedrich HEYD, Ulrich Herzog zu Württemberg. Dritter Band. Vollendet und herausgegeben von Dr. Karl PFAFF. Tübingen 1844.

Ludwig Friedrich HEYD, Der Wirtembergische Canzler Ambrosius Volland.Stuttgart 1828.

Heinrich Rudolph HEYDENREICH, Denckwürdige Annales: Was von Anno 1665 bis 1690 so wohl im H. Röm. Reiche als andern auswärtigen Königreichen, Fürstenthümern und Landen, besonders aber im Fürstenthum Gotha und dessen Residentz Stadt Notables und Veränderliches sich ereignet und zugetragen. Gotha 1721.

Franz-Josef HEYEN, Das St. Marien-Stift in (Trier-) Pfalzel. Berlin 2005. Germania Sacra. N. F. 43 Die Bistümer der Kirchenprovinz Trier. Das Erzbistum Trier 10.

Wilhelm VON HEYD, Wilhelm von, "Widmann, Johann". In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 42 (1897), 355-357.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd102507368.html#adbcontent

Frank HIERONYMUS, Griechischer Geist (GG) aus Basler Pressen. Katalog der frühen griechischen Drucke aus Basel in Text und Bild. Online-Ausgabe herausgegeben von Christoph Schneider und Benedikt Vögeli. Darin: GG 295 (Pausaniae de tota Graecia Libri decem . . . Abrahamo Loeschero interprete).
http://www.ub.unibas.ch/cmsdata/spezialkataloge/gg/higg0295.html

Des HIERONYMUS WOLF AUS OETTINGEN IM RIES kurzer Bericht an den hochberühmten und um ihn wie um die gelehrte Welt höchst verdienten Herrn Johannes Oporinus aus Basel über den Verlauf oder besser über die Wechselfälle seines Lebens; begonnen im Jahre 1564, jedoch erst einige Jahre später vollendet.
https://www2.uni-mannheim.de/mateo/cera/wolf1/
Wolf_Hieronymus_Commentariolus_transl_Zaeh_2013.pdf

Pater HIEROTHEUS CONFLUENTINUS, Manipulus Confluentinarum Memorabilium Rerum, ex Honthemianis Ac Browerianis Potissimum Arvis Sedula Et Attenta Manu Congestus ; Ac Divino Praeprimis Nomini Trevericae Dein Historiae Cultoribus Dicatus Et Oblatus Per F. Hierotheum à Confluentiâ Minoritam Capucinum. Luxemburg 1753.

Pater HIEROTHEUS CONFLUENTINUS, Provincia Rhenana Fratrum Minorum Capucinorum. Heidelberg 1750.

Adolph Matthias HILDEBRANDT, Stanmbuchblätter des Norddeutschen Adels, Vierteljahrsschrift für Heraldik, Sphragistik und Genealogie 8 (1880), 280-319.

Friedrich Johann HILDENBRAND, Otterstadt. Beiträge zu dessen Ortsgeschichte. Speyer 1923.

Reinhard HILDEBRANDT, Diener und Herren. Zur Anatomie großer Unternehmen im Zeitalter der Fugger. In: Johannes BURKHARDT, Augsburger Handelshäuser im Wandel des historischen Urteils. Berlin 1996, S. 149-174.

Reinhard HILDEBRANDT (Hrsg.), Quellen und Regesten zu den Augsburger Handelshäusern Paler und Rehlinger 1539-1642. Teil 2: 1624-1642. Stuttgart 2004.

George Francis HILL, Renaissance medals from the Samuel H. Kress collection at the National Gallery of Art. London 1967.

Werner HILLEBRAND, Veröffentlichungen der historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen IX. Abteilung 1. Die Matrikel der Universität Helmstedt. Band II. 1636-1685. Hildesheim 1981.

Beiträge zur HILDESHEIMISCHEN GESCHICHTE enthaltend die datauf Bezug habenden Aufsätze der sämmtlichen Hildesheimischen Wochen- und einiger kleinen Gelegenheitsschriften bis zum Jahre 1828. Zweiter Band. Hildesheim 1829.

Nikolaus HILLING, Die Offiziale der Bischöfe von Halberstadt im Mittelalter. Stuttgart 1911.

Paul Christian HILSCHER, Der Sammler für Geschichte und Alterthum, Kunst und Natur im Elbthale. Erster Band. Dresden 1837.

Johann HIMMEL, Jesuita Pharisaizans, Seu Collatio Pharisaismi & Jesuitismi. Speyer 1614.

Carl Christian HIRSCH, Diptychon Ecclesiarum Normbergensium succincta enucleation, das ist: Ausführliche Beschreibung aller und jeder Kirchen, Klöster, Capellen und der annoch in denenselben befindlichen merkwürdigen Monumenten, wie auch derer Siechköbel in und vor Nürnberg, benebst genauer Verzeichniß sämtlicher Herren Geistlichen, welche seit der gesegneten Reformatuin bis hieher allda gedienet haben. Nürnberg 1766.

Johann Christoph HIRSCH, Des Teutschen Reichs Münz-Archiv. Vierdter Theil. Nürnberg 1758. Siebender Theil. Nürnberg 1761. Achter Theil. Nürnberg 1766.

Karl Christian HIRSCH, Librorum ab anno 1 usque ad annum 50 Sec.16.typis exscriptorum ex libraria quadam supellectile Norimberage privatis sumptibus in communem usum collecta et observata,Millenarius 1. Nürnberg 1746.

Friedrich Carl Gottlob HIRSCHING, Historisch-literarisches Handbuch berühmter und denkwürdiger Personen, welche in dem achtzehnten Jahrhundert gelebt haben. Leipzig 1806.

HISTORIE DES JAHRS 1728 oder zur kirchen-politischen und Gelehrten-Historie dieses Jahrs gehörigeHaupt-Anmerckungen, in gewisse zu Coburg monathlich edirte Zeitungs-Extracte aufs fleißigste gebracht nebst einem vollständigen Register. Coburg 1728.

HISTORIENBUCH oder neubearbeitete Chronik von Erfurt. Erfurt [ca. 1840].

XXV. Anjetzo florirender hoher Familien kurtze HISTORISCHE UND GENEALOGISCHE BESCHREIBUNG nach alphabetischer Ordnung mit Fleiß zusammen getragen und mit einem vollständigen Register versehen. [o.O.] Anno 1767.

Johann HOBBELING, Beschreibung des ganzen Stifts Münster. Dortmund 1742.

HOCHFÜRSTLICH-FREYSINGISCHER HOF- UND STIFTSKALENDER auf das Jahr nach der gnadenreichen Geburt Jesu Christi M. DCC. LXXIX. Freising 1779.

Michael HOCHEDLINER, Petr MATA und Thomas WINKELBAUER (Hrsg.), Verwaltungsgeschichte der Habsburgermonarchie i8n der Frühen Neuzeit. Bd. 1/1 Hof und Dynastie, Kaiser und Reich, Zentralverwaltungen, Kriegswesen und landesfürstliches Finanzwesen. Wien 2019.

Fürstlichen HOCH-STIFFTS WIRTZBURG UND HERTZOGTHUMS FRANCKEN HOF- STANDS- UND STAATS-CALENDER aud das fünffzehende Schalt-Jahr dieses achtzehenden Saeculi, nach gnadenreicher Geburt Jesu Christi MDCCLX. Würzburg 1760.

Wilhelm VON HODENBERG, Hoyer Urkundenbuch. Hannover 1848.

HÖCHSTGEMÜSSIGTE VORSTELLUNG DES UNFUGS deren so wohl bey Ihrer Kayserl. Majest. als denen Augspurgischen Confessions-Verwandten hochansehnlichen Gesandtschafften zu Regenspurg von Herren Burgermeistern und Rath der Stadt Speyer wider Ihrer Hochfürstl. Gnaden daselbst Dero Clerisey und Catholische ubergebenen Memorialien. Speyer 1715.

Johann Daniel Albrecht HÖCK, Materialien zu der Geschichte, Statistik und Topographie der deutschen Reichsgrafschaften, Frankfurt am Main 1791.

Constantin VON HÖFLER, Zur Kritik und Quellenkunde der ersten Regierungsjahre K. Karls V. In: Denkschriften der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften . Philosophische Klasse. 28 (1878), 155-300.

Konstantin HÖHLBAUM, Das Buch Weinsberg. Zweiter Band. Leipzig 1887.

Michael HÖHLE, Universität und Reformation. Die Universität Frankfurt (Oder) von 1506 bis 1550. Köln, Weimar und Wien 2002.

Peter HÖHLER und Gerhard STAMM, Die Handschriften von St. Blasien. Wiesbaden 1991.

Sebastian HÖLZL, Die Gemeindearchive Osttirols mit Regesten von Abfalterbach, Ainet, Gaimberg, Heinfels, Iselsberg-Stronach, Kals,

Sillian, Thurn, Tristach. In: Tiroler Geschichtsquellen 19 (1987), 2-112.

Johann VON HÖNISCH, Die Freiherren von Hallegg. In: Carinthia 76 (1886) 146-150. https://www.zobodat.at/pdf/Car-I_76_0146-0150.pdf

Theodor HÖPINGK, Consilia sive Responsa Juris Posthuma, Frankfurt 1654.

Theodor HOEPINGK, De insignium sive armorum prisco et novo iure tractatus iuridico-historico-philologicus. Nürnberg 1642.

Theodor HÖPINGK, De sigillorum prisco et novo jure tractatus practicus CXXX conclusionibus et amplius, cum infinitis ampliationibus, limitationibus, declarationibusm extensionibus & illationibus absolutus. Nürnberg 1642.

Manfred HÖRNER, Margit KSOLL-MARCON, Bayerische Archivinventare. Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht, Band 9, Nr. 3228-3883 (Buchstabe F). München 2002.

Dietrich HÖROLDT, Die Urkunden des Archivs von Burg Rösberg. Landschaftsverband Rheinland. Inventare nichtstaatlicher Archive Bd. 26. Köln 1981.

Johann Melchior HÖSCHER, Jahrbücher des kaiserlichen Reichskammergerichts. Jahrgang 1788. Lemgo 1789.

Andreas G. HOFFMANN, Allgemeine Encyklopädie der Wissenschaften und Künste in alphabetischer Reihenfolge. Zweite Section H – N. Vierzehnter Theil. JACOBIA – IBA. Leipzig 1837.

Christian HOFFMANN, Die Warburger Patrizierfamilie Reuber und das adelig-freie Landgut Engar. In: Westfälische Zeitschrift 151/152 (2001/2002), 259-320.

Das Königliche HOFGERICHT FÜR DAS UNTERLAND BAIERNS. Erster Theil. Erster Band. Straubing 1808.

Johann Friedrich HOFMANN, Selectissimae Juris Responsiones secundum Materias & Quaestiones in Jure Canonico, Civili, Publico, Feudali ac Praxi Camerali. Wetzlar 1696.

Norbert HOFMANN, Die Artistenfakultät an der Universität Tübingen, 1534-1601. Tübingen 1982.

Adolph HOFMEISTER, Die Matrikel der Universität Rostock II. Mich. 1499 – Ost. 1611. Rostock 1891. III. Ost. 1611 – Mich. 1694. Rostock 1895.

Jetzt lebende Hohen Potentaten in Europa HOF- UND EHREN-CALENDER auf das Jahr nach der gnaden-reichen Geburt unsers Herrns und Seeligmacher Jesu Christi M DCC XVII worinnen Dero Hohe Geburten, Vermählungen, Todes-Fälle, Regierungen und Residentzen nebst allen Festinen- und Galla-Tägen enthalten. Wien 1717.

HOF- UND EHREN-CALENDER AUF DAS SCHALT-JAHR nach der Gnaden-reichen Geburt unsers Seeligmachers Jesu Christi M. DCC. XLVIII. Wien [1748].

HOF- UND STAATS-SCHEMATISMUS der röm. kais. auch königlich- und erzherzoglichen Haupt- und Residenzstadt Wien WIEN. . . auf das Jahr 1787. Wien [1787].

Johann Georg Adam Freiherr VON HOHENECK, Die löbliche Herren herren Stände, von Herren –und Ritterstand, in dem Ertz-Hertzogthum Oesterreich on der Ennß, dero Familien abgestorben und völlig erloschen. Oder Genealog- und Historische Beschreibung von deroselben Ankunft, Fortpflantzung und Wider-Absterben, auch deroselben Wapen, Schild und Helmen etc. Dritter Theil. Passau 1747.

Hermann HOLTHUSEN, Bürgerliche von der Borch in Osnabrück in der zweiten Hälfte des 16. und der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts und ihre Herkunft. In: Beiträge zur westfälischen Familienforschung 27-29 (1969-1971), 85-127.
https://www.lwl.org/westfaelische-geschichte/txt/beitrwff-9568.pdf

Maximilian VOM HOLTZ, Generalfeldzeugmeister Georg Friedrich vom Holtz auf Alfdorf, Hohenmühringen, Aichelberg u. s. w. Ein Lebensbild aus d. 17. Jh. 1597-1666. Stuttgart 1891.

Willi HONSELMANN, Kirchen- und familiengeschichtliche Notizen aus einem Missale der Pfarrei Bevern. In: Westfälische Zeitschrifft 111 (1961) 287-300.

Nicolaus VON HONTHEIM, Historia Trevirensis diplomatica et pragmatica. Tomus primus. Tomus secundus. Tomus tertius. Augsburg und Würzburg 1750.

Hermann HOOGEWEG, Westfälische Studenten auf fremden Hochschulen. In: Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Alterthumskunde 49 (1891), 59-74.

Adalbert HORAWITZ und Karl HARTFELDER, Beatus Rhenanus. Leipzig 1886.

Johann Baptist VON HORIX, Die Ehre des Bürgerstandes nach den Reichsrechten. Wien 1791.

Joseph VON HORMAYR, Die goldene Chronik von Hohenschwangau, der Burg der Welfen, der Hohenstauffen und der Scheyren. München 1842.

Joseph VON HORMAYR und Adajos VON MEDNYANSKY (Hrsg.), Taschenbuch für die vaterländische Geschichte. 3. Jahrgang. Wien 1822. 34. Jahrgang Wien 1845.

Gregor HORST jun., Gregorii Horstii senioris operum medicorum tomus primus. Nürnberg 1660.

Gregor HORST jun., Gregorii HORSTII Operum medicorum tomus secundus. Nürnberg 1660.

Michael HOSCHEDLINGER, Petr MAT'A und Thomas WINKELBAUER (Hrsg.), Verwaltungsgeschichte der Habsburgermonarchie in der Frühen Neuzeit. Band 1/1 Hof und Dynastie, Kaiser und Reich, Zentral-

verwaltungen, Kriegswesen und landesfürstliches Finanzwesen. Wien 2019.

Anton HOTTER, Eichstatt, Geschichte der Stadt un des Bezirksamtes, für die Schule zusammengestellt. Eichstätt 1865.

Mauritz Ernest HOUCK, Mededeelingen betreffende Gerhard ter Borch, Robert van Voerst, Pieter van Anraedt, Aleijda Wolfsen, Derck Hardensteijn en Henrick ter Bruggen benevens aanteekeningen omtrent hunne familieleden. Verzameling van stukken die betrekking hebben tot Overijsselsch regt en geschiedenis. Tweede afdeeling. Versalgen en Mededeelingen. Twintigeste stuk. Zwolle 1899.

Colum HOURIHANE (Hrsg.), The Routledge Companion to Medieval Iconography. London 2017.

Cornelis Paul HOYNCK VAN PAPENDRECHT, Vita Viglii ab Aytta Zuichemi ab ipso Viglio scripta. Den Haag 1743.

František HRUBY, Les Seigneurs de Zastrizly et leur correspondance avec Théodor de Bèze et avec s'autres amis suisses dans les années 1556-1605. http://hdl.handle.net/11222.digilib/120372

Ronnie Po-chia HSIA (Bojia XIA), Society and Religion in Münster 1535-1618. New Haven und London 1984.

Hanns HUBACH, Zwischen Astwerk und Feston. Bemerkenswertes zum Epitaph des kurpfälzischen Hofgerichtssekretärs Paul Baumann von Oedheim (+ 1488). In: Hanns HUBACH, Barbara VON ORELLI-MESSERLI und Tadej TASSINI (Hrsg.), Reibungspunkte: Ordnung und Umbruch in Architektur und Kunst. Festschrift für Hubertus Günther. Petersberg 2008, 115-122.

Hanns HUBACH, „. . . mit golt, silber und seyd kostlichst, erhaben, feyn unnd lustig gmacht". Pfalzgraf Ottheinrich und die Bildteppichproduktion in Neuburg 1539-1544/45. In: Suzanne BÄUMLER, Evamaria BROCKHOFF und Michael HENKER (Hrsg.), Von Kaisers Gnaden: 500 Jahre Fürstentum Pfalz-Neuburg. Katalog zur Bayerischen Landesausstellung 2005 (Veröffentlichungen zur Bayerischen Geschichte und Kultur 50). Regensburg 2005, S. 174-188.

Ilona HUBAY, Incunabula der Universitätsbibliothek Würzburg. Wiesbaden 1966.

Andreas HUBER, Stammbuch, Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Cod. Don. 899.

Christian HÜBNER, Aller Durchläuchtigen Hohen Häuser In Europa, Wie auch Der Grafen Des Heiligen Römischen Reichs Neueste Genealogien, von 1500. biß 1707 : Mit nöthigen Genealogischen und Historischen Fragen erläutert . . . In CCLXIV bequemen Tabellen Samt dienlichen Registern ausgefertiget. Hamburg 1707.

Johann HÜBNER, Johann Hübners, Weyland Rectoris der Schule zu S. Johannis in Hamburg, Genealogische Tabellen. Leipzig 1744.

Johann HÜBNER, Johann Hübners, Rectoris der Schule zu S. Johannis in Hamburg, Genealogische Tabellen: Nebst denen darzu gehörigen Genealogischen Fragen, Zur Erläuterung Der Politischen Historie; Mit sonderbahrem Fleiße zusammen getragen, Und vom Ursprunge der Geschlechter bis auf gegenwärtige Zeit fortgesetzt. Dritter Theil. Leipzig 1766.

Johann HÜBNER, Eilfftes Suppplement Hrn. Johann Hübners Historischen und Genealogischen wie auch Geographischen Fragen, so viel sich im Jahre 1718 Merckwürdiges in der Welt zugetragen hat. Leipzig [o.J.]. Zwölfftes Supplement .... so viel sich im Jahre 1719 Merckwürdiges in der Welt zugetragen hat. Leipzig [o. J.]. Zwey und Zwantzigstes Supplement zu des sel. Herrn Johann Hüberns . . . Wieviel sich im Jahre 1729 Merckwürdiges in der Welt zugetragen hat. Leipzig [o. J.].

L. HÜBNER, Beschreibung des Erzstiftes und Reichsfürstenthums Salzburg in Hinsicht auf Topographie und Statistik. Erster Band. Das Salzburgische flache Land. Salzburg 1796.

Adolph VON HÜPSCH, Epigrammatographie oder Sammlung von Inschriften der ältern, mittlern und neuern Zeiten der Niederdeutsche Provinzen. Zweoter Theil. Köln 1801.

Franz HÜTTNER, Stammbuch des lutherischen Pfarrers Georg Eckenberger (+ 1639 in Regensburg). In: Verhandlungen des Historischen vereins für Oberpfalz und Regensburg 56 (1904), 135-165.

Franz HÜTTNER, Selbstbiographie des Stadtpfarrers Wolfgang Ammon von Marktbreit (+ 1634). In: Archiv für Kultur-Geschichte 1 (1903), 50-129, 214-239 und 284-325.

Anselmus VAN HULLE, Les Hommes Illustres qui ont reca dans le XVII. siecle: Les principaux Potentats, Princes, Ambassadeurs & Pleripotentiains qui ont assisté aux Conferences de Munster et d'Osnabrug avec leurs armes et devises. Amsterdam 1717.

Roger HUMBERT, Institutions et gens de finance en Franche-Comté 1674-1790. Paris 1996.

Johann Maximilian HUMBRACHT, Die höchste Zierde Teutsch-Landes und Vortrefflichkeit des Teutschen Adels. Frankfurt am Main 1707.

Wiguleus HUND ZU SULZENMOOS, Bayrisch Stammen Buch. Der ander Theil. Ingolstadt 1586.

Wiguleus HUND ZU SULZEMOOS, Metropolis Salisburgensis. Tomus tertius. Regensburg 1719.

Theodor Franz Xaver HUNKLER, Geschichte der Stadt Colmar und der umliegenden Gegend. Colmar 1838.

Johann Ferdinand HUSCHBERG, Geschichte des herzoglichen und gräflichen Gesammt-Hauses Ortenburg. Sulzbach 1828.

Johann Adam Ignaz HUTTER, Historisches Taschenbuch für das Vaterland und seine Freunde. Mainz 1790.

Franz HÜTTNER, Mitteilungen aus dem Ausgabebuch des Wolfgang v. Wildenstein. In: Verhandlungen des Historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg 50 (1898), 321-332.

Viktor HUYSKENS, Der Ankauf des Verlages der *Reformatio consistorii ecclesiasticae iurisdictionis Monasteriensis* (1571) durch die Geistlichkeit. In: Westfälische Zeitschrift 64 (1906). S. 258-260.

Franz ILWOF, „Homberger, Jeremias“. In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 50 (1905), 458-461.
https://de.wikisource.org/w/index.php?title=ADB:Homberger,_Jeremias_(2._Artikel)&oldid=-

Christoph Andreas der vierte IMHOF, Sammlung eines Nürnbergischen Münz-Cabinets. Ersten Theils zwote Abtheilung. Nürnberg 1782.

Jacob Wilhelm IM HOF, Spicilegium Rittershusianum sive Tabulae genealogicae quibus stemmata aliquot illustrium in Germania familiarum ... exhibentur. Decades Tres. Tübingen 1683.

Beat Frank IMMENHAUSER, Bildungswege - Lebenswege. Universitätsbesucher aus dem Bistum Konstanz im 15. und 16. Jahrhundert. Inauguraldissertation der Philosophisch-historischen Fakultät der Universität Bern. Basel 2006.

Abdruck der beim hochpr. kais. und Reichs-Kammergerichte am 29. Nov. 1787 übergebenen unterth. IMPLORATION pro restitutione in integrum adv. sententiam 16. Jun. 1787 latam IN SACHEN GEORG SCHANZENBACH zu Langenbrücken wider hochf.-speierische Regierung zu Bruchsal, praetensae appellationis. Bruchsal 1787.

Bayerische Staatsbibliothek München, Provenienzen der INKUNABELN DER BSB. https://www.bsb-muenchen.de/fileadmin/pdf/historische_drucke/provenienzen_bsb_ink.pdf

Königlich-Bayerisches INTELLIGENZBLATT für des ISARKREIS. 1834. München.

Georg Christian IOANNIS, Volumen Primum Rerum Moguntiacarum. Frankfurt am Main 1722. Volumen Secundum Rerum Moguntiacarum. Frankfurt am Main 1722.

Franz IRSIGLER, Soziale Wandlungen in der Kölner Kaufmannschaft im 14. und 15. Jahrhundert, Hansische Geschichtsblätter 92 (1974), 59-78.

Jacob IRSING, Historia von der weltberühmbten unser liebe Frawen Capell zu Alten-Oeting in Nidern-Bayrn. München 1683.

Elisabeth IRTENKAUF, Die Tagebücher des Abtes Petrus Glunk von St. Märgen auf dem Schwarzwald (reg. 1736-1766). In: Freiburg Diözesanarchiv 115 (1995) 35-278.

Wolfgang IRTENKAUF und Ingeborg KREKLER, Die Handschriften der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart. Zweite Reihe . Die Handschriften der ehemaligen königlichen Hofbibliothek. Zweiter Band. Zweiter Teil. Codices historici. Wiesbaden 1975.

Jacob Christoph ISELIN, Fortsetzung des Allgemeinen Historischen Lexici, in welchem das Leben und die Thaten der Patriarchen, Propheten, Apostel, Vätter der ersten Kirchen, Päpste, Cardinäle, Bischöffe, Prälaten, vornehmer Gottes-Gelehrten nebst den Ketzern wie nicht weniger der Kayser, Könige, Chur- und Fürsten, Grosser Herren und Minister, ingleichen Gelehrten, Scribenten und Künstler . . . in alphabetischer Ordnung mit bewehren Zeugnissen vorgestellet werden. Erster Theil A-I. Leipzig 1740.

Jacob Christoph ISELIN, Neu-vermehrtes Historisch- und Geographisches Lexicon, in welchem das Leben, die Thaten und andere Merckwürdigkeiten deren Patriarchen, Propheten, Apostel, Vätter der Kirchen, Päbsten, Cardinälen, Bischoffen, Prälaten, vernehmen Gelehrten und anderer sonst in der Geschichten berühmter Männer und Künstlern nebst denen so genannten Ketzern wie nicht weniger derer Kayser, Königen, Chur- und Fürsten, Grafen, Grosser Herren, berühmter Krieges-Helden und Ministern, ingleichem . . . . . . Ditter Theil. D-Ha. Basel 1742. Vierdter Theil. R-Z. Basel 1728. Fünfter Theil. Basel 1744.

IUDICII CAMERAE IMPERIALIS PERSONAE, A. MDCXCIII. In: ACTUS SOLENNIS APERTURAE IUDICII CAMERALIS: continens propositionem Ioannis Hugonis, cum oratione per Francis cum Hieronymum

Mertloch habita et communi decreto publ. a Wetslariae d. 15./25. Maij, A. 1693. Wetzlar 1693. o. S.

IUS CAMERALE. KAMMERGERICHTSORDNUNG. Frankfurt am Main 1714.

Christoph Friedrich JACOBI, Geschichte der Stadt und des ehemaligen Stifts Feuchtwangen. Nürnberg 1833.

JACOB LEISLER INSTITUTE, Leisler Papers Calendar https://jacobleislerinstitute.org/wp-content/images/Calendar-Section-1-1558-1621.pdf

Heiko JADATZ und Christian WINTER (Hrsg.), Akten und Briefe zur Kirchenpolitik Herzog Georgs von Sachsen. Weimar und Wien 2012.

Joachim Heinrich JÄCK, Denkschrift für das Jubelfest der Buchdruckkunst zu Bamberg am 24. Juni 1840, als Spiegel der allseitigen Bildungs-Verhältnisse seit unserer geschichtlichen Periode. Erlangen 1840.

Joachim Heinrich JÄCK, Pantheon der Litteraten und Künstler Bambergs. Bamberg 1812.

Joachim Heinrich JÄCK, Leben und Werke der Künstler Bambergs. Erster Theil A - J. Erlangen 1821.

Michael JÄCK, Uebersicht der Justiz-Organisationen und Dienst-Laufbahn der Justizstaatsdiener Bayerns während der Regierung des Königs Maximilian Joseph I. als Erinnerungsschrift und Dienst-Beförderungs-Spiegel. Bamberg 1826.

Carl JÄGER, Geschichte der Stadt Heilbronn und ihres ehemaligen Gebietes, Zweiter Band. Heilbronn 1828.

Franz JÄGER, Deutsche Inschriften (DI) 85, Halle/Saale, Nr. 454. http://www.inschriften.net/halle-an-der-saale/inschrift/nr/di085-0454.html#content

Franz Anton JÄGER, Geschichte des Hexenbrennens in Franken aus Original-Prozeß-Akten. In: Archiv des Historischen Vereins für den Untermainkreis, 2. Bd., 3. H., Würzburg, 1834, l-73

JÄHRLICHES GENEALOGISCHES HAND-BUCH, in welchem der gegenwärtige Zustand von allen Häusern ietztregierender Europäischer Kayser und Könige, und aller geist- und weltlicher Chur- und Fürsten, wie auch Grafen des Heiligen Römischen Reichs, aus denen neuesten Nachrichten zu finden. Leipzig 1729.

JÄHRLICHES GENEALOGISCHES HAND-BUCH, in welchem der gegenwärtige Zustand von allen Häusern ietztregierender Europäischer Kayser und Könige, und aller geist- und weltlicher Chur- und Fürsten, wie auch Grafen des Heiligen Römischen Reichs, aus denen neuesten Nachrichten zu finden. Leipzig 1733.

Samuel Gottlieb JAHN, Sammlung aller Magister-Promotionen, welche zu Tübingen von Anno 1477-1755 geschehen. Stuttgart 1756.

Sigrid JAHNS, Das Reichskammergericht und seine Richter: Verfassung und Sozialstruktur eines höchsten Gerichts im Alten Reich. Teil I: Darstellung. Köln, Weimar und Wien 2011. Teil II: Biographien, Band 1. Weimar und Wien 2003; dto. Band 2. Weimar und Wien 2003.

JAHRBÜCHER FÜR DIE PREUßISCHE GESETZGEBUNG Rechtswissenschaft und Rechtsverwaltung. Vierzigster Band. Berlin 1832.

Gabriele JANCKE, Selbstzeugnisse im deutschsprechigen Raum, Autobiographien, Tagebücher und andere autobiographische Schriften 1400-1620, http://www.geschkult.fu-berlin.de/e/jancke-quellenkunde/

Gabriele JANCKE, Selbstzeugnisse im deutschsprachigen Raum. Autobiographien, Tagebücher und andere autobiographische Schriften 1400-1620. (vgl. Gabriele JANCKE, Autobiographie als soziale Praxis. Beziehungs-konzepte in Selbstzeugnissen des 15. und 16. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum. Selbstzeugnisse der Neuzeit 10). Köln/Weimar/Wien 2002).
http://www.geschkult.fu-berlin.de/e/jancke-quellenkunde/index.html

H. Q. JANSSEN, Die beiden Stammbücher des Johannes Jacobus Callenfels. In: Vierteljahrsschrift für Wappe-, Siegel- und Familienkunde 21 (1893), S. 303-330.

Max JANSEN, Die Anfänge der Fugger (bis 1494). Leipzig 1907.

Reinhold JAUERNIG, weitergeführt von Martha STEIGER, Die Matrikel der Universität Jena. Band II. 1652-1723. Weimar 1961.

Heinz-Wilhelm JEGODTKA, Grabstätten in der Kreuzherrenkirche Düsseldorf. In: Clairlieu. Tijdschrift gewijd aan de geschiedenis der Kriusheren 54 (1996), 97-106, 56 (1998) 135-154.

Alexander JENDORFF, Kondominatirusche Herrschaftsbeziehungen im Konfessionellen Zeitalter: die Ganerbschaft Treffurt 16555-1630. http://www.vhghessen.de/inhalt/zhg/ZHG_107/07_Jendorff_Treffurt.pdf

Alexander JENDORFF, Verwandte, Teilhaber und Dienstleute. Herrschaftliche Funktionsträger im Erzstift Mainz 1514 bis 1647. Marburg 2003.

Gottlob August JENICHEN, Allerneueste Nachrichten von juristischen Büchern, Academischen Abhandlungen, Deductionen und Verordnungen, Leben der berühmtesten Verstorbenen und noch lebenden Rechts-Gelehrten nebst andern zu der Rechts-Gelehrsamkeit gehörigen Sachen. Auf das Jahr 1739. Erster Theil. Frankfurt und Leipzig. 1739.

Beat Rudolf JENNY, Andrea Alciato und Bonifacius Amerbach, Anfang, Höhepunkte und Ende einer Juristenfreundschaft. In: Ueli DILL und Beat Rudolf JENNY, Aus der Werkstatt der Amerbach-Edition. Schriften der Universitätsbibliothek Basel. Bd. 2. Basel 2000, 54-76.

Beat Rudolf JENNY, Das verlorene Grabmal für die Freiburger Satzbürgerin Maria von Schwanbach, geb. Mesnang (+1564), in Neuenburg am Rhein: seine Entstehung und die epigraphisch-künstlerische Gestaltung durch ihren Sohn, Johann Andreas von Schwanbach, in Zusammenarbeit mit seinem Basler Freund Basilius Amerbach. In: Das Markgräflerland (2013), 104-120.

Beat Rudolf JENNY, Die Amerbachkorrespondenz. VI. Band. Die Briefe aus den Jahren 1544-1547. Basel 1967. VIII. Band. Die Briefe aus den Jahren 1551 und 1552. Basel 1974. IX. Band. Die Briefe aus den Jahren 1553-1555. Erster Halbband: 1553 – 30. Juni 1554. Basel 1982. X. Band. Die Briefe aus den Jahren 1556-1558. Zweiter Halbband: 1. Juli 1557 - 30. Ende 1558. Basel 1995.

Beat Rudolf JENNY, Dr. jur. Matthias Rast (Rasch) aus Isny, um 1502 - 3. Jan. 1567 : Dozent und Universitätsnotar in Freiburg, murbachischer, fürstenbergischer und kemptischer Kanzler : mit einem Beitrag über das Freiburger Testament des Erasmus von 1533. https://edoc.unibas.ch/32428/1/BAU_1_006243445_mitDeckblatt.pdf

Beat Rudolf JENNY, Vom Schreiber zum Ritter. Jakob von Ramingen 1510 – nach 1582. In: Schriften des Vereins für Geschichte und Naturgeschichte der Baar und der angrenzenden Landesteile in Donaueschingen 26 (1966), 1-66.

Beat Rudolf JENNY, Reinhard BORDENMANN und Lorenz HEILIGENSETZER (Hrsg.), Die Amerbachkorrespondenz. XI. Band. Die Briefe aus den Jahren 1559-1562. Basel 2010.

Beat Rudolf JENNY und Ueli DILL, Die Amerbachkorrespondenz. XI. Band. Die Briefe aus den Jahren 1559-1562. Erster Halbband: 1559-30. September 1560. Basel 2010.

Beat Rudolf JENNY und Ueli DILL, Theatrum vitae Basiliensis. Das Haushaltbuch des Basilius Amerbach von 1561-1563. In: Ueli DILL und Beat Rudolf JENNY (Hrsg.), Aus der Werkstatt der Amerbach-Edition. Schriften der Universitätsbibliothek Basel Bd. 2. Basel 2000, S. 309-425.

Rudolf JENNY, unter Mitarbeit von Elisabeth MEYER-MARTHALER, Urkunden-Sammlungen im Staatsarchiv Graubünden 1. Teil. Regesten in chronologischer Folge 913-1897 zu den Urkunden-Sammlungen A I/1-18d. Chur 1975.

Rudolf JENNY, Landesakten der Drei Bünde. Erste Regestenfolge zu den Landesakten 843-1584. Chur 1974.

Wilhelm JENSEN, Kirchenbücher Schleswig-Holsteins, der Landeskirche Eutin und der Hansestädte. Neumünster 1958.

Peter JESCHKE, Ländliche Rechtsquellen aus dem kurmainzer Rheingau. Geschichtliche Landeskunde Bd. 54. Stuttgart 2003.

Georg Christian JOANNIS, Volumen secundum Rerum Moguntiacarum. Frankfurt am Main 1722.

Christian Gottlieb JÖCHER, Allgemeines Gelehrten-Lexicon, worinne die Gelehrten aller Stände . . . nach ihrer Geburt, Leben, merckwürdigen Geschichten, Absterben und Schriften . . . beschrieben werden. Erster Theil A-C. Leipzig 1750. Zweiter Theil D-L. Leipzig 1750. Dritter Theil M-R. Leipzig 1751. Vierter Theil S-Z. Leipzig 1751. Ergänzungen. Bremen 1819.

Christian Gottlieb JÖCHEr, Compendiöses Gelehrten-Lexicon. Leipzig 1733.

Günter JÖRGENSHAUS, Das Epitaph von Reiner Rham im Bonner Münster. Hausarbeit an der Universität Bonn 1997.
http://www.joergenshaus.de/arbeiten-epitaph.html

Peter JOHANEK (Hrsg.), Städtisches Gesundheits- und Fürsorgewesen vor 1800. Köln, Weimar und Wien 2000.

William Jervis JONES, Images of Language. Six Essays of German Attitudes to European Languages from 1500 to 1800. Amsterdam und Philadelphia 1999.

Renate JÜRGENSEN, Melos conspirant singuli in unum, Repertorium bio-bibliographicum zur Geschichte des Pegnesischen Blumenordens in Nürnberg (1644-1744), Wiesbaden 2007.

Johann Friedrich JUGLER, Beyträge zur juristischen Biographie. Oder genauere litterarische und critische Nachrichten von dem Leben und den Schriften verstorbener Rechtsgelehrten auch Staatsmänner, welche sich in Europa berühmt gemacht haben. Des zweeten Bandes ers-

tes Stück. Leipzig 1775. Des dritten Bandes erstes Stück. Leipzig 1777.

Christian JUNCKER, I. Eines Anonymi Staat des Fürstenthums Eisenach. II. Andreae Toppii, Pfarrers zu Wenigen-Tennstedt in Thüringen, Historie der Stadt Eisenach. III. Hoh. Michael Koch, SS. Theol. Stud. Beschreibung des Schloßes Wartburg ob EisenachSamt noch etlicher andern hierzu dienlichen Sachen, nebst einigen Anmerckungen, und viellen Kupffern, aus Manuscriptis zum ersten mahle vollständig herausgegeben. sammt einer Vorrede. Eisenach und Leipzig 1710.

Carl Ferdinand JUNG, Carl Ferdinand Jungs, hoch-fürstlich Brandenburg-Onoltzbachischen Hof- und Regierungs-Raths, Consistorial-Vice-Praesidenten, auch geheimen Archivarii, Miscellaneorum Tom. III. Ansbach 1740.

Carl Ferdinand JUNG, Ohnumstößliche Grundveste der Hoheit des Kayserlichen Landgerichts Burggrafenthums Nürnberg. Ansbach 1759.

Johann Heinrich JUNG's, genannt Stilling, sämmtliche Werke, 1. Stilling's Lebensgeschichte. Stuttgart 1841.

Rudolf JUNG, Frankfurter Chroniken und annalistische Aufzeichnungen der Reformationszeit nebst einer Darstellung der Frankfurter Belagerung von 1552. (Hermann GROTEFEND (Hrsg.), Quellen zur Frankfurter Geschichte. Zweiter Band). Frankfurt am Main 1888.

Rudolf JUNG, Dr. Johann Fichard, 1512-1581. In: Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst 21 (1889), 209-259.

Ernst JUNGKENN, Oppenheim, die Köbelstadt. In: Der Wormsgau 2 (1934-1943), 375-379.

Hadrianus JUNIUS (Adriaen DE JONGHE), Emblemata ad D. Arnoldum Cobelium. Antwerpen 1666.

Melchior JUNIUS, Orationum, quae Argentinensi in academia exercitii gratia scriptae & recitatae . . . tomi tres. Straßburg 1596.

Melchior JUNIUS, Orationum, quae Argentinensi in academia exercitii gratia scriptae & recitatae, pars prima. Straßburg 1592. . . . pars quarta Straßburg 1595 . . . pars sexta Straßburg 1597. . . . pars septima. 1598.

Ferdinand JUSTI, Zu der am 4. November 1888 Mittags 12 Uhr stattfindenden feierlichen Einführung des neuen Rectors der Universität ladet ein der derzeitige Rektor Ferdinand Justi, Doctor der Philosophie, Professor der verleichenden Grammatik und der germanischen Philologie. Inhalt: Catalogi studiosorum Marpurgensius cum brevibus annalibus coniuncti fasciculus decimus quintus annos ab 1629 ad usque 1636 complectens. Marburg 1888.

JUSTITIA declarationis in bannum facta in camera imperiali in parallelo posita cum anomia & nullitate sententiae censurarum declaratoriae per quendem auditorem rotae Aloysium Priolum pronuntiatae ratione causae in dictâ Camerâ agitatae inter Catharinam Mottet & Johannem de Herve uxorio nomine Catharinae Savenay ex una & Waltherum Counotte ex alterâ parte. Wetzlar 1698.

Otto KAINZ, Das Kriegsgerichtsprotokoll im niederösterreichischen Bauernaufstand aus dem jahr 1597. Dissertation Wien 2008.

KAISERLICH-KÖNIGLICHER HOF- UND EHREN-KALENDER auf das Schalt-Jahr nach der Gnaden-reichen Geburt unsers Seligmachers Jesu Christi MDCCLXXII. Wien [1772].

Walter KAEMMERER, „Colyn, Bonifacius“. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 3 (1957), 331.

Dr. KÄMMERER, Marquard Freher. Ein biographischer Versuch. In: Aloys SCHREIBER (Hrsg.), Vaterländische Blätter 21 (1812), 161-165.

Johann KAMPRAD, Leisnigker Chronica oder Beschreibung der sehr alten Stadt Leisnigk. Leisnig 1753.

Carl Christoph Albert Heinrich VON KAMPTZ, Darstellung des Präsentations-Rechts zu den Assessoraten am kaiserlichen und Reichs-Kammer-gerichte. Göttingen 1802.

Leonhard Heinrich Ludwig Georg VON KANNGIESSER, Historische und Rechts-begründete Nachricht Von dem Ursprung, Wachsthum und Land-Standschafft Des Teutschen Hauses und Land-Commende Marburg. Kassel 1751.

Paul KARGE, Herzog Albrecht von Preussen und der Deutsche Orden. In: Altpreussische Monatsschrift N.F. 39 (1902), 371-485.

Philipp Jakob KARRER, Memminger Kronik oder Topographie und Geschichte der kurpfalzbayerschen Stadt Memmingen. Memmingen 1805.

Theodor KARST, Das kurpfälzische Oberamt Neustadt an der Haardt. Speyer 1960.

August KASSEL, Die Adelsverhältnisse in Ingweiler im 16.-18. Jahrhundert. Ein Beitrag zur Geschichte des elsässischen Adels. In: Jahrbuch für Geschichte Elsaß-Lothringens Bd. 13 (1897) S. 100-132.

Dieter KASTNER, Inventar der Urkunden des Archivs von Schloss Diersfordt bei Wesel. Zweiter Band 1600-1800.. Landschaftsverband Rheinland. Inventare nichtstaatlicher Archive Bd. 34. Köln 1993.

VON BAR, Herbord Sigismund Ludwig, Stammtafeln und Nachrichten von dem Geschlechte der Bar, de Bare, de Barn, de Baer, von Baar jetzt von Bar im Fürstenthume Osnabrück. Osnabrück 1840.

Rudolf KAUTZSCH und Ernst NEEB, Die Kunstdenkmäler der Stadt und des Kreises Mainz. Bd. 2: Die kirchlichen Kunstdenkmäler der Stadt Mainz. Teil 1: Der Dom zu Mainz. Darmstadt 1919.

Ferdinand KECK, Das Leben und Wirken Albrechts V., des Großmüthigen, Herzogs von Bayern.

Jürgen KEDDIGKEIT, Alexander THON und Rolf ÜBEL (Hrsg.), Pfälzisches Burgenlexikon. Band 2 F-H. Kaiserslautern 2002.

Jürgen KEDDIGKEIT, Matthias UNTERMANN, Hans AMMERICH, Charlotte LAGEMANN und Lenelotte MÖLLER (Hrsg,), Pfälzisches Klosterlexikon Bd. 4 S Speyer. Kaiserslautern 2017.

Peter KEFES, Die Absolventen des Wilhelmgymnasiums München (1562-1740). http://www.peterkefes.de/Blatt1.htm

Leonhard KEIL, Das Promotionsbuch der Artisten-Fakultät. (Veröffentlichungen der Gesellschaft für Trierische Geschichte und Denkmalpflege. VI. Akten und Urkunden zur Geschichte der Trierer Universität. Erstes Heft) In: Gottfried KENTENICH und Christian LAGER (Hrsg.), Trierisches Archiv. Ergänzungsheft XVI. Trier 1917,

Jakob KELLER, Der Unirten Protestirenden Archif. o. O. 1628.

Kathrin KELLER, Die Fuggerzeitungen. In: Matthias KARMASIN und Christian OGGOLDER (Hrsg,), Österreichische Mediengeschichte, Band 1: von den frühen Drucken zur Ausdifferenzierung des Mediensystems (1500-1918). Wiesbaden 2016, S. 27-50.

Edmund KELTER, Der Briefwechsel zwischen Matthias Bernegger und Johann Freinsheim (1629, 1633.1636). In: Edmund KELTER, Erich ZIEBARTH und Carl SCHULTESS, Beiträge zur Gelehrtengeschichte des Siebzehnten Jahrhunderts. Hamburg 1905, 1-72.

Friedrich KEMPF und Karl SCHUSTER, Das Freiburger Münster. Ein Führer für Einheimische und Fremde. Freiburg im Breisgau 1906.

Franz VON KENNER, Baierische Landtags-Handlungen in den Jahren 1429 bis 1513. 7ter Band. Nieder- und Oberländische Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingolstädter Landantheile. München 1804.

Heinrich Friedrich KERLER, Geschichte der Grafen von Helfenstein, Band 1. Ulm 1840.

Bernd-Rüdiger KERN, "Meurer, Noë". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 17 (1994), 269 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118581643.html

Hermann KEUSSEN, Die Matrikel der Universität Köln. Erster Band. 1389-1466. Bonn 1892. Zweiter Band. 1476-1559. Bonn 1919. 4. Band. 1559-1675. Düsseldorf 1981.

P. Corbinian KHAMM, Hierarchia Augustana Chronologica tripartite. Pars I. Augsburg 1709.

Franz Christoph KHEVENHÜLLER, Annalium Ferdinandeorum Dritter und Vierdter Theil. Leipzig 1721.

Martin KHULL-KHOLWALD, Der Adel auf dem Lande und sein Kredit. Der Schuldschein als zentrales Finanzinstrument in der Steiermark (1515.1635). Wien 2013.

Dagmar KICHERER, Universitätsarchiv der Albert-Ludwigs-Universität Freibrug i. Br., Bestand C 19. Nachlaß Familie Wild 1539-1740. Freiburg 1997.

Wolf KIEßLING, Wirtschaftlicher Strukturwandel in der Region – Die Welser-Vöhlin-Gesellschaft im Kontext der Memminger Wirtschafts- und Sozialgeschichte des 15. und frühen 16. Jahrhunderts. In: Mark HÄBERLIN und Johannes BURKHARDT, Die Welser. Neue Forschungen zur Geschichte und Kultur des oberdeutschen Handelshauses. Berlin 2002, 184-214.

Rolf KILIAN, Die Stromer in Worms. Ein Beitrag zur Wormser Stadt- und Personengeschichte. In: Der Wormsgau 3 (1951-1958), 327-328.

Rolf KILIAN, Dr. Johannes Mangolt, Stadtschreiber zu Hall, In. Archiv für Sippenforschung 65 (1977), 27-47.

German KILLINGER, Stammfolge Killinger und von Killinger aus dem Stamme Weber in Killingen bei Ellwangen. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 69 (2006), 45-150.

Julius KINDLER VON KNOBLOCH, Oberbadisches Geschlechterbuch. Erster Band. Heidelberg 1898. Zweiter Band. Heidelberg 1905. Dritter Band. Heidelberg 1919.

Hermann KINNE, Das (exemte) Bistum Meißen, 1: Das Kollegiatstift St. Petri zu Bautzen von der Gründung bis 1569. Germania Sacra. Dritte Folge 7. Berlin und Boston 2014.

Martin KINTZINGER, Pfründe und Vertrag. Zur Förderung Graduierter in Herzogtum und Stadt Braunschweig im 15. und 16. Jahrhundert. Braunschweigisches Jahrbuch 69 (1988), 7-56.

Günter Georg KINZEL, Die Rentamtsrechnungen des Fürstlich Fürstenbergischen Archivs zu Donaueschingen als personengeschochtliche Quelle. In: Schriften des Vereins für Geschichte und Naturgeschichte der Baar in Donaueschingen 32 (1978), 102-115.

Johannes Klaus KIPF, Humanistische Freundschaft im Brief – Zur Bedeutung von *amicus, amicitia* und verwandter Begriffe in Briefcorpora deutscher Humanisten 1480-1520. In: Gerhard KRIEGER (Hrsg.), Verwandtschaft, Freundschaft, Bruderschaft. Soziale Lebens- und Kommunikationsformen im Mittelalter. Berlin 2009, S. 491-509.

Rolf VON KIRCH und Gerhart NEBINGER, Die von Kirch, ein reichsstädtisches Geschlecht in Schwaben. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 30 (1967), 244-277.

KIRCHEN-ORDNUNG wie es mit der Lehr und Kirchengebräuchen in des Heyl. Reichs Statt ROTENBURG AUF DER TAUBER und dero Oberkeit und Gebiet uf dem Land bißhero gehalten worden und hinfüro gehalten werden solle. Rothenburg 1668.

Albrecht KIRCHHOFF, Beiträge zur Geschichte der Preßmaßregelungen und des Verkehrs auf den Büchermessen des 16. Und 17. Jahrhunderts. In: Archiv für Geschichte des Deutschen Buchhandels. Neue Folge IV (1879), 96-137.

Laurentius KIRCHHOFF, Consiliorum seu responsorum iuris e Germanorum, Italorum, Gallorum et Hispanorum I. C. hodie celebratissimorum penu de rebus et causis non minus arduis et controversis . . . depromptorum Volumen II. Frankfurt 1605.

Guido KISCH, Claudius Cantiuncula, ein Basler Jurist und Humanist des 16. Jahrhunderts. Basel 1970.

Thomas KITTEL, Geschichte der freiherrlichen Familie von und zu Erthal. Würzburg 1865.

Detloff KLATT, David Chytraeus als Geschichtslehrer und Geschichtschreiber. Rostock 1908.

Bernhard KLEFF, Graf Ostermann, * 1687 in Bochum, verst. 1747 in Beresow. In: Bochum. Ein Heimatbuch. Bd. 4. Bochum 1938 S. 5-41.

Michael KLEIN, Die Handschriften 65/1 – 1200 im Generallandesarchiv Karlsruhe. Die Handschriften der Staatsarchive in Baden-Württenberg. Band 2. Wiesbaden 1987.

Heinrich KLEINSTÄUBER, Ausführliche Geschichte der Studien-Anstalten in Regensburg 1538-1880. Erster Theil. Geschichte des evangelischen reichsstädtischen Gymnasii poetici. Stadtamhof 1881.

Alfred KLEMM, Württembergische Baumeister und Bildhauer. In: Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte 5 (1882), 32-231.

Ernst KLEWITZ und Karl EBEL, Die Matrikel der Universität Gießen 1608-1707. Gießen 1898.

Ernst KLEWITZ und Karl EBEL, Die Matrikel der Universität Gießen (Fortsetzung 1664-1685). In: Mitteilungenn des Oberhessischen Geschichtsvereins N. F. 4 (1893) S. 1-48.

Ernst KLEWITZ und Karl EBEL, Die Gießener Matrikel (Fortsetzung 1685-1701). In: Mitteilungen des Oberhessischen Geschichtsvereins. N.F. 5 (1894), S. 1-32.

Caspar KLOCK, Consiliorum Caspari Klocki, JC. Eminentissimi, com. caes. pal. &c. studio et opera collectorum Tomus I. Nürnberg 1703. Tomus III. Nürnberg 1703.

Friedrich VON KLOCKE, Das Geschlecht Michels aus Gelderland zu Soest, Speyer und Leipzig und der Berufswandel des Großbürgertums von Renaissance und Barock. In: Beiträge zur Westfälischen Familienforschung 12 (1954), 1-23.

Friedrich VON KLOCKE, Urkunden-Regesten der Soester Wohlfahrtsanstalten. Erster Band. Urkunden des Hohen Hospitals bis 1600. Münster in Westfalen und Soest 1964.

Jost KLOFT, Inventar des Urkundenarchivs der Fürsten von Hatzfeldt-Wildenburg zu Schönstein/Sieg. Band 5. Regesten Nr. 2251 bis 3507 1607-1852. Köln 1988.

Elisabeth KLOOSTERHUIS, Fürstbischof Johann von Hoya und das Eindringen der Reichsjustiz in den Fürstbistümern Münster, Osnabrück und Paderborn zwischen 1566 und 1574. In: Westfälische Zeitschrift. 142 (1992), 57–117.

Wolfgang KLOSE, Wittenberger Gelehrtenstammbuch. Das Stammbuch von Abraham und David Ulrich. Benutzt von 1549-1577 sowie 1580-1623. Halle 1999.
https://www.yumpu.com/de/document/read/5773131/gesamtes-buch-deutsches-historisches-museum

Johann Christoph KLOTZ, Beschreibung der Herrschaft und Stadt Gera. Schleiz 1816.

Ralf KLÖTZER, Verhöre der Täuferführer von Münster vom 25. Juli 1535 auf Haus Dülmen. In: Westfälische Zeitschrift 155 (2005), 51-92.

Johann Ludwig KLÜBER, Kleine juristische Bibliothek oder ausführliche Nachrichten von neuern kleinern iuristischen vornehmlich akademischen Schriften mit unpartheyischer Prüfung derselben. Erstes Stück. Erlangen 1787.

Karl KLUNZINGER, Urkundliche Geschichte der vormaligen Cisterzienser-Abtei Maulbronn. Stuttgart 1854.

Joachim KNAPE und Ursula KOCHER, "Morsheim, Johann von" in: Neue Deutsche Biographie (NDB) 18 (1997), 158 f.
https://www.deutsche-biographie.de/gnd118557785.html

Gottlob Friedrich KNEBEL, Europäisches Genealogisches Handbuch. Leipzig 1778.

Ernst Heinrich KNESCHKE, Deutsches Adels-Lexicon. Zweiter Band. Leipzig 1860.

Ernst Heinrich KNESCHKE, Neues allgemeines Deutsches Adels-Lexicon. Leipzig 1860.

Ernst Heinrich KNESCHKE, Neues allgemeines Adels-Lexicon. VIII. Saackhen, Weilckhl v. Saackhen - Steihauer zu Bulgarn. Hildesheim, Zürich und New York 1996.

VON DEM KNESEBECK, Friedrich Wilhelm Boldewin Ferdinand, 1785Archiv für Geschichte und Genealogie. Erster Band. Hannover 1842.

Friedrich Wilhelm Boldewin Ferdinand Freiherr VON DEM KNESEBECK, Historisches Taschenbuch des Adels im Königreich Hannover. Hannover 1840.

Gustav C. KNOD, Deutsche Studenten in Bologna (1289-1562), Biographischer Index zu den Acta Nationis Germanicae Universitatis Bononiensis, Aalen 1970.

Gustav C. KNOD, Die alten Matrikeln der Universität Straßburg 1621 bis 1793. Erster Band, Die allgemeinen Matrikeln und die Matrikeln der Philosophischen und Theologischen Facultät. Straßburg 1897.

Gustav C. KNOD, Die alten Matrikeln der Universität Straßburg 1621 bis 1793. Zweiter Band, Die Matrikeln der Medicinischen und Juristischen Facultät. Straßburg 1897.

Gustav C. KNOD, Eine alte Bologneser Juristenmatrikel auf der Biblioteca Estense in Modena. In: Zeitschrift für Kirchengeschichte 18 (1898), 132-140.

Gustav. C. KNOD, Elsässische Studenten in Heidelberg und Bologna. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. Neue Folge 7 (1892), 329-355.

Gustav C. KNOD, Index nominum suppositorium Inclytae Nationis germanicae Universitatis Aurel. Bibliothèque Nationale et Universitaire de Strasbourg, MS 2884 (AII. 704).

Gustav C. KNOD, Oberrheinische Studenten im 16. und 17. Jahrhundert auf der Universität Padua, Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins, Neue Folge 15 (1900), (a) 197-258 und (b) 432-453. Neue Folge 16 (1901), (c) 246-262 und (d) 622-638.

Gustav C. KNOD, Rheinländische Studenten im 16. und 17. Jahrhundert auf der Universität Padua, Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiözese Köln 68 (1899) 133-189.

Peter VON KOBBE, Geschichte und Landesbeschreibung des Herzogthums Lauenbrug. Erster Theil. Altona 1836.

Anton Maria KOBOLT, Bairisches Gelehrten-Lexikon. Landshut 1795.

Anton Maria KOBOLT, Lexikon baierischer Gelehrten und Schriftsteller bis zum Ende des siebenzehnten Jahrhunderts. Ergänzungen und Berichtigungen Landshut 1825.

Gerhard KÖBLER, Wer ist wer im deutschen Recht. Gießen 2006. http://www.koeblergerhard.de/werwarwer.htm

Sebastian KÖGL, Die erloschenen Edelgeschlechter Tirols. Neue Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg 12 (1846), 146-203. Darin: v. Neideck zu Anger, 176-179.

Johann David KÖHLER, Historischer Münz-Belustigung Zehender Theil. Nürnberg 1738. Zwölftter Theil. Nürnberg 1740.

Johann David KÖHLER (KOELER), Historia Genealogica Dominorum et comitum de Wolfstein Lib. Baronum in Sulzburgo Superiore et Pyrbaum. Frankfurt und Leipzig 1726.

Otto KÖHLER, Die Matrikel der Universität Jena. Band III. 1723 bis 1764. München. London, New York. Paris 1992.

Friederich KÖLLNER, Geschiche des vormaligen Nassau-Sarbück'schen Landes und seiner Regenten. Erster Theil. Saarbrücken 1841,

Kaiserlich-allergnädigstes Kommissions-Dekret an eine hochlöbliche allgemeine Reichs-Versammlung uzu Regensburg de dato 11ten Jänner 1785. Regensburg 1785.

Georg KÖNIG, Leichsermon für Anna Maria Göringer: *Leichsermon bey der christlichen und volckreichen Begräbnuß der ernarm und vieltugendreichen Frawen Anna Maria, gebornen Steritterin, deß ehrnvesten, achtbarn unnd wohlgelährten Herrn M. Georgii Göringers, eines E. E. Raths der Statt Nürnberg Syndici und Stadtschreibers zu Altdorff geweßnen geliebten Haußehr, welche den 31. Julij in dem Herrn seeliglich entschlaffen und den 3. Augusti hernach ehrlich zur Erd ist bestattet worden, gehalten durch Georgius König, der Heiligen Schrifft D., Professorn und Pfarrern zu Altdorff.* Altdorf 1629.

Johann Carl KÖNIG, Selecta Juris Publici Novissima zum Behuff der Reichs-Historie und der Staats-Rechten. Erster Theil. Ulm 1746. Drey und zwanzigster Theil. Frankfurt und Leipzig 1751. Sechs und zwanzigster Theil. Frankfurt und Leipzig 1752.

Johann Michael KÖNIG, Reformations-Geschichte der Stadt Speyer oder Das evangelische Speyer nebst andern sich darauf beziehenden denkwürdigen Nachrichten in Noten und einem Anhange, von 1439 – 1834. Speyer1834.

Josef KÖNIG, Professoren der theologischen Facultät zu Freiburg i. Br. 1470-1870. In. Freibürger Diözesan-Archiv 27 (1899), 306-316.

Valentin KÖNIG, Genealogische Adels-Historie oder Geschlecht-Beschreibung derer im chur-sächsischen und angränzenden Landen zum Theil ehemals, allermeist aber noch ietzo in guten Flor stehenden ältesten und ansehnlichsten Adelichen Geschlechter und aus selbigen entsprungenen verschiedenen Freyherrlichen und Hoch-Gräflichen Häuser. Erster Theil. Leipzig 1727. Dritter Theil. Leipzig 1736.

Cölestin KÖNIGSDORFER, Geschichte des Klosters Heil. Kreuz in Donauwörth. Zweyter Band. Vom Jahre 1518 bis 1648. Donauwörth 1825.

Joseph Leo KOERNER, The Moment of Self-Portraiture in German Renaissance Art. Chicago and London 1993.

NN VON KOERNER, Bennewitz, Wellers Archiv für Stamm- und Wappenkunde 3 (1902-1903), 100-101.

Johann Adolph KÖSLER gen. Neocorus, Chronik des Landes Dithmarschen. Zweiter Band. Kiel 1827.

Julius KÖSTLIN, Die Baccalaurei und Magistri der Wittenberger philosophischen Fakultät [2]. 1518-1537 und die ordentlichen Disputationen 1536-1537. Halle 1888.

Wilhelm KOHL, Bistum Münster. Germania Sacra. Neue Folge 37,1: Die Bistümer der Kirchenprovinz Köln. Das Bistum Münster 7,1. Die Diözese. Berlin und New York 1999.

Wilhelm KOHL, Das Domstift St. Paulus zu Münster. Germania Sacra. Neue Folge 17,3: Die Bistümer der Kirchenprovinz Köln. Das Bistum Münster 4,3 Das Domstift St. Paulus zu Münster. Berlin und New Yor 1989.

Wilhelm KOHL, Alte, verloren gegangene Epitaphien und anderer kirchliche Inschriften in Münster und Rheine. In: Westfälische Zeitschrift – Zeitschrift füt vaterländische Geschichte und Altertumskunde 163 (2013), 55-111.
https://www.lwl.org/westfaelische-geschichte/txt/wz-10177.pdf

Marius KOHLER, Entwicklung des schwedischen Zivilprozeßrechts. Eine rezeptionshistorische Strukturanalyse des modernen schwedischen Verfahrensrechts. Tübingen 2002.

Michael KOHLHAAS und Jens KIRCHHOFF, Norddeutsche Genealogien, hier: Ahnenreihe Marquard https://www.nd-gen.de/wordpress/wp-content/uploads/2019/01/MarquardSF.pdf;
Ahnenreihe der Johanna Juliana Steurnagel. http://www.nd-

gen.de/steuernagel/;
Ahnenreihe Dr. Otto Tanck. https://www.nd-gen.de/wordpress/wp-content/uploads/2016/03/TanckeAR.pdf

Alexandra KOHLHÖFER, Ein Hexenprozess wird zum Politikum. Der Fall Catharina Halffmans und die Auseinandersetzung zwischen der Stadt Neuss und dem Erzbischof im Jahr 1677. In: Alexandra KOHLHÖFER, Magie – Gerüchte – Machtkampf. Hexenverfolgung in der kurkölnischen Stadt Neuss. Schriftenreihe des Stadtarchivs Neuss Band 20. Neuss 2017.

Christian KOLB, Geschichtsquellen der Stadt Hall. Stuttgart 1894.

Rudolf KOLBE, Die Elsenheimer in Knodorf. Stadt Voburg. Historische Beilage Nr. 3/2006.
http://www.vohburg.de/fileadmin/user_upload/PDF_DATA/Historische_Beilagen/2006/Historische_Beilage_Nr._3-2006.pdf

Rudolf KOLBE, Die Elsenheimer in Knodorf. 1. Fortsetzung und Schluss. Stadt Voburg. Historische Beilage Nr. 4/2006.
http://www.vohburg.de/fileadmin/user_upload/PDF_DATA/Historische_Beilagen/2006/Historische_Beilage_Nr._4-2006.pdf

Theodor KOLDE, Der Reichsherold Caspar Sturm und seine literarische Tätigkeit. In: Archiv für Reformationsgeschichte 4 (1906/07), 117-161.

Edward James KOLLA, Sovereignty, International Law, and the French Revolution. Cambridge 2017.

Alexander KOLLER, Nuntiaturberichte aus Deutschland 1572-1585 nebst ergänzenden Aktenstücken. 10. Band. Nuntiaturen des Orazio Malaspina und des Ottavio Santacroce. Interim des Cesare dell'Arena (1578-1581). Berlin und Boston 2012.

Manfred KOMOROWSKI, Duisburger Universitätsmatrikel 1652-1818. Album Studiosorum Universitatis Duisburgensis.Duisburg 2013.
http://matrikeldb.ub.uni-due.de/
http://genderi.org/album-studiosorum-duisburg.html

Johann Adam KOPP, Gründliche Abhandlung von der Association derer vordern Reichs-Crayße. Frankfurt am Main 1739.

Andrea KORBANKA, Bürgermeister, Ratsherren, Kämmerer der Stadt Oldenburg und ihre Familien. Oldenburg 2018. https://www.familienkunde-oldenburg.de/wp-content/uploads/sonstiges/buergermeister_stadt_oldenburg.pdf

Carl August KORNBECK, Ulmische Miszellen. In: Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte 8 (1885), 66-173.

Tilman KOSSATZ, Johann Philipp Preuss (1605 – ca. 1687). Ein Beitrag zur Genese barocker Bildkunst in Franken. Inaugural-Dissertation zur Erlangung der Doktowürde der Philosophischen Fakultät II an der Julius-Maximilians-Universität zu Würzburg. Würzburg 1983.

Lotte KOSTHORST, Gelehrte Mediziner am Niederrhein. Das Italienstudium der Ärzte am Hof Wilhlems V. von Jülich-Kleve-Berg (1539-1592). In: Kaspar GUBLER und Rainer Christoph SCHWINGES (Hrsg.), Gelehrte Lebenswelten im 15. und 16. Jahrhundert. Zürich 2018, 129-156.

Márton György KOVACHICH (Hrsg.), Solennia inauguralia serenissimorum ac potentissimorum principum utriusque sexus, qui ex augusta stirpe Habspurgo-Austriaca sacra corona apostolica in reges Hungarorum reginasque period terta redimiti sunt. Budapest 1790.

Erich KRAFT, Anna von Frankenstein um 1560-1622. Herrin von Eberstadt in schwerer Zeit. Darmstadt-Ebestadt 2019. http://www.eberstadt-frankenstein.de/content/anna2.pdf

Jesse KRAII, Rheticus‘ Heliocentric Providence (Die heliozentrische Providentia des Rheticus): a study concerning the astrology, astronomy of the sixteenth century. Dissertation an der Philosophischen Fakultät der Universität Heidelberg. 2000. http://archiv.ub.uni-heidelberg.de/volltextserver/3254/2/PSDissertation.pdf

Andrea KRAMARCZYK, „Das Feuer der Renaissance“ – Die Ausstellung zur Agricola-Ehrung 2005/06 in Chemnitz. In: Andreas-Möller-

Geschichtspreis 2004 und 2005. Der Rothschöberger Stolln Georgius Agricola. Freiberg 2006, S. 81-98.

Horst KRANZ, Die Kölner Rheinmühlen. Studien zu Schrein, Eigentum und Technik. Aachener Studien zur älteren Energiegeschichte Band 1, 2. Auflage. Aachen 2012.

Eugen KRANZBÜHLER, Verschwundene Wormser Bauten. Worms 1905.

Johann Michael KRATZ, Der Dom zu Hildesheim, seine Kostbarkeiten, Kunstschätze und sonstige Merkwürdigkeiten. Hildesheim 1840.

Franz Xaver KRAUS (Hrsg.), Die Kunstdenkmäler des Kreises Konstanz. Freiburg im Breisgau 1887.

Franz Xaver KRAUS, „Flade, Dietrich“. In: Allgemeine Deutsche Biographie 7 (1878), 101-102.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118533657.html#adbcontent

Franz Xaver KRAUS, "Latomus, Bartholomaeus". In: Allgemeine Deutsche Biographie 18 (1883), S. 14.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd123880645.html#adbcontent

Franz Xaver KRAUS (Hrsg.), Joseph DURM, Die Kunstdenkmäler des Grossherzogthums Baden. Band 6. Kreis Freiburg. Tübingen und Leipzig 1904.

Johannes KRAUS, Liste der Mitglieder des Gemeinen-Rats von 1440-1609. In: Der Wormsgau 1 (1925-1933), 122-130.

Johann Adam KRAUS, Zur Geschichte von Hettingen, in: Hohenzollerische Heimat 26 (1976) 38-40.

Franz Xaver KRAUS, Die Kunstdenkmäler des Kreises Konstanz. Paderborn 2013.

NN KRAUSE, „Schomaker, Jakob“. In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 32 (1891), 233-234.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd139679375.html

Carl KRAUSE, Bibliologisches aus Mutians Briefen. In: Centralblatt für Bibliothekswesen 10 (1893), 1-19.

Peter KRAUSE, Rechtswissenschaften in Trier: die Geschichte der Juristischen Fakultät von 1473 bis 1798. Köln, Weimar und Wien 2007.

Edgar KRAUSEN, Das Augustinerchorherrenstift Dietramszell. Germania Sacra Neue Folge 24. Die Bistümer der Kirchenprovinz Salzburg. Das Bistum Freising. Berlin 1988.

Gottlob Friedrich KREBEL, Europäisches Genealogisches Hand-Buch. Leipzig 1763.

Manfred KREBS, Die Dienerbücher des Bistums Speyer, 1464-1768, Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 96 (1948), 45-195.

Manfred KREBS und Hans Georg ROTT (Hrsg,), Quellen zur Geschichte der Täufer. VII. Band. Elsaß, I. Teil. Stadt Straßburg 1522-1532. Gütersloh 1959.

Philipp Helfrich KREBS, Quinquertium Camerale oder: In fünff Fragen vorgestellte der röm. kayserl. Majestät und des heil. röm. Reichs Ständen bey dero Cammer-Gericht unzertrennliche Verknüpffung . . . [Hessen] 1705.

Ingeborg KREKELER, Die Autographensammlung des Stuttgarter Konsistorialdirektors Friedrich Wilhelm Frommann, Die Handschriften der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart, Sonderreihe, Zweiter Band. Wiesbaden 1992.

Ingeborg KREKLER, Die Handschriften der württembergischen Landesbibliothek Stuttgart. Stammbücher bis 1625. Wiesbaden 1999.

Johann Nepomuck Gottfried VON KRENNER, Ueber den kurpfälzischen Reichsvikariatssprengel. Ingolstadt 1793.

Johann Paul KRESS, D. Johannis Pauli Kressi professoris juris ord. acad. Julia design. dissertatio prooemialis ad Wernerum Thummermuthium. Köln 1738.

Peter KREUTZ, Matthaeus Laimann und Georg Tradel. Ein Lebensbild zweier Augsburger Juristenpersönlichkeiten zu Beginn der Frühen Neuzeit. In: Christoph BECKER (Hrsg.) „Consvetudines almae Reipublicae Augustanae“ von Matthaeus Laimann und Georg Tradel mit „Notwendigs Bedenckhen“ von Georg Tradel. Eine Zusammenstellung Augsburger Stadtrechts mit eine Denkschrift zu seiner Reform von Ende des schzehnten Jahrhunderts. Berlin 2008, XXI-XXX.

Wilhelm KREUTZ, Die Illuminaten des rheinisch-pfälzischen Raums und anderer ausserbayerischer Territorien. Eine ›wiederentdeckte‹ Quelle zur Ausbreitung des radikal aufklärerischen Geheimordens in den Jahren 1781 und 1782.

Siegfried KREZDORN, Gall Schütz vom Eutinger Tal, Der Süchgau. Jahresgabe des Sülchgauer Altertumsvereins e. V. Rottenburg (Neckar). Der ganzen Reihe 17. Band 1973, S. 59.

Siegfried KREZDORN, Johann Friedrich Ebinger von der Burg, fürstenbergischer Obervogt der Herrschaft Hewen und Engen. In: Hegau 26 (1969), 282-285.

Ludwig Heinrich KRICK, Kleine Bilder aus Geschichte des Bistums Passau. Passau 1927.

Georg Heinrich KRIEG VON HOCHFELDEN, Geschichte der Grafen von Eberstein in Schwaben. Karlsruhe 1836.

Albert KRIEGER, Wilhelm, Markgraf von Baden (-Baden). In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 42 (1897), 697–699. https://de.wikisource.org/w/index.php?title=ADB:Wilhelm_(Markgraf_von_Baden-Baden)&oldid=-

Georg Ludwig KRIEGK, Deutsche Kulturbilder aus dem achtzehnten Jahrhundert. Leipzig 1874.

Jutta KRIMM-BEUMANN, Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz. 7. Die Benediktinerabtei St. Peter im Schwarzwald. Berlin 2018.

Cornel KRIEG, Urkunde über die Grundsteinlegung der Wallfahrtskirche zu Waghäusel 24. April 1683, Freiburger Diöcesan-Archiv, Organ des kirchlich-historischen Vereins für Geschichte, Alterthumskunde und christliche Kunst der Erzdiöcese Freiburg 16 (1883), 256-260.

Julius KRIEG, Das Landkapitel im von der zweiten Hälfte des 14. bis zur zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts. In: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte KA 7 (1917), 97-134.

Georg Heinrich KRIEG VON HOCHFELDEN, Geschichte der Grafen von Eberstein in Schwaben. Karlsruhe 1836.

Paul Oskar KRISTELLER, Iter Italicum, Volume III (Alia itinera I). Australia to Germany. London und Leiden 1983.

Peter KRIVATSY, A Catalogue of Seventeenth Century Printed Books in the National Library of Medicine. Bethesda, Md., USA. 1989.

Johann Wilhelm Franz Freiher VON KROHNE, Allgemeines Teutsches Adels-Lexicon. Des ersten Bandes erster Theil. Lübeck 1774. Des ersten Bandes zweyter Theil. Hamburg 1776.

Angelika KROKER, *„ihr machet solches eine Democratiam“*- Konflikt und Reformbestrebungen im reichsstädtischen Regiment Goslars 1666-1682. Dissertation Hannover 1955.

Ernst KROKER, Leipziger Studenten auf der Universität Wittenberg im Reformationszeitalter, Neujahrsblätter der Bibliothek und des Archivs der Stadt Leipzig 4 (1908), 1-41.

Kurt KRONENBERG, Aus Luthers Mansfelder Freundeskreis. 3. Die Drachstadts zu Eisleben. In: Mansfelder Heimatblätter 8 (1933), 114-117, 122-127.

Just Emile KROON, Album studiosorum Academiae Lugduno Batavae. MDLXXV-MDCCCLXXV. Den Haag 1875.

Marijn DE KROON, Die Augsburger Reformation in der Korrespondenz des Straßburger Reformators Martin Bucer unter besonderer Berücksichtigung des Briefwechsels Gereom Sailers. In: Reinhard

SCHWARZ (Hrsg.), Die Augsburger Kirchenordnung von 1537 und ihr Umfeld. Heidelberg 1988, 59-90.

Michael KRUPPE, Die Türkenhilfe der Reichsstädte Nordhausen und Mühlhausen in der Zeit von Maximilian I. bis Rudolf II. (1493-1612) - Ein Beitrag zur Steuer- und Finanzgeschichte im Spätmittelalter und der Frühen Neuzeit. Dissertation zur Erlangung des philosophischen Doktorgrades an der Philosophischen Fakultät der Georg-August-Universität zu Göttingen. Göttingen 2012.

Johann Philipp KUCHENBECKER, Vita Hermanni Vulteji. Gießen 1731.

Friedrich KÜCH, Aufzeichnungen Redinghovens 1650 und 1651. Im kgl. Staatsarchive zu Düsseldorf bedindet sich in einem ungehefteten Collectaneenbande von der Hand des bekannten jülich-bergischen Archivars und Sammlers Johann Gottfried von Redinghoven folgendes Bruchstück chronikartiger Aufzeichnungen, die für die politische und Familiengeschichte Düsseldorfs nicht ohne Bedeutug sind. In: Beiträge zur Geschichte des Niederrheins 9 (1895), 264-267.

Friedrich KÜCH, Hochzeit des Herzogs Wilhelm III. von Jülich-Cleve-Berg 1546, In: Beiträge zur Geschichte des Niederrheins 17 (1902), 89-115.

Friedrich KÜCH (Hrsg.), Politisches Archiv des Landgrafen Philipp des Grossmütigen von Hessen. Inventar der Bestände. Erster Band. Leipzig 1904.

Johann Basilius KÜCHELBECKER, Allerneueste Nachricht vom Römisch-Kaeysert. Hofe nebst einer ausführlichen historischen Beschreibung der Kayserlichen Residentz-Stadt Wien und der umliegenden Oerter. Hannover 1730.

Wilhelm KÜHLMANN, Vom Humanismus zur Spätaufklärung. Ästhetische und kulturgeschichtliche Dimensionen der frühneuzeitlichen Lyrik und Verspublizistik in Deutschland. Tübingen 2006.

Wilhelm KÜHLMANN und Joachim TELLE (Hrsg.), Der Frühparacelsimus. Zeiter Teil. Tübingen 2004.

Gottfried Friederich KÜMMERLE, Anzeige derjenigen Grabschriften und Denkmäler, welche in und neben der Stifts- oder St. Georgen-Kirche wie auch in der Schloß- und Hospital- oder St. Jakobs-Kirche zu Tübingen befindlich sind, so wie auch Auszüge aus den hiesigen Todten-Registern von 1603 bis Juni 1827 im Betreff der hier verstorbenen Adelichen, Professoren und Beamten nebst deren Frauen, auch endlich Nachricht von den in dem Todtengarten befindlichen Monumenten. Tübingen 1827.

Michael KUEN, Collectio scriptorum rerum historico-monastico-ecclesiasticarum variorum religiosorum ordinum. Tomus I. Ulm 1755.

Franz Rudolf KÜNKER GmnH & Co. KG, Münzauktionen und Goldhandel, Auktion 267, 29./30. Sept. 2015, Brandemburg in Franken und der Fränkische Reichskreis. Die Sammlung Roland Grüber. Katalog.

Justus KÜNNEKE, Leichenpredigt für Friedrich Ludwig Brandis: *Trauriger Christen Heilbrunn, aus dem letzten Versicul des christlichen Kirchen-Gesangs: Jesu deine heilge Wunden & c., bey volckreicher ansehnlicher Leich-Begängniß des weiland edlen, großachtbaren, wolweisen und wolgelahrten Herrn Friderich Ludowig Brandis, vornehmen Patricii und Rathsverwandten dero löblichen alten Stadt Hildesheim, welcher am XXVO. Aprilis des itztlauffenden 1676sten Jahrs sanfft und still im Herrn verschieden und folgenden ersten Maii in der Haupt-Kirchen S. Andreae uff der Herren Brandißen Chor mit christgewöhnlichen Ceremonien zur Erden bestattet worden, zu betrachten vorgestellet von M. Justo Künneken, Predigern daselbst. Hildesheim, gedruckt bey Johann Ludolff Erben im Jahr 1676.* Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel, J 27.4° Helmst. (20).

George Gottfried KÜSTER, Martin Friedrich Seidels Bilder-Sammlung, in welcher hundert gröstentheils in der Mark Brandenburg gebohrne, allerseits aber um dieselbe wohlverdiente Männer vorgestellet werden, mit beygefügter Erläuterung, in welcher derselben merkwürdigste Lebens-Umstände und Schrifften erzehlet werden. Berlin 1751.

Peter KUHLBRODT, *Clara grevin undt fraw zu Schwartzburgk wittwe* (1571−1658). Leben und Wirken einer geborenen Herzogin in Heringen (Helme). Heringen-Nordhausen 2008.

Wilhelm KUHNE, Rastlos unterwegs im herzogtum Westfalen. Weihbischof Bernhard Frick's Pastoralreisen. Zeitschrift des Sauerländer Heimatbundes (1966), 80-84.

KUR BADISCHER HOF UND STAATS CALENDER für das Jahr 1805 mit Kurbadischem gnaedigsten Privilegio. Karlsruhe [1805].

KURBAIERISCHER HOF- UND STAATS-KALENDER für das Jahr 1777. München 1777.

Des hohen Erzstiftes und KURFÜSTENTHUMS TRIER HOF-STAATS- UND STANDS-KALENDER auf das Jahr nach der Geburt unsers Herrn Jesu Christi 1787.

KURMAINZISCHER HOF- UND STAATSKALENDER, auf das Jahr 1785. Mit einem Verzeichniße des erzhohen Domkapitels. Mainz [1785].

KURMAINZISCHER HOF- UND STAATSKALENDER, auf das Jahr 1790. Mit einem Verzeichnoß des erzhohen Domkapiteels. Mainz 1790.

KURMAINZISCHER HOF- UND STAATSKALENDER auf das Jahr 1797. Mit einem Verzeichniß des erzhohen Domkapitels. Mainz [1797].

Kurpfälzischer Hof- und Staats-Kalender auf das Jahr nach unseres Herrn und Heilandes Jesu Christi gnadenreicher Geburt MDCCLXXVII (KURPFÄLZISCHER HOF- UND STAATSKALENDER 1777). Mannheim 1777.

Seiner Kurfürstlichen Durchleucht zu Pfalz etc. etc. Hof- und Staats-Kalender für das Schalt-Jahr 1784 (KURPFÄLZISCHER HOF- UND STAATSKALENDER) München [1784].

Lotte KURRAS (Bearb.), Die Handschriften des Germanischen Nationalmuseums Nürnberg. Bd. 5. Die Stammbücher. Teil 1. Die bis 1750 begonnenen Stammbücher. Wiesbaden 1988.

Des hohen Erzstifts und Churfürstenthumbs Trier Hof- Staats- und Stands-Kalender auf das Jahr nach unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi gnadenreicher Geburt MDCCLXXIX. (KURTRIERISCHER HOF-, STAATS- UND STANDSKALENER 1779). Koblenz 1779.

Des hohen Erzstifts und Kurfürstenthums Trier Hof- Staats- und Stands-Kalender auf das Jahr nach der Geburt unsers Herrn Jesu Christi 1787 (KURTRIERISCHER HOF-, STAATS- UND STANDSKALENER 1787). Koblenz 1787.

KURTZE UND AIGENTLICHE BESCHREIBUNG des zu Regenspurg in disem 94. Jar gehaltenen Reichstag. Regensburg 1594. (Darin o.S. DESIGNATION der Personen vnd Assessorn des kay. Cammergerichts zu Speyr de Anno 93).

KURTZE UND EIGENTLICHE VERZEYCHNUS der Römischen Kayserliche Mayestat . . . so auff dem Reichßtag zu Augspurg im Jar 1566 . . . daselbst erschienen seind sampt derselben Räth, Dienern und Hofgesind. Augsburg [1566].

KURTZGEFAßTE UND GRÜNDLICHE BESCHREIBUNG von denen Reichs-Tägen, insonderheit dem noch fürwährenden zu Regensburg. Regensburg 1730.

Anton KURZ, Magazin für Geschichte, Literatur und alle Denk. und Merkwürdigkeiten Siebenbürgens. II. Band. IV. Heft. Kronstadt 1847.

Anton KURZ, Illustration eines merkwürdigen Partezettels. Ausgegangen von dem Rector der Academie zu Straßburg, Dr. Johannes Pappus, am 5. März 1595. In: Magazin für Geschichte, Literatur und alles Denk- und Merwürdogkeiten Siebenbürgens II. Band II. Heft. Kronstadt 1846, 398-415.

Wolfgang KURZ, Die religiösen Verhältnisse im Amt Gräfenstein. In: 750 Jahre Gräfensteiner Land 1237-1987 (mit der Geschichte von Rodalben). Pirmasens 1987, 105-128.

Friedrich KURZE, Über die Annales Fuldenses. In: Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde 17 (1892), 83-158.

Helmut LAHRKAMP, Ferdinand von Fürstenberg in seiner Bedeutung für die zeitgenössische Geschichtsforschung und Literatur. In: Westfälische Zeitschrift 101/102 (1953), 301-400.

Peter LAMBECK, Petri Lambecii Hamburgensis commentariorum de augustissima bibliotheca Caesarea Vindobonensi Liber Primus. Wien 1665.

Ralph LAMPENSCHERF (Hrsg.), Güter und Höfe in Benrath und Umgebung. Norderstedt 1990.

Johann Ev[angelist] LAMPRECHT, Beschreibung der k. k. oberösterreichischen Gränzstadt Schärding am Inn und ihrer Umgebungen. Wels 1860.

Carolina LANCKORONSKA und Georgius STEEN JENSEN (Hrsg.), Res Polonicae ex archivio regni Daniae. Pars V. (Institutm Historicum Polonicum Romae. Elementa ad fontium editions XXIX) Rom 1972.

Theodor Joseph LACOMBLET, Die Ritter- und Landrechte von Berg und Jülich. In: Archiv für die Geschichte des Niederrheins Erste Ebtheilung. Erster Band. Düsseldorf 1832, 30-78.

Henrike LÄHNEMANN, Nicola MCLELLAND und Nine Robintije MIENEMA (Hrsg.), Lehren, Lernen und Bilden in der deutschen Literatur des Mittelalters. Tübingen 2017.

Carolina LANCKOROŃSKA (Hrsg.), Elementa ad fontium editions XLV. Documenta ex archivio Regiomontano ad Poloniam spectantia XV Pars, H B A, B 3, 1525-72. Rom 1977.

Antonia LANDOIS, Gelehrtentum und Patrizierstand. Wirkungskreise des Nürnberger Humanisten Sixtus Tucher (1459-1507). Tübingen 2014. In: Peter Claus HARTMANN (Hrsg.), Kurmainz, das Reichserzkanzleramt und das Reich am Ende des Mittelalters und im 16. Und 17. Jahrhundert. Stuttgart 1998. S. 69-87. Auch online einsehbar unter https://www.regionalgeschichte.net/bibliothek/texte/aufsaetze/lanzinner-rolle.html

Ernst LANDSBERG, „Reyger, Arnold von“. In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 28 (1889), 349-350
URL: https://www.deutsche-biographie.de/pnd100322174.html

Lorenz LANDSPERGER, Churfürsten, Fürsten, Gaistlich und weltlich, Graffen, Freyen, Herrn, Rittern ... so bey der Rö. Kay. und Kü. Mayestet auff de[m] Reychstag zu Regenspurg gewesen seind, im[m] Jar M.D.XLI. Augsburg 1541.

Der LANDTAG IM HERZOGTHUME BAIERN vom Jahre 1557. o.O. 1803.

Der LANDTAG IM HERZOGTHUME BAIERN vom Jahre 1558. o.O. 1807.

Kurt LANDWEHR, Ein Beitrag zur Abstammung der Familie Zech von Deybach. In: Blätter des Beyerischen Landesvereins für Familienkunde 31 (1968), 23-25.

Alois LANG, Studien zum Bruderschaftsbuche und den ältesten Rechungsbüchern der Anima in Rom. In: Franz NAGL und Alois LANG, Mittheilungen aus dem Archiv des deutschen Nationalhospizes S. Maria dell‘ Anima in Rom. Festgabe zu dessen 500jährigem Jubiläum. Rom 1899, S. 90-156.

Jacob Paul LANG, Materialien zur Oettingischen, ältern und neuern, Geschichte. Vierter Band. Wallerstein 1774.

Karin LANG, Die Aufhebung des Esslinger Dominikanerklosters bei der Einführung der Reformation und die Restitutionsbemühungen des Ordens bis zum endgültigen Vergleich im Jahre 1564. In: Esslinger Studien 23 (1984), 101-109.

Karl Heinrich LANG, Neuere Geschichte des Fürstethums Baireuth. Nürnberg 1811.

Stefan LANG, Stadtarchiv Ulm. Familienarchiv Neithardt. Urkunden. Ulm 2009.

Karl Heinrich Ritter VON LANG, Adelsbuch des Königreichs Baiern. München 1815.

Detlev LANGENBEK, Institutionum imperialium singuli tituli schematibus explicati. Köln 1555.

Klaus LANKHEIT, Der kurpfälzische Hofbildhauer Paul Egell 1691-1752. 2 Bände. München 1988.

Maximilian LANZINNER, Die Rolle des Mainzer Erzkanzlers auf den Reichstagen in der zweiten Hälfte des16. Jahrhunderts.

Maximilian LANZINNER, Johann Georg Herwarth d. Ä. (1553-1622). Territorialpolitik, späthumanistische Gelehrsamkeit und sozialer Aufstieg. In: Archiv für Kulturgeschichte 75 (1993), 301-324.

Maximilian LANZINNER, "Mandl, Johann Freiherr von" in: Neue Deutsche Biographie 16 (1990), S. 17 f.
http://www.deutsche-biographie. de/pnd119393239.html

Johann Martin LAPPENBERG, Zur Geschichte der Buchdruckerkunst in Hamburg. Hamburg 1840.

Johann Martin LAPPENBERG, Selbstbiographie des Senator Barthold Heinrich Brockes. In: Zeitschrift des Vereines für hamburgische Geschichte 2 (1847), 167-229.

Franz LAU, "Amling, Wolfgang". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 1 (1953), 249
https://www.deutsche-biographie.de/sfz821.html

Friedrich LAU, Das Buch Weinsberg. Kölner Denkwürdigkeiten aus dem 16. Jahrhundert. Dritter Band. Bonn 1897. Vierter Band. Bonn 1898.

Friedrich LAU, Quellen zur Rechts- und Wirtschaftgeschichte der rheinischen Städte. Bergische Städte. 1. Siegburg. Bonn 1907.

Ernst LAUBACH, Habent sua fata libelli. Zu zweI Werken über die Täuferherrschaft in Münster. In: Westfälische Zeitschrift 143 (1993), 31-51.

Joachim Barward LAUENSTEIN, Historia diplomatica episcopatus Hildesiensis. Das ist: Diplomatische Historie des Bißthums Hildesheim. Hildesheim 1749.

Dittmar LAUER, Jacob von Osburg. Der Ritter vom Goldenen Sporn als Oberst im Dienste des Markgrafen Albrecht Alcibiades von Brandenburg-Kulmbach.
http://docplayer.org/78472813-Jakob-von-osburg-der-ritter-vom-goldenen-sporn-als-oberst-im-dienste-des-markgrafen-albrecht-alcibiades-von-brandenburg-kulmbach.html

Dietmar LAUER, Philipp Christoph von Sötern. Begründer der Freien Reichsherrschaft Dagstuhl. Stationen seines Lebens.
http://www.dittmar-lauer.de/PhilippChrSoetern.htm

Wolfgang LAZIUS, De aliquot gentium migrationibus, sedibus fixis, reliquiis, linguarumque initiis & immutationibus ac dialectis, Libri XII, Basel 1572.

Kurzgefasste LEBENS-BESCHREIBUNG ALLER BISCH- UND ERZBISCHOFEN wie auch Chur-Fürsten zu Mainz. [Nürnberg um 1700].

Alfred LEDERLE, Der Fuggerische Pfleger Aegidius Benz und seine Nachkommen. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familiekunde Bd. II (1957), 12-20.

Conrad Wilhelm LEDDERHOSE, Kleine Schriften. Vierter Band. Eisenach 1792. Fünfter Band. Eisenach 1795.

Leopold VON LEDEBUR, Allgemeines Archiv für die Geschichtskunde des preußischen Staates. Vierzehnter Band. Berlin, Posen und Bromberg. 1834.

Leopold VON LEDEBUR, Galerie bemerkenswerter Personen des von Burgdorf'schen Geschlechts aus dem 16. und 17. Jahrhundert. In: Märkische Forschungen 14 (1878), 87-98.

Karl Freiherr VON LEDEBUR, König Friedrich I. von Preußen. Paderborn 2013.

Alfred LEDERLE, Peter Christoph Schlabatz. Kanzler des Bistums Freising. Oberbayerisches Archiv 80 (1954), 103-111.

Josef LEEB (Bearb.), Deutsche Reichstagsakten. Der Reichstag zu Augsburg 1582 . Teilband 2. München 2007.

Josef LEEB (Bearb.), Deutsche Reichstagsakten. Der Reichstag zu Regensburg 1556/57. Teilband 1. München 2013. Darin: S. 15-168 Eintreffen der Teilnehmer, S. 1264-1269 Abschied des Wormser Moderationstags 1557.

Wolfgang LEESCH, Adels- und Klosterhöfe zu Höxter. In: Höxtersches Jahrbuch Bd. III/IV (1952/53) Neudruck, Höxter 1960, 31-67.

Andrea LEHMANN, Die Säkularfeiern der Alma Mater Viadrina (1606-1906). Diplomarbeit zur Erlangung des akademisches Grades einer Diplom-Kulturwissenschaftlerin. Europa-Universität Viadrina. Kulturwissenschaftliche Fakultät. Frankfurt a. d. Oder 2005.

Christoph LEHMANN, Chronica der freyen Reichs Stadt Speier. Frankfurt am Main 1711.

Christoph LEHMANN, De pace religionis acta publica et originalia. Frankfurt am Main 1710.

Lilli LEHMANN. Mein Weg. Leipzig 1913.

Paul LEHMANN, Franciscus Modius als Hanschriftenforscher. München 1908.

Paul LEHMANN, Mitteilungen aus Hanschriften VII. In: Sitzungsberichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Philosophi-historische Abteilung 10 (1942), 1-44.

Peter A. LEHMANN, Der historischen Remarques über die neuesten Sachen in Europa anderer Theil auf das MDCC. Jahr. Hamburg 1700. Neundter Theil auf das MDCCVII. Jahr. Hamburg 1708.

Georg Ludwig LEHNES, Geschichte des Baunach-Grundes. Würzburg 1842.

Ernest LEHR, L'Alsace noble suivie de Le livre du patriciat de Strasbourg. Tome troisième. Paris 1870.

Gottfried Wilhelm LEIBNIZ, Allgemeiner politischer und historischer Briefwechsel. Herausgegeben von der Leibniz-Forschungsstelle Hannover der Akademie der Wissenschaftenzu Göttingen. Erster Band 1668-1676. Berlin 1970. Dreiundzwanzigster Band. Berlin 2013.

Karl Florentin LEIDENFROST, Historisch-biographisches Handwörterbuch der denkwürdigsten, berühmtesten und berüchtigsten Menschen aller Stände, Zeiten und Nationen. Zweiter Band. Can. – Gz. Ilmenau 1824.

Georg LEIDINGER (Hrsg.), Andreas von Regensburg, Sämtliche Werke. München 1903.

Karl Emich Graf ZU LEININGEN-WESTERBURG, Neu-Leiningen. Beschreibung und Geschichte der Burg. In: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 11 (1883), 65-98.

Friedrich LEITSCHUH und Hans FISCHER, Katalog der Handschriften der königlichen Bibliothek zu Bamberg. 3. Band. Bamberg 1912.

Heinrich LEIZER, Der Hirstorisch-Geographisch- und Genealogische Staat des Römischen reichs nach seinen Zehen Creyßen abgetheilet. Frankfurt 1719.

Margret LEMBERG, Im Strudel der böhmischen Ständekatastrophe. Das unvollendete Verlöbnis des Albrecht Johann Smiřický mit Amelia Elisabeth von Hanau und der Kampf un das Erbe. Bohemia. Zeitschrift für Geschichte und Kultur der böhmischen Länder. A Journal of History and Civilisation in East Central Europe 35 (1994) 1-44.

Heinrich LEMBKE, Leichenpredigt für Anna Rosina Blech geb. Giessenbier, Speyer 1668: *Der Rebekken Schmertzen fühlen fromme Hertzen, auß Genes. C. 25 V. 21. 22. bey christlicher Begräbniß der edlen, viel-ehr- und tugendreichen Frawen Annae-Rosinae gebohrner Giesenbierin, Johann Christian Blechen, Pfarrherrn zu St. Johann und Senioris in deß H. Röm. Reichs Stattt Weißenburg am Rhein etc., zweyten nunmehr seel. Haußfrawen, als dieselbe mit ihren beeden noch ungebornen Kindern den 11. Augusti Anno 1667 bey volckreicher Versammlung mit jedermänniglichem hertzlichen und schmertzli-*

chen Mitleiden zur Erden bestattet ward. Erkläret von Heinrich Lembken, Pfarherrn in St. Michael daselbsten. Speyer, gedruckt bey Matthaeo Metzgern Annp 1668. Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Fam. Pr. oct. K 1549.

Christoph LEMKE, Leichenpredigt für Catharina Pensin, Hamburg 1651: *Christliches Leben und seeliges Sterben der edlen, vielehr- und tugendreichen Frawen Catharinen Pensinin gebohrnen Elerts, deß edlen, vesten und hochgelahrten Herrn Marci Pensins, I.U.D., wolverordneten deß hochlöbl. kayserl. Kammer-Gerichts Advocati und wolbestaltem Syndici der Ritterschafft deß Hertzogthumbs Bremen, ehelich geliebt- und sehr wehrte Haußfrau, welche ihem Anno 1637 umb die Pfingsten allhier zu Hamburg ehelich vermählet und nach wollgeführter friedseeliger Ehe in diesem 1651 Jahr den 30 Jan. morgens um 3 Uhr durch einen ohnvermuhtlichen Todesfall aus diesem mühseeligen Leben in die ewige Freude heimgeholet und folgends darauff den 4. Febr. mit volkreicher Versammlung christlich in S. Catharinen Kirchen der Erden einverleibet ward, ihres Alters 52 Jahr. Der seelig verstorbenen zum ewigen Ruhm dero hertzvielgeliebten Eheherrn und gantzen hochansehnlichen Freundschafft oder zum Denckmahl unud Trost verfertiget von Christophorus Lemken vom Greiffswaldt auß Pommern. Hamburg bey Michael Pfeiffern im Jahr 1651.* Staatsbibliothek Berlin, 3 an. Yf 6803.

Ernst-Heinz LEMPER, Anfänge akademischer Sozietäten in Görlitz und Bartholomäus Scultetus (1540-1614). In: Klaus GARBER und Heinz WISMANN (Hrsg.), Europäische Sozietätsbewegung und demokratische Tradition. Tübingen 1996, S. 1152-1178.

Leonhard LENK, "Höschel, David", In: Neue Deutsche Biographie 9 (1972), 368 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118705695.html.

Johann Paul LEONHARD, Wohlgegründer Gegenbericht mit ahngehefftter warhaffter Information auff den vor der Zeit durch die Bischoffliche Würtzburgische Rähte wieder die Herren Grauen zu Löwenstein und Wertheimb auß gesprengten vermeinten Bericht. Wertheim 1618.

Josse LE PLAT, Monumentorum ad historiam concilii Tridentini potissimum illustrandam spectantium amplissima collectio. Tomus II. Löwen 1782. Tomus IV. Löwen 1784.

Emmanuel LE ROY LADURIE, The Beggar and the Professor. A Sixteenth Century Familiy Saga. Tnaslated by Arthur Goldhammer. Chicago und London 1997.

Achilles August VON LERSNER, Der weit-berühmten freyen Reichs-, Wahl- und Handels-Stadt Franckfurt am Mayn Chronica oder ordentliche Beschreibung der Stadt Franckfurt Herkunfft und Auffnehmen. Frankfurt 1706. Zweyter Theil. Frankfurt 1734.

Achilles August VON LERSNER, Nachgehohlte, vermehrte und cintinuirte Chronica der weitberühmten freyen Reichs- Wahl und Handels-Stadt Franckfurt am Mayn oder Zweyter Theil der ordentlichen Beschreibungder Stadt Franckfurth Ursprung. Frankfurt am Main 1734.

Max VON L'ESTOCQ, Ein Wappen-Manuskript in der Landesbibliothek zu Cassel. In: Vierteljahresschrift für Hkeraldi, Sphragistik und Genealogie 14 (1886), 237-244.

Johann LETZNER, Chronica und historische Beschreibung, des Lebens, der Hendel und Thaten des aller Gromächtigsten unnd Hocherleuchten andern und teutschen Röm. key. Lodowici Pij und wie derselbe in Sachsen sas . . . Stifft Corbei . . . gestifftet. Hildesheim 1604.

Hans Jacob LEU, Helvetisches Eydgenössisches oder Schweitzerisches Lexicon. XVI. Theil von Sa bis Se. Zürich 1760.

Christian Leonhard LEUCHT [alias Cassander THUCELIUS], Electa juris-publici curiosa. Frankfurt und Leipzig 1694.

Anselm Franz Joseph LIEL, Merkwürdige Hexenprozesse. In: Karl August Graf VON REISACH und Peter Adolph LINDE (Hrsg.), Archiv für Rheinische Geschichte. Vierter Theil. Koblenz 1833, S. 47-80.

Johannes LEUSLER, Leichenpredigt für Barbara Gödelmann, Speyer 1618: *Eine christliche Leichpredigt bey Begräbniß der weyland edlen, ehren- und tugendreichen Frawen Barbarae, deß weyland edeln,*

ehrenvesten und hochgelehrten Herrn Johannis Gödelmanen, beyder Rechten Doctoris und eines hochlöblichen kayserlichen Cammergerichts wolverdienten Advocati und Procuratoris s. hinterlassenen Wittibe seliger Gedächtnuß, welche den 8. Martii dieses 1618. Jahrs in Gott seliglich abgestorben und hernach den 10. gedachts Monats mit christlichen Ceremonien zur Erden bestattet wor-den. Gehalten von M. Johanne Leuslero, Pfarrer in der evangelischen Kir-chen in Speyer, zun Predigern genandt. 2 Reg. 3.14. Omnes morimur & sicut aquae dilabimur super terram, quae non revertentur. Gedruckt zu Speyer bey Elias Kembach im Jahr Christi 1618. Württembergische Landes-bibliothek Stuttgart, Fam. Pr. oct. K 5337.

Johannes LEUSLER, Leichenpredigt für Dr. Johannes Gödelmann, Speyer 1616: *Eine christliche Leichpredigt bey der Begräbnuß weyland deß edeln, ehrnvesten und hochfelarten Herrn Johannis Gödelmans, beyder Rechten Doctoris, churfürstlichen sächsischen Raths und deß hochlöblichen keyserlichen Cammergerichts Procuratoris und Advocati gottseliger Gedächtnuß, welcher den 27. Tag Novembris dieses ablauffenden 1616. Jahrs in Gott seeliglich entschlaffen und hernacher den 30. dieses Monats in ansehnlicher Frequentz zur Erden bestattet worden ist. Gehalten von M. Johannes Levslero, Pfarrherr in der Evangelischen Kirchen zun Predigern in Speyer. Gedruckt durch Augustin Scheidern.* Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Fam Pr. oct. K 5338. Universitätsbibliothek Leipzig https://digital.ub.uni-leipzig.de/mirador/index.php#f2e25dd0-d44a-4255-9d47-22ffcdadcfa2

Friedrich LEUTHOLF VON FRANCKENBERG, Der Europäische Herold. Jena 1688.

Geographisches Statistisch-Topographisches LEXIKON VON BAIERN oder vollständiges alphabetisches Beschreibung aller im ganzen Baierischen Kreis liegenden Städte, Klöster, Schlösser, Dörfer, Flecken, Höfe, Berge, Thäler, Flüsse, Seen, merkwürdiger Gegenden u. s. w. Ulm 1796.

D. O. M. A. singularum Andreae LIBAVII pars quarta. Frankfurt am Main 1601.

LIBERA IMPERIALIS WORMATIA PRESSA SUSPIRANS. Acta, so in wichtigen wider die des Heil. Röm. Reichs freye Stadt Worms von dem Hoch-Löblichen Hoch-Stifft und dasiger Geistlichkeit ... erregten Strittigkeiten und an den ... Kayserl. Reichs-Hof-Rath 1737 und 1738 gebrachten Processen, verhandelt worden. [Worms] 1739-1740.

Eduard von LICHNOWSKY, Geschichte des Hauses Habsburg. 8. Kaiser Friedrich III. und sein Sohn Maximilian, 1477 – 1493. Wien 1844.

Eduard LICHTER, Orts- und Schöffensiegel im Bistumsarchiv Trier. In: WGfF Familienkundliche Blätter 2 (1971), 1-16.

Josef LIEBERMANN, Villinger Persönlichkeiten Im Universitäts- und Geistesleben der Stadt Freiburg. In: Badische Heimat 37 (1957), 29-36.

Martin LIEBLER, Leichenrede für Jakob Schegk, Tübingen 1587: Oratio funebris de vita, moribvs et stvdiis Jacobi Schegkii.

Marc LIENHARD, Stephen F. NELSON und Hans Georg ROTT (Hrsg.), Quellen zur Geschichte der Täufer XV. Band. Elsaß , II. Teil. Stadt Straßburg 1536-1542. Heidelberg 1986. XVI. Band. Elsaß, IV. Teil. Stadt Straßburg 1543-1552. Heidelberg 1988.

Rochus Freinherr VON LILIENCRON, „Utenhof, Wolfgang von“. In: Allgemeine Deutsche Biographie (1895). : http://www.deutschebiographie.de/pnd13880690X.html

Georg LILL, Das Willkommbuch des Grafen Markus Fugger d. J. zu Kirchheim. In: Max JANSEN, Dr. Hermann Grauert - Festgabe zum 7. September 1910, Freiburg i. Br. 1910, S. 260-283.

Georg LILL, Hans Fugger (1531-1598) und die Kunst. Leipzig 1908.

Historia processus apologetica es parte et in causa S. R. I. comitis de LIMBURG STYRUM, decani cathedralis Spirensis implorantis ex capite manifesti spolii CONTRA reverendiccimum CAPITULUM CATHEDRALE SPIRENSE. o. O. 1762.

Sebastian LINCK, Epithalamia in nuptias clarissimi viri Iacobi Kybelii, iureconsulti, et honestissimae virginis Ursulae Chellerin, prefecti Berchingae filiae. 1543.

Jean LINDEN, Versuch einer Geschichte der Herrschaft Berg, Kanton Mersch, Großherzogtum Luxemburg. In: Publications de la Société pour la recherche et la conservation des monuments historiques dans le Grand-Duché de Luxembourg, IV, 1849, S. 110-191.

Kurt LINDNER, Deutsche Jagdschriftstller. Biographische und bibliographische Studien. Teil 1. Berlin 1964.

Kurt LINDNER (Hrsg.), Von Falken, Hunden und Pferden. Deutsche Albertus-Magnus-Übersetzungen aus der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts. Teil I. Berlin 1962.

P. Pirmin LINDNER, Professbucg der Benediktiner-Abtei Weingarten. Kempten und München 1909.

Johann LINDT, Eine Basler Gelehrtenbibliothek aus dem 16. Jahrhundert in der Berner Stadtbibliothek. In: Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde 9 (1947), 99-109.

Bernhard LINK, Annales Austrio-Clara-Vallenses , Seu Fundationis Monasterii Clarae-Vallis Austriae, Vulgo Zwetl, Tomus secundus. Ab Anno MCCCC. usque ad Annum MDCXLV. o. O. 1725.

Bernardin LINS O.F.M., Geschichte des Franziskanerklosters Pfreimd. Stadtamhof 1916.

Manfred LINSBAUER, Lukas Geizkofler und seine Selbstbiograhie. https://www.zobodat.at/pdf/VeroeffFerd_60_0035-0084.pdf

L'INSTRUMENT DE LA VOLUPTÉ. Une iconographie du luth. Bologne I: Les Luth de Passerotti. https://docplayer.fr/89492336-L-instrument-de-la-volupte-une-iconographie-du-luth.html

Felix Joseph LIPOWSKY, Urgeschichten von München. II. Theil. München 1815.

Felix Joseph LIPOWSKY, Geschichten der Vorstadt Au bei München. München 1816.

Woldemar LIPPERT, „Werthern, von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1897), [Onlinefassung]; URL: http://www.deutsche-biographie.de/pnd139801030.html

Friedrich Adolf LIPPERT, Kirchenvisitation annnp 1586 im Fürstentum Vohenstraauss. In: Theodor KOLDE, Beiträge zur bayerischen Kirchengeschichte IV. Band. Erlangen 1898, 164-185.

Johann Caspar LIPPERT, Johann Caspar Lipperts Revisionsraths in München Nachricht von den ehemaligen gelehrten Gesellschaften om Baiern. In: Abhandlungen der Churfürstlich-baierischen Akademie der Wissenschaften. Erster Band. München 1763, 3-38.

Johannes LIPPIUS, Leichenpredigt für Dr. Kilian Vogler, Straßburg 1614: *Leichpredigt bey der Begräbnuß weilandt des ehrnvesten vnd hochgelehrten Herrn Chiliani Voglers, beyder Rechten Doctoris, vnd des hochlöblichen keys. Cammergerichts geschwornen Advocaten, welcher Mittwochs den 3. Aug. morgens frühe zwischen 5 vnd 6 Vhrn diß 1614. Jahrs seines Altern im 42. auff seinem Schlößlein zu Schulckheim bey Straßburg sanfft in dem Herrn entschlaffen vnd den 7. hernach auff der Begräbnuß zu S. Gallen christlich zur Erden bestattet worden. Gehalten von Johanne Lippio, Pfarrern zum jungen S. Peter in Straßburg. Sampt beygefügtem Pro-grammate Magn. D. Rectoris vnd etlichen Epicedijs gedruckt zu Straßburg bey Jost Martin am Kornmarckt Anno M.DC.XIIII.*

Georg Christian Friedrich LISCH, Jahrbücher des Vereins für meklenburgische Geschichte und Alterthumskunde. Erster Jahrgang. Schwein 1836.

Carl Benjamin LIST, Geschichte der Evangelisch-Lutherischen Gemeine zu Mannheim. Mannheim 1767.

Klaus Walter LITTGER, Die Bibliothek Dr. med. Johann Scheifler (Kataloge der Universitätsbibliothek Eichstätt. V. Nachlassbibliotheken Zweiter Band). Wiesbaden 1993.

Le LIVRE DU RECTEUR. Catalogue des Ètudiants de l'Académie de Genève de 1559 à 1659. Genf 1860.

Johann Joseph LOCHER, Speculum Academicum Viennense. Wien 1773.

Friedrich LOÉ, Augsburgs Umgebung. Eine mahlerischer Skizze in IV. Ausflügen. Augsburg 1827.

Klemens LÖFFLER, Das Gedächtnisbuch des Kölner Fraterhauses Weidenbach. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein 103 (1919), 1-47.

Maria VON LOEWENICH, Amt und Prestige. Die Kammerrichter in der ständischen Gesellschaft (1711-1806). Wien, Köln und Weimar 2020.

Felix VON LÖWENTHAL, Geschichte von dem Ursprung der Stadt Amberg. München 1801.

Johann Nepomuk Reichsfreiherr VON LÖWENTHAL, Geschichte des Schultheißenamts und der Stadt Neumarkt auf dem Nordgau oder in der heutigen obern Pfalz. München 1805.

Hartwig LOHSE, "Heresbach, Konrad" in: Neue Deutsche Biographie (NDB) 8 (1969), 606 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd119384817.html#ndbcontent

Michael Caspar LONDORP, Der Römischen Kayserlichen Majestät und deß Heiligen Römischen Reichs geist- und weltlicher Stände, Chur- und Fürsten, Grafen, Herrn und Städte Acta Publica. Frankfurt am Main 1668. Siebender oder der Continuatio Dritter Theil. Frankfurt am Main 1669.

Émile LONGIN, La nation flamande à l'université de Dole (1651-1674). In: Messager des Sciences Historiques ou Archives des Arts de la Bibliographie de Belgique. Gent 1892, S. 84-100 und 146-177.

Wilhelm LOOSE, Die Ratslinie der Stadt Meißen. In: Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Stadt Meißen Bd. 2 (1887/91), 23-89.

Clemens VON LOOZ-CORSWAREM, Das Kollegiatstif St. Martin und St. Severus zu Münstermaifeld. Germania Sacra. Die Bistümer der Kirchenprovinz Trier. Das Erzbistum Trier 12. Berlin und Boston 2015.

Ignaz Christoph LORBER VON STÖRCHEN, Die durch die allgemeine Teutsche und besonders Babenbergische Geschichte aufgeklärte . . . Landes-Hoheit des Kayserlichen Bist- und Fürstenthums Bamberg. Bamberg 1774.

Sönke LORENZ, Erich Mauritius (+ 1691 in Wetzlar) – ein Jurist im Zeitalter der Hexenverfolgung. Erweiterte und veränderte Fassung des Vortrags vom 28. Mai 1998 im Stadthaus am Dom zu Wetzlar. Schriftenreihe der Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung, Heft 27. Wetzlar 2001.

Wolfgang LORENZ, Irrtümer in der genealogischen Adelsliteratur und deren Aufklärung durch Quellenarbeit. 7. Kolloquium zur sächsischen Genealogie, Dresden, 17. April 2010.
http://archiv.webgenealogie.de/ftp/EBook_Kolloquium.pdf

Johann Georg VON LORI, Sammlung des baierischen Kreisrechts. München 1764.

Johann Georg VON LORI, Sammlung des baierischen Münzrechts, Band 1. [München 1768].

Max LOSSEN (Hrsg.), Briefe von Andreas Masius und seinen Freunden, 1538 bis 1573. Leipzig 1886.

Christoph LOSSIUS, Leichenpredigt für Henrich *Reichelm, Leichpredigt. Bey dem Begräbniß deß ehrenvesten, hochachtbarn und hochgeblarten Herren Henrich Reichelms, beyder Rechten Doctoren, Fürstlichen Braunschweigischen vornehmen Rahts und Hoffgericht Adsessirn, welcher den 10. May zu Abend umb 6 Uhr seliglich entschlaffen und den 16. Hernach dieses 1622. Jahrs in S. Jacobi Kirchen zu Göttingen in sein Ruhebettlein ehrlich ist gesetzt worden. Gehalten durch M. Christophorum Lossium, Pfarrern zu S. Jacob und de0 Ministerii Seniorn daselbst. Gefruckt zu Wolfenbüttel durch Eliam Holwein, Fürstl. Brauns. Buchdrucker und Formschneider daselbst.*

Im Jahr M. DC: XXII.
https://gdz.sub.uni-goettingen.de/id/PPN617279292

Petrus LOTICHIUS, Elegiarum liber quartus, in: Petri Lotichii opera omnia. Heidelberg 1603. Universitätsbibliothek Mannheim Sch 070/186 an 1 Notation: L 222 D 188 an 1.

Petrus LOTICHIUS, Petri Lotichii secundi Solitariensis Poemata. Dresden 1708.

Friedrich LUCAE, Des Heil. Römischen Reichs Uhr-alter Graffen-Saal. Frankfurt am Main 1702.
Johann Heinrich LUCANUS, Historische Bibliothek vom Fürstenthum Halberstadt oder Verzeichniß der den ältern und neuern Zustand dieses Landes betreffenden Schriften. Erster Theil. Halberstadt 1778.

Georg Melchior VON LUDOLFF, Catalogus personarum collegii cameralis ab anno MDCLIV usque ad mensem Decembris anno MDCCXL cum continuation usque ad mensem Decembris anni MDVVLXIV. Wetzlar 1765.

Georg Melchior VON LUDOLFF, Corpus juris cameralis. Frankfurt am Main 1724.

Georg Melchior VON LUDOLFF, De jure camerali commentatio systematica. Frankfurt am Main 1719.

Georg Melchior VON LUDOLFF, De Jure Camerali Commentatio Systematica. Appendix ad praecedentem Commentationem de Jure Camerali, cujus contenta demonstrat praefixus Index. Frankfurt a. M. [ca. 1730].

Georg Melchior VON LUDOLFF, De jure camerali commentatio systematica . . . aucta cura Joannis Jacobi ZWIRLEIN, U.J.D. Wetzlar 1741.

Georg Melchior VON LUDOLFF, De jure foeminarum illustrium tractatus nomico-politicus ad jura Germaniae potissimum accomodatus. Editio altera. Jena 1734.

Georg Melchior VON LUDOLFF, Electa juris publici, worinnen die vornehmsten Staats Affairen in Europa, besonders in Teutsch-Land, aus bewährtesten Actis Publicis mit Beyfügung der Schreiben, Memorialien, Conclusorum, Informationen, Responsorum, Kriegs- und Friedens-Sachen in forma oder durch accuraten Extract recensiret werden, sammt einigen Anmerckungen. Sechster Tomus. [Jena] 1714.

Georg Melchior VON LUDOLFF, Historia sustentationis judicii supremi camerae imperialis. Frankfurt am Main 1721.

Georg Melchior VON LUDOLFF, Rerum in augusto judicio camerlai decisarum collectio nova: continens sententias potiores judicii cameralis ab anno MDLXXXVIII usque ad annum MDCLXXX. Frankfurt am Main 1715.

Georg Melchior VON LUDOLFF, Symphorema consultationum et decisionum forensium. Frankfurt a. M. 1731.

Georg Melchior VON LUDOLFF, Symphorematis consultationum et decisionum forensium volumen tertium. Frankfurt a. M. 1739.

Carl Günther LUDOVICI, Grosses vollständiges Universal-Lexicon aller Wissenschaften und Künste, Leipzig und Halle 1741.

Gottfried LUDOVICI, Historia Gymnasiorum Scholarumque celebriorum s[ive] Schul-Historie. Pars IV. Leipzig 1714.

Walther LUDWIG, Die abenteuerliche Reises des Salomon Küsel alias Cruselius und ihre poetischen Verarbeitungen. In: Humanistica Lovaniensia, Journal of Meo-Latin Studies 53 (2004), 263-298.

Walther LUDWIG, Von Neuhausen nach Fürfeld – der kurpfälzische Kanzler Dr. Jakob Kuhorn. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 137 (NF 98) (1989), 260-289.

Walther LUDWIG, Deutsche Studenten in Bourges und das Stammbuch des Josias Marcus von 1557/58 innerhalb der frühen Stammbuchentwicklung. In: Neulateinisches Jahrbuch 17 (2015) 107-162.

Walther LUDWIG, "Schöfferlin, Bernhard". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 23 (2007), 360-361.
https://www.deutsche-biographie.de/sfz114925.html

Michael Caspar LUNDORP, Laurea Austriaca, Hoc Est, Commentariorum De Statu Reipublicae Nostri Temporis, Sive De Bello Germanico eiusq[ue] causis, inter Divum Matthiam, & ... Ferdinandum II. Romm. Impp. nec non Fridericum V. Palatinum, aliosque cum Imperii tum exteros Reges Principesque, gloriose vincente Aquila Caesare, gesto Libri XII. Frankfurt am Main 1627.

Michael Caspar LUNDORP, Östreichischer Lorberkrantz oder kayserl. Victori, das ist: Warhafftige unnd außführliche historische Beschreibung allergedenckwürdigen Sachen und Handel, welche sich in geistlichen, weltlichen, politischen und Kriegssachen bey . . . Keyser Matthiae . . . und . . . Ferdinando II. . .. von dem 1617. Jahr zugetragen und verlauffen; biß in . . . 1626. Jahrs continuirt . . . mit schönen newen Kupfferstücken durch Nicolaum Bellum.
Johann Christian LÜNIG, Continuatio Spicilegii Ecclesiastici Des Teutschen Reichs-Archivs oder Germaniae Sacrae Diplomaticae. Leipzig 1720.

Johann Christian LÜNIG, Das neueröffnete Europäische Staats-Titular-Buch. Leipzig 1709.

Johann Christian LÜNIG, Des neueröffneten Europäischen Staats-Titular-Buchs Anderer Theil. Leipzig 1750.

Johann Christian LÜNIG, Das Teutsches Reichs-Archiv. Pars Specialis. Leipzig 1714.

Johann Christian LÜNIG, Des Teutschen Reichs-Archivs Partis Generalis Continuatio. Leipzig 1713. Erste Fortsetzung der Continuation. Leipzig 1713 . . . . Continuatio II. Leipzig 1720.

Johann Christian LÜNIG, Haupt-Register über das Teutsche Reichs-Archiv auch dessen Continuationes und Specilegia. Leipzig 1722.

Johann Christian LÜNIG, Ein angenehmer Vorrath wohl-stylisirter Schreiben, welche von Kayser, Königen, auch Grafen und Herren

u.s.w. sowol in frölichen als traurigen, auch Religions- Staats- Kriegs- und andern wichtigen Begebenheiten von Anno 1713 biß 1728 abgelassen worden. Leipzig 1728.

Johann Christian LÜNIG, Neu verbessertes und ansehnlich vermehrtes Titular-Buch mit einer Vorrede von den uralten Reichs-Gräflichen Hause von Giech. Leipzig 1750.

Johann Christian LÜNIG, Specilegii Secularis des Teutschen Reichs-Archivs Anderer Theil. Leipzig um 1720.

Johann Christian LÜNIG, Theatrum ceremoniale historico-politicum, Oder Historisch- und Politischer Schau-Platz aller Ceremonien, welche so wohl an Europäischen Höfen, als auch sonsten bey vielen illustren Fällen beobachtet worden. Anderer Theil, nebst unterschiedlichen Hof-Ordnungen, Rang-Reglementen und anderen curieusen Piecen, wie auc dem Europäischen Cantzley-Ceremoniel. Leipzig 1720.

Meinhold LURZ, Die Freiherren von Venningen. Sinsheim 1997.

Meinhold LURZ, Die Ritter von Venningen. Verwaltung im Amt Kirrweiler. Sinsheim 1996.

Arnold LUSCHIN VON EBENGREUTH, Jahreszählung und Indiction zu Siena. In: Engelbert MÜHLBACHER (Red.), Mittheilungen des Instituts für oesterreichische Geschichtsforschung. VI. Ergönzungsband. Innsbruck 1901, S. 333-338.

Arnold LUSCHIN VON EBENGREUTH, Grabstätten deutscher Studenten in Italien, in: Mittheilungen der K. K. Central-Commission zur Erfoschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale N. F. 13 (1887), 3. Heft, VIII-XIX, XCVIII-CII, CXXV-CXXXVIII und 15 (1889), 22-32, 106-109, 144-147.

Arnold LUSCHIN VON EBENGREUTH, Österreicher an italienischen Universitäten zur Zeit der Reception des römischen Rechts. In: Blätter des Vereins für Landeskunde von Niederösterreich. Neue Folge 14 (1880), 228-262, 401-425.

Harald VON LÜTTICHAU, Geschichte der Familie. Leipzig 2011.

http://www.autonomie-und-chaos.de/harald-graf-v-luettichau-geschichte-der-familie

Markus LUTZ, Baslerisches Bürger-Buch, enthaltend alle gegenwärtig in der Stadt Basel eingebürgerte Geschlechter. Basel 1819.

Hermann Friedrich MACCO, Genealogie der Aachener Familie Gartzweiler. Aus Aachens Vorzeit (15) 1992, 13-33.

Hermann Friedrich MACCO, Geschichte und Genealogie der Familie Pastor. Aachen 1905.
https://archive.org/details/bub_gb_Qck-AAAAYAAJ

Eric-Oliver MADER, Die letzten „Priester der Gerechtigkeit“: Die Auseinandersetzung der letzten Generation von Richtern des Reichskammergerichts mit der Auflösung des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation. Berlin 2005.

Eric-Oliver MADER, Reiseziel, Referenzrahmen, Konversionort: Rom und die deutschen Fürstenkonvertiten. In: Ricarda MATHEUS, Elisabeth OY-MARRA und Klaus PIETSCHMANN (Hrsg.), Barocke Bekehrungen. Konversionsszenarien im Rom der Frühen Neuzeit. Bielefeld 2013, 91-116.

Felix MADER, Loy Hering. Ein Beitrag zur Geschichte der deutschen Plastik des XVI. Jahrhunderts. München 1905.

Johann MADER, Reichsritterschaftliches Magazin. Achter Band. Frankfurt und Leipzig 1786. Zehenter Band. Frankfurt und Leipzig 1788.

Johann MADER, Sammlung Reichsgerichtlicher Erkenntnisse in Reichsritterschaftlichen Angelegenheiten. Tübingen 1780. Vierzehenter Band. Frankfurt und Leipzig 1785.

MAGAZIN DES BUCH- UND KUNST-HANDELS, welches zum Besten der Wissenschaften und Künst von den dahin gehörigen Neuigkeiten Nachricht giebt. Siebentes Stück. Leipzig 1780.

Rudolf Friedrich Heinrich MAGENAU, Historisch-topograhische Beschreibung der Stadt Giengen an der Brenz. Stuttgart 1830.

Inge MAGER, Die Konkordienformel im Fürstentum Braunschweig-Wolfenbüttel. Entstehungsbeitrag – Rezeption – Geltung. Göttingen 1993.

Christine MAGIN, Adademische Epigrafik ? Zu den historischen Inschriften der Universitäten Rostock und Greifswald. In: Hans-Uwe Lammel und Gisela Boeck (Hrsg.), Tochter oder Schwester - die Universität Greifswald aus Rostocker Sicht. Referate der interdisziplinären Ringvorlesung des Arbeitskreises „Rostocker Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte“ im Wintersemester 2006/07 . Rostocker Studien zur Universitätsgeschichte Band 8. Rostock 2010. S. 85-112.

Ludovic DE MAGNY, Nobilitaire Universel. Receuil general des généalogies historiques et véridiques des maisons nobles de l'Europe. Paris 1857.

Adalbert MAIER, Die Jesuiten in Landsberg. In: Landsberger Geschichtsblätter 23 (1926), 38-39.

Thomas MAISEL und Ingrid MATSCHINEGG „Wiener Artistenregister“ 1497 bis 1555. Wien 2007.

Thomas MAISEL und Johannes SEIDL (Hrsg.), Severin MATIASOVITS (Bearb.), Die Matrikel der Wiener Rechtswissenschaftlichen Fakultät. Matricula Facultatis Juristarum Studii Wiennensis. II. Band 1442-1557.

Johann Heinrich MAJUS, Brevis & accurata animalium in sacro cum primis codice memoratorum historia. Frankfurt und Speyer 1685.

Carlo MALAGOLA und Ernst FRIEDLÄNDER (Hrsg.), Acta Nationis Germanicae Universitatis Bononiensis ex architypis Tabularii Malvezziani, iusts Instituti Germanici Savignyani. Berlin 1887.

Gottfried MÄLZER, (Hrsg.), Würzburger Hochschulschriften 1581-1803, Bestandsverzeichnis. Würzburg 1992.

Nicolaus MAMERANUS Luxemburgensis], Catalogus familiae totius aulae caesareae per expeditionem adversus inobedientes usque Augustam Rheticam omniumque principum, comitum, baronum, statutum ordinumque imperii & extra imperium cum ssuis consiliariis & nobilibus ibidem in comitiis anno 1547 & 1548 praesentium. Köln 1550.

Nicolaus MAMMERANUS Luxemburgensis, Catalogus omnium generalium, tribunorum, ducum primorumque totius exercius Caroli V. imp. aug. & Ferdinandi regis Roman. super rebelleis & inobedienteis Germ. quosdam principes ac civitates conscripti, anno 1546. Köln 1550.

Urban Friedrich Christoph MANECKE, Biographische Skizzen zu den Kanzlern der Herzöge von Braunschweig-Lüneburg, die Rechtsgelehrte gewesen sind. Lüneburg 1823.

Valentin MANGIONI, Astri anextincti theoricae sive ius agendi antiquarum ordinum quo recipiendis monasteriis, quae non nemo male appellat sua confutatum. Köln 1639.

Johannes MANLIUS, Locorum communium a Ioanne Manlio collectorum Tomus III. Frankfurt a. M. 1565.

Adam Michael MAPPIUS, Juliae Montiumque comitum marchionum & ducum annalium a primis primordiis . . . eductorum . . . tomus primus. Köln 1731.

Christoph Friedrich Moritz Ludwig MARCHAND, Lindenfels. Ein Beitrag zur Orsgeschichte des Großherzogthums Hessen. Darmstadt 1838.

Laura MARCONI, Studenti a Perugia. La matricola degli scolari forestieri (1511-1723). Perugia 2009.

Jean MARIUS (médecin d'Ausbourg), Traité du Castor, dans lequel on ex-plique la nature, les proprietés & l'usage medico-chymique du Castoreum dans la médecine. Paris 1746.

Hermann MARKGRAF, „Stein, Georg von“. In: Allgeneinde Deutsche Biographie (ADB) 35 (1893), 608–613.

Fritz MARKMILLER, Die Familie des bayerischen Kanzlers Dr. Wolfgang Viehpeck. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 29 (1966), 85—96.

Fritz MARKMILLER, Stiftungen zum Leprosenhaus Dingolfing-Höll. In: Blätter des Bayerischesn Landesvereins für Familienkunde 27 (1964), 443-456.

Reinhard MARKNER, Monika NEUGEBAUER-WÖLK und Hermann SCHÜTTLER, Die Korrespondenz des Illuminatenordens. BandI: 1776-1781. Tübingen 2005.

Johann Philipp MARQUARD, Solms-Laubachisches Ehren-Gedächtnis. Frankfurt a. M. 1699, *Solms-Laubachisches Ehren-Gedächtniß des weyland hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Friedrichs, Grafen zu Solms, Herrn zu Müntzenberg, Wildenfelß und Sonnenwald* [1625-1696] *wie auch Ihrer hochsel. Gnaden jüngsten Gräfin Tochter, Gräfin Louyse Bibiane, Gräfin zu Solms &c.* [1672-1694]. *Franckfurt am Mayn. Gedruckt bey Johann Philipp Andreä M. DC. XCIX.*

MARRIAGES IN THE DUTCH REFORMED CHURCH IN COLOGNE 1588-1650.
http://17thcenturyhollanders.pbworks.com/w/page/50118942/Marriages

Katrin Nina MARTH, „Dem löblichen Hawss Beurn zu pesserung, aufnemung vnd erweiterung . . . “. Die dynastische Politik des Hauses Bayern an der Wende vom Spätmittelalter zur Neuzeit. Inaugurla-Dissertation zur Erlangung der Doktorwürde der Philosophischen Fakultät III (Geschichte, Gesellschaft und Geografie) der Universität Regensburg. Regensburg 2009.

Franz MARTIN, Beiträge zur Salzburger Familiengeschichte, Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 78 (1938), 137-168, darin: Weckherlin von Adlstetten 166-168.

Franz MARTIN, Erzbischof Wolf Dietrichs letzte Lebensjahre 1612-1617. In: Mitteilungen der Gesellschft für Salzburgischer Landeskunde 50 (1910), 157-230.

Jörg MARTIN, Regesten zu den Urkunden des Stadtarchivs Staufen im Breisgau.
https://www.staufen.de/startseite/buergerservice/bestaende+des+stadtarchivs.html

Jörg MARTIN (Bearb.), Gemeindearchiv Biengen. Bad Krozingen 2014.

Michael MARTIN (Hrsg.), Dirmstein. Adel, Bauer und Bürger. Neustadt a. d. Weinstr. 2005.

Michael MARTIN, Leben und Sterben in Landau. Geschichte und Geschichten von Heilberufen, Krankenhäusern, Hyfiene und Friedhöfen. Neustadt a. d. Weinstr. 2017.

Adam MARTINET, Quellenmäßige Geschichte der Stiftung und feierlichen Eröffnung der alma Academia Ottoniana des gegenwärtiigen Königl. Bayerisches Lyceums zu Bamberg. Bamberg 1847.

Alberto MARTINO, Lektüre und Leser in Norddeutschland im 18. Jahrhundert: : zu der Veröffentlichung der Ausleihbücher der Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel. Amsterdam 1993.

Caspar Henrich MARX, Leichenpredigt für Adam Schwindt, Erfurt 1632: *Christliche Ermahnungs-, Trost- und Leichpredig in primo exequiarum des weyland edeln, ehrnvesten, hochachtbarn und hochgelahrten Herren Adami Schwindts,JC^{ti}, ac sac. Pal. Apostol. Lateran. & curiae imp. comitis & equitis aurati, gewesenen churfürstl. maintzischen, trierischen, osterreich-, burgund-, braun-schweig- und lotharingischen Raths und Legaten etc., in seiner Magnificentz Haußcapellen SS. Marthae und Mariae Magdalenae genant in Erffurt gehalten von Casparo Henrico Marx, SS. Th. D. & Profess. Eccl. Colleg. B. Mariae V. daselbsten scholastic und Pfarrern zu Allen Heiligen, Anno 1632 den 27. (17.) Febr.*

Johann MARX, Johannis Marci D. Reip. Augustanae Advocati Responsa Juridica. Öttingen 1696.

Jacob MASEN, Utilis Curiositas de Humanae Vitae Felicitate. Köln 1672.

Johann Friedrich MATENESIUS, Peripateticus christianus sive theophoria sanctae, liberae et imp. civitatis Coloniensis ab haereticorum calumniiss vindicate. Köln 1619.

MATERIALIEN ZUR GEIST- UND WELTLICHEN STATISTIK des niederrheinischen und westphälischen Kreises und der angränzenden Länder nebst Nachrichten zum Behuf der ältern Geschichte. Zweiter Jahrgang. Erster Band. Erlangen 1782.

Severin MATIASOVITS, Die Matrikel der Wiener Rechtwissenschaftlichen Fakultät. Matricula Facultatis Juristarum Studii Wiennensis. II. Band. 1442-1557. Wien, Köln und Weimar 2016.

Annales rectorum et MATRICULA UNIVERSITATIS DOLANAE, ab anno 1559 ad annum 1601 (exceptis annis annis 1560, 1567, 1568, 1570-1576. 1578-1579, 1582-1586, 1587, 1590-1591, 1593-1600), Ville de Besançon, Fonds Général, Ms 508 A 1004.
http://memoirevive.besancon.fr/ark:/48565/a011323184975HDcEbw/1/1

MATRIKEL DER UNIVERSITÄT ROSTOCK 1419-1760. Digitalisat der Originalhandschrift. Rostock 2010. http://dfg-viewer.de/show/?set%5Bmets%5D=http%3A%2F%2Frosdok.uni-rostock.de%2Ffile%2Frosdok_document_0000000176%2Frosdok_derivate_0000004406%2Fmatrikel1419ws-1760ss.mets.xml

MATRIKEL DUISBURG 1652-1810
https://duepublico2.uni-due.de/servlets/MCRFileNodeServlet/duepublico_derivate_00022358/chrono0.htm

Rudolf MAURER, Katalogblätter des Rollettmuseums Baden, Nr. 56: Die Wiener Vorstadt. Antonsgasse und Annagasse im Lauf der Jahrhunderte. Baden (Wien) 2005.

Andreas MAYER, Thesaurus novus iuris ecclesisastici potissimum Germaniae seu Codex statutorum ineditorum ecclesiarum cathedralium et collegiatarum in Germania, notis illustratus atque iuris publici ecclesiastici adiectisque animadversionibus adauctus et editus ab Andrea Mayer, Ss. Th, L. Tomus I. Regensburg 1791.

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, MATRIKEL GREIFSWALD Bd. 2 1698-1692.
http://www.digitale-bibliothek-mv.de/viewer/image/PPNmatrikel2/5/

MATRIKELPORTAL ROSTOCK - Datenbankedition der Immatrikulationen an der Universität Rostock seit 1419
http://matrikel.uni-rostock.de/index.action

Ingrid MATSCHINEGG, Österreicher als Universitätsbesucher in Italien (1500-1630). Regionake und soziele Herkunft – Karrieren - Prosopographie. Graz 1999.

Georg MATTHIAE, Conspectus Historiae Medicorum Chronologicus. Göttingen 1761.

Stephan MAUELSHAGEN, Ordensritter- Landesherr – Kirchenfürst. Damian Hugo von Schönborn (1676-1743). Ein Leben im Alten Reich. Ubstadt-Weiher 2001.

Benedikt MAUER, Sammeln und Lesen – Drucken und Schreiben. Die vier Welten des Augsburger Ratsdieners Paul Hector Mair. In: Franz MAUELSHAGEN und Benedikt MAUER (Hrsg.) Medien und Weltbilder im Wandel der frühen Neuzeit. Augsburg 2000, 107-131.
http://www.mgh-bibliothek.de/dokumente/a/a144732.pdf

Helmut MAURER, Das Stift St. Stephan in Konstanz, Germania Sacra, Neue Folge 15, Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz. Das Bistum Konstanz 1. Berlin und New York 1981.

Helmut MAURER, Wilfried SCHONTAG, Das Reichsunmittelbare Prämonstratenserstift Marchtal, Germania Sacra, Dritte Folge 5, Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz, Das Bistum Konstanz 6. Berlin 2012.

Erich MAURITIUS, Viri illustris Erici Mauritii . . . dissertationes et opuscula de selectis iurispublici, feudalis, & privati argumentis conscripta, & seorsim antehac diversis locis edita. Straßburg 1724.

Peter MAURUS, Die Wielandsage in der Literatur. Erlangen 1902.

Jörg MAUZ, Ulrich Molitoris – ein süddeutscher Humanist und Rechtsgelehrter. Wien 1992.

Anton MAYER, Geschichte der Stadt Wien. VI. Band. Wien 1918.

Franz Martin MAYER, Jeremias Homberger. In: *Archiv für österreichische Geschichte* 74 (1889), 203–260.

Manfred MAYER, Leben, kleinere Werke und Briefwechsel des Dr. Wiguleus Hundt. Ein Beitrag zur Geschichte Bayerns im XVI. Jahrhundert. Innsbruck 1892.

Hermann MAYER, Die Matrikel der Universität Freiburg i. Br. von 1460-1656. I. Band Einleitung und Text. Freiburg im Breisgau 1907.

Johannes MAYERHOFER, Inhalt und Zustand des Pfalz-Zweibrückenschen Archivs im Jahr 1567, in: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 50 (1896), 230-253.

Josef Karl MAYR, Geschichte der salzburgischen Zentralbehörden von der Mitte des 13. bis ans Ende des 16. Jahrhunderts. In: Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde Erster Teil 64 (1924), 1-44. Zweiter Teil, dto. 65 (1925), 1-72. Dritter Teil, dto. 66 (1926) 1-62.
https://www.zobodat.at/pdf/MGSL_65_0001-0072.pdf

Elsie Anne MCKEE, Katharina SCHÜTZ ZELL, The life and thoughts of a sixteenth-century reformer. Heiko A. OBERMAN, Studies in medieval and reformation thought. Vol. LXIX. Leiden, Boston und Köln 1999.

Günther MEBES, Universiätsarchiv der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br., Bestand A 001, Urkunden der Universität 1255-1896. Freiburg i. Br. 2006.

Günther MEBES, Universitätsarchiv der Albert-Ludwigs-Universität Freibunrg i. Br., Bestand A 104, Urkunden der Stiftungsverwaltung 1316-1816. Freinurg i. Br. 2005.

Grete MECENSEFFY, Quellen zur Geschichte der Täufer. XI. Band. Österreich I. Teil. Gütersloh 1964.

Johann Nepomuk MEDERER, Annales Ingolstadiensis Academiae. Pars I. ab Anno 1472 ad Annum 1572. Pars II. Ab anno 1572 ad annum 1672. Pars III. Ab anno 1672 ad annum 1772. Ingoldstadt 1782.

Emil Friedrich Heinrich MEDICUS, Geschichte der evangelischen Kirche im Königreiche Bayern. Supplementbanc, die Geschichte der evangelischen Kirche der k. bayerischen Rheinpfalz enthaltend. Erlangen 1865.

Christian Friedrich August VON MEDING, Nachrichten von adelichen Wapen. Hamburg 1786. Zweyter Theil. Weißenfels und Leipzig 1788.

Natascha MEHLER, The Perception and Interpretation of Hanseatic Material Culture in the North Atlantic: Problems and Suggestions. In: Journal of the North Atlantic. Special Volume 1: Historical Archaeology in the North Atlantic: World Systems, Colonialisn and Climate (2009), 89-108.

Friedrich Eveshard VON MEHRING, Geschichte der Burgen, Rittergüter, Abteien u. Klöster in den Rheinlanden und den Provinzen Jülich, Cleve, Berg und Westphalen nach archivarischen und andern authentischen Quellen. V. Heft. Köln 1840.

Johann Christoph MEHRINGEN, Manuale notariorum, das ist: Hand Buch der Notarien, welche so wohl in die Zahl derselben auffgenommen zu werden verlangen als die solchen Nahmen bereits erlanget haben, wie auch der Studiosorum und angehenden Practicorum Juris, zu stätigen Gebrauch auff der Reise und zu Hauß. Frankfurt und Gotha 1687.

P. Carl MEICHELBECK, Chronicon Benedicto-Buranum. Benediktbeuren 1753.

Johann MEICHSNER, Decisionum diversarum causarum in camera imperiali iudicatarum, adiunctis votis et relationibus, a nobilissimo & consultissimo viro Joh. Meichsnero I.C. camerae imperialis adsessore dignissimo quondam collectarum & editarum, nunc vero desiderantibus quamplurimis typiis recusarum & elencho ac summariis decisionum nec non indice rerum & verborum locupletissimoundique adauctarum Tomus IV et& vltimus. Mainz 1663.

Hans MEIER, Aus der städtischen Schreibstube auf die Reichsfürstenbank: der Neumarkter Syndikus Dr. Georg May. Die Oberpfalz 70 (1982), 136-141.

Justus MEIER, Pandectae universi juris civilis: Sive Collegivm Ivridicvm Argentoratense : Omne Jus Pandectarum Quodque Eidem Ex Codic. Instit. Novell. Justinianeis respondet, una perpetuaque causarum methodo dispositum: cum supplemento Juris tum Canonici, tum Novissimi ex Imperial. Constit. & forensibus observationibus: exhibens. Straßburg 1616.

Moritz Hartmann Eduard MEIER und Ludwig Friedrich KÄMTZ (Hrsg,), Allgemeine Encyclopädie der Wissenschaften und Künste in alphabetischer Folge von genannten Schriftstellern bearbeitet. Dritte Section, O - Z, Erster Theil O – ODYSSEE. Leipzig 1830.

Johann Gottfried VON MEIERN, Acta pacis executionis publica oder Nürnbergische Friedens-Executions-Handlungen und Geschichte. Erster Theil. Göttingen 1743.

Johann Gottfried VON MEIERN, Acta pacis Westphalicae publica oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte. Erster Theil. Hannover 1734. Zweyter Theil. Hannover 1734.

Johann Gottfried VON MEIERN, Acta comitialia Ratisbonensia publica de MDCLIII et MDCLIV oder Regenspurgische Reichstags-Handlungen von den Jahren 1653 und 1654. Leipzig 1738. Zweyter Theil. Göttingen 1740.

A. MEIJER, Cyprianus Vomelius à Stapert, zijn geslacht en geslachtswapen. In: Friesche Volksalmanak voor het Jaar 1891. Leeuwarden 1891, 133-152.

Ernest MEININGER, Memorial-Büchlein de la famille Schoen 1548-1728, Bulletin du musée historique de Mulhouse 28 (1904)), 61-122.

Aloys MEISTER, Akten zum Schisma im Straßburger Domkapitel 1585-1592. In: Bulletin des la Société pour la Conservation des Monuments Historiques d'Alsace 19 (1899), 282-359.

Christoph MEIßNER, Umständliche Nachricht von der Churfl. Sächß. Schrifftsäßign freyen Zien-Berg-Stadt Altenburg, in Meißen an der Böhmischen Gränze gelegen. Dresden und Leipzig 1747.

Friedrich Ernst MEJER, Beiträge zur Geschichte von Comburg. Schwäbisch Hall 1867.

Christian MELTZER, Historia Schneebergensis Renovata. Das ist: Erneuerte Stadt- und Berg-Chronica der im Ober-Ertz-Gebürge des belobten Meissens gelegenen wohl-löblich freyen Berg-Stadt Schneeberg. Schneeberg 1726.

Paul MELISSUS, Schediasmata poetica. Paris 1586.

Jacob VON MELLE, Gründliche Nachricht von der Kaiserl. freyen und des H. R. Reichs Stadt Lübeck. Lübeck 1787.

Johann Daniel Georg VON MEMMINGER, Beschreibung des Oberamts Biberach. Stuttgart und Tübingen 1837.

Johann Daniel Georg VON MEMMINGER, Beschreibung des Oberamts Riedlingen. Stuttgart und Tübingen 1827.

Johann Daniel Georg VON MEMMINGER, Beschreibung des Oberamts Tettnang. Stuttgart 1838.

MEMORIALIA, auch schrifftliche Vor- und Gegen-Vorstellungen, Deductiones und andere Schrifften, welche von Praesidenten und Asses-

soren deß Kayserl. und Heyl. ReichsCam[m]er-Gerichts zu Wetzlar, in denen Cameral-Strittigkeiten, ein- und anderseits so wohl bey Ihro Römischen Kayserlichen Majest. als einer Hochlöbl. Reichs-Versammlung zu Regenspurg nach und nach übergeben worden, sambt denen darinn angezogen- und ergangenen allergnädigsten Kayserl. Provisional-Verordnungen, Rescriptis, auch ferner erfolgten Commissions-, Decret- und Reichs-Guttachten, alles, so sonsten in dem Eeuropaeischen Staats-Cantzley, monatlichem Staats-Spiegel und anderstwo nur stückweiß zu finden, nunmehro völlig in ein Volumen zusammen getragen. Wetzlar 1706. Darin: S. 102-108 (54-60) Lit. B. Judicii camerae imperialis personae anno MCCIII.

Ferdinand MENČÍK, Caspar Hirsch und seine Familienaufzeichnungen. In: Jahrbuch der Gesellschaft für die Geschichte des Protestantismus in Oesterreich 22 (1901), 18-52.

Johann Burkhard MENCKE, Genealogische Adels-Historie oder Geschlechts-Beschreibung derer im Chur-Sächsischen und angräntzenden Landen zum Theil ehemahls, allermeist aber noch ietzo in guten Flor stehenden ältesten und ansehnlichsten Adelichen Geschlechter Und aus selbigen entsprungenen verschiedenen Freyherrlichen und Hoch-Gräflichen Häuser. Erster Theil. Leipzig 1727.

Friedhelm MENK, Die nachmittelalterlichen Pergamenturkunden im Stadtarchiv Siegen. Siegen 1968.

Walter MENN, Medizin und katholische Restauration. Ein Beitrag zur Lebensgeschichte des Freiburger Medizinprofessors und Speyerer Domdekans Johann Wolfgang von Dienheim (1587-1635). In: Zeitschrift für die Geschichte bdes Oberrheins 106 (1958), 364-395.

Georg MENTZ, Die Matrikel der Universität Jena, Band I, 1548 bis 1652. Weimar 1944.

Georg MENTZ, Johann Philipp von Schönborn, Kurfürst von Mainz, Bischof von Würzburg und Worms, 1605-1673. Jena 1899.

Alessandro MERCANTINI, Inventario del fondo Johannes Faber della Bibliotheca dell'Accademia Nazionale dei Lincei e Corsinana. o.O. 2013. http://www.lincei.it/files/archivio/Archivio_Faber_12-2014.pdf

Georg Abraham MERCKLIN, Lindenius Renovatus sive Johannis Antonidae van der Linden De Scriptis Medicis libri duo. Nürnberg 1686.

MERKWÜRDIGES DIARIUM SOWOHL VON DER WAHL UND CRÖNUNG Ihro Kayserl. Majestät Carls VII. wie solche mir ausserordentlicher Pracht in Franckfurt am Mayn vollzogen worden. Frankfurt a. M. 1742.

Matthäus MERIAN d. Ä., Topographia Archiepiscopatuvm Moguntinensis Treuirensis et Coloniensis, Das ist Beschreibu[e]ng der vornembsten Stätt und Plätz, in denen Ertzbistuemen Mayntz Trier vnd Cöln. Frankfurt am Main 1646.

Matthäus MERIAN, Topographia Sveviae das ist Beschreib: und Aigentliche Abcontrafeitung der fürnembste Stätt und Plätz in Ober vnd Nider Schwaben, Hertzogthum Würtenberg, Marggraffschaft Baden und andern zu dem Schwabischen Craisse gehörigen Landschafften und Orten. Frankfurt am Main 1643.

Friedrich Everhard Freiherr VON MERING und Ludwig REISCHERT, Die Bischöfe und Erzbischöfe von Köln nach ihrer Reihenfolge nebst Geschichte des Ursprungs, des Fortgangs und Verfalles der Kirchen und Klöster der Stadt Köln, mit besonderer Bezugnahme auf die Kirchen und Klöster der Erzdiözese. Erster Band. Köln 1844.

Ernst MERK, Geschichte des Weindorfes Ungstein und des ehem. Grafschaftssitzes Pfeffingen. Ungstein 1928.

Kerstin MERKEL, Die Konkubinen des Kardinals – Legenden und Fakten. In: Gerhard Ermischer und Andreas Tacke (Hrsg.), Cranach im Exil. Aschaffenburg um 1540: Zuflucht – Schatzkammer – Residenz. Regensburg 2007, 77-98.

Theodor MERKEL, Stipendienstiftungen undStipendiaten von Ende des 15. Jahrhunderts bis zum Beginn des Dreissigjährigen Krieges. Heidelberg 2008.

Mathias MERKLE, Archiv für die Pastoral-Conferenzen im Bisthume Augsburg. Augsburg 1848.

Sebastian MERKLE, Die Matrikel der Universität Würzburg. Erster Teil: Text. Erste Hälfte. München und Leipzig 1922.

Jef MERTENS, Adellijke Representatie: Wapenborden van Bocholtz en Châtelet-Hoensbroek in de Kerk in Oostham (ca. 1666/1684).

Walther MERZ, Siegel und Wappen des Adels und der Städte des Kantons Argau. Aarau 1907.

Friedrich MERZBACHER, "Freymon von Randeck, Johann Wolfgang". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 5 (1961), S. 423 f. https://www.deutsche-biographie.de/pnd100126626.html#ndbcontent

MESSAGER DES SCIENCES HISTORIQUES ou archives des arts et de la bibliographie de Belgique. Gent 1892.

Josef MESSENBÖCK, Das altbairische Geschlecht der Messenpeck, Ostbairische Grenzmarken 9 (1967), 14-85.

Emmanuel VAN METERER, Historia oder Eigentliche und warhaffte Beschreibung aller fürnehmen Kriegshändel, Gedenckwürdigen Geschichten und Thaten, so dich in Niderlandt, auch beygelegenen und andern Örtern, Franckreich, Engelandt, Teutschlandt, Hispanie, Italien etc. under der Regierung Kayßer Caroli deß V., Philipp II. und Philippi deß III., König in Hispanien, biß an das Jahr 99 zugetragen haben. Arnheim 1604.

Friedrich VON METTENHEIMER, Geschichte der Familie Mettenheimer. Altenburg 1897.

Regine METZLER, Planitz (zu Auerbach/Vogtland, Arnshaugk bei Neustadt/Orla, Jena und Weida), Hans von der (seit 1522 Hans Edler von der). In: Sächsische Biografie, hrsg. vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V., bearb. von Martina Schattkowsky, Online-Ausgabe: http://www.isgv.de/saebi/ (16.3.2017).

Conrad MEURER, Leichepredigt für Dr. Georg Fischer: *Salvificae fidie confessio* pii patientisq[ue] Hiobi; ut & nobilis consultißimi ac doctißimi viri Dn. Doctoris Georgii Fischeri, p.m. Das ist: Ein kurtze ein-

feltige Predigt vom seligmachenden GlaubenBekendniß des gedüldigen Jobs wie auch des . . . Herrn Georgii Fischers, der Rechten Doctorn . . ., bey volckreicher Bestettigung und Sepultur seiner ehrnw. und hochg. Leichnambs, so geschehen Zell . . . Dom. 12. Trin. nach Mittage, welcher war der 23. Augusti Anno 1629. Gehalten durch Sonradum Meurern, Predigern daselbst. Celle 1629.

Theodor MEURER, Relationis Historicae Continuatio, warhafftige Beschreibung aller fürneme unnd gedenckwürdigen Historien, so sich hin unnd wider in Europa, sonderlich in hoch und nider Teutschland, Franckreich, Schott- und Engelland, Hispanien, Hungarn, Polen, Siebenbürgen, Wallachey, Moldaw, Türckey, [et]c. hierzwischen nechstverschiener Franckfurter Herbstmess biss auff diese Fastenmess dieses 1615. Jahrs verlauffen und zugetragen. Frankfurt a. M. 1615.

Johann Georg MEUSEL, Lexikon der vom Jahr 1750 bis 1800 verstorbenen teutschen Schriftsteller. Erster Band. Leipzig 1802.

Adolph MEYER, Die Münzen der Familie Schutzbar, genannt Milchling. In: Numismatische Zeitschrift 15 (1884), 217-221.

Hans MEYER, Bau- und Architekturgeschichte, Stadtentwicklung in Lübeck (Literaturnachweise und Zitate) Profanbauten Altstadt: Fischergrube 1 bis 92. Lübeck o.J.
http://archiv.luebeck.de/files/bast/af02.pdf

Karl Franz MEYER, Aachensche Geschichten überhaupt als Beyträge zur Reichs-allgemeinen, insbesondere aber zur Anlage einer vollständigen Historie über den Königlichen Stuhl und des Heiligen Römischen Reichs freye Haupt- Kron- und Cur-Stadt Aachen von ihrem Ursprung bis auf gegenwärtige Zeiten, in drey Bücher abgethelt. I. Buch. Aachen 1781.

Martin MEYER, Continuatio XXVIII diarii europaei oder: Täglicher Geschichts-Erzehlung neuzehnder Theil. Franckfurt am Mayn 1669.

Philipp MEYSTER VON LINDENFELS, Speculum notariorum, das ist: Notariats-Spiegel und ausführlicher Bericht vom Ampt der Notarien, so wol in gemein, als sonderlich in Beschreibung der Contracten, Testamenten oder letzten Willen, auch Gerichtlicher Acten. Mainz 1616.

Joseph MEZGER, Historia Salisburgensis , Hoc est, Vitae Episcoporum, Et Archiepiscorum Salisburgensium, Nec non Abbatum Monasterii S. Petri. Salzburg 1692.

Georg Adam MICHEL, Beyträge zur Oettingischen poitischen, kyrchlichen und gelehrten Geschichte. Ersten Theils 1. Sammlung. Öttingen 1772.

Matthias MILLER und Karin ZIMMERMANN, Die medizinischen Handschriften unter den Codices Palatini germanici der Universitätsbibliothek Heidelberg. Teil 2,1: Langversionen mit Rezeptuberschriften der Katalogisate des Signaturenbereichs Cod. Pal. germ. 182–219. Heidelberg 2005.

Matthias MILLER und Karin ZIMMERMANN, Die Codices Palatini germanici in der Universitätsbibliothek Heidelberg (Cod. Pal. germ. 304-495). Wiesbaden 2007.

Max MILLER, "Breuning von Buchenbach, Hans Jakob". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 2 (1955), 608
https://www.deutsche-biographie.de/pnd117631094.html#ndbcontent

Heinrich MILZ, Trierer Geburtsbriefe des 18. Jahrhunderts. In: Archiv für Sippenforschung 16 (1939), 197 ff.
http://www.wgff.de/trier/download/Milz/3_Geburtsbriefe.pdf

MISCELLANEA CURIOSA sive ephemeridum medico-physicarum Germanicarum academiae naturalae curiosorum decuriae II. annus tertius, anni M.DC:LXXXIV: continens celeberrumorum virorum, tum medicorum, tum aliorum eruditorum in Germania & extra eam observationes medicas, physicas, chymicas, nec non mathematicas; cum appendice. Nürnberg 1685.

Oscar MISCHIATI, Studenti ultramontani di musica a Bologna nella secunda meta del secolo XVI, in: Analecta musicologica, III (1966), S 1-42.

Cordula MITTERSCHIFFTHALER, Die barocke Ausstattung des Fürstenzimmers im Augustiner Chorherrenstift Vorau. Diplomarbeit am Institut für Kunstgeschichte der Universität Wien. Wien 2013.

Sabine MÖDERSHEIM, Die Emblematik am Hof der pommerschen herzöge: Martin Marstaller und Daniel Cramer. In: Wilhelm KÜHLMANN und Horst LANGER (Hrsg.), Pommern in der Frühen Neuzeit. Literatur und Kultur in Stadt und Region. Tübingen 1994, 267-282.

Johann Anton Arnold MÖLLER, Alte Nachrichten von Lippstadt und benachbarten Gegenden wie auch etwas von dem Hochgräfl. Lippischen Hause und Ländern aus bewährten Nachrichten und Urkunden. Vierter und letzter Jahrgang vom 1ten Sept. 1787 bis zum Schluß. Lippstadt 1788.

Johann Anton Arnold MÖLLER, Kurze historisch-genealogisch-statistische Geschichte der Hauptstadt Hamm und der ursprünglichen Entstehung der Grafschaft Mark. [Hamm] 1803.

Laurentius MÖLLER, Γαμοοφια ea quae ante et post matrimonium cogitanda praecipue veniunt continens. Autore Laurentio Mollero, Iuris Utriusque Doctore. In: Laurentius MÖLLER, Γαμοοφια . . . in nuptiis illustrissimi Principis et Domini, D. Iohannis Friderici, ducis Stetini, Pomeraniae, Cassuborum & Vandalorum, Principis Rugensis & comitatis in Gutzkau &, cum illsustrißima virgine Irtmude, illustrißimi Principis ac Domini, D. Iohannis Georgii marchionis Brandeburgensis . . . filia. Rostock 1577.

Gottlieb Christian Friedrich MOHNIKE, Bartholomaei Sastrowen Herkommen, Geburt und Lauff seines ganzen Lebens. Uweyter Theil. Greifwald 1824.

Franz MOISES, Niederhatzkofen.
http://heimatforscher-rottenburg.de/Stadtseiten_Niederhatzkofen.html

Johannes MOLLER, Cimbria Literata. Tomus tertius. Kopenhagen [Havnia] 1744.

Gottlieb Christian Friedrich MOHNIKE, Bartholomäi Sastrowen Herkommen, Geburt und Lauff seines gantzen Lebens. Zweiter Theil. Greifswald 1824.

Philipp Christian MOLHUYSEN und Petrus Johannes BLOK, Nieuw Nederlandsch biografisch woordenboek. Deel 2. Leiden 1912.

Wilhelm MOLITOR, Die Immunität des Domes zu Speyer: eine Rechtgeschichtliche Monographie. Mainnnz 1859.

Franz Joseph MONE (Hrsg.), Quellensammlung der badischen Landesgeschichte. ErsterBand. Karlsruhe 1848.

Yvonne MONSEES, Die Inschriften des Main-Taunus-Kreises. Die Deutschen Inschriften 43. Wiesbaden 1997.

Yvonne MONSEES, Die Inschriften der Stadt Wiesbaden. Die Deutschen Inschriften 51. Wiesbaden 2000.

MONUMENTA BOICA Volumen trigesimum secundum. München 1838.

MONUMENTA LIVONIAE ANTIQUAE. Fünfter Band. Riga und Leipzig 1847.

MONUMENTA PIETATIS & LITERARIA virorum in re publica & literaria illustrium. Frankfurt a. M. 1701.

MONUMENTORUM AD HISTORIAM CONCILII TRIDENTINI Potissimum Illustrandam Spectantium Amplissima COLLECTIO. 4. Tomus Quartus. Löwen 1784.

Olympia Fulvia MORATA, Olympiae Fulviae Moratae foeminae doctissimae ac plane divinae opera omnia quae hactenus inveniri potuerunt : cum eruditorum testimoniis & laudibus. Hippolytae Taurellae elegia elegantissima. Quibus Caelii S. Curionis selectae epistolae ac orationes accesserunt. Basel 1570.

Johann Friedrich MORITZ, Historisch-diplomatische Abhandlung vom Ursprung der Reichs-Stätte, insonderheit von der allezeit unmittelbaren und weder unter herzoglich- und gräflich- noch unter bischöfflich-weltlicher Jurisdiction iehmals gestandenen freyen Reichs-Statt Worms. Frankfurt und Leipzig 1756.

Karl MORNEWEG, Johann von Dalberg, ein deutscher Humanist und Bischof. Heidelberg 1887.

Peter MORTZFELD, Die Portraitsammlung der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel. Biographische und bibliographische Beschreibungen mit Künstlerregister. 3 En – Gy A 5599 – A8499. München 1998.

Eberhard Friedrich MOSER, Real-Index und Auszug der herzoglich-würtembergischen Hofgerichts-Ordnung. Tübingen 1784.

Friedrich Carl MOSER, Des hochlöblichen Fränckischen Crayses Abschide und Schlüsse vom Jahr 1600 biß 1748. Nürnberg 1753.

Friedrich Carl MOSER, Sammlung des Heil. Römischen Reichs sämtlicher Crays-Abschiede und anderer Schlüsse. Zweyter Theil. Leipzig und Ebersdorf. 1747. Dritter Theil. Leipzig und Ebersdorf 1748.

Johann Jacob MOSER, Abhandlung verschiedener Rechts-Materien, auch andere brauchbare und angenehme Nachrichten und Anmerckungen. Dreyzehendes Stück. Ulm, Frankfurt und Leipzig 1776.

Johann Jacob MOSER, Alte und Neue Reichs-Hof-Raths-Conclusa, so in lauter causis illustribus ergangen. Zweyter Theil. Frankfurt am Main 1744.

Johann Jacob MOSER, Beylagen und Anmerckungen zu Ihro Römisch-Kayserlichen Majestät Franz des Ersten Wahl-Capitulation. Zweyter Theil. Frankfurt am Main 1747.

Johann Jacob MOSER, Erläuterung des Westphälischen Friedens aus Reichshofräthlichen Handlungen. Erster Theil. Erlangen 1775.

Johann Jacob MOSER, Genealogische Nachrichten von seiner eigenen und allen von derselben abstammenden Familien. Stuttgart 1752.

Johann Jacob MOSER**,** Genealogische Nachrichten, von seiner eigenen, auch vilen anderen angesehenen Würtembergischen, theils auch fremden Familien. Tübingen 1756.

Johann Jacob MOSER, Reichs-Fama: Welche das Merckwürdigste von demjenigen so sich kürzlich auf dem Reichs-Convent, an dem Kayserlichen und anderen Höfen, auch mit denen übrigen Ständen des H. Römischen Reiches zugetragen: Besonders das so in das Jus publicum Germaniae . . . einschläget. Sechter Theil. Frankfurt und Leipzig 1730.

Johann Jacob MOSER, Staats-Recht der Reichs-Graffschafft Sayn. o. O. 1749.

Johann Jacob MOSER, Teutsches Staats-Archiv oder Sammlung derer neust- und wichtigsten Reichs- Crays- und anderer Handlungen, Deductionen, Urtheile derer höchsten Reichs-Gerichte, Verträge und anderer Staats-Schrifften und Urkunden. Erster Theil. Hanau 1752.

Johann Jacob MOSER, Teutsches Staats-Recht. Sechs und zwanzigster Theil. Leipzig und Ebersdorf im Vogtland 1746. Siben und zwanzigster Theil. Leipzig und Ebersdorf im Vogtland 1746. Acht und zwanzigster Theil. Leipzig und Ebersdorf im Vogtland 1746. Fünff und vierzigster Theil. Frankfurt und Leipzig 1751.

Johann Jacob MOSER, Von der Teutschen Justiz-Verfassung. Erster Theil. Frankfurt und Leipzig 1774.

Rudolph MOSER, Vollständige Beschreibung von Württemberg. Zweiter Band M-Z. Stuttgart 1843.

Hans MOSLER, Die Cisterciensерabtei Altenberg. Germania Sacra. Neue Folge 2.. Die Bistümer der Kirchenprovinz Köln. Das Erzbistum Köln 1. Berlin 1965.

John Lothrop MOTLEY, De opkomst van de Nederlandsche Republiek. Deel 1. 2008.

Laurence MOULINIER, Le Manuscrit perdu à Strasbourg. Enquête sur l'oeuvre scientifique de Hildegarde. Saint-Denis 1995.

Laurence MOULINIER, „Un médecin et son image au XVIe siècle) Nicolaus Gigler, de Nuremberg“. In: Sudhoffs Archiv 89 (2005), 23-28.

Georg MUCK, Geschichte des Klosters Heilsbronn von der Urzeit bis zu Neuzeit. Erster Band. Nördlingen 1879.

Gabriel MUDAEUS, Commentarius in aliquot titulos libri sexti Codicis Iustiniani, qui facie versa enumerantur. Speyer 1620.

Helmut MÜLLER (Bearb.), Das Kanonssenstift und Benediktinerkloster Liesborn. Germania Sacra. Neue Folge 23 Die Bistümer der Kirchenprovinz Köln. Das Bistum Münster Band 5. Berlin 1987.

Johannes MÜLLER, Beyträge zur Nördlingischen Geschlechtshistorie. Zweyter Theeil. Erste Abtheilung. Nördlingen 1803.

Johann Gottlieb MÜLLER, Versuch einer Oberlausitzischen Reformazionsgeschichte. Görlitz 1801.

Johann Joachim MÜLLER, Juristisch-historische Electa. Erster Theil. Jena 1726.

Josef MÜLLER, Der Mosbacher Pfalzgraf Otto II. – herzoglicher Brautführer bei der größten Fürstenhochzeit des Spätmittelalters (1475). In: Mosbacher Jahresheft 10 (2000), 99-109.

Karl August MÜLLER, Forschungen auf dem Gebiete der neueren Geschichte. Dritte Lieferung. Die Geschichte des Dreißigjährigen Krieges. Erster Theil. Dresden und Leipzig 1841.

Nikolaus MÜLLER, Georg Schwartzerdt, der Bruder Melanchthons und Schultheiß zu Bretten. Festschrift zur Feier des 24jährigen Bestehens des Vereins für Reformationsgeschichte. Leipzig 1908.

Peter MÜLLER, Die Herren von Fleckenstein im späten Mittelalter. Untersuchungen zur Geschichte eines Adelsgeschlechts im pfälzisch-elsässischen Grenzgebiet. Stuttgart 1990.

Pieter Lodewijk MULLER, Schenck von Tautenburg, Georg Freiher. In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 31 (1890), 66 f.

Sebastian MÜLLER, Beständige informatio facti et juris: Wie es mit den am keyserlichen Hoff wider des . . . Reichs Statt Donauwöhrt außgegangenen Processen . . . beschaffen seye . . . Secunda editio. o. O. 1612.

Sigrun MÜLLER, Reichklara und Armklara. Zwei Mainzer Klarissenklöster in der Zeit der katholischen Reform bis zur Mainzer Aufklärung. Marburg 2017.

Wolf-Dieter MÜLLER-JAHNKE, „Tabernaemontanus, Jacobus Theodorus“. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 23 (2013), 750-751. https://www.deutsche-biographie.de/pnd10413030X.htm

Ernst MÜNCH, Franz von Sickingens Thaten, Plane, Freunde und Ausgang. Erster Band. Stuttgart und Tübingen 1827.

Johannes MÜNCH, Leichenpredigt für Johann Hartlieb gen. Walsporn: *Christliche Leichpredigt, Bey der Volckreichen und Herrlichen Begängnuß Deß Weylandt Edlen, Ehrnvesten und Hochgelehrten Herrn Johann Hartlieben genandt Walsporn [et]c. beeder Rechten Doctoren unnd der Statt Straßburg Advocaten seeligen, welcher Sambstags den 12. Decemb: in der Nacht seelig entschlaffen und folgenden Mittwochen den 16. eiusdem, deß xvi C und Achtzehenden Jahrs zur Erden bestettiget worden. Gehalten durch Johannem Monachum Pfarrern der Kirchen zu S. Thoma in Straßburg.* Straßburg 1619.

Herbert MUNDHENKE, Die Matrikel der Universität Helmstedt 1685-1810. Hildesheim 1979.

Thomas MURNER, „Reisach, Dietrich“. In: Franz Josef WORSTBROCK (Hrsg.), Deutscher Humanismus 1480-1520, Verfasserlexikon. Band 2 L-Z. Berlin und New York 2008-2015, S. 539-544.

Joseph Ritter von VON MUSSINAN, Geschichte des Löwler Bundes unter dem baierischen Herzog Albrecht IV. vom Jahre 1488 bus 1495. München 1817.

Theodor MUTHER, „Blarer, Bartholomäus“ In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 2 (1875), 693. https://de.wikisource.org/w/index.php?title=ADB:Blarer_von_Giersberg,_Bartholom%C3%A4us&oldid=2488278

Theodor MUTHER, Zur Geschichte der Rechtswissenschaft und der Universitäten in Deutschland. Jena 1876.

„MUTTERSTAMMBAUM GOETHE“ in Listenform. Darstellung nach Prof. Siegfried Rösch „GOETHES VERWANDTSCHAFT“ http://www.goethe-enealogie.de/download/mutterstammbau-goethe-richter.pdf

Johann Philipp MYLÄUS, Leichenpredigt für Dr. Marcus zum Lamm, Heidelberg 1606, *Ein christliche Leichpredig, so bey der Begräbnuß des ehrnvhesten undhochgelehrten Herren Doctoris Marci zum Lamb sehligen, churf. Pfaltz gewesenen Knirche-Raths zu Heydelberg, in einer amsehnlichen Versammlung ist gehalten worden den XVI. Februarii Anno M. D.* [*C*] *VI. durch Iohannem Philippum Mylaeum, Kirchendienern zu Heydelberg.*

NACHLESE OBERLAUSITZISCHER NACHRICHTEN sowohl aus neuern als ältern Zeiten. Des Jänners Erstes Stück 1771. Zittau 1771.

NACHTRÄGLICHE AKTENSTÜCKE DER DEUTSCHEN BUNDES-VERHANDLUNGEN: als Anhang zu den Protokollen der Bundesversammlung. Frankfurt am Main 1817.

H. K. NAGTEGAAL, Het Delftse Geslacht van der Dussen https://www.nagtegaal.org/wp-content/themes/nagtegaal/download.php?file=Dussen-van-der-2018.pdf&date=1525132800

NAENIAE IN praematuro clarissimi et doctissimi viri, D. ALBERTI KEBITII, V.I.D. et iudicii provincialis Babebergae adsessoris, FUNERE decantaatae ab amicis moestissimis. Babepergae excudebat Antonius Horitz. Anno 1591 [Bamberg 1591].

Maurin Graf NAHUYS, Das Stammbuch des Hardwich von Dassel aus den Jahren 1573 – 1606. In: Jahrbuch des Heraldisch-Genealogischen Vereins „Adler“ (1874)

Adelbert NATORP, Geschichte der evangelischen Gemeinde Düsseldorfs. In: Geschichte der Stadt Düsseldorf in zwölf Abhandlungen. Festschrift zum 500jährigen Jubiläum. Düsseldorf 1888, 105-148.

Christoph NEANDER, Leichenrede für Maximilian von der Strassen, *In exsequiis funebribus nobilissimimviri Dn. Maximiliani von der Strassen, J.C. & antecessoris, oratiuncula a M. Christophoro Neandro, philosophiae moralis professore p. Ex more ante ades nonis VIIbribus habita qua defuncto praemium futuris datur exemplum. Anno Christi M.D.CXXII. Literis Hartmannianis.* Staatsbibliothek Berlin - Preußischer Kulturbesitz, Sign. 30 in: At 1015.

Christoph NEANDER, Orationum funebrium in illustri Marchiae Brandeburgicae Academia à M. Christophoro Neandra, philosophiae moralis professore, universis temporibus pro more ante aedes habitarum decades quinque. Frankfurt an der Oder 1614.

Gerhart NEBINGER, Auszüge aus den Matrikeln des katholischen Pfarramtes des Marktes Ziemetshausen. In. Bältter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 58 (1995), 1-33.

Gerhart NEBINGER, Bürgschaftsakten 1557-1731 der Reichsstadt Kempten. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 23 (1960), 311-313.

Gerhart NEBINGER, Das Stammbuch der Öfelin aus Wolnzach (später in Hilpoltstein, Neuburg, Heideck und Oettingen). In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 46 (1983), 375-383.

Gerhart NEBINGER, Das Totenbuch 1599 – 1700 der Dompfarrei Passau. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 22 (1959), 104-127.

Gerhart NEBINGER, Die Patrizier Hainhofer in Augsburg. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 35 (1972), 429-450.

Gerhart NEBINGER, Ein Hochstift Augsburgisches Dienerbuch, Blätter des Bayerisches Landesvereins für Familienkunde 46 (1983), 429-461.

Gerhart NEBINGER und Albrecht RIEBER, Die Stebenhaber, ein reichsstädtisches Geschlecht in Memmingen, Schwb. Gmünd, Augsburg, Überlingen und Ulm. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkund 45 (1977), 177-216.

Leopold NEDOPIL, Deutsche Adelsproben aus dem Deutschen Ordens-Central-Archive. Erster Band. Wien 1868.

Christian VON NETTELBLADT, Vermehrter und verbesserter abgeforderter Bericht vom Ursprung, Beschaffenheit, Umständen und Verrichtungen der Kaiserlichen Reichs-Cammer-Gerichtlichen Visitationen. Freiburg 1767.

Andreas NEUBAUER, Regesten des ehemaligen Benediktiner-Klosters Hornbach. In: Mitteilungen de Historischen Vereins der Pfalz 27 (1904), 1-358.

NEUBURGER HÄUSERBUCH
https://neuburgarchiv.files.wordpress.com/2013/02/hc3a4userbuch-a-033-a-0481.pdf

NEUBURGER TASCHENBUCH. Dritter Jahrgang. Neuburg an der Donauu 1810.

Gotthold NEUDECKER, Merkwürdige Aktenstücke aus dem Zeitalter der Reformation. Zweite Abtheilung. Nürnberg 1838.

NEUE GENEALOGISCH-HISTORISCHE NACHRICHTEN von den vornehmsten Begebenheiten, welche sich an der Europäischen Höfen zutragen. Der 59. Teil. Leipzig 1759.

NEU-ERÖFNETES EUROPÄISCHES STAATS-THEATRUM Auf welchem Der vornehmsten Staaten in Europa jetzt-lebende hohe Personen nach ihrem Nahmen, Titul, Geburt, Vermählung, Kindern und nächsten Verwandten, nebst denen hohen Reichs-Convent- und Gerichten, wie auch denen in Souverainer und grosser Herren Hofe Staat-

Regierungen-Kriegs-Gesandtschafft- und andern Chargen stehenden Ministris . . . so viel man zuverlässiges in Erfahrung bringen können, vorgestellet werden ; Samt beygefügter Kurtz-gefaßter Nachricht von zugehörigen Ländern. Regensburg 1730.

NEUES GENEALOGISCH-SCHEMATISCHES REICHS- UND STAATS-HAND-BUCH vor das Jahr M D CC XXXXVII. Frankfurt am Main 1747. vor das Jahr MDCCLVI. Frankfurt a. M. 1756. vor das Jahr MDCCLVIII. Frankfurt am Main 1758. vor das Jahr MDCCLXV. Frankfurt am Main 1765.

NEUESTE SAMMLUNG AUSERLESENER DEDUCTIONEN, worin allerhand wichtige Fragen aus dem Staats- Lehen- und Privat-Recht in verschiedenen bey denen höchsten Reichs-Gerichten anhängigen Rechts-Sachen ausgeführt werden. Erster Band. Wetzlar 1771.

Monika NEUGEBAUER-WÖLK, Reichsjustiz und Aufklärung. Das Reichskammergericht im Netzwerk der Illuminaten. Schriftenreiche der Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung, Heft 14. Wetzlar 1993.

Helmut NEUHAUS, Reichsständische Repräsentationsformen im 16. Jahrhundert. Reichstag, Reichskreistag, Reichsdeputationstag. Berlin 1982.

Helmut NEUHAUS, Die Rolle der Mainzer Kurfürsten und Erzkanzler auf Reichsdeputations- und Reichskreistagen in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts.
https://www.regionalgeschichte.net/bibliothek/aufsaetze/neuhaus-rolle-mainzer-kurfuersten-erzkanzler-reichsdeputationstag-reichskreistag.html

Hanns Peter NEUHEUSER, Inventar der ältesten Akten des Propsteiarchivs Kempen. Landschaftsverband Rheinland. Inventare Nichtstaatlicher Archive. Bd. 37. Köln 1995.

Jo. Christiani NEUI Histor. PP. in Academ. Tubingensi Accessionum Pars II. quo Historiae Germanicae Particulatis Scriptores potiores exhibentur. Tübingen 1708.

Renate NEUMÜLLER-KLAUSER, Bad Liebenzell, Unteres Bad, in: DI 30, Landkreis Calw, Nr. 372 http://www.inschriften.net/landkreis-calw/inschrift/nr/di030-0372.html

Julius NEY, Geschichte des Reichstages zu Speier im Jahre 1529. In:Mitteilungen des Historischen vereins der Pfalz 8 (1879), I-XII, 1-368.

Auguste NEŸEN**,** Biographie Luxembourgeoise. Histoire des hommes distingués originaires de ce pays considéré à l'époque de sa plus grande étendue. 2 Bd. Luxemburg 1860.

Auguste NEŸEN, Notice historique sur la famille de Wiltheim. Luxembourg 1842.

Karl-Heinz NICKEL, Harald SCHMIDT, Florian TENNSTEDT und Heide WUNDER, Kurzbiographien. In: Georg WANNAGAT (Hrsg.), Kassel als Stadt der Juristen (Juristinnen) und der Gerichte in ihrer tausendjährigen Geschichte. Köln 1990, S. 367-537.

Thomas NICKLAS, Macht oder Recht: frühneuzeitliche Politik im Obersächsischen Reichskreis. Stuttgart 2002.

Kurt NIEDERAU, Genealogie Scheidt gen. Weschpfennig. http://www.von-scheidt-weschpfennig.de/index.php/geschichte/2-uncategorised/34-niederau

Kurt NIEDERAU, Zur Geschichte des Bergischen Adels. Die Quad von Isengarten (1480-1685).Zeitschrift des Bergischen Geschichtsvereins 81 (1964/65), 15-90.

Peter NIEDERHÄUSER, Das Ritterhaus Bubikon um 1600: Johanniterkomturei oder Junkergut ? In: Mittelalter. Moyen Age. Medioevo. Termp medieval 21 (2016), 83-93.

Theodor NIEDERQUELL, Die Kanoniker des Liebfrauenstifts in Frankfurt am Main 1519-1802. Frankfurt am Main 1982.

Georg Nicolaus NIEREMBERGER, Leichenrede für Heinrich Johann Plato, Regensburg 1726: *Der aus Gottes That ertheilte Rath, bey an-*

sehnlich und volckreichester Beerdigung des weyland hoch-edlen, gestrengen, fürsichtig und hochweisen Herrn Heinrich Johann Plato, J. U. Licentiati, des Innern und Geheimen Raths, auch eines wohl-ehrwürdigen Consistorii Assessoris allhie, Comitis Palatini und des Kayserl. Cammer-Gerichts Advocati, ingleichen eines wohl-ehrlöblichenVormund-Amts hieselbst Directoris und Kriegs-Herrn, dann bey allhiesigen Comittis Imperii zu dem wohllöblichen reichs-städtischen Directorio Condeputati und verschiedener des H. Röm. Reichs Freyen Städte Vertretters wohlseel. Andenckens, auf dem Gottes-Acker zu St. Peter am Sonntage Esto Mihi den 3. Martii 1726 betrachtet, und auf Verlangen zum Druck überlassen von Georg Nicolao Nieremberger, Evangelischen Prediger allhie. Regenspurg, gedruckt bey Johann Georg Hofmann.

Johannes NIESSEN, Verzeichniss der Gemälde-Sammlung des Museums Wallraf-Richartz in Köln. Köln 1869.

Isaak Anne NIIJHOFF, Gedenkwaardigheden uit de Geschiedenis van Gelderland door onuitgegevene Oorkonden. Arnheim 1875.

Eberhard J. NIKITSCH, Deutsche Inschriften (DI) 60, Rhein-Hunsrück-Kreis I, Nr. 194.
www.inschriften.net, urn:nbn:de:0238-di060mz08k0019400

Eberhard J. NIKITSCH, Deutsche Inschriften (DI) 60, Rhein-Hunsrück-Kreis I, Nr. 247.
www.inschriften.net urn:nbn:de:0238-di060mz08k0024703

Eberhard J. NIKITSCH, Deutsche Inschriften (DI) 79, Rhein-Hunsrück-Kreis II, Nr. 140.
www.inschriften.net, urn:nbn:de:0238-di079mz12k0014002

Eberhard J. NIKITSCH, Deutsche Inschriften (DI) 34, Bad Kreuznach, Nr. 274. www.inschriften.net , urn:nbn:de:0238-di034mz03k0027403

Eberhard J. NIKITSCH, Deutsche Inschriften (DI) 34, Bad Kreuznach, Nr. 329.
http://www.inschriften.net/landkreis-bad-kreuznach/inschrift/nr/di034-0329.html

Eberhard J. NIKITSCH, Deutsche Inschriften (DI) 34, Bad Kreuznach, Nr. 353.
http://www.inschriften.net/landkreis-bad-kreuznach/inschrift/nr/di034-0353.html

Eberhard J. Nikitsch, Deutsche Inschriften Online (DIO) 3 Santa Maria dell'Anima, Rom, Nr. 105
http://www.inschriften.net/santa-maria-dell-anima/inschrift/nr/dio003-0105.html

Hans NIKOL, Die Herren von Sauerzapf. Geschichte eines Hammerherrengeschlechts der Oberpfalz. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg 114 (1974), 128-214.
https://www.heimatforschung-regensburg.de/2019/1/1293526_DTL1804.pdf

Hans NIKOL, Die Kastner von Amberg: Geschichte eines Montangeschlechts, 85-181, Verhandlungen des Historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg 121 (1981), 85-181.

Lothar NOACK und Jürgen SPLETT, Bio-Bibliographien. Brandenburgische Gelehrte der Frühen Neuzeit. Mark Brandenburg mit Berlin-Cölln 1506-1640. Berlin 2009.

Alfred NOE, Die Präsenz der romanischen Literaturen in der 1655 nach verkauften Fuggerbibliothek. 2. Band. Rekonstruktion und Analyse des Bestandes (ohne „Musicales"). Amsterdam und Atlanta 1995.

Margret NOLTE, Johann Conrad Schlaun 1695-1773. Ein Beitrag zur Familiengeschichte des Barockbaumeisters. In. Westfälische Zeitschrift 130 (1980), 192-244.

Josef Bernhard NORDHOFF, „Fürstenberg, Theodor Caspar Freiherr von". In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 8 (1878), 232.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd123338700.htm

Philipp NORDLOH, Kölner Zunftprozesse vor dem Reichskammergericht. Frankfurt am Main 2008.

Johann Georg NOTTER, Leichenpredigt für Dr. Sigismund Haffner, Speyer 1634: *Christliche Leichpredigt vber die tröstliche Wort Simeo-*

nis Luc. 2 vers. 29. 30. 31. & 32. Bey ansehnlicher vnd volckreicher Leichbegängnuß weyland des edeln, ehrnvesten, großachtbaren vnd hochgelehrten Herren Sigißmund Haffnern, der Rechten Doctorn vnd deß hochlöblichen keyserlichen Cammergerichts eltesten Advocaten vnd Procuratorn, welcher Donnerstags den 10. 20. Aprilis zwischen 2. Vnd 3. Vhren nachmittag im Jahr Christi 1634 in dem siebentzigsten Jahr seines Alters nach außgestandener langwüriger Leibsblödigkeit selig aiß dieser Welt abgeschieden vnd den 13. 23. Hernacher zur Erden bestattet worden, gehalten durch Joannem Georgium Notterum, Theol. Lic. vnd Üfarrherren in der Newen Kirchen zu Speyer. Gedruckt zu Speyer bey Georgio Bawmeister 1634. Historische Bibliothek der Stadt Rudolstadt, Fun. div. XCV.

Hermann NOTTARP, Ein Mindener Dompropst des 18. Jahrhunderts. In: Westfälische Zeitschrift 103/104 (1954), 93-163.

Gernot NUSSBÄCHER, Die erste Renovierung der Tartlauer Kirchenburg. In: Das Tartlauer Wort. Heimatbote der 9. Tarlauer Nachbarschaft 15 (Crailsheim 1996) Nr. 28 S. 6.

Ulrike NYASSI, Mechthild WILKES (vorbereitet von Hermann KEUSSEN), Die Matrikel der Universität Köln. Vierter Band 1559-1675. Düsseldorf 1981.

Ulrike NYASSI, Mechthild WILKES (vorbereitet von Hermann KEUSSEN), Die Matrikel der Universität Köln. Fünfter Band 1675-1797. Düsseldorf 1981.

Beschreibung des OBERAMTS LEONBERG. Stuttgart 1852.

Beschreibung des OBERAMTS NECKARSULM. Stuttgart 1881.

Beschreibung des OBERAMTS OBERNDORF. Stuttgart 1868.

Beschreibung des OBERAMTS SPAICHINGEN. Stuttgart 1876.

An das königlich-baierische OBER-APPELLATIONSGERICHT IN MÜNCHEN. Alleruntertänigste Vorstellung mit Bitte um Erläuterung des Urtheils und Verbesserung eines in Bestimmung der Ahnenzahl durch das allerhöchste Erkenntniß vom 21. Julius 1809 begangenen Rech-

nungsfehlers an Seit Nikolaus Christoph Freyherrn von Freyberg und Eisenberg auf Wellen-dingen, Worndorf und Hopferau . . . . gegen Freyherren von Freyberg zu Allmendingen und Hellsberg etc. o.O. 1809.

Samuel OBERLAENDER, Jus hodiernum Romano-Germanicum. Nürnberg 1720.

Georg OBRECHT, Disputationes ex variis iuris civilis digest. cod. nov. constit. Iustin. et feudorum materiis . . . in unum nunc corpus collectae. Straßburg 1603.

Georg OBRECHT, Selectissimae disputationes ex iuris civilis materiis: ut difficillimis, ita in foro trequentissimis methodikos conscriptae & Argentinensi in academia publici exercitii gratia ad disputandum porpositae, Straßburg 1599.

Peter OCHS, Geschichte der Stadt und Landschaft Basel. basel 1821.

Adolf VON OECHELHÄUSER, Der Thesaurus Palatinus in München. In: Mitteilungen zur GESCHICHTE DES HEIDELBERGER SCHLOSSES. Herausgegeben vom Heidelberger Schloßverein. Bd. 3. Heidelberg 1893, S. 68-127.

Friedrich OEFELIN, Materialien zur Oettingischen, ältern und neuern, Geschichte. Vierter Band. Wallerstein 1774.

Johann Carl Conrad OELRICH, Historisch-Diplomatische Beyträge zur Geschichte der Gelahrtheit, besonders im Hertzogthum Pommern. Berlin 1767.

Christian Gottfried OERTEL, D. Heinrich Gottlieb Frankens, Römisch-Kayserl. Pfalz- und Hof-Grafen, wie auch des Staats-Rechts öffentlichen Lehrers zu Leipzig, Nachricht von der neuesten Beschaffenheit eines Reichs-Tags im Heil. Röm. Reich und Abriß einer hinlänglichen Reichs-Tags-Bibliothek. Regensburg 1761.

Christian Gottfried OERTEL**,** Kurze, auf die Reichs-Gesetze sich gründende Abhandlung von dem Kaiserl. und des Reichs Cammer-Gerichte und dessen letztfürgeweseber auch jetzt bevorstehender Visi-

tation. Darin: Chronologisches Verzeichnis der Herren Cammer-Richter, Praesidenten und Assessoren, welche bey dem Kaiserlichen und des Reichs Cammer-Gerichte, von dessen ersten Errichtung 1495 an, respective sich gefunden und alsdann nach und nach bey demselben bis auf das Jahr 1766 inclusive aufgeschworen haben. Regensburg 1767.

Christian Gottfried OERTEL, Reichs-Tags-Diarium. Zweyter Band. Vom 1. Januar 1754 bis 31. Decembr. 1755. Regensburg o.J., darin ab S. 179: Specification sämmtlicher von Anfang des fürwährenden Reichs-Tags an den Reichs-Convent ergangenen Kaiserlichen Commissions-Decreten [Anno 1662 ff.] und ab S. 202: Fortsetzung der im sechsten Stück pag. 179 befindlichen Specification sämmtlicher Commissions-Decrete [an 1671]. Regensburg o. J.

Christian Gottfried OERTEL, Vollständiges Corpus Gravaminum Evangelicorum mit doppelten Registern. Regensburg 1775.

Christian Gottfried OERTEL, Vollständiges und zuverläßiges Verzeichnis der Kaiser, Churfürsten, Fürsten und Stände des Heil. Röm. Reichs, wie auch derselben und auswärtiger Mächte Gesandschaften, welche bey dem fürwöhrenden Reichs-Tage von seinem Anfange 1562 an biß zum Jahr 1760 sich eingefunden haben. Regensburg 1760.

Gerardo OESTERLE, Nusquam tuta quies nisi Cella, Codice, Christo. In piam Francisci Wernz S. I. memoriam 1842-1942. Gregorianum 24 (1943) S, 9.22.

Samuel Wilhelm OETTERS, Conrectoris des Gymnasii illustris zu Erlangen, Sammlung verschiedener Nachrichten aus allen Theilen der Historischen Wissenschaften. Erstes Stück. Erlangen 1749.

Johannes OETTINGER, Warhaffte hirstorische Beschreibung der fürstlichen Hochzeit und deßhochansehnlichen Beylagers, so der durchleuchtig hochgeborn Fürst und Herr, Herr Johann Friderich, Hertzog zu Würtemberg und Teck, Grave zu Mümpelgart, Herr zu Haydenhaim etc., mit der auch durchleuchtigen hochgebornen Fürstin unnd Frewlin, Frewlin Barbara Sophia Marggräfin zu Brandenburg in Preussen, zu Stettin, Pommern, der Cassuben unnd Wenden, auch zu Crossen und Jägerndorf in Schlesien Hertzogin, Burggrävin zu Nürnberg

und Fürstin zu Rügen etc. in der fürstlichen Haubtstatt Stuttgardten anno 1609 den 6. Novembris und etliche hernach volgende Tag celebriret und gehalten hat. Stuttgart 1610.

Wilhelm OETTINGER, Pfarrerschicksale in der Zeit der Reformation und Gegenreformation. Die Familie des Exulanten Johann Neunhöfer, Pfarrer in Dörrenzimmern. In: Blätter für württembergische Kirchengeschichte 72 (1972), 151-169.

Ernst VON OIDTMANN, Der ehemalige Rittersitz Rath, auch Marschallsrath genannt, bei Mechernich. In: Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins 20 (1898), 1-8.

Ernst VON OIDTMAN, Die Eigenthümer der Rittersitze Birgel, Boisdorf, Drove und Mozenborn im Kreise Düren. In: Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins 24 (1902), 258-294.

Ernst VON OIDTMAN, Sammlung "Ernst von Oidtman", Universitäts- und Stadtbibliothek Köln; SCHLEICHER, Herbert M. (Hrsg.), Einst von Oidtman und seine genealogisch-heraldische Sammlung in der Universitätsbibliothek zu Köln, aus den handschriftlichen Aufzeichnungen für den Druck bearb., erg. und mit Reg. vers. von Herbert M. Schleicher. 9. Mappe 666-764, Hüchelhoven – Louvenberg. Köln 1995.

Bernhard OPFERMANN, Gestalten des Eichsfeldes.Heiligenstadt 1999.

Heinrich ORAEUS, Theatri Europaei Vierdter Theil. Das ist: Glaubwürdige Beschreibung Denckwürdiger Geschichten, die sich in Europa, auch zum theil in Ost- und West-Indien, zuvorderist in Hispanien, Italien, Franckreich, Groß-Britannien, Schott- und Irrland, in Hungarn, Polen, Siebenbürgen, Wallachey, in der Türckey, Persien, Moscaw, in Dennemarck, Schweden, Hoch- und Nieder-Teutschland, sonderlich aber im Kriegs-Wesen seydhero Anno 1638. biß Anno 1643 exclusive begeben haben. Auß vertrewlich communicirten Schrifften und andern Documenten mit Fleiß zusammen getragen und beschrieben, dann auch mit hoher Potentaten und anderer vornehmen Cavalliren Bildnussen gezieret und dabeynebens die Militarische Actiones, sampt den Vestungen, nicht weniger etlichen Wunderwercken in Kupfferstücken repraesentiret und vor Augen gestellet. Beschrieben durch I. P. A.

[Mit Kupfferstücken gezieret und verlegt durch Mattheum Merian]. Frankfurt am Main 1648.

ORATIONUM quae Argentinensi in academia exercitii gratia scriptae & recitatae ab illustr[ibus] generos[sis] nobil[ibus] & aliis ad tractabdun vero propositae fuerunt a Melchiore Iunio, Witebergensi, eloquentiae ibidem professore, SECUNDUS TOMUS. Straßburg 1620.

Collegium Sapientiae restitutum cive ORATIO SECULARIS DE COLLEGIO SAPIENTIAE quod Heidelbergae est. Heidelberg 1656.

ORDENLICHE VERZEYCHNUß welcher gestalt die Erwehlung unnd Krönung des Allerdurchleuchtigsten Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Maximilians, Römischen unnd zu Böheym Königs etc. zu Franckfurt am Main im Wintermonat nähstverschienenen 1562. jars geschehen. Frankfurt am Main 1563.

Beyträge zur Beförerung der ORDINARI-VISITATION bey dem Kaiserlichen und Reichs-Kammergericht. o.O. 1791-1792.

Aller deß Heiligen Römischen Reichß gehaltener Reichstäg ORDNUNGEN UND ABSCHIED. DER ANDER THEIL. Mainz 1594.

Der Erst Theyl. Aller des Heyligen Roemischen Reichs ORDNUNGEN, GEHALTENER REICHßTAEGE VND ABSCHIEDT sampt der Gülden Bullen. Besonderlich auch der Artickel, Policey Constitutionen . . . belangend. Vom ersten anfang biß auffs LIX. Jar auffgericht. Jetzo zum andermal mit fleiß corrigirt zusammen getragen vnd in diesen Truck gebracht. Mainz 1563.

Leopold VON ORLICH, Geschichte des preußischen Staates im siebzehnten Jahrhundert; mit besonderer Beziehung auf das Leben Friedrich Wilhelm's des Großen Kurfürsten. Erster Theil. Berlin 1838.

Wolfgang SELLERT (Hrsg.), Eva ORTLIEB (Bearb.), Die Akten des Kaiserlichen Reichshofrats. Serie I: Alte Prager Akten. Band 2: E-J. Berlin 2011. Serie II: Antiqua. Band 5: Karton 425-516.

Joseph OSPELT, Aus den Akten des Reichskammergerichts des alten Deutschen Reiches. In: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein 35 (1935), S. 39-93.

Petrus OSTERMANN, Petri Ostermanni, Marco-Hammonij J.V. Doctoris, rationalium ad quatuor institutionum imperialium libros, pars prima XXVI disputationibus distincta . . ., Köln 1625.

Emil VON OTTENTHAL und Oswald REDLICH, Archivberichte aus Tirol. I. Band. Wien 1888, besprochen in Mittheilungen des Institus für Oesterreichische Geschichtsforschung 19 (1898), 368-371.

Annelen OTTERMANN, Die Mainzer Karmelitenbibliothek. Spurensuche – Spurensicherung – Spurendeutung. 2. Überarbeitete Auflage. Berlin 2018.

August OTT, Die Albertus-Universität zu Königsberg. Eine Denkschrift zur Jubelfeier ihrer 300jährigen Dauer in der Tagen vom 27. - 31. Aug. 1844. [Königsberg] 1844.

Emil VON OTTENTHAL und Oswald REDLICH, Archiv-Berichte aus Tirol II. Band. Wien und Leipzig 1896.

Bernd OTTNAD, Zur Geschichte des Kanzleramtes und der Kanzler der Fürstbischöfe von Konstanz (1458-1602). In: Freiburger Diözesan-Archiv 105 (1985), 249-281.

Jacob OTTO, Cynosura augusti et augustae sive tractatus tripartitus historico-juridico politicus. Straßburg 1680. Darin: Additamenta radii IV. Partis II.

Marcus OTTO, Consilia Argoratensia vel illvstria jvris responsa á Marco Ottone, JC. reipublicae Argentorat. aliorumque statuum consiliario celeberrimo, potissimum, sed & ab aliis jurisconsultis Argentoratensibus consignata. Straßburg 1701.

Maria OTTO und Jacek POKRZYWNICKI, W Gdańskim ogrodzie muz. Pelplin 2015.

Kathrin PAASCH, Die Bibliothek des Johann Christian von Boineburg (1622-1672). Ein Beitrag uir Bibliotheksgeschichte des Polyhistorismus. Dissertation zu Erlangung des akademischen Grades doctor philosophiae. Institut für Bibliothekswissenschaft der Universität Erfurt. Erfurt 2003.

Johann Joseph PACHNER VON EGGENSTORFF, Vollständige Sammlung aller von Anfang des noch fürwährenden Teutschen Reichs-Tags de Anno 1663 biß anhero abgefaßten Reichs-Schlüsse. Erster Theil. Regensburg 1740.

PACTUM MARIANUM de una missa pro quolibet post ejus mortem a singulis confoederatis curanda. Renovatum pro anno MDCCLXXXVII in quo sodales congregations electoralis academicae majoris sub titulo B[eatae] Virginis Mariae ab angelo salutatae Heidelbergae Anno MDCCVII die XXV Martis convenerunt. Heidelberg 1787.

Kunigunde PAETSCH-WOLLSCHLÄGER, Die Valentin-Ostertag-Stiftung. Wer war Valentin Ostertag wirklich? Auf den Spuren der Herkunft des Wohltäters der Stadt Bad Dürkheim. In. Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 101 (2003), 61-94.

Henrich PALLMANN, Sigmund Feyerabend, sein Leben und seine geschäftlichen Verbindungen. In: Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst. Neue Folge 7 (1881).

Fried PANKRAZ (Hrsg.), Forschungen zur schwäbischen Geschichte. Mit Berichten aus der landesgeschichtlichen Forschung in Augsburg. Sigmaringen 1991.

Heinrich PANTALEON, Proposographiae heroum atque illustrium virorum totius Germaniae. Basel 1565.

Heinrich PANTALEON, Teutscher Nation Heldenbuch. Der dritte und letste Theil. Basel 1570.

Herrn Matthäus VON PAPPENHEIM, des H. R. R. Erbmarschalls, Domherrn zu Augsburg, beyder Rechte Doktors, Chronik der Truchsessen

von Waldburg, von den Zeiten des Kaisers Maximilian II. bis zu Ende des siebenzehnten Jahrhunderts. Zweyter Theil. Kempten 1785.

Giuseppe PARDI, Titoli dottorali conferiti dallo studio di Ferrara nei sec. XV e XVI. Bologna 1970.

PARENTALIA NOBILIS ET CLARISSIMI VIRI GEORGII TRADELII. [Trauerschrift auf den Augsburger Juristen Georg Tradel, +1598] von Aegidius Sebastian Voit a Berg (Schwiegersohn), Caspar Tradel (Sohn), Georg Tradel (Sohn) . Augsburg 1599

Johann Carl PARICIUS (PARITIUS), Allerneueste und bewährte Nachricht von der des Heil. Röm. Reichs freyen Stadt Regensburg : sammt allen Merckwürdigkeiten, welche den alten und neuen Zustand derselben in politischen und Kirchen-Sachen betreffen, und zugleich die ansehnlichsten Gebäude dieser Stadt in schönen Kupfferstichen darstellen. Regensburg 1753.

Georg Heinrich PARITIUS, Das jetzt-lebende Regensburg oder Kurtzgefaste Nachricht vom Gegenwärtigen Zustand der des H. Röm. Reichs freyen Stadt Regensburg. Regensburg 1722.

Holt N. PARKER, Olympia Morata. The complete writings of an italina heretic. Chicago und London 2003.

Joseph PARTHENICUS AB ERITHMO, *Vindication de´heyligen hochgeehrten Ehestandts zu Speyer bey hochzeitlichem Feste deß ehrnvesten unnd hochgelehrten Herrn Johan Philips Bohnen, beyder Rechten Doctorn, und der viel ehr- und tugentsamen Jungfrawen Annae Christinae, weyland Herrn Petri Heneri, deß hochlöblichen keyserlichen Cammerge-richts und fürstl. Speyrischen gewesenen Leibmedici, hinderlassenen ehelichen Tochter; producirt durch Josephum Partheni-cum ab Erithmo, beyden Rechten Doctorn anno WarVMb bIst DoCh betrVbt O Hertz. Gedruckt zu Speyer bey Simon Günthern.* Speyer 1721. Pfälzische Landesbibliothek Speyer, Rara 7.5701.

Kilian PASSAUER, Leichenpredigt für Dr. Johannes Kalt, Frankfurt am Main 1598: *Christliche Predigt bey dem Begräbnuß deß edlen, ehrenvesten vnnd hochgelarten Herrn Johann Kalt, beyder Rechten Doctorn und deß hochlöblichen keyserlichen Cammergerichts Aduocaten,*

so zu Speyr den 2. Maij stylo veteri christlich vnnd gottselig im Herrn entschlaffen vnd folgenden Tag ehrlich zur Erden bestattet worden. Geschehen durch Herrn M. Chilianum Passaver, Pastorn ad Praedicatores zu Speyer. Getruckt zu Franckfurt am Mayn durch Johann Kollitz. M. D. XCVIII.

Kilian PASSAUER, Vorrede in Christoph DONAUER, Leichenpredigt für Dr. Christian Barth, Speyer 1607: *Leich-Sermon bey Bestattung deß edlen, vesten und hochgelahrten Herrn Christian Barth, der Rechten D. und deß hochlöblicen kays. Cammergerichts Beysitzers in Speyer, welcher in Christo seliglich in Regenspurg den 26. Decemb. deß zu End lauffenden 1607. Jahres entschlaffen und den 29. deß bey Weix S. Peter daselbsten ansehnlicher Begleitung deß heiligen Reichs Chur-Fürsten und Stände Abgeordneten zu ehrlicher Ruhe gebracht. Gehalten von M. Christoff Donawern, Dienern deß Evangelii daselbst. Mit vorhergesetzter Vorrede, darinnen die Ankunfft, Leben und Wandel, auch seliges Ableiben ehrngedachter Person außführlich beschrieben wird durch M. Chilian Passawer, Pfarrherrn zu den Predigern in Speyer, Hiernach folget seine mit eignen Händen etliche Jahre zuvor beschriebene und den Seinigen hinterlassene christliche Confession. Getruckt in deß heiligen Reichßstatt Speyer bey Johan. Taschner im Jahr M. DC. VII.* Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Fam. Pr. oct. K 631.

Melchior Adam PASTORIUS, Franconia Rediviva. Nürnberg 1702.

Melchior Adam PASTORIUS, Römischer Adler, oder oder theatrum electionis et coronationis Romano-Caesareae, mit denen darbey interessirenden Hohen Stands-Personen. Frankfurt a. M. 1657.

Markus PAUL, Reichsstadt und Schauspiel: Theatrale Kinst im Nürnberg des 17. Jahrhunderts. Tübingen 2002.

Emil PAULS, Zur Geschichte der Suitbertus- und Willeicus-Reliquien in Kaiserswerth. In: Annalen des historischen Vereins für den Niederrhein 63 (1896), 54-62.

Eduard PAULUS, Die im August 1878 in der Hospitalkirche zu Stuttgart aufgefundenen Grabsteine, Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte 2 (1879), 236-242.

Eduard PAULUS (Hrsg.), Beschreibung des Oberamts Ellwangen. Band I. Stuttgart 1886.

Karl Eduard PAULUS, Beschreibung des Oberamts Rottweil. Stuttgart 1875.

Kevin PAULUS, Stammtafeln der Familie von Rückingen. 2008.

www.geschichte-erlensee.de/mittelalter/vonrueckingenadel/stammtafel/Stammtafel-S.pdf

Ferdinand PAULY (Berab.), Germania Sacra, N. F. 19 Die Bistümer der Kirchenprovinz Trier. Das Erzbistum Trier. 3 Das Stift St. Kastor in Karden an der Mosel. Berlin und New York 1986.

Josef PAUSER, Martin SCHEUTZ und Thomas WINKELBAUER (Hrsg,), Quellenkunde der Habsburermonarchie (16. – 18. Jahrhundert). Wien 2004.
http://docplayer.org/76988918-Quellenkunde-der-habsburgermonarchie-jahrhundert.html

Christoph PELARGUS, Leichenpredigt für Maximilian von der Strassen: *Judicium mundi et spiritus sancti de obitu justorum: Ungleich Urthel und Censur der Welt und des H. Geistes vom Absterben der Gerechten. Aus dem 57. Capitel Esaiae ‚Aber der Gerechte kommet umb . . .' betrachtet in einer christlichen Leichsermon bey Begräbnüß des edlen, ehrnvesten, achbarn unnd hochgelarten Herrn Maximiliani von der Strassen, beyder Rechteh Doctoris unnd Professoris bey der löblichen Universitet zu Franckfurt an der Oder, auff Manschenow Erbsessen etc., welcher den 23. Augusti Anno 1622 in Gott seliglich verschieden und hernach den 5. Septembris in volckreicher Versamlung ehrlich zur Erden bestettiget worden. Gehalten durch Christophorum Pelargum, der H. Schrifft Doctor und General Superintendentis der Marck Brandenburgk. Gedruckt bey Friederich Hartman, Buchdrucker daselbst.* Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz, Sign. A - E4, F2.

Ludolf PELIZAEUS, Mainz, In: Wolfgang ADAM und Siegrid WESTPHAL (Hrsg.), Handbuch kultureller Zentren der Frühen Neuzeit. Band 1: Augsburg – Gottorf. Berlin 2012,1391-1448.

Luigi PEPE, Copernico e lo Studio di Ferrara. Università, dottori e studenti. Bologna 2003.
http://dm.unife.it/comunicare-matematica/filemat/pdf/Copernico.pdf

Max VON PERFALL, Urkundliche Mittheilungen über das Schloß Greifenberg und seine Besitzer. In: Oberbayerisches Archiv für vaterländische Geschichte, 7. Band, München1846, S. 316-362.

Johan PERINGSIOLD, Monumenta Ullerakerensia cum Upsalia nova illustrate, eller: Ulleråkers Häradz Minnig-Merken med Nya Upsala, uti Uplands förda del, Thiundaland. Stockholm 1719.

Max PERLBACH, Die älteren Urkunden der Wallenrod'schen Bibliothek. In: Altpreussische Monatsschrift 11 (1874), 262-278.

Max PERLBACH, Die Cisterzienser-Abtei Lond im stadtkölnischen Archiv: In: Mitteilungen aus dem Stadtarchiv von Köln. Zweites Heft. Köln 1883, 71-118.

Arnold Emanuel PERNOLD, Geistesblumen. Auf Oesterreichischem Boden verpflanzt. Dritte Partie. Wien 1843.

Georg Heinrich PERTZ, Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde. Siebenter Band. Hannover 1839.

Thomas PESTER, Die Rektoren/Prorektoren und Präsidenten der Universität Jena 1548/49-2014.
https://www4.uni-jena.de/unijenamedia/Downloads/einrichtungen/archiv/Rektorentabelle+2014.pdf

Leo PETERS, Geschichte des Geschlechtes von Schaesberg bis zur Mediatisierung. Ein Beitrag zur Erforschung der interterritorialen Verflechtungen des rhein-maasländischen Adels. Assen 1972.

Annie PETERSEN, Die chronikalischen Einträge im ältesten Dom-Traubuch Lübeck 1575-1615 (1622). In: Zeitschrift des Vereins für Lübeckische Geschichte und Altertumskunde 55 (1975), 41-98.

PETRUS FRANCISCUS, Suevia Ecclesiasica seu Clericalia Collegia. Augsburg und Dillingen 1699.

Walter PETSCHAN, Eine vornehme Wieblingerin. Die Grabplatte der Katharina zum Lamm an der Wieblinger Thaddenkapelle wurde restauriert, in: RNZ, Heidelberger Nachrichten, Dienstag, 13. September 2016, Seite 29.

Karl PFAFF, Geschichte der Reichsstadt Eßlingen. Esslingen 1840.

Karl PFAFF, Geschichte der Stadt Stuttgart. Erster Theil. Geschichte der Stadt von den ältesten Zeiten bis zum Jahre 1650. Stuttgart 1845,

Karl PFAFF, Wirtenbergischer Plutarch. Lebensbeschreibungen berühmter Wirtenberger. Esslingen 1830.

Seiner Churfürstlichen Durchleucht zu PFALZBAIERN c. c. HOF- UND STAATS-KALENDER für das Jahr 1797. München 1797.

Johann Friedrich PFEFFINGER, Corpus Juris Publici. Tomus Primus. Frankfurt am Main 1754.

Albert PFEIFFER, Das Archiv der Stadt Speyer. Speyer 1912.

Walther PFEILSTICKER, Dr. Johannes Widmann von Maichingen. Dr. Johannes Widmann von Heimsheim.
http://brigittegastelancestry.com/widgerm.htm

Johann Christian VON PFISTER, Uebersicht der Geschichte von Schwaben von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten. Stuttgart 1813.

Johann Georg Friedrich PFLÜGER, Geschichte der Stadt Pforzheim. Pforzheim 1862.

Vinzenz PFNÜR, Johannes Eck (1486-1543). Internet-Edition in vorläufigem Bearbeitungsstand. Briefwechel. 2011.
http://ivv7srv15.uni-muenster.de/mnkg/pfnuer/

Michael PHILIPP, ‚auctor et respondens'. Die Entwickling der Altdorfer Politikwissenschaft unter dem Philosophen Michael Piccart und ‚seinen' Schülerin. In: Hanspeter MARTI und Karin MARTI-WEISSENBACH [Hrsg.], Nürnbergs Hochschule in Altdorf. Beiträge zur früh-

neuzeitlichen Bildungs- und Wissenschaftsgeschichte. Köln, Weimar und Wien 2014, S. 212-257.

Nicolaus PHRYSIUS, Leichenpredigt für Kilian Passauer, Speyer 1614: *Ein christliche Leichpredigt bey Begrå̊bnus weylandt des ehrwurdigen und hochgelehrten Herren M. Chiliani Passaueri, Pfarhers zun Predigern zu Speier, welcher den 26. Januar[ij] dieses jetztlauffendeb 1614. Jahrs in Gott seliglich abgestorben vnd den folgenden 27. Tag gantz christlichen in grosser Frequentz zu seinem Ruhebettlein gebracht vnd hingelegt worden. Gehalten durch M. Nicolaum Phrysium Pfarhern in Speier bey S. Georgen. Gedruckt zu Speyer bey Elias Kembach jm 1614. Jahr.* Speyer 1614.

Richard PICK, Die Geschichte der Münsterkirche in Bonn. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein 42 (1884), 71-119.

Franz Carl Theodor PIDERIT, Geschichte der Haupt- und Residenzstadt Kassel. Kassel 1844.

Karl Wilhelm PIDERIT, Rede zur Feier des zweihundertjährigen Jubiläums des Gymnasiums zu Hanau Dienstags den 21. Februar 1865 Morgens 10 Uhr in der Aula des Gymnasiums. Hanau 1865.

Benedikt PILLWEIN, Beschreibung der Provinzial-Hauptstadt Linz und ihrer nächsten Umgebung mit der ältesten Geschichte und mir einem Umrisse des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns als Einleitung. Linz 1824.

PINACOTHECA FUGGERORUM S. R. I. comitum ac baronum in Khierchperg et Weissenhorn. Ulm 1754.

Georg Christoph PISANSKI, Entwurf der Preußischen Litteraturgeschichte. Königsberg 1791.

Jeremias PISTOR, Hochzeitspredigt, Tübingen 1579: *Ein Christliche Hochzeit Prredig, darinnen angezeigt wirt, warfür ein christlich Eheweib anzusehen, auch wessen sich beyde Eheleut inn dem Haußregimendt gegen einander verhalten sollen. Gehalten den 18. Nouembris Anno 1578 zu Durlach in der Hofkirchen bey des ehrnuesten Erhardi Rammingers, des ehrnuesten vnd hochgelehrten Herrn D. Malachiae*

Rammingers etc. Sons, vnd dann der ehrn vnd tugentsamen Junckfrawen Elisabethen,des ehrnuesten Herrn Rudolphen Hennenbergers, marggräfischen Rahts vnd Kannermeisters daselbsten, Tochter hochzeitlich Ehrentag. Durch M. Jeremiam Pistorem, marggräfischen Hofprediger zu Durlach. Getruckt zu Tübingen bey Alexander Hock 1579.

Gottlieb Jakob PLANCK, Geschichte der protestanitischen Theologie von der Konkordienformel an bis in die Mitte des Achtzehnten Jahrhunderts. Göttingen 1831.

Paul PLOTENHAUER, Reichsstädter auf der Universität Frankfurt a. O. in der Zeit von 1506 -1606. In: Neues Lausitzisches Magazin 32 (1886) 181-205.

Marjorie Elizabeth PLUMMER and Robin BARNES, Ideas and Cultural Margins in Early Modern Germany. Burlington 2009

Hans VON DER PLANITZ, Berichte aus dem Reichsregiment in Nürnberg 1521-1523. Hildesheim und New York 1979.

Josse LE PLAT, Monvmentorum ad historiam concilii Tridentini potissimvm illvstrandam sspectantivm amplissima collection. Timvs IV. Löwen 1784.

Guiseppe PLESSI, Araldica ultramontane a Bologna (1393-1669) dal fondo malvezziano della nazione germanica. Bologna-Imola 1980.

Johann Joseph POCK, Nucleus Iuris Publici Romani oder Auserlesener Kern des allgemeinen Staats-Recht unsers uralten glorwürdigsten Röm. Teutschen Reichs. Nürnberg 1727.

Gustav Adolph PÖNICKE (Hrsg.), Album der Schlösser und Rittergüter im Königreiche Sachsen. 4. Section: Erzgebirgischer Kreis (Verfasser F. Heise). Leipzig 1854-62.

Herbert POHL, Aberglaube und Hexenangst im Kurfürstentum Mainz. Ein Beitrag zur Hexenfrage im 16. Und beginnenden 17. Jahrhundert. Stuttgart 1998.

Oskar POLLER, Oggersheimer Bürgerbuch 1584-1814. Ludwigshafen a. Rh. 1991.

Jacques V. POLLET, Julius Pflug. Correspondance. Tome I 1510 - 1539. Leiden 1969. Tome V/2. Leiden 1982.

POSTILLA SIVE CONCIONUM Reverendi Patris D. Ioannis Feri, Metropolitanae Moguntonae Concionatoris Absolutissimi SECUNDA PARS. Köln 1559.

Gerhardt POWITZ und Jutta HAGER, Die Handschriften der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main. V. Die neueren Handschriften der Gruppe Maniscripta Latina. Teil 1. (Kataloge der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main Band 6). Frankfurt am Main 1988.

Otfried PRAETORIUS, Juristen-Sippen am alten Reichskammergericht. In: Familiengeschichtliche Blätter Deutscher Herold 35 (1937), 67-78.

Otfried PRAETORIUS und Friedrich KNÖPP, Die Matrikel der Universität Gießen. Zweiter Teil, 1708-1807. Neustadt an der Aisch 1957.

Wolfgang PRANGE (Bearb.), Das Protokoll des Lübecker Domkapitels 1544-1549 mit ergänzenden Texten. Schleswig-Holsteinische Regesten und Urkunden. Band 17. Hamburg 2016.

Carl PRANTL, Geschichte der Ludwigs-Maximilian-Universität in Ingolstadt, Landshut, München. Zur Feier ihres vierhundertjährigen Bestehens. Erster Band. München 1872.

Daniel PRASCH, Epitaphia Augustana Vindelica ab annis fere sexcentis usq. ad nostrum aetatem. Augsburg 1624.

Johann Hinrich PRATE, Altes und Neues aus den Hezogthümern Bremen und Verden. Erster Band Stade 1769.

Georg Conrad PREGITZER, Der Baum des Lebens, Jesus Christus, . . . oder die zum zwölfftenmal fortgesetzte gott-geheiligte Poesie, auff das Jahr 1728 gerichtet. Tübingen [1729].

Georg Conrad PREGITZER, Die kluge Wahl deß einigen, nothwendigen und besten, von Gott befohlen, von den Gläubigen und Frommen zu ihrem ewigen Segen fleißig beobachtet und von denen thörichten Welt-Kindern zu ihrem ewigen Schaden verachtet, oder die zum 16den-mahl fortgesezte Gott-geheiligte Poesie. Tübingen 1733.

Volker PRESS, "Grün, Johann Christoph von der". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 7 (1966), S. 186
https://www.deutsche-biographie.de/pnd104244097.html#ndbcontent

Volker PRESS, Kurfürst Maximilian I. von Bayern, die Jesuiten und die Universität Heidelberg im Dreißigjährigen Krieg 1622-1649. In: DOERR, Wilhelm (Hrsg.), Semper Apertus. Sechshundert Jahre Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, 1386-1986, Band I. Berlin und Heidelberg 1985, S. 314-370.

Georg Friedrich PREUSS, Wilhelm III. von England und das Haus Wittelsbach im Zeitalter der spanischen Erbfolgefrage. Erster Halbband. Breslau 1904.

Karl PRIMBS, Das Jahr- und Todtenbuch des Minoritenklosters in Regensburg. In: Verhandlungen des Historischen Vereines von Oberpfalz und Regensburg 25 (1868), 293-360. Darin: 355-360 Zwei Jahrtagbücher oder Verzeichnisse des Minoriten-Klosters zu Rgensburg über Jahrtag-Stiftungen.

Gottfried PRIMISSER, Denkwürdigkeiten von Innsbruck und seinen Umgebungen. Erstes Stück. 2. Aufl. Innsbruck 1816.

PROGRAMMA DE ORIGINE ET PROGRESSU Facultatis Iuridicae in Academia Heidelbergensi. Heidelberg 1777.

PRO MEMORIA, die anmaßliche Aufstellung einer Reichs-Gräflich-West-phälisch-Catholischen Subdelegation bey der zweyten Classe der Kayserlichen und Reichs-Cammer-Gerichts-Visitation betreffend. Neuwied 1775.

PROMULGATIO academicorum privilegiorum ulteriorum, quibus sacratißimus invitisßimusqze princeps ac dominus, domins Ferdinandus II. Romanorum imperator semper augustus &c. clementissimo

erga liberam sacri imperii Romani civitatem Argentoratum affectu, acasenuan sive universitatem Argentoratensem liberalissime donavit. Celebrata cum humilimâ erga sacram caesarean naiestatem devorione, punlice, solennter & magnifice in frequentissimo honoratissimoque spectantiu & audientium caetu Argentorati die XIV. Augusti anno M. DC. XXI. additis, quae promulgationis actum secutae sunt, promotionibus solennibus, tum doctorum theologiae, utrusque juris, medicinae tum magistrorum philosophiae nocnon poetarum laureatorum & alis, quae praemissus libro elenchis indicabit. Argentorati, ecudebat Antonius Bertramus, academiae typographus. M. DC. XXXIII.

PROTOKOLL DES KURÜRSTL. HOHEN WAHLKONVENTS zu Frankfurt im Jahr 1790 mit allen Beilagen. Erstes Heft. Protokoll der Präliminarkonferenzen in dem Kurmainzischen Quartier. Frankfurt und Leipzig 1791.

PROVENIENZEN VON INKUNABELN DER BSB
https://www.jesuitica.be/assets/file/Provenienzen_BSB-Ink(anotated_SJ).pdf

Karl PUCHNER, Eine kuroberpfälzische Beamten- und Dienerliste um 1600. In: Archiv für Sippenforschung 15 (1938), 161-163, 197-200, 232-234.

Otto PUCHNER, "Behr, Georg Anton". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 2 (1955), S. 10
https://www.deutsche-biographie.de/pnd124726941.html

Otto PÜLTZ, Die deutschen Handschriften der Universitätsbibliothek Erlangen. Wiesbaden 1973.

Johann Stephan PÜTTER, Auserlesene Rechts-Fälle aus allen Theilen der in Teutschland üblichen Rechtsgelehrsamkeit. Göttingen 1760. Dritten Bandes Dritter Theil. Göttingen 1785.

Johann Stephan PÜTTER, Introductio in rem iudiciariam imperii speciatim quique in statum ac praxin amborum supremorum imperii tribunalium. Göttingen 1752.

Johann Stephan PÜTTER, Selbstbiographie zur dankbaren Jubelfeoer seiner 50jährigen Professorstelle zu Göttingen. Göttingen 1798.

Theodor PYL, "Sastrow, Bartholomäus". In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 30 (1890), 398-408.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118751409.html#adbcontent

Theodor PYL, Einzeichnungen in ein Stammbuch des Gottfried Criwitz. In: Jahrbücher des Vereins für Mecklenburgische Geschichte und Altertumskunde 33 (1868), 96-98.

Franz QUARTHAL, Zur Wirtschaftsgeschichte der österreichischen Städte am oberen Neckar. In: Franz QUARTHAL (Hrsg,), Zwischen Schwarzwald und Schwäbischer Alb. Das Land am oberen Neckar. Sigmaringen 1984, S. 393-446.

Christian QUIX, Beiträge zu einer historisch-topographischen Beschreibung des Kreises Eupen Aachen 1837.

Christian QUIX, Geschichte der ehemaligen Reichs-Abtei Burscheid, von ihrer Gründung im 7ten Jahrhundert bis 1400. Aachen 1834.

Heribert RAAB, Die Informativprozesse des letzten Kurfürst-Erzbischofs von Trier, Clemens Wenzeslaus von Sachsen. In: Trierer Theologische Zeitschrift 66 (1957), 220-240.

Heribert RAAB, "Hontheim, Nikolaus von". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 9 (1972), 604-605.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118553453.html

Heribert RAAB, Kurächsische Absichten auf das Hochstift Paderborn. In: Westfälische Zeitschrift 108 (1958), 367-386.

Ludwig RABUS, Historien der Martyrer. Ander Theil. Straßburg 1572.

Fidel RÄDLE, Pietas et mores – Rebellion und Gewalt . Studentenleben in der Frühen Neuzeit. In: Dirk SACRÉ und Jan PAPY (Hrsg.), Syntagmata. Essays innNeo-latin literature in honour of Monique Mund-Dopchie and Gilbert Tournoy. Louvain 2009, 355-370.

Ludwig RABUS, Leichenpredigt für Barbara Berlin: *Ein chritliche Leichpredigt, gehalten zu Ulm bey der Begräbnus der edlen tugentreichen und gottseligen Jungfrawen Barbara Berlerin, des edlen und hochgelehrten Herrn Lucas Berlin, beider Rechten Doctoris, auch pfaltzgräuischen Neuburgischen und fürstlichen Würtembergischen Raths, und der edlen und tugentreichen Frawen Sybilla gebornen Rötin, seiner ehelichen Haußfrawen, ehelichen und einigen Tochter auff Montag den 17. Maii dises noch lauffenden 85. Jars durch Ludouicum Rabus, heiliger Schrifften Doctorn unnd der Euangelischen Kirchen daselbst in Statt unnd Landt Superintendenten.* Tübingen 1585.

Cornelius Bertram RADEMACHER, Tractatio methodica de illustri foro Spirensi. Giessen [1666].

Johann Nepomuk VON RAISER, Guntia und merkwürdigere Ereignisse der Donau-Stadt Günzburg, in der Umgegen, und in der Markgrafschaft Burgau; Beschreibung des römischen Antquariums zu Augsburg; und neue Funde römischer und deutscher Alterthümer in Augsburg, und in der Nachbarschaft. Augsburg 1823.

Jacob RAMSLER, Palmenzweig, das ist summarische Relation, welcher Gestalten von den hochgebornen Fürsten zu Wirtemberg die löbliche Academie zu Tübingen fundirt, propagirt und bis auff gegen wertige Zeit hoch miltfürstlich erhalten worden, deren Regenten und Mitglieder: auch ein Catalogus aller Fürsten, Graven, Herren etc. Tübingen 1628.

Michael RANFFT, Der genealogische Archivarius auf das Jahr 1736, welcher vom XXII. bis XXX. Teile alles was sich in diesem Jahre unter den ietztlebenden Hohen Personen in der Welt veränderliches zugetragen hat, mit Einrückung vieler Lebens-Beschreibungen und anderer curieusen Nachrichten von mehr denn 1000 hohen Standes-Persoen, wie auch denen iüngst verstorbenen Gelehrten sorgfältig anmercket. Leipzig 1736.

Julius RATHGEBER, Die handschriftlichen Schätze der früheren Straßburger Stadtbibliothek. Gütersloh 1876.

Henning RATJEN, Verzeichniss der Handschriften der Kieler Universitätsbibliothek, welche die Herzogthümer Schleswi. 2. Zur speciellen

Geschichte einzelner Districte und zu dem Rechte der Herzogthümer. Kiel 1858..

Christian RAU, Abhandlung von den Präsentationen des Obersächsischen Kreises zu den Aßeßoratstellen bey dem Kaiserlichen Reichs-Kammergericht. Augsburg 1782.

Georg RAU, Christophorus Lehmann und seiner Chronica der freien Reichsstadt Speier. Speyer 1859.

Reinhold RAU, Der Beitrag der Basler Hochschule zu den Anfängen der Universität Tübingen. In: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde 52 (1953), 14-36.

Moriz VON RAUCH, Urkundenbuch der Stadt Heilbronn. Zweiter Band (1476-1500). Stuttgart 1913. Dritter Band (1501-1524). Württembergische Geschichtsquellen. 19. Band. Stuttgart 1916. Vierter Band (von 1525 bis zum Nürnberger Religinsfrieden im Jahr 1532). Württembergische Geschichtesquellen. 20. Band. Stuttgart 1922.

Moriz VON RAUCH, Die Erer in Heilbronn. In: Bericht des Historischen Vereins Heilbronn 15 (1925), 13.56.

Johann RAUTENSTRAUCH, Biographie Marien Theresiens. Wien und Preßburg 1780.

RECUEIL DES ÉDITS , Déclarations, Lettres Patentes, Arrêts du Conseil d'Étet et du Conseil Souverain d'Alsace. Tome second 1726-1770. Colmar 1775.

RECTOR ACADEMIAE TUBINGENSIS viv[ibus] sal[utem]. Tübingen 1703. Blatt zum Tode der Anna Rosina Stieber, Ehefrau des Tübinger Professors Wolfgang Adam Lauterbach. Tübingen 21. Nov. 1703. Universitätsbibliothek Tübingen L XV 6 a.2, Stück 132c
http://idb.ub.uni-tuebingen.de/diglit/LXV6a_fol_132c/0001

RECTOR UNIVERSITATIS TUBINGENSIS *civib[us] sal[utationem]* . . . . *ita vero vixit pientissima matrona Dn. Sophia Magdalena à Gülchen* . . . . Tübingen 1709.

RECHTLICHE AUSFÜHRUNG, daß das hochgräfliche Haus Wied-Runckel derjenigen Güter, Zehenden, Waldungen und aller übrigen Gefällen, so die in dem Jahr 1773 ausgegangene Jesuiter-Residenz zu Hadamar in der Zeit ihrer Erlöschung in dem hochgräflich-Wied-Runckelischen besessen hat, reichsgesetzwidrig und spoliative sich gewaltsamer Weise angemasset, folglich gegen dieselbe von dem höchsten Richter a praeceppto verfahren werden müssen, ad causam des Herrn Prinzen von Oranien und Fürsten zu Nassau Hoheit wider den Herrn Graf zu Wied-Runckel hochgräfliche Excellenz. o. O. [1773].

Beschreibung der Feier des Jubelfestes der REFORMATION ZU BIBERACH 1717 und 1817. Ulm 1817.

REGENSBURGISCHES DIARIUM, oder: wöchentliche Frag- und Anzeige-Nachrichten. Achter Jahrgang 1769.

Andreas REHBERG, Universitätsgrade auf Schleichwegen in Rom ? Zur Rolle der päpstlichen Hofpfalzgrafen. In: Michael MATHEUS und Rainer Christoph SCHWINGES (Hrsg,), Studieren im Rom der Renaissance. Zürich 2020, 97-162.

Geschichts-Erzählung, was es mit der von dem Kayserl. Reichshofrathe, nach Absterben des Herzogl. S. Weimar- und Gothaischen Legations-Raths und Gesandtschafts-Secretarius, FRIEDRICH CARL VON REHBOOM, zu Wien, über dessen Verlassenschaft sich angemaßten ungefugten Sperre und prätendirten Gerichtsbarkeit, auch denen darüber von beiden Herzogl. Höfen geführten Beschwerden, für eine Beschaffenheit habe, nebst deren rechtlichen Ausführung. Gotha 1777.

Philipp Julius REHTMEYER, Historiae ecclesuiasticae inclytae urbis Brunsvigae Pars IV. Oder: Der berühmten Stadt Braumschweig Kirchen-Historie Vierter Theil. Braunschweig 1715.

Paul REICH, Leichenpredigt für Georg Ulrich vom Ende. Dresden 1617. *Ultima priorum Fortuna. Bey dem christlichen, adelich und volckreichen Leichenbegengnus des weiland edlen, gestrengen und ehrenvesten Juncker Georgij Ulrici von Ende, churf. sächs. Hoff und Appellation Raths, welcher zu Dresden anno 1617 den 30. Martij frühe zwischen 2 und 3 Uhr, als er dem churf. Haus Sachsen 35 Jahr*

trewlich und unterthenigst gedienet und in driese Welt 64 Jahr weniger 17 Tage gelebet, selig verstorben und daselbst den 6. Aprilis am Sontage Iudica mit christlichen und adelichen Ceremonien in der Kirchen zur lieben Frawen zur erden bestattet worden. Erkläret in ermelter Kirchen von M. Paulo Reich, der Creutzkirchen Diacono. Gedruckt zu Dreßden bey Gimel Bergen im Jahr 1617.

Willi REICHE, Barthold Reich J.U.D. Ein Kämpfer für Recht und Reformation. In: Braunschweiisches Jahrbuch 53 (1972), 82-110.

Acta Judicialia, mit beygedruckten sämbtlichen Adjunctis und Documentis, auch praemittirten kurtzen Specie Facti nebst dem von Löbl. Juristen-Facultät zu Tübingen darüber eingeholten ausführlichen Responso Juris, in Sachen Herrn Rudolph Johann, Graffen von Wallpott zu Bassenheim, Contra Herrn Burggraff, Baumeister und Regiments-Burgmanne zur Kayserl. und des Heil. REICHS BURG UND STATT FRIEDBERG. o. O. 1725.

Des Kaiserlichen und REICHS-CAMMER-GERICHTS KALENDER auf des Jahr nach unsers Herrn Jesu Christi Geburt M DCC LXXXXI, welches ein gemein Jahr von 365 Tagen ist, darinnen dessen anjetzo lebende Personen nebst Vorsetzung des Herrn Cammer-Richters Hrn. Präsidenten und Hrn. Assessoren Wappen wie auch ein Verzeichniß derjenigen Reichs-Stände und einiger andern Grafen und Stände, welche Proceß an dem Kaiserl. und Reichs-Cammer-Gericht haben, nebst Beifügung der Anwälde, durch welche ihre Sachen geführet werden, samt Nachricht von den Cameral-Ferien etc. befindlich sind. Frankfurt am Main 1791.

Memoriale an Eine hohe allgemeine Reichs-Versammlung in Betreff der von dem Kayserlichen REICHSHOFRATH WIDER DAS DOMKAPITEL ZU SPEYER erlassenen Urtheile, und Straf-Gebote in Sachen des Herrn Fürst-Bischoffen zu Speyer gegen erwähntes Domkapitel. O. O. um 1786.

Der Ander Theil Aller des heiligen Römischesn REICHS ORDNUNGEN, GEHALTENER REICHßTÄGE UND ABSCHIEDT, besonderlich auch der Artickel, Policey, Constitutionen, das keyserlich Regiment, Cammer-

gericht, den Landtfrieden und anders diesem allem anhengig belangendt. Mainz 1579.

Des Heyligen Römischen REICHS ORDNUNGEN. Die Gulden Bulle sampt aller gehaltner Reichßtäg Abschieden . . . Mainz 1545.

REICHS-STÄNDISCHE ARCHIVAL-URKUNDEN und Documenta ad causam equestrem. Regensburg 1750.

Der erste Theil. Aller deß Heiligen Römischen Reichs gehaltener REICHSTÄGE, ORDNUNGEN UND ABSCHIEDT, sampt der Güldenen Bull. Mainz 1585.

Aller deß Heiligen Römischen Reichs gehaltene REICHSTÄGE, ABSCHIEDE UND SATZUNGEN, sambt andern Käyserlichen und Königlichen Constitutionen, als Gülden Bull (Lateinisch und Teutsch) so dann die Religion- und Landfrieden, Policey, Müntz, Cammergericht, und was deme mehr anhängig, betreffende Ordnung und Schrifften, wie die vom Jahr 1356. biß in das 1654. auffgerichtet, und ernewert worden, neben dem zu Münster und Oßnabrück getroffenen Friedenschluß. Mainz 1660.

Aller des Heiligen Römischen Reichs gehaltenen REICHS-TÄGE, ABSCHIEDE UND SATZUNGEN samt andern kayserlichen u. königl. Constitutionen, als Caroli IV Güldene Bull, so dann d. Religion- u. Land-Frieden, Policey, Müntz, Cammergericht ... u. Münsterischen Friedens-Schluß, wie d. vom Jahr 1356, biß in d. 1654 auffgericht, erneuert u. publ.. Frankfurt 1707.

Aller deß Heiligen Römischen Reichs gehaltener REICHSTÄG ORDNUNGEN UND ABSCHIED. Der ander Theil. Mainz 1694.

Aller deß Heiligen Römischen Reichs gehaltener REICHSTÄG ORDNUNG, SATZUNG UND ABSCHIED sampt andern Keyserlichen und Königlichen Constitutionen. Mainz 1615. Mainz 1621.

Etwas geenderte und verbesserte Description: Deß allerdurchleuchtigsten, großmechtigsten und unüberwindlichsten Fürsten und Herrn, Herrn Rudolfen des andern, erwölten Rönischen Kaisers, auch zu Hungern unnd behaim Königs etc., erstgehaltenen REICHSTAGS ZU

AUGSPURG, der sich dann vermög gethaner Proposition den 3. Julij ANNO 82 angefangen. Augsburg 1582.

Curieuse Hof- Staats- und REICHS-TITULATUREN, oder vollständiges Titular-Buch. Frankfurt und Leipzig 1690.

Des neuen genealogischen REICHS- UND STAATS-HAND-BUCHS auf das Jahr M DCC LXXXII Zweiter Theil. Frankfurt am Main 1782 . . . auf das Jahr M DCC LXXXVIII Zweiter Theil. Frankfurt am Main 1788. . . . auf das Jahr 1790 zweiter Theil. Frankfurt am Main 1790.

Genealogisches REICHS- UND STAATS-HANDBUCH auf das Jahr 1804. Zweiter Teil. Frankfurt am Main 1804. 1805. Erster Theil. Frankfurt am Main 1805.

Neues genealogisch-schematisches REICHS- UND STAATSHAND-BUCH VOR DAS JAHR MDCCLX. Frankfurt am Main 1760. VOR DAS JAHR MDCCLXV. Frankfurt am Main 1765. AUF DAS JAHR MDCCLXVI. Frankfurt am Main 1766.AUF DAS JAHR MDCCLXX. Erster Theil. Frankfurt am Main 1770.

Heinz REIDENBACH, 1100 Jahre Mahlberg 893-1993. Chronik Mahlberg und Michelsberg. Mahlberg 1993.

Karl-Heinz REIF, Kurtrierisches Ämterbuch, Koblenz 1984.

Justus REIFENBERG, Decreti Spirensis curatius in Imperio sanciti Nomothesia publica aut leges solemnes et perpetuae. Herborn 1619.

Heinrich REIMER, Zur Geschichte des kurtrierischen Kanzlers Johann Wimpheling, Trierisches Archiv 17/18 (1911), 55-64.

Johannes Jacobus REINHARD, Pragmatische Geschichte des Hauses Geroldseck. Wie auch derer Reichsherrschaften Hohengeroldseck, Lahn und Mahlberg in Schwaben. Frankfurt am Main 1766.

Johann Philipp REINHARD, Wohlgegründer Gegenbericht mit ahngeheffter Warhaffter Information auff den vor der Zeit durch die Bischoffliche Würtzburgischen Rähte wieder die Herren Grauen zu Lö-

wenstein und Wertheimb außgesprengten Vermeinten bericht inn welchem der Verlauff . . . fürgestellt wirt. Wertheim 1618.

Heinrich REINHARDT, Die Correspondenz von Alfonso und Girolamo Casati, spanischen Gesandten in der Schweizerischen Eidgenossenschaft mit Erzhzg Leopold V. von Oesterreich 1620 – 23. Freiburg i. d. Schweiz. 1894.

Beschreibung der REIß:EMPFAHUNG deß Ritterlichen Ordens, Volbringung des Heyraths: vnd flücklincher Heimführung, wie auch der ansehnlichen Einführung, gehaltener Ritterspiel und Frewdenfests des durchleuchtigsten, hochgebornen Fürsten und Herrn, Herrn Friedricen deß Fünften, Pfaltzgraven bey Rhein, deß Heiligen Römischen Reichs Ertztruchsessen und Churfürsten, Hertzogen in Bayern etc., mit der auch durchleuchtigsten, hochgebornen Fürstin vnd Königlichen Princessin Elisabethen, deß großmächtigsten Herrn, Herrn Jacobi deß Ersten, Königs in GroßBritannien, einigen Tochter. Mit schönen Kupfferstücken gezieret. In Gotthardt Vögelins Verlag. Anno 1613.

Karl REISSINGER, Dokumente zur Geschichte der humanistischen Schulen im Gebiet der Bayerischen Pfalz. 1: Historische Einleitung und Dokumente der bischöflichen Schulen in Speyer. Berlin 1910 (Monumenta Germaniae Paedagogica Bd. 47).

Franz Dionys REITHOFER, Chronologische Geschichte der Stadt Aichach in Baiern. München 1818.

RELATIONIS HISTORICAE SEMESTRALIS CONTINUATIO, Iacobi Franci:historische Beschreibung aller denckwürdigen Geschichten, so sich hin vnd wider in Europa, in hoch vnd nider Teutschland . . . verlauffen vnd zugetragen; aus vberschickten glaubwürdigen Schrifften vnd eygener Erfahrung continuirt

Es ist eine an sich selbst bekante Sach, wasgestalten die im RELIGIONS-WESEN vor kurtzer Zeit sich hervorgethane Irrungen einige Augspurgische Confessions-Verwandte ohnlängst veranlasset haben, verschiedene Facta und Begebenheiten ... unter dem Titul der Evangelischen neue Religions-Beschwehrten durch den Druck dem Publico kund zu machen [Hochstift Würznburg]. o. O. um 1721. BSB München.

https://reader.digitale-sammlungen.de/resolve/display/bsb10690722.html

Franz Xaver REMLING, Das Hospital zu Deidesheim. Speyer 1847.

Franz Xaver REMLING, Das Reformationswerk in der Pfalz. Eine Denkschrift für die Heimath sammt einem Umrisse der neueren pfälzischen Kirchengeschichte. Mannheim 1846.

Franz Xaver REMLING, Die Maxburg bei Hambach. Mannheim 1844.

Franz Xaver REMLING, Die Rheinpfalz in der Revolutionszeit von 1792 bis 1798. Erster Band. Speyer 1865.

Franz Xaver REMLING, Geschichte der ehemaligen Abteien und Klöster im jetzigen Rheinbayern. I. Theil. Neustadt an der Haardt 1836.

Franz Xaver REMLING, Geschichte der Bischöfe zu Speyer. Erster Band. Mainz 1852.

Franz Xaver REMLING, Geschichte der Bischöfe zu Speyer. Zweiter Band. Mainz 1854.

Franz Xaver REMLING, Urkundenbuch zur Geschichte der Bischöfe zu Speyer, Band 2: Jüngere Urkunden. Mainz 1853.

Edmund RENARD, Die Kunstdenkmäler der Kreise Erkelenz und Geilenkirchen, in: CLEMEN, Paul (Hrsg.), Die Kunstdenkmäler der Rheinprovinz, Bd 8/2. Düsseldorf 1904.

Jean-Pierre RENARD (Hrsg.), Thomas Henrici Directorium pro vicariatu generali in episcopate Basileensi (1634-1642). Fribourg 2007.

Wendelin RENZ, Die Inkunabeln der Stitsarchiv-Bibliothek zu Aschaffenburg. Programm des kgl. Humanistischen Gymnasiums zu Aschaffenburg für die Schuljahre 1907/1908 und 1908/1909. Aschaffenburg 1908.

REPERTORIUM POENITENTIARIAE GERMANICUM: Hadrian VI. Text. In: Konstanze MARX und Simon MEIER (Hrsg.), Spachliches Handeln und

Kognition. Theoretische Grundlagen und empirische Analysen. Berlin und Boston 2018.

RERUM SEU QUAESTIONUM in camera imperiali practicarum et in iure utroque controversarum, tam circa processum quam merita ipsa cuasarum occurrentium, decisions dive praeiuialis, per quondam assessorem eiusdem ordine alphabetico congesta & nunc publici iuris facta. Frankfurt 1608.

Anton RESCH, Beschreibung der Paulsdorfer'schen Kapelle und der darin befindlichen Grabmäler. Verhandlungen des historischen Vereins für den Regenkreis 4 (1837), 130-142.

Lieselotte RESCH und Ladislaus BUZAS, Verzeichnis der Doktoren und Dissertationen der Universität Ingolstadt – Landshut – München 1472-1970. Band 1 Theologische, Juristische, Landwirtschaftliche Fakultät. München 1975.

Bertram RESMINI, Die Benediktinerabtei Laach. Germania Sacra. Neue Folge 31: Die Bistümer der Kirchenprovonz Trier. Das Erbistum Trier 7. Berlin und New York 1993.

Bertram RESMINI, Die Benediktinerabtei St. Maximin vor Trier. Germania Sacra. Dritte Folge 11: Die Bistümer der Kirchenprovinz Trier: Das Erzbistum Trier. Berlin und Boston 2016.

RESPONSORUM SIVE CONSILIORUM, a diversis ac praecipuis, partim academiis, partim excellentissimis iureconsultis, in grauissimmis causis atque controversijs conscriptorum, sed hactenus nusquam, nunc autem primum, in gratiam iuris ciuilis studiosorum, in publicum editorum TOMUS SECUNDUS. Frankfurt am Main 1589.

Anton RESSEL, Adels- und Wappenwerber aus dem Iser-Jeschkengau. In: Sudentendeutsche Familienforschung 1 (1928-29) 177-179.

Johann Friedrich Conrad RETTER, Hessische Nachrichten, darinnen allerhand zur Historie und Litteratur von Hessen und der Nachbahrschafft gehörige Anmerckungen, Urkunden und Untersuchungen mitgetheilet werden. Erste Sammlung. Frankfurt am Main 1738.

Heinrich REUSCH, "Mosham, Ruprecht von". In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 22 (1885), 393-394
https://www.deutsche-biographie.de/pnd121977250.html

Heinzjürgen N. REUSCHLING, Die Regierung des Hochstifts Würzburg 1495-1642. Würzburg 1984.

Johann Augusut VON REUß, Teutsche Staatskanzley. IX. Theil. Ulm 1785. XXVI. Theil. Ulm 1791.

Marianne REUTER, Die lateinischen mittelalterlichen Handschriften der Universitätsbibliothek München. Die Handschriften aus der Quartreihe. Wiesbaden 2000.

Wolfgang REUTER, Urkundenbuch mit Regesten bedeutender Akrn der Stadt Geithain und ihrer Umgebung 1097 bis 1539. Geithain 2014.

Erik REUTZEL, Das Finanzgebaren des Landgrafen Moritz von Hessen-Kassel im Spiegel der überlieferten Messevoranschläge. Inauguraldissertation zur Erlangung des Grades eines Doktors der Philosophie im Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften der Johann-Wolfgang-Goethe Universität zu Frankfurt am Main. Frankfurt am Main 2002.

Jacob REVIUS, Daventriae Illustratae sive Historiae Urbis Daventriensis Libri Sex. Leiden 1651.

Stefan RHEIN (Hrsg.), Die Kraichgauer Ritterschaft in der Frühen Neuzeit. Melanchthon-Schriften der Stadt Brette 3. Sigmaringen 1993.

Konrad RIBBECK, Geschichte des Essener Gymnasiums. I. Teil bis 1564. In: Beiträge zur Geschichte von Stadt und Stift Essen 16 (1896), 1-111.
https://www.hv-essen.de/fileadmin/user_upload/Essener_Beitraege/EB_Inhalte/EB_016_Inhalt.pdf

Adam Daniel RICHTER, De doctis Annabergensibus, extra patriam bene exceptis, promotisque. Annaberg 1752.

Gregor RICHTER, Die Studentenmatrikel der Adolphsuniversität zu Fulda (1734-1805). Fulda 1936.

Günter RICHTER, Konzessionspraxis und Zahl der Druckereien in Frankfurt a. M. um 1600. Zugleich ein Beitrag zur Gründungsgeschichte der Offizinen Balthasar Lipp zbd Wolfgang Richter. In: Archiv für Geschichte des Buchwesens 27 (1986), 131-156.

Johann Daniel Wilhelm RICHTER, Geschichte des dreißigjährigen Krieges, aus Urkunden und andern Quellenschriften erzählt. Zweiter Band. Zweite Hälfte. Erfurt 1859.

Olaf RICHTER, Niederrheinische Lebenswelten in der frühen Neuzeit. Petrus Simon Ritz (1562-1622) und seine Familie zwischen Bürgertum und Adel. Köln, Weimar und Wien 2015.

Paul RICHTER, Aus dem Reichskammergerichts-Protokoll des Assessors Mathias Neser. In: Historische Zeitschrift 125 (1922), 439-457.

Paul Emil RICHTER, "Küsel, Salomo". In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 51 (1906), 453-455 : https://www.deutsche-biographie.de/pnd129105171.html

Cornelia M. RIDDERIKHOFF und Hilde DE RIDDER-SYMOENS (Hrsg.), Les registres-matricules de la nation Germanique de l'ancienne université d'Orléans, 1602-1689. 2023.

Cornelia M. RIDDERIKHOFF und Hilde DE RIDDER-SYMOENS, Premier livre des procurateurs de la nation germanique de l'ancienne université d'Orléans 1444-1546. Première partie: Texte des rapports des procurateurs. Leiden 1971.

Hilde DE RIDDER-SYMOENS, Detlef ILLMER und Cornelia M. RIDDERIKHOFF, Premier livre des procurateurs de la nation germanique de l'ancienne université d'Orléans 1444-1546. Seconde partie: Biographies des ètudiants. Volume I. Introduction. Sources et bibliographie. Biographies des étudiants 1444-1515. Leiden 1978.

Cornelia M. RIDDERIKHOFF, Deuxième livre des procurateurs de la nation germanique de l'ancienne université d'Orléans, 1546-1567. Pt. 1. Texte des rapports des procurateur. Vol 1. Texte des rapports 1546-1560. Leiden 1988.

Cornelia M. RIDDERIKHOFF, Hilde DE RIDDER-SYMOENS, Troisième livre des procurateurs de la nation germanique de l'ancienne université d'Orléans 1567-1587. Leiden und Boston 2013.

Cornelia M. RIDDERIKHOFF, Hilde DE RIDDER-SYMOENS, Quatrième Livre des procurateurs de la nation germanique de l'ancienne Université d'Orléans 1587-1602. Leiden und Boston 2015.

A. RIECHMANN und Co., Halle (Saale), Auktionskatalog XVIII. Kunstmedaillen des XVI. bis XX. Jahrhunderts vpm Deutschland, Niederland, Frankreich, England. Halle 1921.

Carl Viktor RIECKE und Julius VON HARTMANN, Statistik der Universität Tübingen. Stuttgart 1877.

Adolph Friedrich RIEDEL, Codex diplomaticus Brandenburgensis III. Hauptteil 3. Bd. Berlin 1861.

Adolph Friedrich RIEDEL, Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, wo wie der Stödte und Burgen der Mark Brandenburg. Zweiter Band. Berlin 1842.

Otto RIEDER, Das pfalzneuburgische Geleite nach Regensburg und in das Kloster Prüfening. In: Verhandlungen des historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg 59 (1907) 1-288. Darin 173-241: Anhang. Die beiöen Reichskammergerichtsprozesse über das Geleitsrecht und die Hoheit über den Donaustrom von 1596 bis 1603. Weitere Entwicklung der Geleitsverhältnlsse zwischen Bayern, Pfalzneuburg und Regensburg.

Johann RIEDL, Marcus Sitticus, Erzbischof von Salzburg und sein Neffe Jakob Hanibal Graf von Hohenems. In: Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 4 (1864), 250-288.

Joseph Anton VON RIEGGER, K. Joseph des II. harmonische Wahlkapitulatio mit allen den vorhergehenden Wahlkapitulationen der vorigen Kaiser und Könige. Zweyter Theil. Prag 1782.

Elke RIEMANN, Die Frankensteiner im 17. Jahrhundert. Verkauf der Herrschaft Frankenstein 1662 – die Personen zu den Unterschriften. EinBeitrag zur Familienforschung.
http://www.eberstadt-frankenstein.de/content/riemann.pdf

Sigmund VON RIEZLER, Fürstenbergisches Urkundenbuch. III. Band. Quellen zur Geschichte der Grafen von Fürstenberg vom Jahre 1400-1479. Tübingen 1878.

RIJKSUNIVERSITEIT GRONINGEN (Hrsg.), Album Academiae Groninganae. Groningen 915.

RIJKSUNIVERSITEIT UTRECHT (Hrsg.), Album studiosorum Academiae Rheno-Traiectinae MDCXXXVI . MDCCCLXXXVI: accedunt nomina curatorum et professorum per eadem decula. Utrecht 1886.

Eucharius Gottlieb RINK, Leopolds des Großen, Röm. Kasyers, wurderwürdiges Leben und Thaten, aus geheimen Nachrichten eröffent und in vier Theile getheilet. Köln 1713.

Johann Stephan RITTER, Eigentliche Beschaffenheit des im Februar 1787 mit Heßischen Kriegsvölkern geschehenen Ueberzuges der Herrschaft Schaumburg Lippischen Antheils. In: Westphälisches Magazin zur Geographie, Historie und Statistik 3 (1787), 522-531, 535-610.

RITTER, VÖGTE, Schöffen zu Ahrweiler.
http://www.alt-ahrweiler.de/1999/_Literatur/7-50-B010-180.pdf

Alphonse RIVIER, Claude Chansonette, Jurisconsulte Messin, etses lettres inédites. Brüssel 1878.

Arnold ROBENS, Der Ritterbürtige Landständische Adel des Großherzogthums Niederrhein. Erster Band. Aachen 1818.

Ruth ROCKEL-BOEDDRIG, Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland, 4KG005, Evangelische Kirchengemeinde Düsseldorf 1552-1953. 2015. https://archiv-ekir.de/images/PDF/Findmittel/4KG_Kirchengemeinden/4KG005_Duesseldorf.pdf

Wilhelm RODING, Pandectae camerales. Speyer 1668.

Wilhelm RODING, Pandectae juris cameralis. Wetzlar 1750.

Bernd ROECK, Ketzer, Künstler und Dämonen. Die Welten des Goldschieds David Altenstetter. Eine Geschichte aus der Renaissance. München 2009.

Hedwig RÖCKELEIN, Die lateinischen Handschriften der Universitätsbibliothek Tübingen. Wiesbaden 1991.

Philipp Ludwig Hermann RÖDER, Geographisches Statistisch-Topographisches Lexikon von Schwaben. Erster Band. Ulm 1800.

Christine RÖDLING, Ein Doppelgrabstein aus Eichstätt. In: Monatsanzeiger Museen und Ausstellungen in Nürnberg Nr. 227 (Februar 2000), 8-9.

Timotheus Wilhelm RÖHRICH, Geschichte der Reformation im Elsass und besonder in Strasburg. Zweiter Theil. Straßburg 1832.

Reinhold RÖHRICHT, Deutsche Pilgerreisen nach dem Heiligen Land. Neue Ausgabe. Innsbruck 1900.

Maria RÖßNER-RICHARTZ und Hans-Werner LANGBRANDTNER, Stadthof. In: Gudrun GERSMANN und Hans-Werner LANGBRANDTNER, Lebenswelten im Rheinland. Kommentierte Quellen der Frühen Neuzeit. Weimar und Wien 2009, S. 164-170.

H. C. ROGGE, Genealogie van het geslacht Reigersbergh. In: De Navorscher 42 (1892), 136-143.

Jörg ROGGE, Für den gemeinen Nutzen. Politisches Handeln und Politikverständnis von Rat und Bürgerschaft in Augsburg im Spätmittelalter.

Eugen ROHLING, Die Reichsstadt Memmingen in der Zeit der evangelischen Volksbewegung. München 1864.

Claus ROLFS, Nachrichten zum Leben des Kanzlers Dr. Nicolaus Junge. In: Zeitschrift der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte 36 (1906), 271-284.

Karl ROLL, Eine Salzburger Hochzeit im Jahre 1581. In: *Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 52 (*1912), 161–180.

Winfried ROMBERG, Das Bistum Würzburg 7. Die Würzburger Bischöfe von 1617 bis 1684. In: Germania Sacra Dritte Folge 4. Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz. Berlin und New York 2011.

Gustav ROMMEL, Freiherren von Ried in der Ortenau. In: Die Ortenau-Zeitschrift des Historischen Vereins für Mittelbaden 17 (1957), 112-

Franz Sales ROMSTÖCK, Die Jesuitennullen Prantl's an der Universität Ingolstadt und ihre Leidensgenossen.. Eichstätt 1898.

ROMUALD Stockacensis, Historia Provinciae Anterioris Austriae Fratrum Minorum Capucinorum. Kempten 1747.

Hermann Friedrich ROOS, Reformations-Geschichte. Tübingen 1788.

Lyndal ROPER, Hexenwahn. Geschichte einer Verfolgung. Aus dem Englischen von Holger Fock und Sabine Müller. München 2007.

Hermann VON ROQUES, Urkundenbuch des Klosters Kaufungen in Hessen. Kassel 1902.

Valentin ROSE (Hrsg.), Verzeichnis der lateinischen Handschriften der Königlichen Bibliothek zu Berlin. II. 3 Die Handschriften der kurfürstlichen Bibliothek und der kurfürstlichen Lande. III. Die Görreshandschriften der Preussischen Staatsbibliothek zu Berlin von Fritz SCHILLMANN. Hildesheim und New York 1976.

Wolfgang ROSEN, Die Ökonomie des Kölner Stiftes St. Aposteln. Strukturen und Entwicklungen vom Mittelalter bis 1802. Köln 2016.

Peter ROSINUS, Leichenpredigt für Abraham von Schleinitz, Freiberg [1621]: *Christliches Ehrengedechtniß bey dem adelichen Leichen Be-*

gengnus des weyland edeln, gestrengen und ehrenvesten Abrahami von Schleinitz des Eltern, auff Stauchitzs und Mauditz Erbsassens, welcher den 17. Januarij im Jahr Christi 1621 sanfft und selig in dem Herrn entschlaffen und den 29. Hernacher mit christlichen Ceremonien zu Staucha zur Erden bestattet worden, gehalten von Petro Rosino, Pastore daselbsten. Jeremiae 15. V. 16. In des enthalt und Dein Wort, wann wirs kriegen, und dasselbe dein Wort ist unsers Hertzen Frewde und Trost. Denn wir sind ja nach deinem Namen genennet, Herr Gott Zebaoth.Gedruckt zu Freybergk bey Georg Hoffman [1621].

Wolfgang ROSS, Die Familie Traitteur und Elmstein. In: Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 69 (2021), 427-442.

Frederik ROSTGAARD, Deliciae quorundam poëtarum Danorum. Leiden 1693.

Etwas von gelehrten ROSTOCKSCHEN SACHEN, für gute Freunde. Rostock 1737.

Heinrich Wilhelm ROTERMUND, Lexikon aller Gelehrten, die seit der Reformation in Bremen gelebt haben, nebst Nachrichten von gebohrnen Bremern, die in andern Ländern Ehrenstellen bekleideten. Zweiter Theil. Bremen 1818.

Heinrich Wilhelm ROTERMUND, Fortsetzung und Ergänzungen zu Christian Gottlieb Jöchers allgemeinem Gelehrten-Lexiko. Sechster Band. Bremen 1819.

Ferdinand Wilhelm Emil ROTH, Die Grabinschriften des Speirer Doms nach dem Syntagma monumentorum des Domvikar Helwich. Freiburger Diözesan-Archiv 10 (1887), 193-213.

Ferdinand Wilhelm Emil ROTH, Geschichte der Verlagsgeschäfte der Buchdruckereien unddes Buchhandels zu Speier im XVII. Jahrhundert bis zur Zerstöring der Stadt Speier im Jahr 1689. In: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 20 (1896), 259-341.

Ferdinand Wilhelm Emil ROTH, Gregor von Nellingen, ein deutscher Rechtsgelehrter und Staatsmann 1529-1551. In: Literarische Beilage des Staats-Anzeigers für Württemberg (1901), 27-30.

Ferdinand Wilhelm Ernst ROTH, Thüringisch-Sächsische Gelehrte des XV.-XVI. Jahrhunderts in Mainzer Diensten. In: Jahresbericht des Thüringisch-Sächsischen Vereins für Erforschung des vaterländischen Altertums und Erhaltung seiner Denkmale. Halle an der Saale 1899/1900, 5-33.

Ferdinand Wilhelm Ernst ROTH, Zur Geschichte der Mainzer Juristenfakultät im 15. Und 16. Jahrhundert. In: Hessische Chronik 4 (1915), 181-184.

W. ROTH, Zur Geschichte der Juristenfacultät zu Mainz im 15./16. Jahrhundert. In: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte 22 (1901), 359-365.

Rudolph VON ROTH (Hrsg.), Urkunden zur Geschichte der Universität Tübingen. Aalen 1973.

Karl Heinrich ROTH VON SCHRECKENSTEIN, Hieronymus Roth von Schreckenstein auf Untersulmingen, Schachen, Bühlu. S. w. 1500-1568. Eine biographiesche Studie. Karlsruhe 1878.

Karl Heinrich Leopold Freiherr ROTH VON SCHRECKENSTEIN, Aus dem Lehens- und Adelsarchive, Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 38 (1885), 321-363.

Karl Heinrich Leopold Freiherr ROTH VON SCHRECKENSTEIN, Der Rechtsstreit der von Reischachischen Vormundschaft mit Carl von Schwenndi, wegen des reichslehenbaren Gutes Linz bei Pfullendorf 1572. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 33 (1880), 161-200.

Friedrich ROTH-SCHOLTZ, Beytrag zur Historie derer Gelehrten. Erster Theil. Beytrag zur Gelehrten-Historie, Oder Verzeichnüß derjenigen Bildnüsse von Gelehrten und anderen Berühmten Männern. Nürnberg und Altdorf 1725.

Valentin ROTMAR, Annales Ingolstadiensis Academiae. Ingolstadt 1580.

Valentinus ROTMAR UND Ioannes ENGERDUS, Annales Ingostadiensis Academiae. Pars I ab anno 1472 ad annum 1572. Ingolstadt 1782. Pars II ab anno 1572 ad annum 1672. Ingolstadt 1782. Pars III ab anno 1672 ad annum 1772. Ingolstadt 1782.

Hans ROTT, Die Kunstdenkmäler des Amtsbezirks Bruchsal. Die Kunstdenkmäler des Großherzogtums Baden. Beschreibende Statistik. Neunter Band Kreis Karlsruhe. Zweite Abteilung. Tübingen 1913.

Hans ROTT, Bruchsal. Quellen zur Kunstgeschichte des Schlosses und der bischöflichen Residenzstadt. Heidelberg 1914.

Jean ROTT, Correspondance de Martin Butzer. Tome 1. Leiden 1979.

Guido ROTTHOFF, Inventar der Sammlung Vielhaber im Stadtarchiv Krefeld. Landschaftsverband Rheinland, Inventare nichtstaatlicher Archive Bd. 30. Köln 1988.

Heinrich RUCKGABER, Geschichte der Frei- und Reichsstadt Rottweil. Rottweil 1835. Zweiten Bandes erste Abtheilung. Rottweil 1836. Zweiten Bandes zweite Abtheilung. Rottweil 1838.

Heinrich RUCKGABER, Geschichte der Grafen von Zimmern. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Adels, nach den besten Quellen und Hilfsmitteln. Rottweil 1840.

Maria Magdalena RÜCKERT, „newer Most ynn allte Heute gefasst“. Schreiben prominenter Reformatoren. In: Landesarchiv Baden-Württemberg, Archivnachrichten 54 (März 2017), 10-11.

Johann Ludwig RÜLING, Geschichte der Reformation zu Meißen im Jahre 1539 und folgenden Jahren. Meißen 1839,

Hans-Ulrich Freiherr VON RUEPPRECHT, Die Brecht in Weißlensburg, die in Schorndorf und die Precht von Hohenwart. In: Festschrift für Gerd Wunder = Württembergisch Franken Bd. 58 (1974), 327-349.

Klaus-Peter RUEß, Begräbnisverzeichnis für den Friedhof der protestantischen Gesandten am Immerwährenden Reichstag (Gesandtenfriedhof) bei der Dreieinigkeitskirche in Regensburg für den Zeitraum 1641 bis 1787 (1805). Stand Ende 2016. http://www.dreieinigkeitskirche.de/sites/dreieinigkeitskirche.musterwebsite-evangelisch.de/files/Begraebnisverzeichnis-Kurzfassung_2016.pdf

Jacob RULICH, Leichenpredigt für Dr. Werner Seutter. Lauingen 1599. *Ehrngedächtnuß und Christliche Leichpredig. Bey der Traurigen Leichbestättigung, deß Edlen, Ehrnvesten unnd Hochgelehrten Herren, Wernher Seüthern von Schwäbischen Hall, der Rechten Doctorn, Weitberümbten Aduocaten, und Burgern in Augspurg etc. Welcher den 17. Aprilis 1599 vormittags ein viertel vor 9 uhrn selgklich in Christo entschlaffen, unnd den 20. Aprilis Christlich und Ehrlich in dem Creutzgang garten der Euangelischen Pfarrkirchen zu S. Anna in Augsburg begraben worden. Gehalten in obgemelter Pfarrkirchen und hernach Wolbenanntem Seeligen Herren, seinem Wolthätigem Patrono und Geuattern zu woluerdientem angedächtnuß und seiner hinderlaßnen betrübten Wittib, Kindern und befreundten zu Trost, Ehrn und Gefallen in Truck verfertiget: Durch M. Iacob Rulichen von Augspurg, Euangelischen Pfarrherrn bey S. Ulrich daselbst. Psal. 112. Deß Gerechten wirdt nimmermehr vergessen. Getruckt zu Laugingen Durch Leonhard Rheimichel im Jahr M. D. XCIX.*.

Margarethe RUFF, Zauberpraktiken als Lebenshilfe: Magie im Alltag vom Mittelalter bis heute. Frankfurt 2003.

Anton RULAND, Der Fränkische Clerus und die Redemptoristen. Würzburg 1846.

Anton RULAND, Streit über den Verfasser des Büchleins „De imitatione Christi," wie solcher im XVIII. Jahrundert in Deutschland gefürht wurde. In: Serapium. Zeitschrift für Bibliothekswissenschafr, Handschriftenkunde und ältere Literatur 22 (1861), 337-347.

Johann Christoph RUMETSCH, De turcarum vel eversione vel conversione schediasma historicum, Speyer 1674.

Erika RUMMEL und Milton KOOISTRA, The Correspondence of Wolfgang Capito. Vol. 3. 1532-1536. Toronto 2015.

Gerhard Arnold RUMPIUS, Des H. R. R. uhralte hochlöbliche Graffschafft Tekelenburg. Bremen 1672.

Philipp RUPPERT, Beiträge zur Geschichte des Klosters Gengenbach. In: Zeitschrift dür die Geschichte des Oberrheins 33 (1880), 128-159.

Horst RUTH, Das Personen- und Ämtergefüge der Universität Freiburg (1520-1620). I. Darstellung. Inaugural-Dissertation, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. 2001.

Horst RUTH, Universitätsarchiv Freiburg. Bestand A 21 Rektorat, Prorektorat und Dekanat 1570-1893. Freibug i. Br. 1996.

Horst RUTH, Universitätsarchiv Freiburg. Bestand A 39 Quästurrechung 1517-1786. Freiburg i. Br. 1998.

Bernhard RUTHMANN, Krisenjahre am Reichskammergericht 1612-1614. Schriftenreihe der Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung Heft 12. Wetzlar 1999.

Christian RUTSCH, Eupen und Umgegend. Eupen 1879.

Andreas RUTZ, Das Rheinland als Schul- und Bildungslandschaft (1250-1750). Köln 2010.

Maurits SABBE, Peilingen. Antwerpen 1935.

Johann Christian SACHS, Einleitung in die Geschichte der Marggravschaft und des marggrävlichen altfürstlichen Hauses Baden. Vierter Theil. Karlsruhe 1770.

Unverfängliche Gegen-Anmerckungen uber die in Sachen SACHSEN-WEIMAR CONTRA SCHWARTZBURG-ARNSTADT vor einiger Zeit an Tag gegebene vorläuffige Facti Speciem, von Schwartzburgischer Seiten anmaßliche sogenannte gründliche Beantwortung. Anno 1715.

Jean-François SACOMBE, La Luciniade. Poëme, en dix chants, sur l'art des accouchemens. Paris 1799.

Vera SACK, Die Inkunabeln der Universitätsbibliothek Freiburg im Breisgau. Teil 1. Wiesbaden 1985.

Friedrich Karl SAGEBIEL, Der Kanzlerhof in der Rodewiekstraße zu Höxter. In: Höxter-Corvey 1979, Heft 2, 5-11, 14-15.

Caspar SAGITTARIUS (SCHÜTZ), Historia Gothana Plenior. Jena 1700.

Caspar SAGITTRIUS (SCHÜTZ), Gründliche und ausführliche Historia der Graffschafft Gleichen. Frankfurt am Main 1732.

Denis DE SAINTE-MARTHE, Gallia christiana, in provincias ecclesiasticas distributa. Tomus quintus. Paris 1731.

Johann Octavian SALVER, Proben des hohen Teutschen Reichs Adels oder Sammlungen alter Denkmäler, Grabsteinen, Wappen, Inn- und Urschriften. Würzburg 1775.

Johann Georg SAMBETH, Die Constanzer Synode vom Jahre 1567. II. Abtheilung: Die zur Synode Geladenen. In: Freiburger Diöcesan-Archiv 22 (1892), 143-242.

Johannes SAMBUCUS, *ΔΗΜΗΓΟΡΙΑΙ, Hoc est, Concioness aliquot ex libris Xenophontis de Paedia Cyri, breviores & selctiores, versae pro tyronibus Gracae linguae, à Ioanne Sambuco Tirnaviensi Pannone*. Basel 1552.

SAMMLUNG DER HOCHFÜRSTLICH-SPEIERISCHEN GESETZE UND LANDESVERORDNUNGEN. VIERTER THEIL. Von deem Jahre 1770 bis 1787. Bruchsal 1788.

SAMMLUNG EINIGER BEYTRÄGE **,** so zur Erläuterung der Pfälzisch-allgemeinen besonders aber gelehrten Geschichte dieses Landes gehörig. Frankfurt a. M. und Leipzig 1761.

Joseph VON SARTORI, Auserlesene Beyträge in Reichsstättischen Sachen. Zweyterr und letzter Theil. Frankfurt und Leipzig 1778.

Barbara SASSE, Der Weg zu einer Archäologischen Wissenschaft. Band 1. Die Archäologien von der Antike bis 1630. Berlin und Boston 2017.

Basilius SATLER, SATLER, Leichenpredigt für Peter Iven. Heinrichstadt (Wolfenbüttel) 1607. *Ein Predig, Gethan bey der Begrebnuß weilandt des . . . Herrn Petri Jven, der rechten L., Fürstlichen Braunschweigischen Rahts, den 24. Aprilis Anno 1607 durch Basilium Satler D. Hoffprediger daselbst.*

Basilius SATLER, Leichenpredigt für Margaretha Diecks, Wolfenbüttel 1619. *Eine Christliche Predigt, Gethan bey der Begräbnis Der Ehrbarn vnd Vieltugendsahmen Frawen Margrethen Diecks, Des Weyland Ehrnvesten vnd Hochgelarten Herrn Peter Iven, der Rechten Licentiaten, Fr. Brauns. Rahts s. hinterlassenen Witwen etc., den 26. Augusti, Anno 1619. Durch Basilium Satler D. Hoffprediger zu Wolffenbüttel. Gedruckt zu Wolffenbüttel bey Elias Holwein Fürstl. Brauns. Buchdrücker vnd Formschneider. Anno Christi M. DC. XIX.*

Christian Friedrich SATTLER, Historische Beschreibung des Herzogtums Würtemberg und aller desselben Städte, Clöster,, und darzu geörigen Aemter, nach deren ehmaligen Besitzern, Schicksalen und sowohl Histtorischen als Natur-Merkwürdigkeitnen, nebst einigen das Teutsche Bürgerliche-Lehen- und Staats-Recht erläuternden Anmerkungen und zum Beweis dienenden Kupferstichen. Stuttgart und Esslingen 1752.

Christian Friedrich SATTLER, Geschichte des Herzogthums Würtenberg unter der Regierung der Herzogen. Zweyter Theil. Ulm 1770. Dritter Theil. Ulm 1771.

Wilhelm SAUER, Regesten des Geschlechts Hilchen von Lorch vom Jahre 1400 ab. In: Annalen des vereins für Nassauische Altertumskunde 20 (1888), 64-83.

Abraham SAUR, Calendarium historicum**,** das ist: ein besondere tägliche Hauß- und Kirchenchronica. Frankfurt am Main 1594.

Abraham SAUR, Conrad Gerhard SAUR, Dives notariorum penus, Das ist: Ein new schön außerlesen Formular und volkomlich Notariat-Buch oder Spiegel. Frankfurt am Main 1602.

Julius SAX, Geschichte des Hochstiftes und der Stadt Eichstätt. Nürnberg 1857.

Georg VON SAYN-WITTGENSTEIN, Außschreiben und gründtlicherwarhafftiger Bericht Unser Georgen von Seyn, Graffen zu Witgenstein, Herren zu Homburg etc, Thumbprobsten zu Cölln, jetziger zeyt Dechamts Statthaltern Hoher Stifft Straßburg etc. o. O. 1585.

SCENA DE MORTUAE Isabellae Augustae a Francisco Borgia duce Gandiae Salubriter Olim Spectata. Nunc in theatrum educta a studiosa iuventute gymnasii Soc. Jesu Landspergae 3. & 6. Septembris 1666. Augsburg 1666.

Karl Anton SCHAAB, Die Geschichte der Erfindung der Buchdruckerkunst durch Johann Gensfleisch genannt Gutenberg zu Mainz. Zweiter Band. Mainz 1830.

Karl Anton SCHAAB, Geschichte der Stadt Mainz. Dritter Band. Mainz 1847.

Kurt SCHAAL, Die abenteuerliche Liebesgeschichte und Heirat des Biberacher Seilers Christoph Gaupp mit Margarethe Feiler von Straßburg. In: BC-Heimatkundliche Blätter für den Kreins Biberach 11 (1988) S. 24-28.

Petra SCHAD, Der Wimpelinhof. Ein Fachwerkkleinod mit viel historischer Substanz. Durch die Stadtbrille 8 (2004), 227-252.

Alfred SCHÄFER, Stephan Brölmann (1551-1622). Agrippa und die Gründung Kölns. In: Dietrich BOSCHUNG und Erich KLEINSCHMIDT (Hrsg.), Lesbarkeiten. Antikerezption zwischen Barock und Aufklärung. Würzburg 2010, 101-120.

Heinrich SCHÄFER, Inventare und Regesten aus den Kölner Pfarrarchiven. Annalen des Historischen Vereins für den Niederrheim 76 (1903), 1-263.

Heinrich SCHÄFER, Inventare und Regesten aus den Kölner Pfarrarchiven. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein 66 (1903), darin 147-263: Das Pfarrarchiv von S. Kolumba

Romanus Johannes SCHAEFER, Wilhelm Fabricius von Hilden – sein Leben und seine Verdienste um die Chirurgie. Studie aus der Geschichte der Chirurgie. Abhandlungen zur Geschichte der Medizin. Breslau 1904.

Johann Martin SCHAMEL, Numburgum literatum. Leipzig 1727.

Johann Friedrich SCHANNAT, Dioecesis Fuldensis cum annexa sua Hierarchia. Frankfurt am Main 1727.

Johann Friedrich SCHANNAT, Eifflia Illustrata oder geographische und historische Beschreibung der Eifel. Des zweiten Bandes erste Abtheilung. Aachen und Leipzig 1829. Des zweiten Bandes zweite Abtheilung. Trier 1844.

Johann Friedrich SCHANNAT, Historia Episcopatus Wormatiensis, tomus primus. Frankfurt am Main 1734.

Oskar Franz SCHARDT, Aus meiner Ahnenreihe und meiner Namensfamilie. In: Blätter des bayerischen Landesvereins für Familienkunde 8 (1930), 202-212.

Christiane SCHASTOK, Carlowitz, Christoph von. In: Sächsische Biografie http://www.isgv.de/saebi/

Friedrich SCHAUB, Die Matrikel der Universität Freiburg i. Br. von 1656-1806. Freibrug i. Br. 1955.

Wolfgang SCHEFFKNECHT, Kleinterritorium und Heiliges Römisches Reich: Der „Embsische Estat“ und der Schwäbischr Reichskreis im 17. und 18. Jahrhundert. Konstanz 2018.

Wolfgang SCHEFFLER, Goldschmiede Rheinland-Westfalens. Daten Werke Zeichen. Erster Halbband Aachen-Köln. Berlin und New York 1973.

Heinz SCHEIBLE (Hrsg.), Melanchthons Briefwechsel. Kritische und kommentierte Gesamtausgabe. Band 1: Regesten 1-1109 (1514-1530). Stuttgart-Bad Cannstatt 1977. Band 5. Regesten 4530-5707 (1547-1549). Stuttgart 1987. Band 9. Addenda und Konkordanzen. Stuttgart-Bad Cannstatt 1998. Band 11. Personen A-E. Stuttgart 2003. Band 12. Personen F-K. Stuttgart 2005. Band T7. Texte 1684-1797 (1536-1537). Stuttgart-Bad Cannstatt 2006.

Heinz SCHEIBLE, Melanchthon und die Reformation. Mainz 1996.

Helga SCHEIBLE (Hrsg.), Willibald Pirckheimers Briefwechsel. V. Band. München 2001. VI. Band. München 2004. VII. Band. München 2009.

Memoralia, auch schrifftliche Vor- und Gegen-Vorstellungen, Deductiones und andere Schrifften, welche von Praesidenten und Assessoren deß kayserl. und Heyl. Reichs Cammer-Gerichts zu Wetzlar in denen Cameral-Strittigkeiten ein- und anderseits so wohl bey Ihro Römischen Kayserliche Majest. als einer hochlöbl. Reichs-Versammlung zu Regenspurg nach und nach übergeben worden. Wetzlar 1706., darin: . . . übergebenen Schrifftlichen Vorstellungen, . . . dann auch der bey hochgedachter Reichs-Versammlung eingegebenen allerhöchst besagter Ihrer Kayserl. Maj. . . . zugeschickten schrifftlichen Gegen-Vorstellung des Praesidenten Grafen zu Solms und theils Assessorn vorermeldten Kayserl. und Reichs-Cammer-Gerichts zu Wetzlar samt Beylagen A. B. C. D. E. F. G. H. I. [Hierin S. 54-60:] Beylage B. SCHEMATISMUS JUDICII CAMERALIS PERSONARUM.

Steffen SCHEMMANN, Die Pfarrer inkoporierter Pfarreien und ihr Verhältnis zur Universität Freiburg (1456-1806). In: Freiburger Diözesan-Archiv 92 (1972), 5-160.

Bernhard SCHEMMEL, Die Graphischen Thesen- und Promotionsblätter in Bamberg. Wiesbaden 2001.

Emil Clemens SCHERER, Geschichte und Kirchengeschichte der deutschen Universitäten. Freiburg i. Br. 1927.

Wilhelm SCHERER, Über den Burgfrieden der Kreishaupt-Stadt Regensburg. In: Verhandlungen des historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg 25 (1868) , 161-189.

Karl Otto SCHERNER, Advokaten, Revolutionäre, Anwälte. Doe GEschichte der Mannheimer Anwaltschaft. Sigmaringen 1997.

Henrich SCHILBOCK, *Commentarius ad institutionum libros iuris civilis . . . authore Henrich Schilbock Laudenurgensi, I.C. et inclytae reipubl. Ulmen-sis aduocatus.* Heidelberg 1584.

Florentinus SCHILLING, Catholisch Todten-Gerist, das ist wolgegründte Ehrn-Gedächtnuss Hochadelicher Cavalliern, Hern und Frawen deren hochadeliches Herkommen. Wien 1668. Darin S. 510-532: Vorder-Oesterreichische Matrickel der Elsässer, Breyßgäuer, Sundgäuer und vier Waldstätter, alß Vorder-Oesterreicher, welche von Anno 1640 biß in das 1667. inclusive sich zu Wienn in Oesterreich nach und nach befunden haben.

Carl Friedrich SCHILLING VON CANSTATT, Geschlechts Beschreibung derer Familien von Schilling. Karlsruhe 1807. Darin S. 342-343 Stammtafel der Familie von Emmershofen in Schwaben.

Ulrike SCHILLINGER, Die Neuordnung des Prozesses am Hofgericht Rottweil 1572. Entstehungsgeschichte und Inhalt der Neuen Hofgerichtsordnung. Köln, Weimar und Wien 2016.

Johann SCHILTER, Jo[annis] Schilteri de pace religiosa liber singularis. Straßburg 1700.

Johann SCHILTER, Die Alteste Teutsche so wol Allgemeine Als insonderheit Elsassische und Straßburgische Chronicke. Straßburg 1698.

Johannes Ludwig SCHIPPMANN, Poitische Kommunikation in Soest im 16. Jahrhundert. Politisch-g~sellschaftliche Stadtstruktur - Amterhierarchie und Amterlaufbahn - innerstädtische Konsens- und Entscheidungsfindung in der Hansepolitik. In: Westfälische Zeitschrift 34

(1999), 227-263.
https://www.lwl.org/westfaelische-geschichte/txt/wz-9017.pdf

Albrecht SCHLAGETER, Der mittelalterliche Bergbau im Schauinsland-revier II. In: Schau-ins-Land. Jahreshefr des Breusgau-Geschichtsvereins Schauinsland 89 (1971), 95-134.

Elisabeth SCHLÄWE, Status und Heiratsstrategien der Familie Raitz von Frentz. Von der Ehebereinbariung des Adolf Sigismund Raitz von Frentz von 1619 bis zum Aussterben der Stammlinie mit dem Tod des Framz Arnold Raitz von Frentz im Jahr 1732. Magisterarbeit. Philosophische Fakultät, Historisches Institut, Universität zu Köln. 2010.

Armin SCHLECHTER und Gerhard STAMM, Handschriften der Badischen Landesbibliothek in Karlsruhe. XIII Die kleinen Provenienzen. Wiesbaden 2000.

Oswald SCHLIEßER, "Büren, Moritz von". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 2 (1955), 743
https://www.deutsche-biographie.de/pnd122147685.html#ndbcontent

Christian SCHLÖPKE, Chronicon oder Beschreibung der Stadt und des Stiffts Bardewick, nor und nach der Zerstörung. Lübeck 1704.

Heinrich SCHLOSSER, Johann Michael Moscherosch und die Burg Geroldseck im Wasgau. In: Mittheilungen der Gesellschaft für Erhaltung der geschichtlichen Denkmäler im Elsass (Bulletin de la Société pour la conservation des monuments historiques d'Alsace) 16 (1893), 10-83.

Eva SCHLOTHEUBER, Der Fall des gelehrten Rats Johannes Stauffmel und die Stellung der Gelehrten an den welfischen Fürstenhöfen im 15. und 16. Jahrhundert. In: Blanka Zilynská (Hrsg.), Universitäten, Landesherren und Landeskirchen: Das Kuttenberger Dekret von 1409 im Kontext der Epoche von der Gründung der Karlsuniversität 1348 bis zum Augsburger Religionsfrieden 1555. Prag 2010, 185-204.

Johann Jacob SCHMAUß, Corpus Juris Publici S. R. Imperii Academicum, enthaltend des Heil. Röm. Reichs deutscher Nation Grund-Gesetze . . . vermehrte Auflage. Leipzig 1774.

Johann Andreas SCHMELLER, Bayerisches Wörterbuch. Zweyter Theil. Stuttgart und Tübingen 1828.

Adolf SCHMETZER, Johann Keplers Beziehungen zu Regensburg https://www.heimatforschung-regensburg.de/1481/1/780943_DTL703.pdf

Alois SCHMID, Stadt und Humanismus. Die bayerische Haupt- und Residenzstadt München. In: Pariser Historische Studien Bd. 27 (1989), 239-278.

Joseph SCHMID, Die Urkunden-Regesten des Kollegiatstiftes U. L. Frau zur Alten Kapelle in Regensburg. Erster Band. Regensburg 1911. Zweiter Band. Regensburg 1912.

Erich SCHMIDT, Gedichte von Moscherosch. In: Zeitschrift für deutsches Alterthum und deutsche Litteratur 23 (1879), 72-84.

Friedrich SCHMIDT, Geschichte der Erziehung der Pfälzischen Wittelsbacher. Urkunden. Berlin 1899.

Oswald Gottlob SCHMIDT, Petrus Mosellanus. Leipzig 1867.

Tobias SCHMIDT, Chronica Cygnea oder Beschreibung der sehr alten löblichen und churfürstlichen Stadt Zwickau. Zwickau 1656.

Wolfgang SCHMIDT, Senger und Etterlin. In: Neue Deutsche Biographie 24 (2010), S. 258.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd1020728582.html#ndbcontent

Julia A. SCHMIDT-FUNKE, *Haushaben*: Houses as Resources in Early Modern Frankfurt. In Jahrbuch für Europäische Geschichte. European History Yearbook 18 (2017), 35-55.

Christoph VON SCHMIDT GENANNT PHISELDECK, Repertorium der Geschichte und Staatsverfassung Teutschlands. Fünfte Abtheilung. Halle 1792.

Horst SCHMIDT-GRAVE, Leichenreden und Leichenpredigten Tübinger Professoren (1550-1750). Tübingen 1974.

Inken SCHMIDT-VOGES, Thomas STÄCKER und Martin GIESEKING, Politikberatung in der Frühen Neuzeit. Darin: III. Hofbeispiele. Der katholische Hof in Mainz. Die jesuitischen Beichtväter https://zentrum.virtuos.uni-osnabrueck.de/wikifarm/ikfn_oberhofprediger/field.php/Hofbeispiele/MainzBeichtvaeter

Ludwig SCHMITT S.J., Paulus Hesiä, Vorkämpfer der katholischen Kirche gegen die sogenannte Reformation in Dänemark. Ergänzungshefte zu den „Stimmen aus Maria-Laach“ Nr. 60. Freiburg i. Br. 1893.

Sigrid SCHMITT, Ländliche Rechtsquellen aus den kurmainzischen Ämtern Olm und Algesheim. Stuttgart 1996.

Patrick SCHMOLL, Une organisation paysanne sous l’ancienne régime: la confrérie des bergers du Haut-Rhin. In: Annuaire de la Société d’Histoire des Régions de Thann-Guebwiller XX (2000-2003, 100-111-

Werner Wilhelm SCHNABEL, Oberösterreichische Protestanten in Regensburg. In: Mitteilungen des Oberösterreichischen Landesarchivs 16 (1990), 65-134.

Daniel SCHNEIDER, Universitätsarchiv der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. Bestand B 0038 Philosophische Fakultät 1460-1935.

Gerhard SCHNEIDER, Buchener Studenten im ausgehenden Mittelalter und zu Beginn der Neuzeit (1375-1648). In: Freiburger Diözesanarchiv 91 (1971), 81-105.

J. SCHNEIDER, Beiträge zur Geschichte Neckarsteinachs und der Landschaden von Steinach. In: Alemannia. Zeitschrift für Sprache, Kunst und Altertum 25 (1898), 63-81.

Walter SCHNEIDER, Mein Weg zum Grab von Heinrich Roth, Jahrbuch des Historischen Vereins Dillingen an de Donau 111 (2010), 137-150.

Zacharias SCHNEIDER, Chronicon Lipsiense, Das ist: Gemeine Beschreibung der Churfürstlichen Sächsischen Gewerb- und Handels Stadt Leipzig. Leipzig 1655.

Mattias SCHNETTGER, Das alte Reich und Italien in der frühen Neuzeit. Ein institutionengeschichtlicher Überblick. Quellen und Forschungen aus italienischen Bibliotheken und Archiven. Bd. 79 (1999).

Johann Matthias SCHNEUBERs Gedichte. Gedruckt zu Strasburg bey Joh. Philipp Mülbern. M. DC. XLIV.

Casimir SCHNITZER, Die Kirche des heiligen Vigilius und ihre Hirten; das ist: Kurze Geschichte des Bisthums und der Bischöfe von Trient. Bozen 1825.

Christian Friedrich SCHNURRER, Erläuterungen der Württembergischen Kirchen-Reformations- und Gelehrten-Geschichte. Tübingen 1798.

Matthias SCHÖBERL, Vom pfälzischen *Teilstaat* zum bayerischen *Staatenteil*. Landesherrliche Durchdringungs- und Religionspolitik kurpfälzischer und kurbayerischer Herrschaft in der Oberen Pfalz von 1595 bis 1648. Inaugural-Dissertation zur Erlangung der Doktorwürde der Philosophischen Fakultät III (Geschichte, Gesellschaft und Geographie) der Universität Regensburg. Regensburg 2006.

Joseph SCHÖLLER, Die Bischöfe von Passau und ihre Zeitereignisse: von der Gründung des Bisthums Lorch im ersten christlichen Jahrhundert, dessen Transferirung nach Passau im Jahre 737, Erhebung zu einem weltlichen Fürstenthume im Jahre 999 bis zu der im Jahre 1803 erfolgten Säkularisation. Passau 1844.

Theodor SCHÖN, Die Klosterhöfe in der Reichsstadt Reutlingen. In: Diöcesanarchiv von Schwaben 16 (1898), 23-24.

Theodor SCHÖN, Die Reutlinger Patrizier- und Bürgergeschlechter bis zur Reformation. Reutlinger Geschichtsblätter 2 (1891), 88-90, 103-107, 119-123.

Rüdiger VON SCHÖNBERG, Geschichte der Familie v. Schönberg in Sachsen. http://www.familie-von-schoenberg.de/geschichte/download/geschichte.pdf

Armin SCHÖNE, Die reichsunmittelbare Grafschaft Diepholz im 16. Jahrhundert. Bremen 2018.

Gudrun SCHÖNFELD, Kurfürsten und Führungskräfte. Herkunft, Qualifikation und soziale Verflechtung der kurtrierischen Führungsschicht im 18. Jahrhundert. Marburg 2011.

Ottmar Friedrich Heinrich SCHÖNHUTH, Gutenbergs-Archiv oder Sammlung für Kunde deutscher Vorzeit in allen Beziehugen. Nro. I bis VI. Cannstadt 1840.

Wilfried SCHÖNTAG (Bearb.), Das reichsunmittelbare Prämonstratenserstift Marchtal. In: Germania Sacra Dritte Folge. Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz. Das Bistum Konstanz 6. Berlin und Boston 2012.

Johann Daniel SCHOEPFLIN, Alsatia illustrata Germanica Gallica. Colmar 1761.

[Johann Daniel SCHOEPFLIN], Histoire des dix villes jadis libres et impériales de la préfecture de Haguenau, savoir: Haguenau, Colmar, Sélestadt, Landau, Wissembourg, Obernay, Rosheim, Munster, Keyserberg et Turckheim. Colmar 1825.

Christian SCHÖTTGEN, Historie der Chur-Sächsischen Stiffts-Stadt Wurtzen. Leipzig 1717.

Karl SCHOLLY, Die Geschichte und Verfassung des Chorherrenstifts Thann. Straßburg 1907.

Klaus SCHOLZ, § 33 Dechanten . . . Conrad Gerkinck 1585 – 1591. In: Germania Sacra, Neue Folge 33, Die Bistümer der Kirchenprovinz Köln. Das Bistum Münster. 6. Das Stift Alter Dom St. Pauli in Münster. Berlin und New York 1995, S. 297-299.

Jakob SCHOPPER, Neuwe Chorographia und Histori Teutscher Nation. Frankfurt a. M. 1582.

Karl SCHORNBAUM, Aus den Matrikeln der Pfarrei St. Johannis zu Ansbach 1553-1589. Beiträge zur bayerischen Kirchengeschichte 21 (1015), 124-181.

Karl SCHORNBAUM, Das erste Ansbacher Proklamationsbuch 1528-1552, in: Beiträge zur bayerischen Kirchengeschichte 12 (1906), 21-38.

Karl SCHORNBAUM, Beiträge zur brandenburgischen Reformationsgeschichte. VI. Zum Breifwechsel des Markgrafen Georg von Brandenburg mit Luther. In: Theodor KOLDE, Beiträge zur bayerischen Kirchengeschichte. X. Band. Erlangen 1904, 188-191.

Karl SCHOTTENLOHER, Beiträge zur Bücherkunde der Reformationszeit. In: Zentralblatt für Bibliothekswesen 38 (1921), 20-33.

Kurt SCHOTTMÜLLER, Die Organisation der Centralverwaltung in Kleve-Mark vor der brandenburgischen Besitzergreifung im Jahre 1609. Berlin 2017.

Frank SCHRADER, Gengenbach, Kaiser Maximilian I. und die Reformation, http://archive.is/20131207191504/www.stadt-gengenbach.de/de/stadt/geschichte/kaisers-maximilian-i-und-reformation/

William C. SCHRADER, The Cathedral Chapter at Minden and ist Members, 1650-1803. In: Westfälische Zeitschrift 139 (1989) 83-122.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Catharina Goll geb. Kirwang, Speyer 1648: *Votum Apostolicum Valedictorium: Deß H. Apostels Pauli Abscheids Wunsch auß dem 1. Cap. V.23 der Epistel an die Philipper genommen und bey Ansehnlicher und Volckreicher Leich-Begängnuß der Weiland Edlen Wolehrn- und Viel-Tugendreichen Frawen Catharinae Gollin gebornen Kürwangin, deß Edlen Vesten und Hochgelehrten Herrn Georgii Gollen, beeder Rechten Doctoris, Caesarei Palatii Comitis, auch deß Hochlöbl. Kayserl. Cammergerichts Hochbestelten Advocati und Eltern Procuratoris, gewesener Hertzliebster HaußEhrin (welche den23. Aprilis, Dominicâ Jubilate, und also auff Georgii Tag, allhie zu Speyer in diesem noch lauffenden 1648. Jahr in ihrem Erlöser sanfft und seelig entschlaffen und den 26. ejusdem Christlich zur Erden bestattet worden) auf Be-*

gehren erkläret und zum Truck verfertiget durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem und Pfarrern in der Newen Kirchen daselbsten. Gedruckt zu Speyer bey Johan Balthasar Buschweiler Anno M. DC. XLVIII. Universitäts- und Forschungsbibliothek Erfurt-Gotha, LP D 8° III, 00013; Stadtarchiv Braunschweig 121591514.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Dr. Henrich von Gülchen, Speyer 1656: *Mors justorum optima, der Gerechten Todt der beste Todt: Das ist: christliche Leich-vnd Trost-Predigt auß dem Propheten Esaia 56. oder 57.Cap. Vers. 1. 2. Genommen vnd bey ansehnlicher Leich-Begängnuß deß weyland edlen, vesten vd hochgelehrten Hrn. Henrich von Gülich, deeder Rechten Doctorn vnd deß hochlöblichen keyserlichen Cammer-Gerichts wohlvornehmen Advocaten seel. in der Newen Kirchen zu Speyer gehalten vnd nunmehr aufff Begehren zum Druck befördert durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem vnd Pfarrherrn zu den Predigern daselbst etc. Gedruckt zu Speyer bey Christian Dürren im Jahr M.DC.LVI.* Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel Lpr. Stolb. 10659.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Catharina Barbara von Gülchen geb. von Gülchen, Speyer 1669: *Christliche Leich- und Trost-predigt auß dem geistreichen Propheten Esaia im 26. Cap. V. 17. 18. genommen und bey ansehenlicher Leichbegängnus der weyland edlen, viel-ehr- und tugendreichen Frawen Catharinae Barbarae von Gülchen gebohrnen Gülichin, deß woledlen, vest und hochgelehrten Herren Moritz Wilhelm von Gülchen, beyder Rechten Doctoris und bey hochlöbl. kayserl. Cammer-Gericht wolverdienten Advocati und Procurators getrewen Eheliebsten sel., zu Speyer in der Augustiner Kirch den 6. Junii Anno 1669 gehalten und nunmehr auff Begehren zum Truck abgeben durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem, Pfarrern zu den Predigern und Consistorii Assessorem. Gedruckt bei Mattheo Metzgern 1669.* Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Fam. Pr. oct. K 5767.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Dr. David Beyer, Speyer 1668: *Christliche Leich- und Trostpredigt auß der 2. Epistel S. Pauli an Timotheum 4. C. V. 7.8. genommen und bey hochansehnlicher Leich-Begängnus weyland deß hoch-edlen, gestrengen und hochgelehrten Herrn David Beyers, vornehmen Jurisconsulti und deß*

hochlöblichen kayserl. Cammer-Gerichts gewesenen hochansehnlichen Herrn Assessoris, in der Neuen Kirchen zu Speyer gehalten und auff Begehren zum Truck abgeben durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem und zu den Predigern Pfarrern und des Consistorii daselbsten Assessorem. Speyer getruckt bey Matthaeo Metzgern Anno M. DC. LXIIX. Staatsbibliothek Berlin, Ee 710-210.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Dr. Georg Friedrich Mohr, Speyer 1669: *Christiliche Leich- und Trost-Predigt auß dem 12. Cap. deß H. Propheten Danielis im 2. 3. Vers genommen und bey hochansehnlicher Leich-Begängnus deß hochedlen, vest- und hochgelehrten Herrn Georg Friederich Mohren, vortreffliche JC. und deß hochlöbl. kayserlichen Cammer-Gerichts hochmeritirten Assessoris zu Speyer in der Newen Kirchen den 8. Aprilis gehalten und nunmehr auff Begehren zum Truck verfertiget durch Johann-Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem, zu den Predigern Pfarrern und Consistorii Assessorem daselbsten. Gedruckt zu Speyer bey Matthaeo Metzgern 1669.* Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Fam. Pr. oct. K 11917.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Dr. Hermann Stamm, Speyer 1647: *Cordiale senectutis. Deß hohen Alters Hertzstärckung, genommen theils auß dem 71. Psal. Vers. 9, theils 51. V. 13. deß Königs und Propheten David, und den 26. Aprilis Anno 1646 bey christlicher Leichbegängnuß weyland deß edlen, vesten und hochgelehrten Herren Johann Herman Stammen, beder Rechten Doctoren und deß hochlöbl. kayserl. Cammergerichts gewesenen Adsessoris seel. kürtzlich uff Begehren in der Newen Kirchen zu Speyer außgelegt und zum Truck verfertiget durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctoren und in der Newen Kirchen Pfarrer daselbsten. Gedruckt in Speyer bey Johann Balthasar Buschweiler Annp M. DC. XLVII.* Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel, Lpr. Stolb. 21328.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Dr. Johann Georg von Gülchen, Speyer 1674: *Christliche Leich- und Trostpredigt, auß dem 73. Psalmen V, 28 Asaphs genommen und bey volckreicher Leich-Begängnus deß weyland wohledlen, vesten und hochgelehrten Herrn Johann Georgii von Gülchen, vornehmen JCti und deß hochlöblichen kayserl. Cammer-Gerichts allhier wohlverdienten Advocati*

und Procuratoris senioris etc., in volckreicher Versamblung bey den Augustinern zu Speyer gehalten, nunmehr auff sonderbares Begehren zum Truck außgefertiget durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem, Pfarrern zu den Predigern und Constitorii Assessorem. Gedruckt zu Speyer bey Matthaeo Metzgern im Jahr MDCLXXIV. Württembergische Landesbibliothek Stutt-gart, Fam. Pr. oct. K 5769.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Dr. Johann Hermann Stamm, Speyer 1647: *Cordiale senectutis. Deß hohen Alters Hertzstärckung, genommen theils auß dem 71. Psal. Vers. 9, theils 51. V. 13. deß Königs und Propheten David, und den 26. Aprilis Anno 1646 bey christlicher Leichbegängnuß weyland deß edlen, vesten und hochgelehrten Herren Johann Herman Stammen, beder Rechten Doctoren und deß hochlöbl. kayserl. Cammergerichts gewesenen Adsessoris seel. kürtzlich uff Begehren in der Newen Kirchen zu Speyer außgelegt und zum Truck verfertiget durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctoren und in der Newen Kirchen Pfarrer daselbsten. Gedruckt in Speyer bey Johann Balthasar Buschweiler Annp M. DC. XLVII.* Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel, Lpr. Stolb. 21328.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Marcus Hubin von Gülchen, Straßburg 1643: *Cidaris regni Judaici collapsa: das ist schrifftmässige Erklärung der kläglichen Weissagung deß Propheten Esaiae am 3. Cap. vom 1. biß auff den 10. Verß von dem endlichen unhd gäntzlichen Undergang deß Königreichs Juda, bey christlicher Leichbegängbuß weyland deß edlen, vesten und hochgelehrten herrn Marci Hubini von Gülchen, beeder Rechten Doctorn und deß hochlöbl. kayserl. Cammergerichts gewesenen wolverdienten Adsessoris seel[igen], so Sontags den 11. Julij zwischen 5 und 6 Uhren deß 1641. Jahres diese Welt gesegnet und im Herren sanfft und seelig entschlaffen ist. In hochansehnlicher volckreicher Versamblung in der Newen Kirchen zu Speyer gehalten und auff inständiges Begeren in Truck verfertiget durch Johan[nem] Conradum Schragmüllern, der H. Schrift Doctorn und in der Newen Kirchen Pfarrern daselbsten. Straßburg, gedruckt bey Eberhard Welpern M. DC. XXXXIII.* Staatsbibliothek Berlin, 14 an: Ee 710-209; Universitäts- und Forschungsbibliothek Erfurt/Gotha, LP D 8° III, 00005 (09).

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Catharina Helberg, Speyer 1648: *Summum Christianorum Bonum - das ist: Das höchste Christengut: auß dem Psalm V. 25,26 genommen und bey der edlen und ehr- und tugendreichen Jungfrauen Catharina Helbergin, deß weyland ehrnvesten, großachtbarn und wolvornehmen Herrn Johann Helbergs, gewesenen Kauff- und Handelsmans zu Hamburg, hinterlassenen Tochter ansehnlicehn Leichtbegängnus auff Begehren erkläret und publiciret durcch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem und Evangelischen Pfarrern daselbsten. Gedruckt in Speyer bey Johann Balthasar Buschweiler. Anno M DC XLVIII.* Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen, 4 Conc. Fun. II, 124 (38).

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Susanna Elisabeth von Gülchen, Speyer 1655: *Christliche Leich- und Trost-Predigt auß der andern Epistel an Timotheum am 4. Capitel V. 7. 8 genommen und bey ansehnlicher Leich-Begängnuß der weyland edlen, viel-ehr- und tugendreichen Jungfrawen Susannae Elisabethae von Gülchen, welche den 23. Octrobris Anno 1655 in Christo ihrem Erlöser sanfft und seelig entschlaffen in der Kirchen bey den Augustinern zu Speyer gehalten und nunmehr zum Truck abgeben durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem und Pfarrern zu den Predigern daselbsten etc. Gedruckt zu Speyer bey Christian Dürren im Jahr Christi 1656.* Universitäts- und Forschungs-bibliothek Erfurt/Gotha, LP D 8° IV, 0007 (06).

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichepredigt für Susanna von Gülchen geb. Kremer, Speyer 1657: *Christliche Leich- und Trost-Predigt, auß dem 42. Psalm V. 2.3. genommen und bey ansehnlicher Leich-Begängnuß der weyland wol-edlen, hoch-ehr und tugend-reichen Frawen Susannae Gülcherin, weiland deß wol-edlen, vest und hochgelehrten Herrn Marci Hubin von Gülchen, iure consulti und deß hochlöblichen kayserlichen Cammergerichts wolverdienten Beysitzers, sehl. Andenckens, hinterlassenen Fraw Wittiben, welche den 2. Aprilis Anno 1657 in Christo ihrem Erlöser sanfft und selig entschlaffen, in der Kirchen bey den Augustinern zu Speyer gehalten und nunmehr auff Begehren zum Truck befördert durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem und Pfarrern zu den Predigern daselbst etc. Gedruckt zu Speyer bei Christian Dürren, im Jahr Christi 1657.*

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Dr. Johann Philipp von Bohn, Speyer 1658: *Christliche Trost- und Leichpredigt: auß dem geistreichen Propheten Esaia 41 V. 8 et seq. Genommen und bey ansehnlicher Leichbegängnuß deß weiland hoch-edlen und gestrengen Herrn Johann Philipp von Bohn, der glorwürdigst abgelebten röm. kayserl. Majestät Ferdin. III. gewesenen Reichs-Hoff-Raths sel. zu Speyer in der Newen Kirchen gehalten und nunmehr auff Begehren zum Truck abgeben durch Johann. Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem und Pfarrern zu den Predigern daselbst, Getruckt zu Speyer bey Christian Fürren im Jahr Christi 1658.* Universitäts- und Forschungs-bibliothek Erfurt/Gotha, LP D 8° II, 00025 (07).

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Wolfgang von Gemmingen, Speyer 1661: *Christliche Leich- und Trost-Predigt auß dem 71. Psalm Vers 5.6.7.8.genommen und bey hochansehnlicher Leichbegängnüs weyland des reichsfrey hochedelgebohrnen Herrn Wolffgang von Gemmingen, zu Michelfeld und Hornberg, gewesenen hochmeritirten des hochlöbl. kayserl. Cammergerichts Assessoris seel. zu Speyer, abgehalten und nunmehr auff sonderbahres Begehren zum öffentlichen Druck abgegeben durch Johann.Conradum Schragnüllern, der H. Schrifft Doctorem und Evangelischen Pfarrern zu den Predigern daselbst. Gedruckt zu Speyer bey Christian Dürren im Jahr 1661.* Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen, 3 Conc. Fun. 93 (1).

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Dr. Georg Goll, Speyer 1661: *. . . bey ansehnlicher Leichbegängnuß weyland des Wohledlen, Vesten und hochgelehrten Herrn Georg Gollen, beeder Rechten vornehmen Doctoris, caesarei Palatini comitis, des Hlchlöbl. Kayserlichen Cammergerichts gewesenen Advocati und Procuratoris Senioris, auch verschienenen Ständen des Heil. Reichs Hoch- und Wohlverordneten Consiliarii sel. welcher den 8. Maii zu Speyer sanfft und seelig gestorben und den 10. ejusden Christlich beerdiget worden, gehalten und auff Begehren zum Truck verfertiget durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem und Pfarrern daselbsten. Speyer . . . 1661.* Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, A/27295.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Dr. Wilhelm Henrich Goll, Speyer 1669: *Christliche Leich-Predigt auß dem 73. Psalmen V. 25. 26. genommen und bey ansehnlicher Leich-Begängnis deß edlen, vesten und hochgelehrten Herrn Wilhelm Henrich Gollen, der Rechten Doctoris und deß hochlöbl. kayserlichen Cammer-Gerichts berühmten Advcaten und Procuratoris. Zu Speyer in der Augustiner Kirchen den 23. Julii gehalten und nunmehr auff Begehren zum Truck verfertiget durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctoren, zu den Predigern Pfarrern und Consistorii Assessoren daselbsten. Gedruckt zu Speyer bey Matthaeo Metzgern 1669.* Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Fam. Pr. oct. K 5451.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Dr. Johann Ulrich Stieber, Speyer 1673: *Gottes Hülffe und Trost, gezeiget auß dem 42. Psalmen V. 12 deß Hocherleuchteten Königs und Propheten Davids, und bey sehr ansehnlicher Leich-Begängnus deß weiland hoch-edlen, vest- und hochgelahrten Herrn Johann Ulrich Stiebers, vornehmen J[uris] C[onsul]ti, deß hochlöblichen kayserl. Cammergerichts allhie zu Speyer wolverdienten ältesten Advocati und Procuratoris seligen, den 25. Februarii 1673 in der Kirchen bey den Augustinern, entworffen und nunmehr auff Begehren zum Truck abgegeben durch Johann-Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem, Pfarrern zu den Predigern, auch Consistorii Assessorem. Gedruckt zu Speyer bey Matthaeo Metzgern Anno M. DC.LXXIII.* Staatsbibliothek Berlin, 17an: Ee 710-235; Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel, M: Db. 4508.

Johann Conrad SCHRAGMÜLLER, Leichenpredigt für Dr. Johann Georg von Gülchen, Speyer 1674: *Christliche Leich- und Trostpredigt, auß dem 73. Psalmen V, 28 Asaphs genommen und bey volckreicher Leich-Begängnus deß weyland wohledlen, vesten und hochgelehrten Herrn Johann Georgii von Gülchen, vornehmen JCti und deß hochlöblichen kayserl. Cammer-Gerichts allhier wohlverdienten Advocati und Procuratoris senioris etc., in volckreicher Versamblung bey den Augustinern zu Speyer gehalten, nunmehr auff sonderbares Begehren zum Truck außgefertiget durch Johann Conradum Schragmüllern, der H. Schrifft Doctorem, Pfarrern zu den Predigern und Constitorii Assessorem. Gedruckt zu Speyer bey Matthaeo Metzgern im Jahr MDCLXXIV.* Württembergische Landesbibliothek Stutt-gart, Fam. Pr. oct. K 5769.

P. Anselm SCHRAMB, Chronicon Mellicense seu Annales Monasterii Mellicensis. Wien 1702.

Ludwig SCHRECK, Galerie denkwürdiger Staatsmänner des 18. und 19. Jahrhunderts, welche die irdische Laufbahn vollendet haben. Leipzig 1840.

Heinrich SCHREIBER, Freiburg im Breisgau mit seinen Umgebungen. Freiburg i. Br. 1825.

Heinrich SCHREIBER, Geschichte der Albert-Ludwigs-Universität zu Freiburg im Breisgau. II. Theil. Von der Kirchenreformation bis zur Aufhebung der Jesuiten. Freiburg 1859.

Heinrich SCHROBE, Wiederbesetzung erledigter Professuren. Ein Beitrag zur Mainzer Univeristätsgeschichte des ausgehenden 16. Sowie des 17. Jahrhunderts. In: Julius Reinhard DIETERICH und Karl BADER (Hrsg.), Beiträge zur Geschichte der Universitäten Mainz und Gießen. Darmstadt 1907, 125-164.

Dietrich SCHROEDER, Kurtze Beschreibung der Stadt und Herrschaft Wismar. Wismar 1743.

Hans SCHRÖDER, Lexicon der hamburgischen Schriftsteller bis zur Gegenwart, Hambburg 1873.

Hans SCHRÖDER, Versuch einer Geschichte des Münsterdorfischen Consistoriums im Herzogthume Holstein. In: Archiv für Staats- und-Kirchengeschichte der Herzogthümer Schleswig, Holstein, Lauenburg uind der angrenzenden Länder und Städte 4 (1843), 279-416.

Sebastian SCHRÖTER, Historia totius terrarium orbis, inprimis v. nova Germaniae juxta X. circulos matriculate S. Rom. Imp. descriptio. Erfurt 1620.

Franz Ferdinand VON SCHROETTER, Beobachtungen über Johann Stephan Pütters ... Versuch einer richtigen Bestimmung des Kayserlichen Ratifications-Rechts bey Schlüssen Reichsständischer Versammlun-

gen insonderheit der Visitation des Cammergerichts. Frankfurt am Main 1770.

Heinrich SCHROHE, Die Wiederbesetzung erledigter Professuren Ein Beitrag zur Mainzer Universitätsgeschichte des ausgehenden 16. sowie des 17. Jahrhunderts. In: Julius Reinhard DIETERICH und Karl BADER (Hrsg.), Beiträge zur Geschichte der Universitäten Mainz und Gießen. Darmstadt 1907, S. 125-164.

Heinrich SCHROHE, Edmund Rokoch. Ein Mainzer Kaufmann und Beamter des XVII. Jahrhunderts. I. Teil. Mainz 1907.

Friedrich Hermann SCHUBERT, „Ludwig Camerarius“, In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 3 (1957), 105-107.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118666754.html

Hans VON SCHUBERT, Lazarus Spengler und die Reformation in Nürnberg. Leipzig 1934.

Johann SCHÜBEL, Leichenpredigt für Theodora von Stettenberg: *Der süsse Tod: Das ist: Eine Christliche Leichpredigt: von denen Mutteln so deß Todes Bitterkeit vertreiben: Beyy Christlicher begräbnuß deren weiland wohl-edlen, viel ehr- und tugendsamen Frawen Theodorae von Stettenberg gebornen von nerven, geweßten Fürstl. Württemb. Getrwen Kinds-Hoffmeisterin seel. Welche Freytafs den 26. Hornungs Anno 1647 unter dem glockenschlag der 12 Vhren nachmittag in Christo Jesu sanfft und seelig eingeschlaffen, unnd folgenden Montag den 1. Martij in der Spital-Kirch zu Stuttgardt christlichem Gebrauch nach ehrlich zu ihrem Ruhbethlein bestattet worden. Gehalten durch M. Johann Schübel, Stiffts-Diaconum daselbsten.* Stuttgart 1648.

Hermann SCHÜLING, Caspar Ebel (1595-1664), ein Philosoph der lutherischen Spätscholastik an den Universitäten Marburg und Gießen. Gießen 1671.

Hermann SCHÜLING, Die Inkunabeln der Universitätsbibliothek Giessen. Gießen 1966.

Hermann SCHÜLING, Verzeichnis des von 1605-1624 in Gießen erschienenen Schrifttums. Gießen 1985.

Hermann SCHÜLING, Die Dissertationen und Habilitationsschriften der Universität Gießen 1650-1700. München 1982.

Henri SCHUERMANS, Grès limbourgeois de Raeren, Bulletin des Commissions Royales d'Art et d'Archéologie, Vingtiène Année, Bruxelles 1881, 17-65.

Wilhelm Ignaz SCHÜTZ, Reflexiones politico-consolatoriae oder Reiffliche Vberlegungen derjenigen Widerwertigkeiten und Unglück, welchen ein Politicus und vornehmer Weltmann wehrender Zeit seines Lebens und obhabenden Verrichtungen underworffen ist. Frankfurt m Main 1661.

Jaap SCHUIL, Een stamboom van de familie Schuyl uit Belgisch Limburg. http://www.henstraweb.com/stamboom_walhorn_schuyl.pdf

Aloys SCHULTE, Geschichte der Großen Ravensburger Handelsgesellschaft 1380-1530. Erster Band. Bremen 2013.

Johann Friedrich VON SCHULTE, Geschichte der Quellen und Literatur des Canonischen Rechts. Stuttgart 1875..

Johann Friedrich VON SCHULTE, „Karg von Bebenburg, Johann Friedrich Reichsfreiherr„. In: Allgemeinde Deutsche Biographie (ADB) 15 (1982), 121.

Johann Friedrich VON SCHULTE, Schenck von Tautenburg, Friedrich Freiher. In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 31 (1890), 66.

Gottfried SCHULTZ, Gottfried Schulzens neu-augirte und continuirte Chronica. Die vierdte und letzte Edition. Lübeck 1654.

Johann Georg SCHULTZ, Amtspredigt, über Psalm CXLVII 12-15 an dem feyerlichen Dankfest der Reichsstadt Speyer, nach ihrer vor hundert Jahren geschehenen Einäscherung und seit dem geseegneten Wiederherstellung, gehalten am Pfingstmontag den 1. Jun. 1789 von

Johann Georg Schultz, älterem evangelisch lutherischen Pfarrer. Speyer, gedruckt mit Enderesischen Schriften [1798].

K. SCHULZ, "Molitoris, Ulrich". In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 22 (1885), 111.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd118784501.html

Heinz Joachim SCHULZE, Landesherr, Drost und Rat in Oldenburg. Eine Untersuchung zu Entstehung und Entwicklung der zentralen Oldenurger Regierungssphäre im 16. und 17. Jahrhundert bis zum Tode des Grafen Anton Günther 1667. In: Niedersächsisches Jahrbuch für Landesgeschichte 32 (1960), 192-235.

Gottlieb SCHUMANN, Europäisches Genealogisches Hand-Buch. Leipzig 1752.

Gottlieb SCHUMANN, Europäisches Genealogisches Hand-Buch. Leipzig 1756.

Gottlieb SCHUMANN, Genealogisches Hand-Buch. Leipzig 1758.

Gottlieb SCHUMANN, Jährliches genealogisches Hand-Buch. Leipzig 1749.

Johann Peter SCHUNK, Beyträge zur Meinzer Geschichte mit Urkunden. Zweyter Band. Mainz und Frankfurt 1789. Dritter Band. Mainz 1790.

Karl SCHUSTER, Die Gräber im Münster. In: Freiburger Münsterblätter 8 (1912), 1-26.

Johannes SCHWAB, Quatuor Seculorum Syllabus Rectorum. Heidelberg 1786.

Erich SCHWAN, Der „Französische Brand“. Die Zeit der Verwüsting 1689 im Spiegel der Sitzungsprotokolle des Wormser Domkapitels. In: Der Wormsgau 15 (1987-1991), 34-44.

Erich SCHWAN, Die Protokolle des Wormser Domkapitels 1544-1802. Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Darmstadt 34. Darmstadt 1992.

Henrich SCHWARTZ, Leichenpredigt für Anna Christina Bohn geb. Hener, Oldenburg 1651: *Omnia praetereunt praeter amare deum. In dieser Welt muß alles vergehn, Gott lieben thut allein bestehn. Das ist Erklärung deß Sprüchleins Pauli zun Röm. C. 8. V. 18. Wir wissen, daß denen, die Gott lieben, alle Ding zum besten dienen. Bey vornehmer und sehr volckreicher Leichbegängnuß der weyland wol-edlen, viel-ehr- und tugendreichen Frawen Anna Christina Hennerts, deß wol-edlen, ehrnvesten, großachtbahren und hochgelahrten Herrn Johannis Philippi Bohn, U.J.D., hochgräffl. Oldenburg. Cantzlers und geheime Rahts etc., hertzliebsten Haußehr, meine hochgeehrten Frawen Gevattern sel.Gedächtnuß, als dero Leichnam den 7. Tag Octobr. Anno 1650 alhier inder Haußtkirchen zu S. Lamberti beygesetzet wurdte. Einfältig auff sonderliches Begehren vorgetragen durch M. Henricum Schwartz, Predigern in Oldenburg. Gedruckt zu Oldenburg durch Henrich-Conrad Zimmern, hochgräfl. Oldenb. best. Buchdr. daselbst 1651.* Universitäts- und Forschungs-bibliothek Erfurt/Gotha, LP F 8° II, 00025 (07).

Georg Christoph SCHWARZ, Leben, Meinungen und Schriften Ruprechts von Moshaim, Domdechats zu Passau. [Nürnberg] 1781.

Heinrich Josef SCHWARZ, Diether von Isenburg. Erzbischof und Kurfürst von Mainz. Zweiter Theil. o. O. 1790.

Wilhelm Eberhard SCHWARZ, Die Nuntiatur-Korrespondenz Kaspar Groppers nebst verwandten Aktenstücken (1573-1576). Paderborn 1858.

Hansmartin SCHWARZMEIER, „Sensburg, Ernst Philipp Freiherr von“. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 2 (2010), 263-264. https://www.deutsche-biographie.de/pnd11747827X.htm

Christoph Hermann SCHWEDER, Theatrum historicum praetensionum et controversiarum illustrium in Europa oder Historischer Schauplatz der Ansprüche und Streitigkeiten hoher Potentaten und anderer regierenden Herrschafften in Europa. Leipzig 1712.

Gerhard SCHWERTL, Findmittel der Staatlichen Archive Bayerns. Staatsarchiv Landshut. Regierung Landshut (21.793 AE) (Repertorium Nr. 199) 1384-1803. Landshut 2002.

Heinrich Eduard SCRIBA, Regesten der bis jetzt gedruckten Urkunden zur Landes-und Ortsgeschichte des Grossherzogthums Hessen. Vierte Abtheilung. Drittes Heft: Supplemente der Provinz Rheinhessen. Darmstadt 1854.

F. P. C., Die SECHS UND DREISSIG TURNIERE welche nach Sebastian Münsterus Universal-Historie seit Heinrich dem Vogelsteller vom Jahre 938 bis 1487 in Deutschland gehalten worden sind. München 1824.

Veit Ludwig VON SECKENDORF, Ausführliche Historie des Luthertums und der heilsamen Reformation. Leipzig 1714.

SECURIS AD RADICEM POSITA oder Gründtlicher Bericht loco libelli, warin der Statt Cöllen am Rhein Ursprung und Erbawung klar- und umbständtlich vorgestellet. Bonn 1687.

Joseph SEDELMAYER, Geschichte des Marktfleckens Grönenbach. Kempten 1910.

Roland SEEBERG-ELVERFELDT, Das Archiv der Freiherren Sturmfeder von und zu Oppenweiler (1317-1930) (Inventare der nichtstaatlichen Archive in Baden-Württemberg, Heft 3). Karlsruhe 1956.

Karl Hermann Friedrich VON SEEGER, Der Felonie-Prozess gegen Herzog Ulrich von Württemberg. In: Festgabe zum fünfundzwanzigsten Regierungs-Jubiläum seiner Majestät des Königs Karl von Württemberg in Ehfurcht überbracht von der Universität Tübingen. Tübingen 1889.

Emil SEHLING, Die evangelischen Kirchenordnungen des XVI. Jahrhunderts. Erste Abtheilung. Sachsen und Thüringen, nebst angrenzenden Gebieten. Leipzig 1904.

Franz Eugen VON SEIDA UND LANDENSBERG, Augsburgs Geschichte von der Erbauung der Stadt bis zum Tode Maximilian Josephs, ersten Königs von Bayern, 1825. Erste Hälfte. Augsburg 1826.

Franz Eugen VON SEIDA UND LANDENSBERG, Historisch-Statistische Beschreibung aller Kirchen-Schul-Erziehungs- und Wohlthätigkeitsanstalten in Augsburg von ihrem Ursprunge an bis auf unsere Zeiten. Augsburg und Leipzig [o. J., um 1813].

Johann SEIFERT, J.U.C., Ahnen-Taffeln Erster Theil nach Ordnung des Alphabetes [Zweyte Auflage] Regensburg 1716. Zweyter Theil nach Ordnung des Alphabetes. Regensburg 1715. Dritter Theil nach Ordnung des Alphabetes. Regensburg 1719. Vierter Theil nach Ordnung des Alphabets. Regensburg 1724.

Johann SEIFERT, Hoch-Adeliche Stamm-Taffeln Zweyter Theil nach Ordnung des Alphabetes. Regensburg 1723. Dritter Theil nach Ordnung des Alphabetes. Regensburg 1726. Vierter Theil nach Ordnung des Alphabetes. Regensburg 1732.

Johann SEIFERT, Stamm-Taffeln Gelehrter Leute. Zweyter Theil. Regensburg 1723. Dritter Theil nach Ordnung des Alphabetes. Regensburg 1728.

Reinhard H. SEITZ, Diana Clelia (1534-1581), eine bemerkenswerte Frau aus Lauigen. Biographisches zum Vater Ulrich Klay und zu den drei Ehemännern: Heinrich Helffandt – Cyprianus Leovitius à Leonicia / Cyprian von Leowitz – M. Petrus Agricola. In. Jahrbuch des Historische Vereins Dillingen an der Donau 111 (2010), 27-70.

Johann Henrich Christian VON SELCHOW, Concepte der Reichskammergerichtsordnung auf Befehl der jüngsten Visitation entworfen. Erster Theil. Göttingen 1782.

Johann Heinrich Christian VON SELCHOW, Juristische Bibliothek von neuen juristischen Büchern und Abhandlungen. Dritten bandes erstes Stück. Göttingen 1768.

Otto SELZER, Schmuck am Rathaus zu Marktbreit.
http://frankenland.franconica.uni-uerzburg.de/login/data/1975_17.pdf

Arthur SEMRAU, Katalog der Geschlechter der Schöffenbank und des Ratsstuhls in der Altstadt Thorn 1233-1602. In: Mitteilungen des Copernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst zu Thorn 46 (1938), 1-115.

Heinrich Christian VON SENCKENBERG, Abhandlung der wichtigen Lehre von der Kayserlichen Höchsten Gerichtbarkeit in Deutschland. Frankfurt am Main 1760.

Heinrich Christian VON SENCKENBERG, Der Senckenbergischen Sammlung von ungedruckt- und raren Schriften . . . Dritter Theil. Frankfurt a. M. 1746.

Heinrich Christian VON SENCKENBERG, Neue und vollständigere Sammlung der Reichs-Abschiede, welche von den Zeiten Kayser Conrads des II. bis jetzo auf den Teutschen Reichs-Tägen abgefasset worden. Frankfurt am Main 1747.

Heinrich Christian VON SENCKENBERG, Neue und vollständigere Sammlung der Reichs-Abschiede, Welche von den Zeiten Kayser Conrads des II. 2. Zweyter Theil derer Reichs-Abschiede von dem Jahr 1495. bis auf das Jahr 1551. Inclusive. Frankfurt a. M. [1747].

Heinrich Christian VON SENCKENBERG, Neue und vollständigere Sammlung der Reichs-Abschiede. Dritter Theil derer Reichs-Abschiede von dem Jahr 1552 bis 1654 inclusive. Frankfurt a. M. [1747].

Heinrich Christian VON SENCKENBERG, Verschiedener Reichs-Fürsten und Stände Geheimden, Justitz-, wie auch Hof- und regierungs-Raths Sammlung von ungedruckt- und raren Schriften. Frankfurt am Main 1745.

Walter SENN, Zur Lebensgeschichte des Tiroler Komponisten Blasuzs Amon (um 1569.1590). Veröffentlichungen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum 56 (1976), S. 169-288.

Andreas SENNERTO, Athenae itemque inscriptions Wittebergensis. Libri II. Wittenberg 1655.

Georg SERPILIUS, Memoria Bis-Secularis Antistitum & Ministrorum Ecclesiae Evangelicae Reginoburgensis Oder Zweyhundert jähriges Ehren-Gedächtnüs Derer Evangelischen Superintendenten und Kirchen-Diener In der Des Heil. Röm. Reichs Freyen Stadt Regenspurg. [Rewgensburg] 1742.

Julius SESAR, Die Schule des Marktes Pfaffenhausen a. d. Mindel. Eine geschichtliche Betrachtung vom Ende des Mittelalters bis zum Weltkriege 1914 als Beitrag zu der Ortsgeschichte Pfaffenhausens und der schwäbischen Schulgeschichte. In: Mittelschwäbische Tagespost, Mindelheim (1950), S. 37 – 46.

Ingo SEUFERT, DI 69 Nr. 215. In: http://www.inschriften.net/freising-stadt/inschrift/nr/di069-0215

Ingo SEUFERT, DI 69, Stadt Freising, Nr. 202. In: www.inschriften.net urn:nbn:de:0238-di069m012k0020202

Ingo SEUFERT, DI 69, Stadt Freising, Nr. 238. In: www.inschriften.net urn:nbn:de:0238-di069m012k0023801

Ingo SEUFERT, DI 69, Stadt Freising, Nr. 240. In: www.inschriften.net urn:nbn:de:0238-di069m012k0024001

Martin SEUFERT, Leichenpredigt für Dr. Conrad Blaufelder, Speyer 1653: *Cygnea Cantation Jesu Christi oder Jesu Christi Schwanengesang, das ist: Das allerletzte Wort unsers lieben Heylands Jesu Christi 'Vatter in Deine Händ befehl ich meinen Geist', auß dem Evangelio Lucae Cap. 23 V. 46 genommen und bey christlicher volckreicher und hochansehnlicher Leichbegängnuß deß weyland edeln, vesten und hochgelehrten Herrn Conradi Blaufelders, beeder Rechten Doctoris und deß hochlöblichen kayserlichen Cammergerichts gewesenen wohlberühmbten Advocati und Procuratoris, welcher den 31. Martij*

dieses 1653. Jahrs allhie zu Speyer in seinem Erlöser Christo sanfft und seelig entschlaffen und den 4. Aprilis, als den Montag nach dem Palmtag, christlich zur Erden bestattet worden, in der Augustiner Kirchen erkläret und auff Begehren zum Truck verfertiget durch Martinum Seufertum, Pfarrern zu S. Augustin daselbst. Getruckt zu Speyer bey Johann Balthasar Buschweiler Anno M. DC. LIII.

Ferdinand SEYDEL, Der Führer auf den Gr#bern der in Augsburg VerVerstorbenen und Sammlung der Inschriften des Kirchhofes der Katholiken in Augsburg. Augsburg 1830.

Karl Ludwig SEYFFERT, Passauisches Tagebuch (deutsch) (1787). In: KUDORFER, Dieter: Die deutschen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München : Die neuzeitlichen Handschriften aus Cgm 5501 – 5800. Wiesbaden 2011. https://www.staatliche-bibliothek-passau.de/fileadmin/passau/Test-Ordner/PTT.pdf

Gustav A. SEYLER (Bearb.), J. Siebmacher's grosses und allgemeines Wappenbuch. Sechsten Bandes erste Abtheilung. Abgestorbener Bayerischer Adel. I. Teil. Nürnberg 1884. II. Teil. Nürnberg 1911.

Johann Christian SIEBENKEES, Geschlechts- und Wappenbeschreibungen zu dem Tyroffischen neuen adelichen Wappenwerk. Ersten Bandes erstes Heft. Nürnberg 1791.

Siegfried SIEBER, Geistige Beziehungen zwischen Böhmen und Sachenzur Zeit der Reformation. Teil 2: Pfarrer und Lehrer im 17. Jahrhundert. In: Bohemia. Zeitschrift für Geschichte und Kultur der böhmischen Länder 7 (1966), 128-198.

Albert SIEGMUND, OSB, Ein bedeutendes Archivale für die Gründungsperiode der Benediktineruniversität zu Salzburg, in: Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktiner-Ordens und seiner Zweige, Band 83, Ottobeuren 1972, S. 603-662.

Marc Marc SIEPER: Die Entwicklung des Zivilprozesses in den Herzogtümern Jülich und Berg in der Mitte des 16. Jahrhunderts. Die Jülich-Bergische Rechtsordnung von 1555 und der Prozessrechtsentwurf des Reichskammergerichtsbeisitzers Dr. Hubert Smetz von 1537. Dissertation Heidelberg 2001.

Philipp SIMONIS, Historische Beschreibung aller Bischoffen zu Speyr. Zweyte Aufflage. o. O. 1773.

Henry SIMONSFELD, Der Fondaco die Tedeschi in Venedig und die deutsch-venetianischen Handelsbeziehungen. Stuttgart 1887.

Johannes SINAPIUS, Schlesischer Curiositäten erste Vorstellung, darinnen die ansehnlichen Geschlechter des Schlesischen Adels, mit Erzehlung des Ursprungs, der Wappen, Genealogien, der qualificirten Cavaliere, der Stamm-Häuser und Güter beschrieben. Leipzig 1720

Franz Anton SINNACHER, Beyträge zur Geschichte der bischöflichen Kirche Säben und Brixen in Tyrol. VII. Band. Brixen 1830. VII. Band. Brixen 1832.

Joseph SINTZEL, Versuch einer Chronik der Stadt Weiden. Sulzbach 1819.

Richard ŠÍPEK, Jauerer Schlossbibliothek Otto des Jüngeren von Nostitz. Dissertation Prag 2013.

Alfred SITTE, Kundthistorische Regesten aus den Haushaltungsbüchern der Gütergemeinschaft der Geizkofler und des Reichspfeningmeisters Zacharias Geizkofler 1576 – 1610. Straßburg 1908.

Johann Mathias SITTEL, Sammlung der Provinzial- und Partikular-Gesetze und Verordnungen. I. Band. Trier 1843.

Christian Heinrich SIXT, Hermann Heinrich Freym Superintendent in Schweinfurt. Ein Beitrag zur Kirchen- und Städtegeschichte des sechszehnten Jahrhunderts. Nürnberg 1870.

Johannes SLEIDANUS, Continuatio Joannis Sleidani, Das ist: Historische Beschreibung, der fürnembsten Geschichten und Händel, so sich in Religions und andern PolitischenSache bey Regierung weyland der Allerdurchleuchtigsten Keyser Ferdinandi deß Ersten, Maximiliani und Rudolphi der Andern hochlöblicher Gedächtnuß inn- und ausserhalb deß Römischen Reichs verlauffen und zugetragen haben. Frankfurt am Main 1615.

Josef SMETS, Le règne d'une élite: la noblesse Gueldrienne, 1793-1794. In: Francia 24/2 (1998), S. 29-72.

Emile SMIT, Kroniek van het Sint-Elisabethsconvent te Huissen. Huissen 2014.
https://www.dbnl.org/tekst/_kro009kron01_01/_kro009kron01_01.pdf

Franz Freiherr VON SODEN, Gustav Adolph und sein Heer in Süddeutschland von 1631 bis 1635. Erlangen 1869.

Sabine SÖLL-TAUCHERT, Hans Baldung Grien (1484/85-1545): Selbstbildnis und Selbstinszenierung. Köln 2010.

SOLEMNIA electionis et inaugurationis Leopoldi, romanor. Imperatoris augusti % c., seu description et repraesentatio eorum omnium quae anno 1658 ante, in & post electionem region-imperatoriam apud Moeno-Francofurtanos spectatu, notatu atque relatu digna evenerunt. Frankfurt am Main 1660.

Fridolin SOLLEDER, Fridolin, "Croaria, Hieronymus von". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 3 (1957), 416 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd100726879.html#ndbcontent

Fridolin SOLLEDER, Hexenwahn, Zauberei und Wunderglaube in Franken. In: Frankenland. Zeitschrift für fränkische Landeskunde und Kulturpflege 1 (1914), 115-126, 176-183.

Wolfgang SOMMER, Die lutherischen Hofprediger in Dresden. Grundzüge ihrer Geschichte und Verkündigung im Kurfürstentum Sachen. Stuttgart 2006.

Friedrich Wilhelm VON SOMMERSBERG, Historischer und Genealogischer Schaüplatz des Teutschen Reichs in gegenwärtigem Zustande: Nebst einer Genealogischen Beschreibung aller andern Europäischen Reiche aus den Neuesten und vollkommensten Nachrichten. Frankfurt am Main 1730.

Agostino SOTTILI, Humanismus und Universitätsbesuch. Die Wirkung italienischer Universitäten auf die Studia humanitatis nördlich der Alpen. Leiden 2006.

Die heutigen christlichen SOUVERAINEN VON EUROPA. Das ist: Ein kurtzer Genealogischer und Politischer Abriß. Breslau 1698.

Louis SPACH, Deux voyagesd'Elisabeth d'Autriche, épouse de Charles IX , roi de France. Colmar 1855.

Ernst Peter Johann SPANGENBERG, Historisch-statistisch-topographische Beschreibung der Stadt Celle. Celle 1826.

Johann Christian Jacob SPANGENBERG, Handbuch der in Jena seit beinahe fünfhundert Jahren dahingeschiedenen Gelehrten, Künstler, Studenten und ander bemerkenswerten Personen. Jena 1819.

Johann Friedrich Wilhelm SPATZ, Das Evangelische Speyer. Kurzgefaßte Nachricht von der Reformation, allen Evangelisch-Lutherischen Kirchen und Predigern in der des Heil. Röm. Reichs freyen Stadt Speyer. Frankenthal 1778.

Thomas SPECHT, Die Matrikel der Universität Dillingen. I. Band (1551-1645). In: SCHRÖDER, Alfred (Hrsg.), Archiv für die Geschichte des Hochstifts Augsburg. Dillingen II. Band 1909-1911. II. Band (1646-1695). In: Archiv für die Geschichte des Hochstifts Augsburg. III. Band. Dillingen 1912.

Dieter SPECK, Die Erbhuldigung und ein Besuch Kaiser Maximilians in Villingen, Villingen im Wandel der Zeit (Jahresheft des Geschichts- und Heimatvereines Villingen) 22 (1997-1998), 25-34. Auch online einsehbar unter http://wiki.ghv-villingen.de/?p=4031.

Dieter SPECK, Universitätsarchiv der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br., Bestand B 36 Rechtswissenschaftliche Fakultät 1460-1896. Freiburg i. Br. 2009.

Heino SPEER, Dr. jur. Albert Otte: Die Mainzer Hofgerichtsordnung von 1516 / 1521 und die Gesetzgebung auf dem Gebiet der Zivilge-

richtsbarkeit im 16. Jahrhundert. Geschichte, Quellen und Wirkung des Gesetzes für die Zentraljustizbehörde eines geistlichen Kurfürstentums.
http://drqerg.de/RHN/wp-content/uploads/2012/11/otte_1964.html

Georg Heinrich Gerhard SPIEL, Vaterländisches Archiv oder Beiträge zur allseitigen Kenntniß des Königreichs Hannover, wie es war und ist. Hannover 1821.

Philipp Ernst SPIEß, Geschichte des Kayserlichen neuniährigen Bunds vom Jahr 1535 bis 1544 als eine neue Erscheinung in der Teutschen Reichsgeschichte. Erlangen 1788.

Pirmin SPIEß, Neustadter Ratsherren, Stadtschreiber und Schultheißen bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts. In: Klaus-Peter WESTRICH (Hrsg.) Neustadt an der Weinstraße. Beiträge zur Geschicht einer pfälzischen Stadt. Neustadt a. d. Weinstr. 1975, 107-138.

Werner SPIESS, von Vechelde. Die Geschichte einer Braunschweiger Patrizierfamilie. Braunschweig 1951.

Christian Heinrich Ludwig Wilhelm SPILLER VON MITTERBERG, Denkmahl groser und verdienstvoller Staatsmänner. Coburg 1797.

Johann Christoph SPITZ, Facvltatis Jvridicæ Decanvs, Jo. Christophorvs Spitz, JCtus . . . Professor Pvblicvs, Atqve Civitatis Erfordiensis Senator, Lectori Benevolo S. P. D. Erfurt [1747].

Georg R. SPOHN, "Johann II.". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 10 (1974), 509-510.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd119047918.html#ndbcontent

K. H. SPRETER, Gräflich Kageneck'sches Archiv in Munzingen bei Freiburg i. Br. In: Mitteilungen der Badischen Historischen Kommission 34 (1912), m30-m286.

Katharina B. SPRINGER und Ragnar K. KINZELBACH, Das Vogelbuch von Conrad Gessner (1516-1565). Ein Archiv für avifaunistische Daten. Berlin und Heidelberg 2009.

STAATS-ARCHIV DES KAYSERL. UND DES H. RÖM. REICHS CAMMER-GERICHTS oder Sammlung von gedruckten und mehrentheils ungedruckten Actis Publicis, Archival-Urkunden, Kayserl. Rescripten, Verordnungen, Praesenatatios- und Visitations-Handlungen etc. Dritter Theil. Ulm 1759.

Die neuesten STAATSBEGEBENHEITEN mit historischen und politischen Anmerkungen. Zweyter Band, welcher die XII Stücke von dem Jahr MDCCLXXVI nebst einem vollständigen Register enthält- Frankfurt am Main und Mainz 1777.

Index corporis historic-diploomatici Livoniae, Esthoniae, Curoniae oder: Kurzer Auszug aus derjenigen Urkunden.Sammlung, welche für die Geschicht und das alte STAATSRECHT LIV-, EHST- UND KURLANDS . . . aufbewahrt wird. Zweiter Theil. Riga und Dorpat 1835.

STADTARCHIV ULM, Reichsstädtischer Aktenbestand. Reformationsakten: Detaillierte Verzeichnung der Reformationsakten aus A Repertorium Nr. 4 Pfarrkirchenbaupflegamt 2. Ulm 2016.
https://www.ulm.de/sixcms/media.php/29/ARep14_1_Reformation_Juni_2016.pdf

Franz STADTMÜLLER, Die Stadtmüllerei. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins fürFamilienkunde 12 (1923), 42-44.

Fritz STAHLER, Die Merckelbach in der Pfalz, Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 9 (1978-81), 241-265.

Ludwig STAMER, Kirchengeschichte der Pfalz 3. Teil 1. Hälfte. Speyer 1955.

Moritz STAMM, Auszug aus den Personalien der Leichenpredigt für Anna Maria Sinolt geb. Stamm, gehalten am 8. Jan. 1645 in der Pfarrkirche zu Gießen von dem Stadtprediger M. Justus Geilfuss. In: Archiv für Stamm- und Wappenkunde 6 (1905-1906), 104-105.

Moritz STAMM, Auszug aus einer Leichenpredigt. In: Archiv für Stamm- und Wappenkunde 7 (1906-1907), 41-43.

STAMMTAFEL HERESBACH
http://www.weinsberg.uni-bonn.de/Projekt/Weinsberg/Stammtafeln.htm

STAMMTAFEL ORDENBACH
http://www.weinsberg.uni-bonn.de/Projekt/Weinsberg/Stammtafeln.htm

Widerlegung einer in der reichs-gräflich Catholischen Deputations-Streitigkeit unter dem Titel: STANDHAFTER BEWEIß des Ungrundes des den 13. Jun. 1775 distribuirten Pro Memoria &c. &&c. herausgekommenen Schrift. Neuwie 1776.

Johann Jacob STAPFF, Vindiciae superioritatis et collectationis Austriacae super illustris ordinis Melitensis ejusque supremi per Germaniam magistri in Brisgovia sita dominia, synopticae cuidam decuctioni pro eorum exemption ab illius cancellario Storp quondam evulgatae, oppositae à tribus anterioris Austriae statibus, praelatorum scilicet, equitum ac civitatum & ditionum Bisgovici littoris. Freiburg [1721].

Nicolaus STAPHORST, Hamburgische Kirchen-Geschischte. Dess ersten Theils vierter Band. Hamburg 1731.

Ernst STARCKE, Aus der Vergangenheit der Stadt Melle: Auszüge aus d. Akten des Rathauses. Melle 1910.
(Inhaltsverzeichnis: http://d-nb.info/362530726)

Albert STARZER, Beiträge zur Geschichte der Niederösterreichischen
Materialien zur geist- und weltlichen STATISTICK DES NIEDERRHEINISCHEN UND WESTPHÄLISCHEN KREISES und der angränzenden Länder. Zweyter Jahrgang. Ester Band. Erlangen 1782.

STATISTIK DER UNIVERSITÄT TÜBINGEN. Stuttgart 1877.

STATTHALTEREI. Die Landeschefs und Räthe dieser Behörde von 1501 bis 1896. Mit den Wappen und zahlreichen Lichtdruckbildnissen der Landeschefs. Wien 1897.

STATUS CAUSAE und actenmäßige facti species pro clementissima manutenentia privilegii juris retractus à sacra caesarea majestate immediatae imperii nobilitati rhenanae & wetteravicae comessi in Sachen von

Breitbach und von Eltz contra Closter Siegberg, Closter Rommersdorff und von Kayersfeld appellationis. o.O. 1714.

STATUS ECCLESIAE EVANGELICAE PALATINAE, uti initio anni MDCCXXIV batatus fuit, Oder Verzeichnis der Evangelischen Kirchem Pfarrer und Schul-Diener in Chur-Pfaltz, wie sie im Anfange des 1724sten Jahrs befunden worden. o. O. 1724.

Alois STAUDENRAUS, Chronik der Stadt Landshut in Bayern. Zweiter Theil. Landshut 1832.

Franz Anton STEBLER, Historia Trium Seculorum Medicae Ingolstadiensis Facultatis. Ingolstadt 1772.

Emil Julius Hugo STEFFENHAGEN, „Colli, Hippolyt“. In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 4 (1876), 405-406
https://www.deutsche-biographie.de/pnd100791816.html

Johann H. STEFFENS, Geschlechts-Geschichte des Hochadelichen Hauses von Campe auf Isenbüttel und Wettmarshagen. Celle 1783.

Robert STEIGER und Angelika REIMANN (Hrsg.), Goethes Leben von Tag zu Tag. Eine dokumentarische Chronik in acht Bänden. Band 1: 1749-1775. Zürich und München 1982.

Friedrich STEIL, Ephemerides Dominicano-sacrae, Das ist Heiligkeit und Tugendvoller Geruch, der auß allen Enden der Welt zusammen getragenen Ehren-Blumen deß Himmlisch-fruchtbaren Lust-Gartens Prediger Ordens. Dillingen 1692.

Anke STEIN, Advokaten und Prokuratoren am Reichskammergericht in Wetzlar (1693-1806) als Rechtslehrer und Schriftsteller. Berlin 2002 (Dissertation Julius-Maximilians-Universität Würzburg 2001).

Clemens STEINBICKER, Ten Broeck (Tenbroeck) – Tombrack - Zumbrack - Zumbroock. Eine niederländisch-westfälische Beamtenfamilie. In: Beiträge zur westfälischen Familienforschung 36-37 (1978/79), 193-216..

Johann Diederich VON STEINEN, Kurtze und generale Beschreibung der Reformations-Historie des Hertzogthums Cleve. Lippstadt 1727.

Johann Dietrich VON STEINEN, Westphälische Geschichte Zweiter Theil. Das XII. Stück. Historie der Kirchspiele im Amt Unna. [o.O.] 1755. Dritter Theil. Lemgo 1757.

Benjamin STEINER, Die Ordnung der Geschichte. Historische Tabellenwerke in der Frühen Neuzeit. Köln, Weimar und Wien 2008. Darin S. 108-110 Geschichte, Mathematik und Astronomie bei gerhard Mercator.

Johann Wilhelm Christian STEINER, Alterthümer und Geschichte des Bachgaus im alten Maingau. Zweiter Theil. Aschaffenburg 1827.

Henning STEINFÜHRER, Die Leipziger Ratsbücher 1466-1500. 2. Halbband. Leipzig 2003.

August STEINHAUSER, Rottweiler Künstler und Kunstwerke des 15. und 16. Jahrhunderts. Rottweil 1939.

Elias VON STEINMEYER, Die Matrikel der Universität Altdorf. Erster Teil: Text. Würzburg 1912.

Elias VON STEINMEYER, Die jüngeren Handschriften der Erlanger Universitätsbibliothek. Erlangen 1913.

Josepf STEINRUCK, Johann Baptist Fickler. In: Hubert JEDIN (Hrsg.) Religionsgeschichtliche Studien und Texte. Heft 89. Münster 1964.

Georg Eduard STEITZ, M. Johannes Cnipius Andronicus, Schulmeister zu den Barfüssern 1550-1562, der theologische Vertreter des Melanchthonianismus in Frankfurt. Nebst gedruckten Briefen Melanchthon's, Bucer's, Cnipius' u. A., Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst N. F. 1 (1860), 167-250.

Suzanne STELLING-MICHAUD, Le Livre du Recteur de l'Académie de Genève (1559-1878). I Le Text. Genève 1959. IV. Notices biographiques des étudiants H – M. Genève 1975. VI.

Johann Christoph STELZHAMMER, Ambros BECZICZKA und Johann VON FRAST, Historische und topographische Darstellung der Pfarren, Stifte, Klöster, milden Stiftungen und Denkmähler im Erzherzogthume Oesterreich. Fünfter Band. Pottenstein und dessen Umgebung. Wien 1826.

Carl STENGEL, Mantissa ad Commentarium Rerum Augustan. Vindelic. Augsburg 1650.

Johann Heinrich STEPF, Gallerie aller juridischen Autoren von der ältesten bis auf die jetzige Zeit mit ihren vorzüglichsten Schriften nach alphabetischer Ordnung aufgestellt. Erster Band. Von A bis B. Leipzig 1820.

Salomon STEPNER, Inscriptionrs Lipsienses. Das ist: Verzeichnis allerhand denckwürdiger Überschrifften, Grab- und Gedächtnis-Mahle in Leipzig. Leipzig 1686.

Paul VON STETTEN, Geschichte der adelichen Geschlechter in der freyen Reichs-Stadt Augsburg. Augsburg 1762.

Paul VON STETTEN, Geschichte der Heil. Röm. Reichs Freyen Stadt Augspurg. Frankfurt und Leipzig 1743.

Paul VON STETTEN, Lebensbeschreibungen zur Erweckung und Unterhaltung bürgerlicher Tugend. Augsburg 1778.

Johann Hermann STEUBING, Topographie der Stadt Herborn. Marburg 1792.

Heinrich Christoph Gottlieb STIER, Corpusculum Inscriptionum Vitebergensium. Die Lateinischen Inschriften Wittenbergs. Wittenberg 1860.

Beate STIERLE, Capito als Humanist. Heidelberg 1974.

Felix STIEVE, Actenstücke und Regesten zur Geschichte der Jülicher Lande in den Jahren 1597 – 1608. Zeitschrift des Bergischen Geschichtsvereins 16 (1881), 1-72.

Felix STIEVE, Die Verhandlungen über die Nachfolge Kaiser Rudolfs II. in den Jahren 1581-1602. München 1880.
https://www.zobodat.at/pdf/Abhandlungen-Akademie-Bayern-hist_15-1880_0003-0160.pdf

Felix STIEVE, "Hornstein, Hans Christoph von" in: Allgemeine Deutsche Biographie 13 (1881), S. 159
https://www.deutsche-biographie.de/pnd137636253.html#adbcontent

Felix STIEVE, Wittelsbacher Briefe aus den Jahren 1590 bis 1610, Abhandlungen der Historischen Classe der königlich bayerischen Akademie der Wissenschaften 20 (1893), 57-185.

Otto STOBBE, Geschichte der deutschen Rechtsquellen. Zweite Abteilung. Braunschweig 1864.

Carl Wilhelm Friedrich Ludwig STOCKER, Familien-Chronik der Freiherren von Gemmingen. Heidelberg 1895.

Otto Freiherr STOCKHORNER VON STAREIN, Die Stockhorner von Starein. Versuch der Darstellung der Geschichte dieses Geschlechtes. Wien. 1896.

Johann STÖCKLEIN, Die Waffenkunde. Ein Hilfsmittel zur Familienforschung. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 4 (1926), 73-79.

Berthold STOEHR, Die Toten des Alten Friedhofs in Freiburg. 1904.
https://www.alter-friedhof-freiburg.de/inventar/

Adolf STÖLZEL, Die Entwicklung des gelehrten Richtertums in deutschen Territorien: eine rechtsgeschichtliche Untersuchung mit vorzugsweiser Berücksichtigung der Verhältnisse im Gebiete des ehemaligen Kurfürstenthums Hessen. Erster Band. Stuttgart 1872. Darin: Anlagen S. 9-21 (Anlage 2): Die in Perugia von 1511 – 1656 immatriculirten Deutschen.

Adolf STÖLZEL, Die Entwicklung des gelehrten Richtertums in deutschen Territorien: eine rechtsgeschichtliche Untersuchung mit vorzugsweiser Berücksichtigung der Verhältnisse im Gebiete des ehema-

ligen Kurfürstenthums Hessen. Zweiter Band. Stuttgart 1872. Darin S. 22-38: Auszüge aus Stammbüchern von Juristen (1563-1620).

Rüdiger STÖRKEL (Stadtarchivar von Herborn i.R.), Das Stammbuch des Herborner Studenten Hermann Krann jun. aus Düsseldorf. Unveröffentlichtes Manuskipt. Freundliche Mitteilung von Ulrike Litzba, Herborn.

Helmuth K. STOFFERS (Hrsg.), Kulturdenkmäler in Hessen. Landkreis Marburg-Biedenkopf I. Stuttgart 2002.
http://www.ph-pr.de/grafik/projekte2/files/denkmalbuch-teil-1.pdf

Johann Nicolaus STOLL, Sammlung aller Magister-Promotionen, welche zu Tübingen on Anno 1477 – 1755 geschehen. Stuttgart 1756.

Wilhelm STOLZE, Der deutsche Bauernkrieg: Untersuchungen über seine Entstehung und seinen Verlauf. Halle 1907.

Wilhelm STOLZE, Der deutsche Bauernkrieg. Halle a. d. Saale 1907.

Otto H. STOWASSER, Gräflich Douglas'sches Archiv auf Schloss Langenstein. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 67 (NF 28) (1915), m12-m111.

Christian Friedrich STRACKERJAN, Jeversche Staatsverbrecher. In: Christian Friedrich STRACKERJAN, Beiträge zur Geschichte des Großherzogthums Oldenburg. Erster Band. Bremen 1837, 92-101.

Christian VON STRAMBERG, Coblentz die Stadt. Historisch und topographisch dargestellt. Dritter Band. Koblenz 1854.

Christian VON STRAMBERG, Das Nahetal. Koblenz 1869.

Christian VON STRAMBERG, Das Rheinufer von Coblenz bis Bonn. Koblenz 1867.

Christian VON STRAMBERG, Denkwürdiger und nützlicher Rheinischer Antiquarius, welcher die wichtigsten und angenehmsten geographischen, Histoischen und politischen Merkwürdigkeiten des ganzen Rheinstroms, der seinem Ausflusse in das Meer bis zu seinem Ur-

sprunge darstellt. Mittelrhein. Der 2. Abtheilung 1. Band. Koblenz 1845. Der 2. Abtheilung 2. Band. Koblenz 1853.

Christian VON STRAMBERG, Metropolis Ecclesiae Trevericae. Tomus 1. Koblenz 1855

Joseph STRANGE, Beiträge zur Genealogie der adligen Geschlechter. Erstes Heft. Köln 1864.

Joseph STRANGE, Nachrichten über Adelige Familien und Güter. Erstes Heft. Koblenz 1879. Zweites Heft. Koblenz 1879.

Dieter STRAUCH, zur Geschichte des rheinischen Notariats bis 1797. In: Notar und Rechtsgestaltung. Tradition und Zukunt. Jubiläumsfestschrift des Rheinischen Notariats, hrsg. v. d. Rheinischen Notarkammer u.d. Verein für das Rheinische Notariat. Köln 1998, S. 587-632.

Gerald STRAUSS, Law, Resistance, and the State. The Opposition to Roman Law in Reformation Germany. Princeton 1986.

Freya STRECKER, Augsburger Altäre zwischen Reformation und Konfessionalisierung. Münster 1998.

Brigitte STREICH, Anna von Nassau und ihre „Schwestern". Politische Gestaltungsmöglichkeiten fürstlicher Witwen in der Frühen Neuzeit. In: Martina SCHATTKOWSKY (Hrsg.), Witwenschaft in der Frühen Neuzeit. Füstliche und adlige Witwen zwischen Fremd- und Selbstbestimmung. Leipzig 2003, 163-190.

Friedrich Wilhelm STRIEDER, Grundlage zu einer Hessischen Gelehrten und Schriftsteller Geschichte seit der Reformation bis auf gegenwärtige Zeiten. Fünfter Band Göd-Hert. Göttingen 1785.

Friedrich Wilhelm STRIEDER, Grundlage zu einer Hessischen Gelehrten und Schriftsteller Geschichte seit der Reformation bis auf gegenwärtige Zeiten. Sechster Band Hertz-Kahr. Kassel 1786.

Adam Walther STROBEL, Vaterländische Geschichte des Elsasses, von der frühesten bis auf die gegenwärtige Zeit. Vierter Theil. Straßburg 1844. Fünfter Theil. Straßburg 1846.

Ignaz Lorenz STRÖLLER, Genealogisches Lexikon [aus dem Besitz des Stadtpfarrers Carl August Böheimb]
https://neuburgarchiv.wordpress.com/genealogisches-lexikon-von-ignaz-stroller/

Wolf-Heino STRUCK, Germania Sacra Neue Folge (NF) 25 Die Bistümer der Kirchenprovinz Trier. Das Erzbistum Trier 5. Die Stifte St. Severus in Gemünden, St. Maria in Diez mit ihren Vorläufern, St. Petrus in Kettenbach, St. Adelphus in Salz. Berlin und New York 1988.

Burkhard Gotthelf STRUVE, Ausführlicher Bericht von der Pfältzischen Kirchen-Historie. Frankfurt 1721.

Burkhard Gotthelf STRUVE, Corpus actorum et graviminum religionis des Heiligen Röm. Reichs. 2. Additamenta und Beylagen, Frankfurt und Leipzig 1724.

Burkhard Gotthelf STRUVE, Corpus Iuris Publici Academicum in sich haltend Die vornehmsten Grund-Gesetze des Heil. Röm. Reichs von der Güldenen Bulle an biß auf die OesterreichischePragmatische Sanction. Zweyte Auflage. Jena 1734.

Kurt STUCK, Personal der kurpfälzischen Zentralbehörden in Heidelberg 1475-1685. Ludwigshafen a. Rh. 1986.

Ernst Alfred STUCKELBERG, Geschichte der Reliquien in der Schweiz. Basel 1908.

Giulio Antonio SANTORIO, Diario concistoriale. In: Studia e documenti di storia e diritto 24 (1903), 205-272.

Andreas STÜBEL, Aufgefangene Brieffe welche zwischen etzlichen curieuse Personen über den ietzigen Zustand der Staats und gelehrten Welt gewechselt worden. Der zweyten Ravage achtes Pacquet. Wahrenberg 1701.

Ernst Alfred STÜCKELBERG, Geschichte der Reliquien in der Schweiz. II. Basel 1908.

Andreas Sebastian STUMPF, Diplomatische Geschichte der teutschen Liga im siebenzehenten Jahrhunderte. Erfurt 1820.

Robert STUPPERICH, Dr. Johann von der Wyck. Ein münsterischer Staatsmann der Reformatiuonszeit. In: Westfälische Zeitschrift 123 (1973), 9-50.

Johann Heinrich STUSS, Commentatio qua occasione recolendas memoriae Frantzkianae de cancellariis Saxonicis nonnulla strictim memorantur. Gotha 1751.

Carl STÜVE, Geschichte des Hochstifts Osnabrück. Zweiter Theil. Jena 1872.

Karl SUDHOFF, Bibliographia Paracelsica. Besprechung der unter Theophrast von Hohenheim's Namen 1527-1893 erschienenen Druckschriften. Berlin 1894.

Petrus SUFFRIDUS, De scriptoribus Frisiae, decades XVI & semis. Köln 1593.

Theodor SUKOPP, Urkunden und Akten des Klosters Merten aus dem Archiv Schram in Neuss. Landschaftsverband Rheinland. Inventare Nichtstaatlicher Archive 7. Essen 1961.

Friedrich SUNDERMANN, Die Ostfriesen auf Universitäten Erster Beitrag: Bologna, Köln, Erfurt. In: Jahrbuch der Gesellschaft für bildende Kunst und vaterländische Altertümer zu Emden 11 (1895), 106-136.

Mikael SUNDT, Stamtavle over familjen Barth. Kristiania (Oslo) 1891. http://www.slektenvonkrogh.no/books/barth/Familjen_Barth_1891.pdf

Unterthänigste SUPPLICAE pro Cratiosissime decernenda Excitatione Fisci Caesarei IN SACHEN DES HERRN FÜRSTEN UND BISCHOF ZU SPEIER wider den Verfasser, Drucker und Verbreiter der Druck- und Schmähschrift: Patriotische Anzeige an Kaiser und Reich wider den Verfasser und Verleger der unter dem Titel: Bemerkungen etc. über die Considerations sur la porbince d'Alsace &c. nebst flüchtigen Betrachtungen über die gegenwärtige Lage der Elsasser Angelegenheiten

und einige Vorsichtenet. Colmar 1793 aausgebreiteten Druckschrift. o. O. 1793.

Pierre SURCHAT, Philipp von Gundelsheim. In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 20 (2001), 373-374.

Pirmin SUTER, „Realien“ an den Jesuitenkollegien der frühen Neuuzeit. War der Fortschritt auch im Unterricht derJesuiten bemerkbar ? Diplomarbeit. Wien 2013.

Lars G. SVENSSON, Die Geschichte der Bibliotheca Bipontina. Kaiserslau-tern 2002.

András SZABÓ, Albert Szenci Molnár in Schlesien. In: Klaus GARBER, Kulturgeschichte Schlesiens in der Frühen Neuzeit. Tübingen 2005, 385-398.

Johann Otto TABOR, Relationes Argentoratenses. Frankfurt a. M. 1691.

Vir magnificus, nobilissimus, amplissimus & consultisiimus d[omi]-n[us] Johannes] Otto TABOR, jureconsultus eminentissimus & consummatissimus, serenissimi praememorati nostril principis ac domini, aliorumque imperii statuum consiliarius intimus gravissimus & dexterrimus, Universitatis hujus cancellarius & professor juris primaries longe meritissimus, crastinâ die Iovis, quae erst XIV Martii, quinque viris consultissimus, clarissimis & nobililimis, I.V.Licentiatis meritissimis & florentissimis, Dn. Ernesto Böttichern, Nordhusan[o] Thuring[o] apud dicasterium Guelphicum & cancellar[iam] advocato ordinario, Dn. Johanni Richardo Malcomesio, Marpurgo-Hasso, Dn. Joh[anni] Christophoro Medero, Longo-Salissa Thuring[o], apud dicasterium Giessenum ordinario advocato, Dn. Joh[anni] Hartmanno Runckelio, Fridbergâ-Wetteravo, Dn. Conrado Meckbacj, Molhusâ-Thuringo, omnibus & singulis citra omne eruditionis aut dignitatis praejudicium juxta temporis, quo quisque pro licentia suam habuit disputationem, ordinem & rationem, exhibito modo collocatis, ob insignia & singularia in variis hactenus academiis atque ipso foro eruditionis juridicae edita specimina, doctoratus in utroque jure gradum, honores, titulus, insignia et privilegia, debita ipsorum virtuti & eruditioni praemia, publicis usitatisque ritibus atque ceremoniis academicis

laudatissimi, in Brabeuterio consueto conferet horâ IX. seqq. antemerid[ianâ] ad quem publicum solomnemque promotionis actum academicum dicto tempore decenter celebrandum & exornandum omnes omnium literati eorumque mecenates, fautores & patroni, doctores, professors, licentiate, magistri totusque florentissimus & nobilissimus studiosorum chorus ceu testes, spectators, auscultatores & applausores, amice & officiose invitantur, rogantur, vocantur & advocantur. P. P. sub sigillp academic majori, die XIII. Martii anno salvatoris nostri M. DC. LXVII. Giessae Hassorum, typis Josephi Dieterici Hampelii, acad[emici] typogr[aohi] ordin[arii].

Friedrich Wilhelm TAFINGER, De suprema in imperio Romano Germanico iurisdictione tempore interregni. Tübingen 1755.

Friedrich Wilhelm TAFINGER, De Francisco Iuegert Iurisconsulto. Tübingen 1764.

Sylvester TAPPE, Leichenpredigt für Dr. Johannes Hilpert, Hildebsheim 1680: *Grab- und Ehren-Seule/ Zum ewigen Ehren-Gedächtniß des Gerechten/ Aus dem CXII Psalm, bey angestelleter volckreicher Leichbegängnis des weiland hochehrwürdigen, woledlen und hochgelahrten Herrn, Hn. Johannis Hilperti, S. S. Theologiae D. und der Evangelischen Kirchen und Schulen alter und neuer Stadt Hildesheim in die 24 Jahr wolverdienten Superintendentis, welcher nach dem er am zehnten Maji dieses lauffenden Jahrs seeligen Abschied genommen, den sechszehnten ejusdem in hiesiger Haubt-Kirchen S. Andr. auff dem Chor zue Erden bestattet worden. Gesetzet und auffgerichtet von M. Sylvestro Tappen, Predigern daselbst. Hildenheim, gedruckt bey Johann Ludolff Ebeln im Jahr 1680.* SUB Göttingen, 4 CONC FUN 104 (10).

Oskar TEICHERT, Geschichte der Ziergärten und der Ziergärtnerei in Deutschland während der Herrschaft des regelmäßigen Gartenstyls. Berlin 1865.

Antoine TEISSIER, Catalogus auctorum. Genf 1686.

Rudolph Friedrich TELGMANN, Commentatio juris feudalis de genuina significatione vasalli ejusque jure exinde fluenti, Von der eigentlichen

Bedeutung des Lehn-Mannes und dem daraus fließenden Rechte und Gerechtigkeit. Braunschweig und Leipzig 1728.

Ad TERVOORT, Biographical Data on Dutch Students at Italian Universities 1426-1575. https://www.vanbritsom.com/library/italiaanse%20%20friese%20studenten/Tervoort%20(2).pdf

Ad TERVOORT, The *Iter Italicum* and the northern Netherlands. Dutch Students at Italian Universities and Their Role in the Netherland's Society (1426-1575). Leiden und Boston 2005. Jürgen MIETHKE William J. COURTENAY, Jeremy CRATTO, Jacques VERGER (Hrsg,), Education and Society in the Middle Ages and Renaissance. Volume 21.

Peter TEUTHORN, Die Mainzer Apotheker-Familie des Gottfried Deuthorn (Teuthorn) http://www.teu-Net.de/genealogie/geschichte/mainz/mainzer_teuthorns.htm

TEUTSCHE RECHTS-ABHANDLUNG von der in Adelichen Geschlechtern übliche Fidei Commiss Familiae und denen daraus entstehenden Streitigkeiten besonders wegen den Ablags-Geldern In Sachen D. v. Bridbach contra Gr. v. Leyen. Wetzlar 1758.

Placidus THALMANN, Documenta archivij Einsidlensis digesta labore et industria reveredissimi, et illustrissimi S. R. I. Principis, ac domini D. Placidi ejusdem monasterij abbatis, ac jurium qua prudentia, qua Constantia propugnatoris ad perpetuam in posteris gloriam cedro dignissimi. Einsiedeln 1681.

THEATRI EUPROPAEI VIERDTER THEIL, das ist: glaubwürdige Beschreibung denckwürdiger Geschichte. Frankfurt am Main 1692.

Johannes THEILL, *Novemplex camena nobilis & magnifici viri Dn. Sixti Gvilielmi Romani à Magkershausen, J.U.Consultissimi & sacri palatii Lateran. Comitis splendissimi, sponsi, an nobilis, piae & pudicae virginis Reginae Elisabetha, nobilis, magnifici, amplissimi & consultissimimviri Dn. Adami Schwindt ICti & oratoris celeberrimi, sacri palatii apostolici nec non curiae imperialiscomitis & equitis aurati, reverendiss^{o}rum electorum Moguntini & Trevirensis nec non sereniss. archiducum Austriae, ducum Burgundiae, Lotharingiae aliorumque*

Germaniae maximorum p. p. quondam consiliarii & legati p. m. filiae secondo genitae, sponsae, nuptiis auspicatissimisad trajectum hierae 17/27 Sept. celebratis applaudens, debita observantia ergo sxhibita à M. Joh. Theill, Naumburg. M. DC. XXXII. Jenae , Literis Weidnerianis.

Augustin THEINER, Schenkung der Heidelberger Bibliothek durch Maximilian I., Herzog und Churfürsten von Bayern, an Papst Gregor XV. und ihre Versendung nach Rom. München 1844.

Andreas THEURER, Ortsfamilienbuch für Lustnau, Pfrondorf und Bebenhausen, Kreis Tübingen, vom Mittelalter bis 1807.
http://andreas-theurer.info/data/documents/Lustnau-OSB.pdf

VON THIELE, J. C., Das Königreich Ungarn. Ein topographischhistorisch-statistisches Rundgemälde, das Ganze dieses Landes in mehr denn 12,400 Artikeln. Zweiter Band. Kaschau 1833.

Peter Gerardus Bernardus THISSEN, Cel en wereld. Kartuizers en boeken in Roermond, 1376-1783. Proefschrift ter verkrijging van de graad van doctor aan de Radboud Universiteit Nijmegen. Nimwegen 2012.

Friedrich THOMAS, Die in Tübingen immatrikulierten Frankfurter von Gründung der Universität 1477 bis zum Wintersemester 1887-88 einschl. In: Archiv für Frankfurts Geschichte und 20 (1888), 297-328.

Hans und Hedwig THOMAS, Die Beamtenfamilie Römich in Neustadt an der Haardt im 16. und frühen 17. Jahrhundert. In: Klaus-Peter WESTRICH (Hrsg.), Neustadt an der Weinstraße. Beiträge zur Geschichte einer pfälzischen Stadt. Neustadt an der Weinstraße 1971, S. 263-271.

Hubert THOMAS, Ein Fürstenspiegel. Denkwürdigkeiten des Pfalzgrafen-Kurfürsten Friedrich II. beim Rhein. Breslau 1849.

Michael THOMAS, Magnus von Anhalt, Fürst und Magdeburger Dompropst (1455-1524). In: Werner FREITAG (Hrsg.), Mitteldeutsche Lebensbilder. Menschen im späten Mittelalter. Köln, Weimar und Wien 2002, S. 89-112.

Rudolf THOMMEN, Urkundenbuch der Stadt Basel. Achter Band. Basel 1901.

August THORBECKE, Statuten und Reformationen der Universität Heidelberg. Leipzig 1891.

Georg THUDICHUM, Geschichte des Gymnasiums in Büdingen. Bürdingen 1832.

Ulrich THÜRAUF, "Aurpach, Johannes". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 1 (1953), 457 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd100019668.html#ndbcontent

Andreas Joseph VON THÜRHEIM, Gedenkblätter aus der Kriegsgeschichte der k. k. oesterreichischen Armee. I. Band. Wien und Teschen 1880.

Enno Johann Heinrich TIADEN, Das gelehrte Ostfriesland. Dritter Band. Aurich 1790.

Adolf Joseph Cornelius TIBUS, Geschichtliche Nachrichten über die Weihbischöfe von Münster. Münster und Regensburg 1862.

Armin TILLE und Johannes KRUDEWIG, Übersicht über den Inhalt der kleineren Archive der Rheinprovinz. Zweiter Band. Köln 1904.

Alexander TITTMANN, Hassfurt. Der ehemalige Landkreis. Historischer Atlas von Bayern. Teil Franken. Reihe 1 Heft 33. München 2002.

Gustav TOEPKE, Die Harzer und deren Nachbarn auf der Universität Heidelberg in den Jahren 1386-1662. In: Zeitschrift des Harz-Vereins für Geschichte und Alterthumskunde 13 (1880), 139-189.

Gustav TOEPKE, Die Matrikel der Universität Heidelberg von 1386 bis 1662. Erster Teil von 1386 bis 1553. Heidelberg 1884. Zweiter Teil. Von 1554 bis 1662. Heidelberg 1886. Vierter Teil. Von 1704 bis 1807. Heidelberg 1903. . Fünfter Teil. Von 1807 bis 1846. Heidelberg 1904.

Raffaele DALLA TORRE, Tractatus de cambiis. Frankfurt a. M. 1645.

Gilbert TOURNOY, Humanistische Historiographie in Heidelberg: Hubertus Thomas Leodius. In: Heidelberger Jahrbücher 28 (1994), 201-214.

TRACTAT VON COMMISSARIEN UND COMMISSIONEN, wie dieselben an dem hochlöblichen Keyserlichen Kammergericht, auch sonsten in gemein in üblichem Gebrauch. Mainz 1657.

Joseph Karl von TRAIN, Walhalla. Erster Band. Regensburg 1831.

Relation unnd Beschreibung, wie die TRANSLATION DER RELIQUIEN beeder Heyligen SS. Ruperti & Vigilii, als Haupt Patronen deß uhraltten ansehlichen Ertzstiffts Saltzburg von dem jhenigen Ortt, da sie sich damalln befunden, inn die newerpawte Thumb Kirchen zu Saltzburg, dann volgendts die Dedication und Weyhung jetztbesagter Thumb Kirch abgangen und verricht worden. Salzburg 1628.

Jacob TRAUSCH, Strassburgische Chronick. In: Mitteilungen der Gesellschaft für Erhaltng der geschichtlichen Denkmäler im Elsass 15 (1892), 4-74.

Johann Martin TRECHSEL, Verneuertes Gedächtnis des Nürnbergisches Johannis-Kirch-Hofs. Frankfurt und Leipzig 1736.

Gerd TREFFER, Philipp Hettinger – ein Ingolstädter Theologe und Dichter. Professor sollte Jesuitendichter Jakob Balde ersetzen. In: Historische Blätter 7 (Ingolstadt 2016).

Gerd TREFFER, Vom Ingolstädter Professorenadel: Johann Boscius. Vom Lebenswerk des Ingolstädter Medicus Johann Boscius, der aus Brabant „zuwanderte“, sich in Ingolstadt „vernetzte“ und ein von den Bürgern „geschätzter Medicus“ wurde. In: Historische Blätter 6 (Ingolstadt 2015).

Hieronymus TREUTLER, Selectarum disputationum ad jus civile Justinianeum quinquaginta libris Pandectarum comprehensum volumina duo. De quibus ipso praeside in celeberrima academia Marpurgensi exercitij gratia disputatarunt nobiles & eruditi juvenes LL. studiosißi-

mi, quorum nomina singulis disputationibus asscripta sunt. Marburg 1594.

Adam TRIBBECHOW (TRIBOVIUS), Leichenpredigt für Johann Breithaupt, Gotha 1682, *Der Christen höchster Trost in seinem Werth, Werck und Wirckung aus der 1. Tim. i.v.15.16 bey hochansehnlicher Leichbegängnis des weyland hoch-edlen, vesten und hochgelahren Herrn Johann Breithäupten, Erb- und Gerichts-Herrn auff Goßpiteroda und Engenstein, &c. &c. fürstlichen sächsischen hochbetrauten Cammer-Raths auf Friedenstein, auch Amptsverwesers zu Gotha, in einer Leiich-Predigt vorgestellet von Adamo Tribbechovio.* Gotha 1682.

Ingo TRÜTER, Gelehrte Lebensläufe. Habitus, Identität und Wissen um 1500. Göttingen 2017.

Paul TSCHACKERT, Urkundenbuch zur Reformationsgeschichte des Herzogtums Preußen. Leipzig 1890.

Georg TUMBÜLT, „Zimmern, Wilhelm Werner Freiherr von". In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 45 (1900), 302–306.: https://de.wikisource.org/w/index.php?title=ADB:Zimmern,_Wilhelm_Werner_Freiherr_von&oldid=-

Horst-Johannes TÜMMERS, Bartholomäus Bruyn der Jüngere, Wallraf-Richartz-Jahrbuch 32 (1970), S. 113-134.

ÜBERSICHT ÜBER DIE BEYLAGEN zu dem Kais. Commissions-Decrete an die Reichsversammlung vom 31. Jul. 1798
https://www.google.de/books/edition/Übersicht_über_die_Beylagen_zu_dem_Kai/AhpMAAAAcAAJ?hl=de&gbpv=1&dq=%C3%9Cbersicht+%C3%BCber+die+Beylagen&pg=PA469&printsec=frontcover

Johann Christoph VON UFFENBACH, Tractatus singularis et methodicus de excelsissimo consilio caesario-imperiali aulico. Vom kayserl. Reichs-Hoff-Rath. Frankfurt am Main 1700.

Robert UHLAND, „Lamparter, Gregor". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 13 (1982), 457-458
http://www.deutsche-biographie.de/pnd136241948.html

Robert UHLAND, "Jäger von Gärtringen, Melchior". In: Neue Deutsche Biographie (NDB) 10 (1974), 278 f
https://www.deutsche-biographie.de/pnd123988195.html

Friedrich Wilhelm VON ULMENSTEIN, Geschichte und topographische Beschreibung der Stadt Wetzlar. Zweyter Theil. Wetzlar 1806. Dritter Theil, welcher die Topographie der Stadt enthält. Wetzlar 1810.

Johann VON ULMENSTEIN, Tractatus juris publici de jure praesentandi assessorem in camera imperiali. Wetzlar 1765.

UMSTÄNDLICHE NACHRICHT, Wie und auf was Weise, Bey noch wehrendem Reichs-Tag Unterschiedliche Stände des Heil. Röm. Reichs Die Extension §phi 180. und gleich wie [et]c. [et]c. des Reichs-Abschieds von Anno 1654. In so viel den Beytrag der Unterthanen belanget, gesuchet. o. O. [1671].

Edmund UNGERER (Hrsg.), Elsässische Altertümer in Burg und Haus, in Kloster und Kirche. Erster Band. Straßburg 1913.

Großes vollständiges UNIVERSAL-LEXICON ALLER WISSENSCHAFTEN und Künste. Ein und Funfzigster Band. Vri-Vz. Halle und Leipzig 1745. Neun und Fünfzigster Band. Wor-Wuq. Leipzig und Halle 1749.

UNIVERSITÄTSARCHIV der Albert-Ludwigs-Universität FREIBURG i. Br., Bestand A 104 Urkunden der Stiftungsverwaltung. Freiburg 2005.
https://www.uniarchiv.uni-freiburg.de/bestaende/Pertinenzprinzip/stiftungsverwaltung/Urkunden/a104

UNTERTHÄNIGSTE SUPPLICATION PRO CITATIONE ex lege diffamari (Bruchsal contra Speyer). o. O. 1730.

UNTERTHÄNIGSTE SUPPLICATION UND BITTE pro clementissime decernenda Adiunctione Circuli Burgundici in Sachen des kaiserlichen Fiscalis generalis und des Herrn Fürstbischofs zu Lüttich und Consorten wider die Urheber des im Fürstenthume Lüttich ausgebrochenen Aufruhrs und Consorten, Mandati poenalis auxiliatorii et protectorii &c. o. O. 1790.

URKUNDEN OST-FRANKREICH (Chartes - Région Grand Est)
https://www.grandest.fr/wp-content(uploads/2017/08/liste-chartes.pdf

URKUNDENSAMMLUNG DER SCHLESWIG-HOLSTEIN-LAUENBURGISCHEN GESELLSCHAFT für vaterländische Geschichte. Erster Band. Kiel 1839.

Johann Henrich URSINUS, Leichenpredigt für Abraham von Schleinitz, Speyer 1648: *Supereminens scientiae charitas. Das herrliche Kernsprüchlein Eph. 3. V. 19 Das Christum lieb haben viel besser ist als alles wissen. Zur letzten wolverdienten Ehrengedächtnuß deß weyland woledelgebohrenen gestrengen Herrn Abraham von Schleinitzen, deß hochlöblichen kayserl. Cammergerichts hochwolverdienten Beysitzers etc. allhier seligen, alß derselbige deß 1644. Jahrs den 1. Octobris im Herrn sanfft unnd seelig entschlaffen und folgenden 4. ejusd. zu seinem Ruhebettlein begleitet und mit Christ gebührenden Ceremonien beerdiget worden ist in grosser hochansehnlicher Versammlung, uff sonderbar Begehrn in der Newen Kirchen erklärt und an jetzo zum Druck verfertiget von Johanne Henrico Ursino, Spirensi, Pfarrern daselbst zu St. Georgen. Gedruckt zu Speyer bey Johan-Balthasar Buschweiler Anno M DC XLVIII.*

N. M. PETERSEN (Hrsg.), Wolfgang VON UTENHOF, Samtidig Beretning om Forhandlingerne imellem Kong Christian den Anden og Hertug Frederik, samt dennes Kongevalk. 1539. In: Danske magazin 3. Reihe 3 (1851), 1-26.

UTILITAS REI NUMARIAE VETERIS cum appendicula ad numos coloniarum romanorum. Heidelberg 1765.

Joseph Anton VAHLKAMPF, Reichskammergerichtliche Miscellen. Zweyten Bandes Erstes Heft. Gießen und Wetzlar 1806.

VALENTINI s. u. VELTEN

Nobilissima Sapientiæ lectio: VANITAS VANITATUM Ex libro æternæ Veritatis desumpta, Rudolpho Illustrissimo Stirpis Avitæ Surculo per Sacratiorem Magistrum Joannem Nepomucenum. Fulda 1735.

Johann Nepomuk VANOTTI, Entwurf einer Geschichte der Fürsten von Waldburg. In: Württembergische Jahrbücher für vaterländische Geschichte, Geographie, Statistik und Topographie, Jahrgang 1834 Erstes Heft, 134–181 und Jahrgang 1834 Zweites Heft, 205–368. Stuttgart und Tübingen 1835.

Johann Nepomuk VANOTTI, Zur Geschichte der Schenken v. Winterstetten und der mit denselben verwandten Familien von Schmalnegg, Osterschwang und Emerkingen. In: Würtembergische Jahrbücher für vaterländische Geschichte, Geographie, Statistik und Topographie. Jahrgang 1933. Erstes Heft, S. 155-195.

Johann Nepomuk VON VANOTTI, Geschichte der Grafen von Montfort und von Werdenberg. Belle-Vue (bei Konstanz) 1845.

Franz VARRENTRAPP, Des Heiligen Römischen Reichs vollständiger Genealogisch- und Schematischer Calender, auf das Jahr nach Christi Geburt MDCCLI. Frankfurt am Main 1751. auf das Jahr nachChristi Geburt MDCCLXXXIII. Frankfurt am Main 1783.

Franz VARRENTRAPP, Neues Genealogisches Reichs- und Staats-Hand-Buch vor das Jahr M DCC LVI. Frankfurt am Main 1756; dto. vor das Jahr M DCC LVIII. Frankfurt am Main 1758. dto. auf das Jahr N DCC LXI. Frankfurt am Main 1761. dto. auf das Jahr M DCC LXV. Frankfurt a. M. 1765. dto. auf das Jahr M DCC LXXV. Erster Theil. Frankfurt am Main 1775. dto. auf das Jahr M DCC LXXVIII. Erster Theil. Frankfurt a. Main 1778. dto. auf das Jahr 1794. Erster Theil. Frankfurt am Main 1794. dto. auf das Jahr 1795. Erster Theil. Frankfurt am Main 1795.

VATERLÄMDISCHE DENKWÜRDIGKEITEN. Aus dem Oesterreichischen Universal-Kalender besonders abgedruckt. Wien 1845.

Andreas Ludwig VEIT, Geschichte des Caput Tametsi in der alten Erzdiözese Mainz. In: Der Katholik. Zeitschrift für katholische Wissenschaft und kirchliches Leben 38 (1908), 196-221.

Franz Anton VEITH, Bibliotheca Augustana completens notitias varias de vita et scriptis eruditorum, quos Augusta Vindelica orbi litterato veld edit del aluit. Augsburg 1785.

Johann Jost VELTEN (Johann Justus VALENTINI), I. N. D. fasti academici seu brevis & succincta enumeration eorum, qui à prima illustris academiae Hasso-Darmstatinae, quae Giessae est, restauratione ad hab usque tempora, vel consiliis eandem & doctria moderarunt vel summos inibi honorum gradus consecuti sunt , Dnn. rectorum, cancellariorum, professorum, doctorum, licentiatorum atque magistrorum. Gießen 1683, darin Anhang S. 5-7: Designatio illorum, qui doctores in restaurata academia Giessena creati sunt . . . iurium doctores; darin Anhang S. 9-13 Designatio illorum, qui licentiate . . . in restaurata academia Giessena creati sunt . . . licentiate iuris.

Etwas geenderte und VERBESSERTE DESCRIPTION DES aller Durchleuchtigisten, großmechtigisten und unüberwindlichsten Fürsten und Herrn, Herrn Rudolfen des andern, erwöhlten Römischen Kaisers, auch zu Hungern unnd Behaim Königs etc. erstgehaltenen REICHSTAG ZU AUGSPURG, der sich dann vermög gethaner Proposition den 3. Julij anno 82 angefangen und was darauff für Chur und Fürsten, auch andere Stende des heiligen Röm. Reichs, so wol der anwesenden gesandten Rethe und Pottschafften erschinen und was sonst in werendem Reichtag für offentliche Actus gehalten worden. Augsburg 1582.

Warhafftiger grundtlicher Bericht, was sich in der Churfürstlichen Pfaltz, sonderlich in der Statt Heidelberg, mit VERENDERUNG DER RELIGION und Einführung der Caluinischen Lehre, Abschaffung reiner Kirchendiener und Doctoris Grynaei caluinischen Diputation daselbsten verloffen. Tübingen 1585.

Gründlich und Standhafft VERTHEIDIGTE BESITZNEHMUNG derer dem durchl. Chur-Hause Bayern nach tödlichem Hintrit des letzteren Grafens Christian Albrechts von Wolffstein Krafft der Kayser Ferdinanden dem I. erlangten, und von denen nachgefolgten Römischen Kaysern bestattigten Anwartschafft auf alle Wolffsteinische Reichs-Lehen den 20. April 1740. o. O. 1748.

VERZEICHNUß DERERJENIGEN CHURFÜRSTEN, Fürsten und Ständen des heiligen römischen Reichs, auch der an- und abwesenden Räthen, Bothschafften und Gesandten, wie sich dieselbe auf dem von weyland Ihro kayserl. Maj. Leopoldo Tot. Tit. Nach dero und des heil. röm. Reichs-Stadt Regenspurg auf dem 8. Junii 1662 ausgeschriebenen

Reichs-Tag nebst allerhöchst-gedachter kayserl. Majest. so demselben in eigener Persohn beygewohnet, nach und nach eigefunden und legitimiret haben, auch was sonsten für Aenderungen mit demselben vorgegangen. Und wie dieser Reichs-Tag von weyland Ihro kayser. Majest. Josepho I. Tot. Tit., dann von weyland Ihro kayser. Majest. Carola VI. Tot. Tit., nach diesem von weyland Ihro kayser. Majest. Carolo VII. Tot. Tit., sodann von jetzo allerglorwürdigst-regierenden kayser. Majest. Francisco Tot. Tit. Bis 1746 continuiret und prorogiret worden. Regensburg [1746 ?].

VERZEICHNUß Aller derer zu Franckfurt anwesender ZUM REICHS-DEPUTATION-TAG verordneter Kays. Churfürstl. Und anderer Ständ Räth, Bottschafften und Gesandten. Gedruckt zu Franckfurt Im Jahr 1643.

VERZEICHNUß ALLER POTENTATEN, Chur unnd Fürsten, Geistlichen un Weltlichen, Graven, Herrn und Ständen deß Reichs, auch frembder Potentaten unnd Herrschafft Bottschafften, Adelicher und anderer Hohen und Nidern Stands Personen, so theils in Zeit der Wahl, theils nach derselben vnd bey gehaltener Crönung zu Franckfurt persönlich gewesen und deren Namen man in Erfahrung bringen mögen. o. O. 1612.

VERZEICHNIß DEREN bishero exrotulierten ehemaligen OBER-OESTERREICHISCHEN REGIERUNGS-ACTEN. Innsbruck 1785.

VERZEICHNUß DERJENIGEN CHURFÜRSTEN, Fürsten und Ständen deß Heil. Röm. Reichs, auch deren Räth, Bottschafften und Gesandten, wie sich dieselbe zu dem nacher Regenspurg vff den 21. 31. Octobris deß 1652. Jahrs außgeschriebenen Reichstag nach und nach eingefunden haben. [Regenburg] 1653.

Catalogus novus nundinarum autumnalium Francofurti ad Moenum, Anno M. D. XCII. celebratarum, eorum scjilicet librorum, qui hoc semestri, partim omnino noui, partim denuo vel forma veo loco `prioribus cditionibus diuersi, vel accessione aliqua locupletiores in lucem prodierung, & his nundinus venales sint expositi . . . VERZEICHNUß FAST ALLER NEUWER BÜCHER, welche seyther der nechstverschienen Fastenmeß biß auff diese gegenwertige Herbstmeß in offentlichem

Druck seyn außgangen. Gedruckt zu Franckfurt am Mayn durch Nicolaum Bassçum. M. D. XCII.

Johann VESEMBECK, Ludwig BISCHOFF, Leichenpredigten für Jost Schad und Margaretha geb. Mengershauser. Darmstadt 1617. Zwo Christliche Leich Predigten , die eine bey dem ansehenlichen volckreichen Begräbnuß weyland deß edlen und hochgelahrten Herrn Jost Schaden, beyer Rechten Licentiati, deß Keys. Cammer Gerichts zu Speyr gewesenen Assessoris und Pfälzischen Newburgischen Raths, welcher Freytags den 26. Aprilis Anno 1594 zu Ulm selig im Herrn verschieden und Dominica Cantate den 28. Bemeldtes Monats hernach christlich zur Erden bestattet worden. Gehalten durch den ehrwürdigen und hochgelahrten Herrn Iohannem Vesembeccium, der heiligen Schrifft Doctorem und Superintendenten seligen daselbsten. Die ander uber den tödtlichen Abgang der auch edlen, ehrenreichen und tugendsamen Frawen Margarethae gebornen Mengershäuserin, deß obwolermeldtenHerrn seligen gewesenen Hauß Ehren, welche Montags den 23. Ianuarii Anno 1615 zu Abendszwischen 7 unnd 8 Uhren auch zu Ulm sanfft und selig in Christo entschlaffen und Donnerstags den 26. Eiusdem mit ansehnlichem Leichbegängnuß christlich und ehrlich begraben worden. Gehalten durch M. Ludwig Bischoff, Predigern in der Pfarrkirchen daselbsten. Darmbstatt truckts Balthasar Hofmann im Jahr 1617.
http://www.deutschestextarchiv.de/book/view/524271

H. J. VETTER, Authentische Sammlung der bei der Bergischen Ritterschaft vorhandenen und aufgeschworenen Adlichen Wapen und Stammtafeln nebst Bemerkung der Aufschwörungs-Zeit und vollständigem Register. Köln 1791.

Louis VIANSSON-PONTÉ, Les Jésuites à Metz. Straßburg 1897.

Johann Georg VON VIEBAHN, Statistik und Topographie des Regierungs-Bezirks Düsseldorf. Erster Theil. Düsseldorf 1836.

Rudolf VIERHAUS (Hrsg.), Deutsche Biographische Enzyklopädie (DBE). Zweite Ausgabe. Band acht. München 2007. Band neun. München 2008.

Darstellung des Erzherzogthums Oesterreich unter der Ens. Siebenter Band. VIERTEL OBER-WIENERWALD. Wien 1837.

Albert VIERLING, Erinnerung an den alten Friedhof und die Gottesackerkirche in Weiden. In: Verhandlungen des historischen Vereines der Oberpfalz und Regensburg 47 bzw. N.F. 39 (1895), 53-64.

Karl Friedrich VIERORDT, Geschichte der im Jahre 1586 zu Durlach eröffneten und 1724 bach Karlsruhe verpflanzten Mittelschule. Karlsruhe 1859.

VIERTTER THAIL DESS HUNGERISCHEN UNND SIBENBÜRGISCHEN KRIEGSWESENS, was sich seidhero Anno 1604 biss auff Ao. 1607, inn der aussgestandnen Rebellion mit dem Türcken, Rebellen und ihrm Anhang, so sich wider das Hochlöblich Hauß Österreich empöret, biß auff Ableiben Herrn Stephani Botzkay von Kyßmaria für Schlachten, Scharmitzlen, erschröckliche Einfäll zugetragen. Nürnberg 1613.

VINDICIAE HISTORIAE TREVIRENSIS sive Historia Trevirensis. Metz 1763.

Winand VIRNICH, Nekrologium und Memorienbuch der Franziskaner zu Brühl,nebst urkundlichen Nachrichten über die Gründung und Geschichte des dortigen Franziskannerklosters „Maria von den Engeln". In: Annalen des historischen vereins für den Niederrheim insbesondere de alte Erzdiözese Köln 34 (1879), 87-166.

VISITATIONS-ABSCHIEDE UND MEMORIALIEN, Ihrer Röm. Kayserl. Majestät Und der verordneten Churfürsten, Fürsten und Ständen, Für Sich und im Nahmen Aller anderer Ständen des Heiligen Reichs, Das Kayserl. und des Reichs Cammer-Gericht betreffende. Wetzlar 1714.

András VIZKELETY (Hrsg.), Wolfhart Spangenberg Sämtliche Werke. Vierter Band, Erster Teil. Berlin und New York 1981.

Henry DE VOCHT, Collegium Trilingue Lovaniense. Part the third: The Full Growth. Louvain 1954. Reprint Nendeln/Liechtenstein 1976.

Melchior VOETZ, Tractatus de jure revolutionis ad lucen ordinationis judiciaria. Düsseldorf 1743.

Christian Daniel VOGEL, Beschreibung des Herzogtums Nassau. Wiesbaden 1843.

Nikolaus VOGT, Europäische Staats-Relationen. Sechster Band. Erstesbis Drittes Stück. Frankfurt a. M. 1806.
Hans VOGTS, Das Freunschaftsbüchlein des Bonner Canonicus Johann Adam Euskirchen (aus der Sammlung H. J. Lüeckger in Sürth), Jahrbuch des Kölnischen Geschichtsvereins 24 (1950), 139-159.

Karl VOLL, Heinz BRAUNE und Hans BUCHHEIt, Katalog der Gemälde des Bayerischen Nationalmuseums. München 1908.

VOLLSTÄNDIGES DIARIUM alles dessen, was vor, in und nach denen.. Wahl-und Crönungssolennitaeten des allerdurchlauchtigsten, großmächtigsten und unüberwindlichsten Fürsten und Herrn, Herrn Caroli des VI. erwehltern Römischen Kaysers . . swol im gantzen Heil. Römischen Reich als auch insonderheit in dieser Freyen ReichsundWahl-Stadt Franckfurth am Mayn von Anfang biß zum Ende passiret ist. Frankdurt a. M. 1714.

VOLLSTÄNDIGES DIARIUM Von den Merckwürdigsten Begebenheiten, Die sich vor, bey und nach der Höchst-beglückten CRÖNUNG DES . . . HERRN CARLS DES VII. Erwehlten Römischen Kaysers . . . Im Heil. Röm. Reich, sonderlich zu Franckfurt am Mayn zugetragen. Frankfurt a. M. 1743.

Rita VOLTMER, Abläufe, Ursachen und Hintergründe der großen Hexenverfolgungen in den Territorien zwischen Reich und Frankreich im späten 16. und im 17. Jahrhundert. [Begelittext zur Ausstellung im Deutschen Historischen Museum, Berlin, 3. Mai – 6. August 2002]. https://www.dhm.de/archiv/ausstellungen/hexenwahn/aufsaetze/05.htm

Rita VOLTMER, Claudius Musiel oder die Karriere eines Hexenrichters. Auch ein Beitrag zur Triere Sozialgeschichte des späten 16. Jhd.. In: Gunther FRANZ und Franz IRSIGLER, Methoden und Konzepte der historischen Hexenforschung. Trier 1998.

Hans VOLZ, Melanchthons Werke VII. Band, 2. Teil. Ausgewählte Briefe 1527-1530. Gütersloh 1975.

Peter VOLZ, Unbekannte deutsche Schaumünzen des 16. Jahrhunderts. Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte 31/32 (1981/1982), 141-148.

Irer Röm. Kayserl. Majestät höchstansehentlicher COmmission bey eröffneter extraordinarie Visitations-Deputation des Kays. Und Reichs Cammer-Gerichts beschehene VOR- UND ANREDE, auch darauff erfolze Antwort und Dancksagung. Wetzlar den 20. Octobr. auff St. Feliciani Tag 1707. Wetzlar 1707.

Herbert VOSSEBRECHER, Das Speyerer Gesangbuch 1599 als Zeugnis der pastoralen Erneuerungsbeweguung im 16. Jahrhundert. In: Herbert POHL, Alte Cathoische Geistliche Kirchengeseng auff die fürnemste Feste. Das Speyerer Gesangbuch von 1599. Eine Einführung. Speyer 2003. S. 39-54.

Oebele VRIES, De Heeren van den Raede. Biografien en groepsportret van de raadsheren van het Hof van Friedland, 1499-1841. Hilversum und Leeuwarden 1999.

Friedrich WAAS, Die Generalvisitation Ernsts des Frommen im Herzogtum Sachsen-Gotha 1641-1645. II. Die Vorbereitung der Visitation durch die Präparationsfragen. In: Zeitschrift des Vereins für Zhüringische Geschichte und Altertumskunde. Neue Folge 19 (1909), 395-422.
Georg WACHA, Der Reichshofrat in Wels 1613/14, in: 18. Jahrbuch des Museal-Vereins Wels 1972, S. 111-128.

Georg WACHA, Stammbücher aus Oberösterreich, Oberösterreichische Heimatblätter 28 (1974) 78-83.

Ludwig WACHLER, Friedrich Wilhelm Strieder‘s Grundlage zu einer Hes-sischen Gelehrten und Schriftsteller Geschichte. Von der Reformation bis 1806. Sechzehnter Band Steuber - von dem Werder. Marburg 1812.

Klaus H. WACHTMANN, Familienchronik des Pfarrers Friedrich Seybert (1865-1955). Vorfahren der Generation XI-XX. 2017.

Hans Georg WACKERNAGEL, Die Matrikel der Universität Basel, Bd. 1, 1460-1529. Basel 1951; Bd. 2, 1532/33-1600/01. Basel 1956. Bd. 3, 1601/02-1665/66 Basel 1962. Bd. 4, 1667/67-1725/26. Basel 1975.

Hans Georg WACKERNAGEL, Max TRIET und Pius MARRER, Die Matrikel der Universität Basel. IV. Band: 1666/67 – 1725/26. Basel 1975.

Elmar WADLE, Ottheinrichs Universitätsreform und die Juristische Fakultät. In: Wilhelm DOERR (Hrsg.), Semper apertus. Sechshundert Jahre Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg 1386–1986 1 (1985), 290-313.

Karl Georg VON WÄCHTER, Geschichte, Quellen und Literatur des Württembergischen Privatrechts, Erste Abtheilung. Stuttgart 1839. In: Karl Georg WÄCHTER, Handbuch des im Königreich Württenberg geltenden Privatrechts. Stuttgart 1839.

Bartholomäus WAGNER, Catholische Andächtige trostreiche Predig auff deß H. Sebastiani glorwürdigen Martyrers Fest: Als von der grosse Liebe gegen den Nechsten, auch Eyffer zu der Catholischen Religion und uralten Kirchen, endtlich von Beständigkeit und Verharrung in seiner Marter biß in Todt, inn S. Johanns Pfarrkirchen in der löblichen Reichsstatt Augspurg gepredigt. Augsburg 1613. Darin nach S. 77 (ohne Paginierung): Nomina fratrum reverendissimorum et illustriumorum, admodum reverendorum, nobilium nec non reverendorum, illustrium, nobilium, magnificorum, clarissimorum, honorandorum & perhonestorum Dominorum confraternitatis laufatissimae SS. Sebastiani & Barbarae martyrum apud Augustanos, adhuc gratia omnipotentis Die in vivis existentium & ordine alphebetico conscriptorum &c.

Illuminatus WAGNER, 56 Jahre im Dienste der Landgrafen von Leuchtenberg. Aufzeichnungen des Kanzlers Dr. Joh. Federl (+ 1626). Stadtamhof 1910.

Markus WAGNER, Verwaltungsgeschichte des Innviertels von 1500 bis zur Eingliederung nach Oberösterreich 1779/1816. In: Mitteilunges des Oberösterreichischen Landesarchivs 24 (2015), 24-96.

Rudolf WAGNER, Handbuch des Seerechts. Leipzig 1906.

Wolfgang Eric WAGNER, Universitätsstift und Kollegium in Prag, Wien und Heidelberg. Berlin 1999.

WAHRHEITS- UND RECHTS-GEGRÜNDETER BEWEIS, Derer, In denen Hochfürstl. Hohenlohe-Waldenburgischen Linie-Antheilen der in Anno normali 1624. privativè gewesenen und, ausser denen neuerlich unternommenen Attentatis, noch seyenden Evangelischen Graffschafft Hohenlohe, sowol bey Gelegenheit der in Anno 1744 sich ergebenen Oster-Feyer-Discrepanz, als auch vor und nachhero, auf ausserordentliche und gewaltsame Art, verhängten und dato immer weiter gehenden harten Religions-Bedruckungen und Proceduren o. O. 1748.

Gabinus DE WAL, Oratio de claris Frisiae jureconsultis. Leuuwarden 1825.

Georg Ernst WALDAU, Vermischte Beyträge zur Geschichte der Stadt Nürnberg. I. Heft. Nürnberg 1786,

Hugo Graf VON WALDERDORFF, Restauration alter Wandgemälde in der St. Ulrichskirche (Museum) in Regensburg. In: Verhandlungen des Historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg 56 (1904), 167-181.

August WALDEYER, Programm des Königlichen Gymnasiums zu Bonn. Schuljahr 1876-77. Bonn 1877.

Johannes WALLMANN, Philipp Jakob Spener und die Anfänge des Pietismus, 2. Aufl. Tübingen 1986.

Theodore VON WALLMENICH und Josef H. BILLER, Ahnenliste Clementine von Wallmenich (1849-1908). In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 73 (2010), 119-152.

Helmut WALTHER, Fundsachen zur Wieslocher Stadtgeschichte. In: Stadtarchiv Wiesloch (Hrsg.), Wieloch. Beiträge zur Geschichte. Bd. 3. Ubstadt-Weiher 2012, S. 11-18.

Johann Ludolph WALTHER, Universal-Register über die sechs Theile der Westphälischen Friedens-Handlungen und Geschichte, ingleichen

über die zween Theile der Nürnbergischen Friedens-Executions-Handlungen und Geschichte. Göttingen 1740.

Ludwig K. WALTER, Dozenten und Graduierte derrr Theologischen Fakultät Würzburg 1402 bis 2002. Würzburg 2010. Darin s. 3-178: Biogramme zum Lehrpersonal.

Peter WALTER, Zur Ausbildung am Collegium Germanicum im 18. Jahrhundert. Reformvorschläge von zwei geistlichen Reichsfürsten aus dem Hause Schönborn. In: Quellen und Forschungen aus italienischen Bibliotheken und Archiven 61 (1981), 362-379.

Theobald WALTER, Die Adelsfamilie von Jestetten im Sulznatter Tal, Jahrbuch für Geschichte, Sprache und Literatur Elsass-Lothringens, Band 20, S. 13-24. Straßburg 1904.

Theobald WALTER, Die Grabschriften des Bezirks Oberelsaß von den ältesten Zeiten bis 1820. Gebweiler 1904.

Otto WALTZ, Die Flersheimer Chronik. Zur Geschichte des XV. und XVI. Jahrhunderts. Leipzig 1874.

Jean-Pierre WALTZING, Un humaniste arlonais. Petrus Jacobi Arlunensis. In: Mélanges Godefroid Kurth, Recueil de mémoires relatifs à l'histoire, à la philologie et à l'archéologie. Bd. 2. Lüttich 1908, 209-231.

Michael WALZ, Die Grabdenkmäler zu St. Peter und Nonnberg zu Salzburg. Salzburg 1874.

C. L. V. Ioannis WAMESII I. C. celeberrimi in academia Lovaniensi antecessoris primarii responsorum sive consiliorum de iure pontificio Tomus I. Löwen 1643.

Armin WANKMÜLLER mit Egid FLECK,Württb. Apotheker des 16./18. Jahrhunderts, Folge XXXI: Mengen, Mergentheim, Buchau, Kleinbottwar und Wiesensteig. In: Armin WANKMÜLLER (Hrsg.), Beiträge zur Württembergischen Apothekengeschichte, Band VII. Tübingen 1965-67, 149-153.

Bernd WARLICH, Der Dreißigjährige Krieg in Selbstzeugnissen, Chroniken und Berichten, http://www.30jaehrigerkrieg.de

Friedrich WARNECKE, Augsburger Hochzeitsbuch, enthaltend die in den Jahren 1484 bis 1591 stattgefundenen Heirathen. In: Vierteljahrsschrift für Heraldik, Sphragistik und Genealogie 14 (1886), 1-91.

Hans Jürgen WARNECKE, Die Glandorps, Katholiken – Widertäufer – Protestanten. In: Archiv für Sippenforschung 31 (1971), 135-149, 220-231 und 287-292.

Hans Jürgen WARNECKE, Die Räte des Grafen Arnold IV. von Bentheim und ihre Familien. Ein Beitrag zur Genealogie deutsch-niederländischer Gelehrtenfamilien. In: Beiträge zur westfälischen Familienforschung 36-37 1978/1979, 217-241.

Günther WARTENBERG, Landesherrschaft und Reformation. Moritz von Sachsen und die albertinische Kirchenpolitik bis 1546. Gütersloh 1988.

Maximilian WARTENBERG, Marianischer Atlaß von Anfang und Ursprung zwölfhundert wunderthätiger Maria-Bilder, Beschriben in Latein von R. P. Guilielmo Gumppenberg, anjetzo durch R. P. Maximilianum Wartenberg in das Teutsch versetzt, beede der Societet Jesu. Vierter Theil. München 1673.

Christoph WARTZEMBACH, Leichenpredigt für Dr. Johann Philipp Hirter, Speyer 1620: *Christliche Leichpredigt bey der Begräbnuß deß weyland ehrnvesten vnnd hochgelehrten Herrn Iohannis Philippi Hirteri, beyder Rechten D. vnnd deß hochlöblichen keyserlichen Cammergerichts gewesenen Adduocaten vnd Procurratoris, meines in Gott ruhenden Herr Gevatters, welcher den 3. April im Jahr Christe 1620 deß Morgens zwischen 2 vnnd 3 Vhren in Christo seliglich zu Speyr entschlaffen vnd den 5. Gedachten Monats christlich daselbsten in ansehnlicher Versamblung zur Erden bestattet worden. Gehalten von M. Christophoro Wartzembach, Pfarrherrn der Evangelischen Kirchen daselbszen zu S. Jörgen. Gedruckt zu Speyer bey Simon Günthern im Jahr 1620.* Hessisches Hauptstaatsarchiv Wiesbaden Abt. 3005, 1375.

Emil WASCHINSKI, Das Thorner Stadt- und Landschulwesen vom Beginn der Reformation bis zum Ende der polnischen Herrschaft. In: Zeitschrift des Westpreussischen Geschichtsvereins 56 (1916), 1-138.

Beda WEBER, Das Land Tirol. Mit einem Anhange: Vorarlberg. Ein Handbuch für Reisende. Innsbruck 1838.

Raimund J. WEBER, Akten des Reichskammergerichts im Staatsarchiv Sigmaringen. Inventar des Bestands R 7. Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg 57. Stuttgart 2004.

Peter Florenz WEDDIGEN, Handbuch der historisch-geographischen Litteratur Westphalens. Erstes Bändchen . Dortmund 1801.

Franz Xaver VON WEGELE, Geschichte der Universität Wirzburg. I. Teil. Geschichte. Würzburg 1882.

Julius WEGELER, Kalendarium defunctorum monasterii beatae Mariae virginis in Lacu. In: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiöcese Köln. Köln 1874, 268-316.

Jürgen WEGMANN, Der Wetzlarer Dom. Epitaphien und Grabplatten. Baden-Baden. 2018.

Sabine WEHKING, DI 66 (Landkreis Göttingen) Nr. 267: Adelebsen, ev.-luth. Kirche St. Martini.

Wilhelm WEHN, Archivalien aus sämlichen Gemeinden des Amtsbezirks Sinsheim. In. Mitteilungen der Badischen Historischen Kommission 28 (1906).

Martin WEHRMANN, Beiehungen pommerscher Fürsten zu Florenz. In: Baltische Studien. Neue Folge 18 (1914), 57-82.

Freiherr VON WEICHS, Engelhart, Inventar des Archivs von Schloss Eicks. Landschaftsverband Rheinland, Inverntare nichtstaatlicher Archive 29. Köln 1985.

Christoph WEIDLICH, Biographische Nachrichten von den jetztlebenden Rechts-Gelehrten in Teutschland. Dritter Theil. Halle 1783. Vierter Theil. Halle 1785.

Christoph WEIDLICH, Zuverläßige Nachrichten von denen jetztlebenden Rechtsgelehrten. Vierter Theil. Halle 1760.

Johann Peter WEIDMANN, Leichenpredigt für Barbara von Merckelbach geb. Erhard, Speyer 1673: *Das Leben, ob's gleich köstlich ist, von Müh' und Arbeit wird begrüßt. Das ist: Christliche Leich- und Trostpredigt, genommen auß dem 90. Psalmen deß Mann Gottes Moysis V. 11 zbd vey ansehnlicher Leich-Begängnis der weiland hochedlen, großehr- und tigendreichen Frawen Barbarae geborene Erhardin, Herrn Thomae von Merckelbach, hochberühmteb JCti und deß hochlöbl. kayserl. Cammer-Gerichts gewesenen hochmeritirten Assessoris, nachgebliebener Fraw Wittib, welche den 7. Februarii deß iüngst eingetrettenen 1673.sten Jahrs seelig in Gott verschieden und darauff den 13. besagten Monats mit christlöblichen Ceremonien unter den Schwibbogen beerdiget wordne; schrifftmäßig außgelegt und auff Begehren zum Truck abgegeben durch Johann. Petrum Weidtmann, Pastorem ad D. Augustin. in Speyer. Gedruckt zu Speyer bey Matthaeo Metzgern im Jar Christi 1673.* Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Fam. Pr. oct. K 11592.

Johann Peter WEIDMANN, Leichenpredigt für Rosina Barbara Blaufelder geb. Kühhorn, Speyer 1663: *Affectus flilii die erga ecclesiam suam maternus isque temerrimus. Die grosse Mutter Lieb und Trew deß ewigen Sohnes Gottes gegen seine rechtglaubige Kirche. In einer christlichen Leichtpredigt über die Worte deß Propheten Esaiae cap. 46 v. 3. & 4., als die edel, viel ehr- und tugendreiche Fraw Rosina Barbara Blawfelderin gebohrne Kühhornin, so Dienstags den 3. Novembris diese zu endlauffenden 1663. Jahrs in Christo Jesu ihrem einigen Erlöser sanfft und seelig verschieden, Freytags den 6. Novembris mit christlichen Ceremonien und ansehnlicher Versamblung unter den Schwiebbogen der Erden bestattet worden, vorgebildet und schrifftmäßig erkläret durch Johan Petrum Weidmann, evangelischen Pfarrherrn allhier in S. Augustini Kirchen. Gedrucket Speyer bey Christian Dürren im Jahr 1663.* Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel, Lpr. Stolb. 4687. Darin: Personalia S. 37-43.

Fritz WEIGLE, Deutsche Studenten in Pisa. Deutsche Studenten in Italien IV. Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken 32 (1959), 173-221.

Fritz WEIGLE, Die deutschen Doktorpromotionen in Philosophie und Medizin an der Universität Padua von 1616-1663. In: Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken 45 (1965), 325-384.

Fritz WEIGLE, Die deutschen Doktorpromotionen in Siena von 1485-1804. Deutsche Studenten in Italien, Teil II. Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken 33 (1944), 199-251.

Fritz WEIGLE, Die Matrikel der deutschen Nation in Perugia (1579-1727). Ergänzt nach den Promotionsakten, den Consiliarwahllisten und der Matrikel der Universität Perugia im Zeitraum von 1489-1791. Tübingen 1956.

Fritz WEIGLE, Die Matrikel der deutschen Nation in Siena (1573-1738). Band I. Tübingen 1961.

Johann Jacob VON WEINGARTEN, Codex Ferdinandeo-Leopoldino-Josepho-Carolinus. Prag 1720.

Johann Jacob VON WEINGARTEN, Fürsten-Spiegel oder Monarchia deß Hochlönlichen Ertz-Hauses Oestrreich. Prag 1673.

Hermann VON WEINSBERG, Kölner Denkwürdigkeiten aus dem 16. Jahrhundert. Digitale Gesamtausgabe.
Liber juventutis. www.weinsberg.uni-bonn.de/Edition/Liber_Iuventutis/LI1.HTM
Liber senectutis. http://www.weinsberg.uni-bonn.de/Edition/Liber_Senectutis/Liber_Senectutis.htm
Liber decrepitudinis http://www.weinsberg.uni-bonn.de/Edition/Liber_Decrepitudinis/ld1.htm

Hermann WEISERT, Die Rektoren und die Dekane der Ruperto Carola zu Heidelberg 1386-1985. In: Wilhelm DOERR (Hrsg.), Semper Apertus. Sechshundert Jahre Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg 1386-1986. Berlin und Heidelberg 1985, 299-418.

Joëlle WEIS, Johann Friedrich Schannat(1683-1739): Praktiken historisch-kritischer Gelehrsamkeit im frühen 18. Jahrhundert. München und Wien 2021.

Carl Theodor WEISS, Geschichte und rechtliche Stellung der Juden im Fürstbistum Strassburg. Inaugural-Dissertation zur Erlangung der philosophischen Doktorwürde [an der Universität Heidelberg]. Bonn 1894.

Dieter J. WEISS (Bearb.), Germania Sacra N. F. 38,1. Das exemte Bistum Bamberg 3. Die Bischofsreihe von 1522 bis 1693. Berlin und New York 2000. 4. Die Bamberger Bischöfe von 1693 bis 1802. Berlin und Boston 2015.

Johann Gustav WEISS, Freherrlich von Racknitz'sches Archiv zu Heinsheim. In: Mitteilungen der badischen historischen Kommission 17 (1895), m94-m99.

Christian Ernst WEIßE, Neues Museum für Sächsische Geschichte, Litteratur und Staatskunde. Leipzig 1802.

Hermann WEISSENBORN, Acten der Erfurter Universitaet. I. Theil. Allgemeine Studentenmatrikel 1392-1492. In: Geschichtsquellen der Provinz Sachsen und angrenzender Gebiete. Achter Band. Erster Theil. Halle 1881.

Hermann WEISSENBORN, Acten der Erfurter Universitaet. II. Theil. Allgemeine Studentenmatrikel 1492-1636. In: Geschichtsquellen der Provinz Sachsen und angrenzender Gebiete. Achter Band. Zweiter Theil. Halle 1884.

Adolf WEIßLER, Geschichte der Rechtsanwaltschaft. Leipzig 1905.

WEITERE AUSFÜHRUNG Des Im Jahr 1767. herausgekommenen ausführlichen und gründlichen Unterrichtes von der, der Kron Böhmen, über die von Zedwitz zu Neüberg, und Asch ... unstrittig zustehenden Landeshoheit. Wien 1772.

Julius WEIZSÄCKER, Deutsche Reichstagsakten. Erster Band, Frankfurt am Main 2021.

Johann Peter WELLE (Hrsg.), Buchonia, eine Zeitschrift zum Nutzen und Vergnügen in zwanglosen Heften. Fulda 1811.

Friedrich Emil WELTI (Bearb.), Sammlung Schweizerischer Rechtquellen. XVI. Abteilung, Die Rechtsquellen des Kantons Argau. Erster Teil. Stadtrechte. Sechster Band. Die Stadtrechte von Laufenburg und Mellingen.

Jean WENCKER, La Chronique Strasbourgeoise. In: Mitteilungen der Gesellschaft für Erhaltng der geschichtlichen Denkmäler im Elsass 15 (1892), 75-192.

Alfred WENDEHORST (Bearb.), Das Stift Neumünster in Würzburg. Germania Sacra Neue Folge 26. Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz. Das Bistum Würzburg Bd. 4. Berlin und New York 1989.

Alfred WENDEHORST, Die Benediktinerabtei und das adelige säkularkanonikerstift St. Burkard in Würzburg. Germania Sacra Neue Folge 40. Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz. Das Bistum Würzburg Bd. 6. Berlin und New York 2001.

Johann Friedrich WENG und Johann Balthasar GUTH, Das Ries, wie es war, und wie es ist. Eine historisch-statistische Zeitschrift. Zweites Heft. Nördlingen 1836.

Timothy J. WENGERT, Defending Faith. Lutheran responses to Andreas Osiander's Doctrine of Justification, 1551-1559. Tübingen 2012.

Linda WENKE BÖNISCH, Universitäten und Fürstenschulen zwischen Krieg und Frieden. Eine Matrikeluntersuchung zur mitteldeutschen Bildungslandschaft im konfessionellen Zeitalter (1563-1650).

Peter WERENFELS, Leichenpredigt für Carl Mieg, Basel 1677: *Christliche Leichpredigt von dem Widerhall des göttlichen Worts in dem hertzen des Gläubigen, wie kräfftig er seye und was er würcke. Gehalten in der Kirchen bey S. Martin zu Basel den 8. Sept. Anno 1677bey Bestattung des ehrenvesten und wolvornehmen Herrn Carl Mieg*

durch Peter Werenfelß H. S. D.Getruckt bey Jacob Werenfelß. https://www.e-rara.ch/bau_1/content/pageview/18529711

Franz Xaver WERK, Stiftungsurkunden akademischer Stipendien und anderer milden Gaben an der Hochschule Freyburg im Breisgau von 1497 bis 1842. Freiburg i. Br. 1842.

Julius Emil WERNICKE, Geschichte Thorns aus Urkunden, Dokumenten und Handschriften. Zweiter Band. Thorn 1842.

Ferdinand WERTHER, Sieben Bücher der Chronik der Stadt Suhl in der gefürsteten Grafschaft Henneberg. Erster Band. Suhl 1846.

Leopold Matthias WESCHEL, Die Leopoldstadt bey Wien. Wien 1824.

Georg WESTERMAYER, "Tatius, Marcus". In: Allgemeine Deutsche Biographie 37 (1894), S. 415
https://www.deutsche-biographie.de/pnd129004847.html#adbcontent

Albrecht WEYERMANN, Neue historisch-biographisch-artistische Nachrichten von Gelehrten und Künstlern, auch alten und neuen adelichen und bürgerlichen Familien aus der vormaligen Reichsstadt Ulm. Ulm 1829. Fortsetzung. Ulm 1829.

Johann Christian WIBEL, Codex diplomaticus Hohenlohicus, aus bewährten Urkunden und Schrifften verfasset. Ansbach 1753.

Johann Christian WIBEL, Hohenlohische Kyrchen- und Reformations-Historie. Dritter Theil. Ansbach 1754 [?].

Jakob WICHNER, Der Admonterhof in Graz. In: Mitteilungen des Historischen Vereins für Steiermark 45 (1897), 191-237.

Johann Goswin WIDDER, Versuch einer vollständigen geographisch-historischen Beschreibung der kurfürstl. Pfalz am Rheine. Erster Theil. Frankfurt und Leipzig 1786. Zweiter Theil. Frankfurt und Leipzig 1786. Dritter Theil. Frankfurt und Leipzig 1787. Vierter und lezter Theil. Frankfurt und Leipzig 1788.

Johann Daniel WIDT, *Glück-Wunsch den als dem wohl-edlen, vest und hochgelährten Herrn Joh. Friderich Graff, hochgräfflichen Leiningischen Archiatro und Physico zu Speyer den 28. Septembris 1682 die wohlverdiente Doctor-Haube zu Heidelberg auffgesetzt wurde. . . . Johann Daniel Widt, Dr. Chur-Fürstl. Trierischer und kayserl. Cammer Medicus, auch S. R. I. Nat. Cur. Collega.*
urn:nbn:de:bvb:29-bv035275327-8

Theodor WIEDEMANN, Geschichte der Reformation und Gegenreformation im Lande unter der Enns. Prag 1882.

Anfang der Geschichte von der WIEDERAUFRICHTUNG DES des Kaiserlichen und REICHS-CAMMER-GERICHTS unter der glorwuerdigsten Regierung Kaysers Carl des Vten Majestaet. Frankfurt 1760.

Friedrich WIEGAND, „Mieg, Johann Friedrich“. In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 52 (1906), 305-397.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd129623083.html

Das WIENERBLÄTTCHEN (1783-1786), ÖNB 603681 A.

Tjalling T. WIERINGA, Geboorte na de Dood. Wij, Maria Elisabeth, Gravin van den Bergh, markiezin van Bergen op Zoom (1610-1633).
http://www.nepomukboxmeer.nl/files/media/artikel-wieringa-versie-2.pdf

Simon WIERSTRA, Genealogie van het adellijk geslacht van Roorda uit Tzummarum, Kubaard en Menaldum.
http://www.simonwierstra.nl/ROORDA1.htm

Max WIESENTHAL, Das Album I des Gymnasiums in Duisburg 1623-1703. Duisburg 1939.

Thomas WIESER, Der Drossturm in Mals, Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg, Dritte Folge, Heft 57 (193), 243-255.

Hermann WIESFLECKER (Bearb.), Regesta Imperii XIV. Ausgewählte Regesten des Kaiserreiches unter Maximilian I. 1493-1519. Dritter Band 1. Teil: Maximilian I. 1499-1501. Wien, Köln und Weimar 1996.

Heinz WIESSNER, Das Bistum Naumburg, 1, 1-2: Die Diözese. Germania Sacra N. F. 35, 1-2. Berlin und New York 1997/1998.

Karl WIETH, Das Tagebuch des Aachener Stadtsyndikus Melchior Klocker von 1602-1608, Mitteilungen des Vereins für Kunde der Aachener Vorzeit 7 (1894), 81-92.

Paul WIGAND, Wetzlar'sche Beiträge für Geschichte und Rechtsalterthümer. Dritter Band. Zweites Heft. Wetzlar 1848.

Georg Christoph WILDER, Biographien hingerichteter Personen. Nürnberg 1790.

Elmar WILDT, Die Loge zu Münster, ihr Umfeld und ihre Mitglieder um 1780. In: Westfälische Zeitschrift 143 (1993) 71-142.

Georg Andreas WILL, Nürnbergisches Gelehrten-Lexicon oder Beschreibung aller Nürnbergischen Gelehrten beyderley Geschlechts nach Ihrem Leben, Verdiensten und Schrifften zur Erweoterung der gelehrten Geschichtskunde und Verbesserung vieler darinnen vorgefallenen Fehler aus den besten Quellen in alphabetischer Ordnung. Erster Theil von A-G. Nürnberg und Altdorf 1755. Zweyter Theil von H-M. Nürnberg und Altdorf 1756. Dritter Theil von N-S. Nürnberg und Altdorf 1757. Vierter Theil von T-Z. Nürnberg und Altdorf 1758. Fünfter Theil oder erster Supplementband von A-G. Altdorf 1802. Achter Theil oder vierter Supplementband von S-Z. Altdorf 1808.

Georg Andreas WILL, Der Nürnbergischen Münz-Belustigungen Zweyter Theil. Altdorf 1765. Dritter Theil. Altdorf 1766.

Georg Andreas WILL, Bibliotheca Norica Williana oder Kritisches Verzeichniß aller Schriften, welche die Stadt Nürnberg angehen. Pars III. Altdorf 1774.

Johann Conrad WILL (WILLIUS), Leichenpredigt für Johann Bösch, Speyer 1674: *Idea boni consiliarii oder Entwurff eines guten christlichen Rathgebers, welchen bey hochansehnliche Leich-Begängnuß deß weyland hoch-edlen, vest und hochgelahrten Herrn Joh. Böschen, fürtrefflichen JCto, deß hochpreißlichen kayserl. Cammer-Gerichts*

hochansehnlichen Advocati und bey deß Heil. Reichs freyer Statt Speyer hochverdienen ältesten Consulenten und Syndici, welcher Donnerstags den 1. Octob. seelig in seinem Erlöser verschiedne und Sontags darauff den 4. Ejusdem deß 1674. Jahrs beerdiget worden daselbsten in der Kirchen zu den Augustinern, vorgestellet. Joh. Cunradus Willius, evangel. Prediger. Gedruckt zu Darmstatt bey Henning Müllern, fürstl. Buchdrucker, im Jahr M.DC.L.XXV. Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen 4 Conc. Fun. 29 (8).

Johann Conrad WILL (WILLIUS), Leichenpredigt für Dr. Abraham Plato, Speyer 1680: *Divina Platonis Justitia oder: Die Gerechtigkeit deß christll. Platonis, als der verblichene Leichnam des hoch-edlen, gestreng- und hochgelehrten Herrn Abrahami Platonis, JCti, deß hochlöbl. kayserl. und deß H. reichs Cammer-Gerichts zu Speyer gewesenen hochansehnlichen Assessoris seel., christlicem Gebrauch nach zur Erden bestattet und in sein Ruhekammer gebracht worden, welche bey hochansehnlicher und volckreicher Versammlung an 22. Sontag nach Trinit. den 17. Novemmbr. 1680 in der Neuen Kirchen daselbt auß dessen erwöhlten Leich-Text vorgestellet Johannes Conradus Willius, Pastor der Evangelischen Kirchen zu den Predigern. Speyer, gedruckt bey Johann Matthaeo Kempffer.* Stadtarchiv Regensburg R 229.

Johann Conrad WILL (WILLIUS), Leichenpredigt für Dr. Moritz Wilhelm von Gülchen, Speyer 1685: *Lob und Prob der lieben Gedult, welche im Leben, Leyden und Scheiden erwiesen der wohl-edle, vest und hochgelehrte Herr Moritz Wilhelm von Gülchen, beeder Rechten Doctor und deß hochlöbl. kayserl. Cammer-Gerichts zu Speyer wohlverdienter Advocatus und Procurator, und bey hochansehnlicher Beerdigung seines am 2. May Anno 1685 verblichenen Cörpers auß deßen Thren. 3. 26 27 erwählten Leich-Text geprießen. Johann Conrad Willius, evangel. Pfarrer zu den Predigern. Speyer, gedruckt bey Johann Matthaeo Kempffer.* Württembergische Landesbibliothek Stauttgart, Fam. Pr. oct. K 5770.

Jakob WILLE, Die deutschen Pfälzer Handschriften des XVI. und XVII. Jahrhunderts der Universitäts-Bibliothek in Heidelberg. Heidelberg 1903.

Jakob WILLE, Das Tagebuch und Ausgabenbuch des Churfürsten Friedrich IV. von der Pfalz. In: Zeitschrift für Geschichte des Oberrheins 33 (1880), 201-295.

Johann Peter WILLEBRANDT, Hansische Chronick, aus beglaubten Nachrichten zusammen getragen. Lübeck 1748.

Joseph WILS, Les étudiants des regions comprises dans la Nation germanique à l'Université de Louvain (1642-1797). Louvain (Löwen) 1909.

Alexander WILTHEIM, Luciliburgensia sive Luxemburgum romanum. Luxemburg 1842.

Otto WINCKELMANN, Politische Correspondenz der Stadt Strassburg im Zeitalter der Reformation. Straßburg 1898. Dritter Band 1540.1545. Straßburg 1898.

Georg WINDHAUS, Bestallungsbriefe für Lehrer an der Lateinschule zu Laubach. In: Archiv für Hessische Geschichte und Altertumskunde Neue Folge 2 (1899), 401-412.

Eduard WINKELMANN, Urkundenbuch der Universität Heidelberg. Heidelberg 1886. Zweiter Band. Regesten. Heidelberg 1886.

Kurt WINKELSESSER, Winkelsesser I . In: Kurt WINKELSESSER (Bearb.), Pmmersches Geschlechterbuch. Siebenter Band. Limburg a. d. Lahn 1967, 437-676.

Gustav WINTER, Der Ordo consilii von 1550. Ein Beitrag zur Geschichte des Reichshofrathes. In: Archiv für österreichische Geschichte 79 (1893), 101-126.

Friedrich WINTTERLIN, "Varnbüler, Johann Konrad". In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 39 (1895), 496-498
https://www.deutsche-biographie.de/pnd102512663.html#adbcontent

Friedrich WINTTERLIN, "Varnbüler, Nikolaus" . In: Allgemeine Deutsche Biographie (ADB) 39 (1895), 498-499
https://www.deutsche-biographie.de/pnd11735001X.html#adbcontent

Johann Balthasar WIPPEL, De nobilitate Misniae literata schediasma historicum. Altenburg 1694.

Ferdinand WIRMSBERGER, Beiträge zur Genealogie der Dynasten von Tannberg. In: Archiv für Kunde österreichischer Geschichts-Quellen 24 (1860), 33-224.

Von Gottes Gnaden WIR AUGUST BISCHOF ZU SPEIER, Probst der gefürsteten Probstei Weissenburg, des heiligen römischen Reichs Fürst, Graf von Limburg Stirum [et]c. [et]c. Unsern günstig und gnädigen Gruß, und geneigten Willen zuvor. ... Nicht aus Tadel, daß von dem kaiserlichen und Reichskammergerichte in vorwürfiger Sache eine strittige Rechtsfrage gegen uns entschieden worden. Bruchsal 1787.

Johannes Michael WISCHNATH, Universitätsarchiv Tübingen. Thematisches Repertorium. Altes Universitätsarchiv. Urkunden und Aktenstücke des Archivgewölbes 1335-1812. Tübingen 2015.

Erich WISPLINGHOFF, „Hardenrath, Johann“. In: Neue Deutsche Biographie 7 (1966), 663 f.
https://www.deutsche-biographie.de/pnd117495409.html#ndbcontent

Franz Karl WIßGRILL, Schauplatz des landsässigen Nieder-Oesterreichischen Adels vom Herren- und Ritterstande von dem XI. Jahrhundert an, bis auf jetzige Zeiten. Erster Band. Wien 1794. Dritter Band. Wien 1797. Vierter Band. Wien 1800. Fünfter Band. Wien 1804.

Henning WITTE, Diarium biographicum. Danzig 1688.

Henning WITTE, Memoriae philosophorum, oratorum, poetarum, historicorum et philologorum nostri seculi clarissimorum renovatae decas quinta. Frankfurt 1669.

WITTENBERGER MATRIKEL
Bd. 1 *Matricula Prima* (1502-1551)

http://digital.bibliothek.uni-halle.de/hd/content/pageview/2451808
Bd. 2 *Matricula secunda* (1552-1565)
http://digital.bibliothek.uni-halle.de/hd/content/pageview/2513467
Bd. 3 *Matricula tertia* (1565-1586)
http://digital.bibliothek.uni-halle.de/hd/content/pageview/2525660
Bd. 4 *Matricula quarta* (1587-1610)
http://digital.bibliothek.uni-halle.de/hd/content/pageview/2530166
Bd. 5 *Matricula quinta* (1610-1644)
http://digital.bibliothek.uni-halle.de/hd/content/pageview/2530688
Bd. 6 *Matricula sexta* (1645-1675)
http://digital.bibliothek.uni-halle.de/hd/content/titleinfo/2525565
Bd. 7 *Matricula septima* (1675-1709)
https://digital.bibliothek.uni-halle.de/hd/content/titleinfo/2525554

WÖCHENTLICHE NACHRICHTEN von gelehrten Sachen AUF DAS JAHR 1750. 1tes Stück. Regensburg 1750.

WÖCHENTLICHE NACHRICHTEN von gelehrten Sachen AUF DAS JAHR 1769. 1tes Stück. Regensburg 1769.

WÖCHENTLICHE NACHRICHTEN von gelehrten Sachen AUF DAS JAHR 1770. 1tes Stück. Regensburg 1770.

Lazaruss Carl VON WÖLCKERN, Historia Diplomatica Norimbergensis oder Zusammentrag der vornehmsten von den glorwürdigsten römischen Kaysern u. Königen d. reichs-freyen Stadt Nürnberg allermildest ertheilten Freyheiten, Begnadigungen u. Concessionen . . . , Urkunden und Zeugnussen . . . , Geschichte, Geseze und Rechte . . . , insonderheit aber die Historiam Medii Aevi und erl. Nürnbergische Reformation . Nürnberg 1738.

Ernst WÖRNER, Kunstdenkmäler im Großherzogthum Hessen. Provinz Rheinhessen. Kreis Worms. Darmstadt 1887.

Joseph WÖSTE, Lingener Landrecht – Statuta Lingentina 1555. Aus alt-niederländischer Sprache übersetzt von Joseph Wöste, Lingen, Amtsgerichtsdirektor i. R. Der Übersetzung ist zugrundegelegt der Text, der abgedruckt ist in: Verslagen en Mededeelingen der Vereeniging tot uitgraaf der bronnen van het oud-vaderlandsche recht, Deel

XII, No. 1, Utrecht 1960. https://www.amtsgericht-lingen.niedersachsen.de/gericht/geschichte/75066.html

Siegmund Wilhelm WOHLBRÜCK, Geschichte des ehemaligen Bisthums Lebus. Dritter Theil-. Berlin 1832.

Siegmund Wilhelm WOHLBRÜCK, Geschichtliche Nachrichten von dem Geschlechte von Alvensleben und dessen Gütern. Berlin 1829.

WOHLGEGRÜNDETE AUßFÜHR: VNND ABLEINUNG der von dem Stifft Würtzburg dem Fürstlichen Hauß Brandenburg, Culm vnd Onoltzbach zur Vngebür beygemessenen Tergiversation vnd darauff am Kayserlichen Reichs-Hofrath den 16. (26.) Octobris letzthin wider Brandenburg ab impari numero Assessorum utriusque Religionis übel außgefallenen höchst beschwehrlichen Urtheil annexâ Deductione Nullitatum & Petitione . . . Anno 1652.

Adam WOLF, Lucas Geizkofer und seine Selbstbiographie 1550-1620. Wien 1873.

Johann WOLF, Denkwürdigkeiten der Stadt Worbis und ihrer Umgegend. Göttingen 1818.

Johann WOLF, Denkwürdigkeiten des Marktfleckens Dingelstädt. Göttingen 1812.

Johann WOLF, Eichsfeldia docta sive commentatio de scholis, bibliothecis et doctis Eichsfeldiacis. Pars I. Heiligenstadt 1797.

Johann WOLF, Geschichte des Gymnasiums zu Heiligestadt von 1575-1774. Göttingen 1813.

Johann WOLF, Geschichte und Beschreibung der Stadt Heiligenstadt mit Urkunden. Göttingen 1800.

Johann WOLF, Politische Geschichte des Eichsfeldes. Göttingen 1792.

Carl WOLFF, Die Baudenkmäler in Frankfurt aDritter Band Main. 3. Privatbauten. Frankfurt am Main 1914.

Helmut WOLFF, Geschichte der Ingolstädter Juristenfakultät 1472-1565. Berlin 1973.

Johann WOLFF, Pfarre Contern. In: Publications de la section historique de l'institut grand-ducal de Luxembourg 51 (1903), 1-152.

Albrecht Julius ConstantinWOLTERS, Konrad von Heresbach und der clevische Hof zu seiner Zeit, nach neuen Quellen geschildert. Ein Beitrag zur Geschichte des Reformationszeitalters und seines Humanismus. Elberfeld 1867.

Christopher S. WOOD, Maximillian als Archäologe. In: Jan-Dirk MÜLLER und Hans-Joachim ZIEGELER (Hrsg.), Maximilians Ruhmeswerk. Künste und Wissenschaften im Umkreis Kaiser Maximilians I. Berlin und Boston 2015,

Georg Wilbrand WORMBSER, Juris tam prioris quam posterioris Compendium sive Petri Denaisii jurisc[onsulti] Jus Camerale, Speyer 1624.

Franz Josef WORSTBROCK (Hrsg.), Deutscher Humanismus 1480-1520. Verfasserlexikon. Berlin und New York 2012.

Klaus WRIEDT, Schule und Universität: Bildungsverhältnisse in norddeutschen Städten des Spätmittelalters. Leiden 2005.

Ernst WÜLCKER, Des kursächsischen Rathes Hans von der Planitz Berichts aus dem Reichsregiment in Nürnberg 1521-1523. Leipzig 1899.

Stephan Alexander WÜRDTWEIN, Nova subsidia ecclesiastica ad selecta juris ecclesiastici Germaniae et historiarum capita elucidanda. Tomus primus. Heidelberg 1781, Tomus decimus. Heidelberg 1788.

Andreas WÜRFEL, Diptycha Ecclesiarum in Oppidis et Pagis Norimbergensibus, das ist: Verzeichnus und Lebensbeschreibungen der Herren Geistlichen, welche mit der gesegneten Reformationn biß hieher, so wohhl in den Städtlein als auf denen Dorfpfarren Nürnbergischen Gebits gedient, nebst einer topographschen Nachricht der Oerter, Beschrungen der Kirchen, Capellen und der annoch in denenselbern befindlichen merkwürdigen Monumenten. Nürnberg 1759.

Andreas WÜRFEL, Diptychorum Ecclesiarum Norimbergensium Succincta Enucleatio, das ist. Ausführliche Beschreibung aller und jeder Kirchen, Klöster, Capellen und der annoch in denenselben befindlichenn merkwürdigen Monumenten wie auch derer Siechköbel in und vor Nürnberg. Nürnberg 1766.

Ludwig August WÜRFFEL, Neueste Anleitung zu des Kaiserlichen und des heiligen Römischen Reichs höchstpreißlichen Kammergerichts-Extrajudicial-Proceß. Mit einer Vorrede dazu von Herrn Joh. Ferdinand Wilhelm Brand. Wetzlar 1775.

WÜRTTEMBERGISCHES STATISTISCHES LANDESAMT, Beschreibung des Oberamts Rottenburg. Erster Teil. Stuttgart 1599. Zweiter. Teil Stuttgart 1900, darin: Frommenhausen.

WÜRZBURGER HOF- UND STAATSKANLENDER für das Jahr 1800. Würzburg [1800].

Christine WULF, Deutsche Inschriften (DI) 58 Stadt Hildesheim Nr. 616. www.inschriften.net, urn:nbn:de:0238-di058g010k0061605

Gustav WULZ, Verzeichnis der Leichenpredigten der Stadtbibliothek Nördlingen. In: Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde 12 (1934), 21-27.

Gerd WUNDER, Des Rats Zinsgelder für Personen.
https://archive.org/details/wunder_zinsgelder_daten

Gerd WUNDER, Die Sozialstruktur der Reichsstadt Schwäbisch Hall im späten Mittelalter. In: Gerd WUNDER und Kuno ULSHÖFER, Bauer, Bürger , Edelmann (Bd. 1). Ausgewählte Aufsätze zur Sozialgeschichte. Festgabe zu seinem 75. Geburtstag, Sigmaringen 1984, 25-52.

Gerd WUNDER, Dr. Johann Mangolt, + 1531, Stadtschreiber in Hall, in: Jahrbuch des Historischen Vereins für Wprttembergisch Franken 65 (1981), 195-199.

Steffen WUNDERLICH, Das Protokollbuch von Mathias Alber: zur Praxis des Reichskammergerichts im frühen 16. Jahrhundert. Köln, Weimar und Wien 2011.

Christian WURSTEISEN, Kurzer Begriff der Geschichte von Basel. Basel 1757.

Christian WURSTEISEN, Baßler-Chronick Zweyter Band. Basel 1772.

Georg Urban ZACHER, Chronik der mittelalterlichen Herrschaft Schwabeck mit urkundlich-statstisch-topographischen Beiträgen des Marktes und Landgerichts-Bezirks Türkheim. München 1846.

Josef ZAHN, Niederösterreichische Banntaidinge und zünftige Satzungen. Wien 1860.

Hieronymus ZANCHIUS, In d. Pauli apostoli epistolas ad Philippenses, Colossenses, Thessalonichenses commentarii. Neustadt 1595.

Georg Wilhelm ZAPF, Augsburgische Bibliothek. Oder historisch-kritisch-literatisches Verzeichnis aller Schriften, welche die Stadt Augsburg angehen und deren Geschichte erläutern. Augsburg 1705.

Georg Wilhelm ZAPF, Christoph von Stadion, Bischof von Augsburg. Zürich 1799.

Ulrich ZASIUS, Dn. Udalrichi Zasii Singularia Responsa sive intellectus iuris singulares insigni accessione locupletati. Basel 1541.

Ulrich ZASIUS, Udalrici Zasii IC. Friburg. quondam celeberrimi epistolae ad viros aetatis suae doctissimos. Ulm 1774.

Lodovico ZDEKAUER, Lo studio di Siena nel rinascimento. Mailand 1891.

Siegmund Christian VON ZECH, Historische Einleitung in die Kenntniß der Reiche und Staaten. Breslau 1756.

Gottfried ZEDLER und Hans SOMMER, Die Matrikel der Hohen Schule und des Paedagogiums zu Herborn. Wiesbaden 1908.

Johann Heinrich ZEDLER, Allgemeine Staats- Kriegs- Kirchen- und Gelehrten-Chronicke, In welcher alle geist- und weltliche Denckwürdigkeiten und Geschichte, so sich vom Anfange der Welt bis auf unsere Zeit zugetragen . . . aus bewährter und berühmter Männer Schrifften und Bibliothecken mühsam zusammen getragen, und ans Licht gestellet. Zehnter Band, Leipzig 1754.

Johann Henrich ZEDLER, Allgemeines Historisches Lexicon. Erster und ander Theil. A – G. Leipzig 1709.

Johann Heinrich ZEDLER, Grosses vollständiges Universal Lexicon aller Wissenschafften und Künste. Erster Band A - Am. Halle und Leipzig 1733. Sechzehender Band La - Le. Halle und Leipzig 1737. Sibenzehender Band Leis - Lm. Halle und Leipzig 1738. Neunzehender Band Ma. Halle und Leipzig 1739. Zwanzigster Band Mb-Mh. Halle und Leipzig 1739. Vier und zwantzigster Band Neu-Nz. Leipzig und Halle 1740. Funfzigster Band. Vo-Vrh. Leipzig und Halle 1746. Ein und Fünffzigster Band Vri-Zu. Leipzig und Halle 1745. Zwey und Funfzigster Band, W-War. Leipzig und Halle 1747. Vier und Fünffzigster Band Wei- Wend. Halle und Leipzig 1747. Sechzigster Band. Wur-Zar. Leipzig und Halle 1749. Ein und Sechzigster Band Zas-Zet. Halle und Leipzig 1749.

Leopold von ZEDLITZ-NEUKIRCH, Neues Preussisches Adels-Lexicon oder genealogische und diplomatische Nachrichten. Erster Band A – D. Leipzig 1836.

Heinrich ZEHFUß, Althertümlichkeiten der Residenz Darmstadt. Darmstadt 1822.

Heinrich ZEHFUSS, Die Herren von Rodenstein nebst der Sage von den Wandergeistern auf Schnellerts und Rodenstein. Datmstadt 1825.

Hans Moritz VON ZEHMEN, Genealogische Nachrichten über das Meißnische Uradelsgeschlecht von Zehmen 1206 bis 1906. Dresden 1906.

Martin ZEILLER, Chronicon Parvum Sueviae oder Kleines Schwäbisches Zeitbuch. Ulm 1653.

Martin ZEILLER, Itinerartium Germaniae nov-antiquae. Teutsches Reißbuch durch Hoch- und NiderTeutschland, auch angräntzende und benachbarte Königreich . . . Straßburg 1632.

Martin ZEITLER, Epistolische Schatzkammer. Ulm 1683.

Karl ZELL, De vita et scriptis Conradi Celtis Protucii. Opus posthumum B. E. Klüpfelii O. S. A. theologi Friburg. edendum curavit Ruef, editionem curavit Carolus Zell, Friburgi Brisgovii 1827. In: Jahrbücher der Litteratur 45 (1829), 141-179.

Andreas Christoph ZELLER, Ausführliche Merckwürdigkeiten der Hochfürstl. Würtembergischen Universitaet und Stadt Tübingen. Tübingen 1743.

Martin ZELLER, Itinerarium Germaniae Nov - Antiquae. Teutsches Reißbuch, Hoch vnd Nieder Teutschland, auch angräntzende vnnd benachbarte Königreich, Fürstenthumb vnd Lande als Vngarn, Siebenbürgen, Polen, Schweden, Dennemarck etc. So vor alters zu Teutschland gerechnet worden sein. Straßburg 1632.

Martin ZEILLER, Tractatus De X. Circulis Imperii Romano-Germanici oder Von den Zehen deß H. Römischen Teutschen Reichs-Kraisen.Die ander Edition. Ulm 1665.

Wolfgang ZELLER, Der Jurist und Humanist Martin Prenninger gen. Uranius (1450-1501). Tübingen 1973.

Georg Amand ZENNER, Compendieuses Staats-Historisches Kriegs- und Friedens-Lexicon. Nürnberg 1734.

Jacob Heinrich ZERNECKE, Thornische Chronica in welcher die Geschichte dieser Stadt von MCCXXI bis MDCCXXVI aus bewehrten Scribenten und glaubwürdigen Documentis zusammen getragen worden. Berlin 1727.

P. Magnoaldus ZIEGELBAUR, Novissima de negotio saeculorum. Wien 1737.

Paul ZIMMERMANN, Album Academiae Helmstadiensis. Band 1: Album Academiae Juliae. Abt. 1 Studenten, Professoren etc. der Universität Helmstedt von 1574 – 1636. Hannover 1926.

Karl-Albert ZÖLCH, Die Bischöfe von Speyer zur Zeit Kaiser Friedrichs II. Inaugural-Dissertation zur Erlangung des Grades eines Doktors der Philosophie an der Philosophischen Fakultät der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg. Heidelberg 2014.

Franz Carl ZOLLER, Geschichte und Denkwürdigkeiten der Stadt Innsbruck und der umliegenden Gegend. Innsbruck 1816.

Gabriel ZOLLER, Leich-Sermon Uber die vorgeschriebene Worte Esaiæ VIII. 18. Siehe, hie bin ich, und die Kinder, die mir der Herr gegeben hat. Als Fräulein Wilhelmina Henrietta von Ludolph, Chanoinesse zu Marienwerder, Herrn Georg Melchior von Ludolph, Des Höchstpreißlichen Kayserl. und Reichs-Cammer-Gerichts Hochmeritirten Assessoris Zweyte Fräulein Tochter, Nachdem Sie Anno 1724. den 7. Febr. Abends um 9. Uhr in Ihrem Erlöser sanfft und seelig entschlaffen, den 10. dieses in der Stiffts-Kirchen zu Wetzlar beygesetzet wurde. [Wetzlar] 1724.

Claudia ZONTA, Schlesier an italienischen Universitäten der Frühen Neuzeit 1526-1740. Von der Fakultät Geschichts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften der Universität Stuttgart zur Erlangung der Würde eines Doktors der Philosophie (Dr.phil.) genehmigte Abhandlung. Stuttgart 2000.
https://d-nb.info/961627476/34

Friedrich ZORN, Wormser Chronik. Stuttgart 1857.

Matthaeus ZUBER, Epigrammaton Latinorum synechmus. Wittenberg 1599.

Matthäus ZUBER, Matthaei Zuberi Istro-Neuburgensis Palatini, Poetae Laureati Melissei Poëmatum, Literato Orbis Theatro exhibitorum, Pars prima. Frankfurt am Main 1627.

Karl ZÜLCH, Frankfurter Künstler 1223-1700. Frankfurt a. M. 1935.

Josef ZUKAL, Aus der Korrespondenz Georg Wilhelms von Elkershausen, genannt Klipel. 1630-1651. (Beitrag zur Geschichte der Deutsch-Ordensherrschaften Freudental und Eulenberg). In: Zeitschrift für Geschichte und Kulturgeschichte Osterreichisch-Schlesiens 8 (1913), 65-79.

Maria Magdalena ZUNKER, Germania Sacra. Dritte Folge 15. Die Benediktinerinnenabtei St. Walburg in Eichstätt. Berlin und Boston 2018.

Christian Jacob VON ZWIERLEIN, Nebenstunden. Gießen 1778.